Infosammlungen aus Robert Franz Vorträgen und weitere Naturmittel



www.althoge.de

Die hier dargestellten Vorgehensweisen und Fallberichte sollen zur Information dienen und unterliegen komplett Ihrem Urteilsvermögen. Sie stellen keinen Ersatz für medizinisches Fachwissen dar. Sie ersetzen nicht die fachkundlich fundierte Diagnose, Beratung oder Therapie beim ganzheitlich arbeitenden Arzt oder Heilpraktiker. Der Benutzer wird gebeten, vor jeder Anwendung der Vorschläge ärztlichen oder naturheilkundlichen Rat einzuholen. Für Schäden welcher Art auch immer sich aus der Anwendung dieser Informationen ergeben, übernimmt niemand die Verantwortung. Dies ist eine Information von Privatpersonen für Privatpersonen. Jeder kann danach Handeln oder es lassen wie es ihm beliebt. Es sind private Meinungen und private Erlebnisse aus denen sich die Datei ergeben hat. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Richtigkeit oder Fehlerlosigkeit.

Wichtiger Hinweis in eigener Sache:
Es ist nicht erlaubt dieses Handbuch für gewerbliche Zwecke zu nutzen und zu verbreiten. Es ist nur für den Privatgebrauch bestimmt. Wir distanzieren uns von der Verbreitung des Handbuches mit dem Aufruf an Spenden oder Aufruf an Unterstützung in Geldform.
Ebenso unterstützen wir nicht die Einbringung von Links zum Erwerb von Produkten. Wir weisen darauf hin, dass mit der Seite: http://www.gesundheits-universum.de/ keine Zusammenarbeit besteht.

Wer sich für Produkte von Robert Franz interessiert, kann diese in den jeweiligen Robert Franz Shops in Deutschland, Österreich und der Schweiz erwerben, hier werden Sie auch gut beraten.

Sonstige Hinweise:

In den meisten Nahrungsergänzungsmitteln in Kapseln wird Magnesium Stearat verwendet. Außer es wird ausdrücklich deklariert, dass es nicht verwendet wird.
Magnesium Stearat ist ein Flussmittel, (damit man die Maschinen nicht jede halbe Stunde reinigen muss) das nicht in dieser Kombination in der Natur vorkommt.
Der Wirkstoff (Inhalt) der Kapsel wird dadurch abgeschwächt.
https://goo.gl/MbZ9fG

Wenn man eine Dosis empfiehlt, sollte man dies erwähnen. Wenn jemand eine Kapsel ohne Magnesium Stearat nimmt, oder Kapseln selber macht, ist die Wirkung der Medizin viel höher als bei einer Kapsel mit Magnesium Stearat.

Warum es wichtig ist,
Nahrungsergänzungsmittel zu uns zu nehmen:

Das Gemüse und die Früchte sind nicht mehr wie vor 60 Jahren.
Darum ist es wichtig, dass in den Nahrungsergänzungsmittel keine Zusatzstoffe hinzugefügt werden und wir reine Qualität erhalten.
Leider passiert es sehr oft, dass Zusatzstoffe zugefügt werden, somit ist eigentlich manches Nahrungsergänzungsmittel eine Geldmacherei, denn uns wird schwach dosierte Ware zu einem hohen Preis verkauft.
Darum Augen auf, welches Mittel man kauft. Immer gut informieren.

Hinweis zu diesem Handbuch:

Auf der letzten Seite in diesem Handbuch ist ein Protokoll, auf dem man immer den neuen Artikel mit Datum sehen kann. So ist es leichter, wenn man ein älteres Handbuch besitzt, das neue einzufügen.

Wir freuen uns über jeden Verbesserungsvorschlag und auch über viele Erfahrungsberichte. Schreibt einfach unter Kontakt auf unserer Website www.althoge.de eine E-Mail. Vielen Dank.

Die empfohlenen und angesprochenen Bücher:

Robert Franz Buch (OPC - Das Fundament) von Robert Franz
von Jeff T. Bowles

Volkskrankheit Vitamin-B12-Mangel von Thomas Klein

Das Vitamin C Buch (https://goo.gl/uOwhMI)
Das DMSO-Handbuch von Dr. Hartmut Fischer

Kokosöl (nicht nur) fürs Hirn! von Ulrike Gonder

Die Lösung des Herzinfarktproblems von Rolf-Jürgen Petry

Sibirische Zedernnüsse von Simonsohn Barbara

Natriumbicarbonat: Krebstherapie für jedermann von Dr. Mark Sircus

Mein Jodbuch von Robert Franz

Vitamin D3 hochdosiert von Jeff T. Bowles

PhytoMagister von Peter Kaufhold

Was verschweigt die Schulmedizin von Werner Goller

Homöopathie - Das große Handbuch von Markus Wiesenauer,
Suzann Kirschner-Brouns

Kolloidales Silber Dr. Josef Pies, Uwe Reinelt

Eva Aschenbrenner (allgemein als Autorin empfohlen)

Maria von Treben (allgemein als Autorin empfohlen)

Fritz Kahn: Man Machine

Maschine Mensch von Uta von Debschitz und Thilo von Debschitz

Grapfruitkernextrakt von Allan Sachs



Auflistung der Videos zu Mangelerscheinungen und Naturmitteln:

A

Abnehmen:
https://www.youtube.com/watch?v=YFCyqQV-ykc
ADHS
https://www.youtube.com/watch?v=E_MmRX_WuLw
Alpha Liponsäure
https://www.youtube.com/watch?v=MJrM7MtNKvo
Autismus Epilepsie Legasthenie
https://www.youtube.com/watch?v=NYRkjDiWaoM

B

B12
https://www.youtube.com/watch?v=PnIxn2SASY0
Beeren
https://www.youtube.com/watch?v=Kc3sr3ma0P4
Bluthochdruck
https://www.youtube.com/watch?v=PoF2u-y5ZS4v
Blutverdünner-Nattokinase
https://www.youtube.com/watch?v=ZYKdZAjODJY
Breitwegerich Spitzwegerich
https://www.youtube.com/watch?v=pKD7zdhTW3A
Brennnessel
https://www.youtube.com/watch?v=L5HUFuIvg84

D

Vitamin D3
https://www.youtube.com/watch?v=_TWr-qgNQpE
Demenz und Alzheimer
https://www.youtube.com/watch?v=TDBeapfrNWY
Diabetes, Gewicht
https://www.youtube.com/watch?v=L6q3f3CWtA4

E

Efeu
https://www.youtube.com/watch?v=y4RM2VIlywo
Eichenblätter
https://www.youtube.com/watch?v=SPJ-vg7fc2s

H

Heilpflanzen
https://www.youtube.com/watch?v=0odCmwKAzWg
Heiltees
https://www.youtube.com/watch?v=2BTfJqdNj_Y
Herz
https://www.youtube.com/watch?v=g_vNPQ2IzNA
Herz und Darm
https://www.youtube.com/watch?v=P47ude0NaMo
Herzinfarkt
https://www.youtube.com/watch?v=Bk-NIYIdCD4
Hirtentäschel
https://www.youtube.com/watch?v=Aj4n0uYKJ84
Holunder
https://www.youtube.com/watch?v=4ParKKkE8oQ

K

Klatschmohn
https://www.youtube.com/watch?v=I183qVacPVc
Krebs
https://www.youtube.com/watch?v=TdWVkyTw7HQ
Krebstherapie Teil 1
https://www.youtube.com/watch?v=p2OvlfZNxfw
Krebstherapie Teil 2
https://www.youtube.com/watch?v=ap8B6jElLv8
Kolloidales Silber und Gold
https://www.youtube.com/watch?v=tuYkfnzURv8

L

Lunge
https://www.youtube.com/watch?v=NdvBIqEeGkE

M

MSM

https://www.youtube.com/watch?v=VEMeMTB2crQ

Multiple Sklerose

https://www.youtube.com/watch?v=YFLmNWoNaOY

O

OPC

https://www.youtube.com/watch?v=S8orfnCAv-o

S

Stoffwechsel

https://www.youtube.com/watch?v=3_iJyhHIMyQ

V

Volkskrankheiten: Bluthochdruck, Rückenschmerzen, Fettstoffwechselstörung, Atemwegserkrankung, Depression

https://www.youtube.com/watch?v=xzLYZCGSCNQ

W

Weißdorn

https://www.youtube.com/watch?v=qy24y90QMq0

Z

Zedernnüsse

https://www.youtube.com/watch?v=fg18MlE4ZiM

Die folgenden sind die vier Wichtigsten Komponenten die der Körper benötigt um wieder volle Vitalität zu erlangen:

(Auszug aus dem Buch: OPC-Das Fundament menschlicher Gesundheit von Robert Franz)

Sonnenscheinvitamin D3, der Lebensfunke in unserem Körper.

Der Vitamin D Mangel ist heutzutage in der Bevölkerung weit verbreitet und bei vielen Menschen der am häufigsten auffällige Laborwert. Auf 95% aller Totenscheine in Deutschland schreiben die Pathologen D3 Mangel auf. Nach einer Studie im deutschen Ärzteblatt, Ausgabe Januar 2012 wurde veröffentlicht, dass 89% aller deutschen Altersheiminsassen einen Vitamin D3 Mangel haben. Mit dem Rest der Bevölkerung steht es leider nicht besser. (Auszug Ende)

Als erstes nehme man D3:

ohne D3 Mangel würden Krankheiten wie Osteoporose(Knochenschwund), MS, Krebs, und viele andere Krankheiten gar nicht existieren! Das ist wirklich eine lange Liste im Buch von Mr. Bowles. Buchempfehlungen: **Vitamin D3-Hochdosiert** von Jeff T. Bowles. Tipp: mal auf Amazon gehen und die Rezensionen der Kunden lesen denen durch D3 geholfen wurde, unglaublich!!!

http://amzn.to/2ekVwzk

(dieser Mann hat 199 positive Rezensionen bis jetzt)
in dem Buch „Gesund in 7 Tagen" von Dr. med. Reimund von Helden werden die katastrophalen Auswirkungen des D3 Mangelsyndroms beschrieben.

Die Wichtigkeit einer ausreichenden Versorgung mit Vitamin D3 auch hinsichtlich Krebs wurde bereits im Jahr 2002 im Krebsjournal „Cancer" veröffentlicht. D3 ist zuständig für den Kalziumeinbau in unserem Gewebe. Es aktiviert 2000 Gene im Menschlichen Körper. Fersensporn z.B. kommt aus Mangel an D3, weil der Körper unkontrolliert Wucherungen bildet, wenn er ohne Sonne (D3) ist. Ohne Sonne gibt es keinen Bauplan für den Körper. Bei Fersensporn über 2 Monate 20.000 Einheiten D3 täglich nehmen und der Fersensporn verschwindet. Unterstützen kann man es homöopathisch mit „Hekla Lava D6". Alle Wucherungen sind Mangel an Sonne! Blutige Durchfälle, Morbus Crohn, Collitis Ulcerosa etc. kommen von D3 Mangel.
Ein gesunder D3 Level liegt zwischen 40 und 50. Die meisten Menschen liegen hier in Deutschland bei 18!

Ein D3 Mangel kann sich auch äußern in Problemen mit der Muskulatur, z.B. Zittern, Gehprobleme, Schwierigkeiten sich zu bewegen, schwächeren Muskeln, Kraftlosigkeit, Niedergeschlagenheit, dann im Nervensystem zu Nervenstörungen, Schlafstörungen, Durchblutungsstörungen, kalten Füßen, kalten Händen, Bei D3 Spiegeln unter 12 liegt ein extremer Mangel vor. Es kommt zu Skelettschäden. Das ist dann schon das Endstadium, es kommt zu Osteoporose, ein Knochenschwund der niemals mehr rückgängig gemacht werden kann. Es kommt zu Osteomalazie, dass bedeutet unsere Knochen werden so schwach und so biegsam, dass wir dadurch Schmerzen haben. 100 amerikanische Ärzte haben herausgefunden, dass eine mittlere Dosis D3 von 5000 Einheiten täglich dazu führen würde, dass ca. 60% der Arztbesuche gar nicht mehr nötig sein würden.

60% aller Schlaganfälle würde ebenfalls nicht mehr stattfinden durch D3!
Um einen D3 Spiegel zu heben wie von Ärzten empfohlen (zu geringe Dosierung) kann es 1,5 Jahre dauern bis man den Level erreicht hat. Wenn der Eimer leer ist sollte man ihn nicht tröpfchenweise füllen.
Mit einem D3-Mangel ist der Körper eigentlich im Winterschlaf. Sonnenmangel führt deshalb zu Fettleibigkeit. **Und bei Fettleibigkeit nimmt man 10 Tage lang 50.000 Einheiten D3 als ersten Schritt.** Nur wenn man größere Probleme mit dem Herz hat, macht man es eben langsamer! Dann dreht man es um und nimmt 50 Tage 10 Tropfen.

Für alle anderen gilt:
Man nehme die ersten 10 Tage 40.000 Einheiten D3 täglich. **Wenn Vitamin D3 die ersten 10 Tage hochgefahren wird, ist es notwendig gleichzeitig K2 und Magnesium zu sich zu nehmen. Ohne K2 und Magnesium kann man das Vitamin D3 nicht richtig verwerten. Am besten ist Magnesiumöl, das man sich auf die Haut sprüht, links und rechts je 5 Sprühstoße. Vom Vitamin K2 nimmt man 10 Tropfen (200µg) täglich. Am besten nimmt man dazu noch 1 EL Leinöl ein.**
Dann auch die ersten 10 Tage Magnesium phosphoricum D6 nehmen, da das D3 alles Magnesium aufbrauchen könnte und dann kein Calcium mehr gebildet werden kann. Somit kommt auch der D3 Spiegel nicht mehr höher. Danach nehmt 5 Tropfen im Sommer und 10 Tropfen im Winter. Wenn nicht genügend Magnesium vorhanden ist, bleibt der D Spiegel bei 30 stehen. Ich persönlich habe 40.000 Einheiten über 4 Wochen täglich genommen. (Magnesium nicht vergessen). Man sollte einfach auf seinen Körper hören und wenn es ihm dabei gut geht, ist ja nichts falsch daran etwas mehr zu nehmen. Nur der Mangel ist gefährlich. D3 ist gut für die Bauchspeicheldrüse, damit gut für Diabetiker.

Buchempfehlung D3: Jeff T. Bowles

Mr. Bowels gibt den Link zu einem Film auf YouTube und zeigt wie Vitamin D3 MS Patienten heilt! Der Film ist auf Spanisch mit englischen Untertiteln und sehr lohnenswert anzusehen.

https://www.youtube.com/watch?v=erAgu1XcY-U

OPC(vorher D3 Spiegel anheben)

Antioxidant, 20-mal so stark wie Vitamin C.

Es verstärkt die Wirkung von Vitamin C um das 10-fache

Hilft bei über 90 Krankheiten, macht das Blut dünnflüssig indem die Reibung zwischen den Blutplättchen eliminiert wird. Dadurch kommt das Blut wieder bis in die kleinsten Äderchen und kann wieder Schlackenstoffe abtransportieren und Nährstoffe anliefern. (Die Blutplättchen werden nicht wie bei dem gefährlichen Blutverdünner Marcumar zerstört.)

Es hilft bei:

Gefäßproblemen, Herz- Kreislaufsystem, Blut-Cholesterin, Diabetes, Augenerkrankungen, Haut und Bindegewebe, Verletzungen- Sportverletzungen, Krebs, Degenerative Alterungsprozesse ausgelöst durch freie Radikale, Atemwegserkrankungen, Stimmungen, Niere, Schäden durch Alkoholismus, Frauenleiden, Libido Stärkung, Osteoporose, Arthritis (Gelenkentzündung),

Vorbeugend für Herzinfarkt und Schlaganfall! Bereits 24 Stunden nach der Einnahme der ersten OPC Kapsel hat sich die Widerstandskraft der Blutgefäße verdoppelt!!!

Hilft gegen Atomstrahlung, Verhindert zu 68% Ablagerungen in Arterien, Baut mit Hilfe von Vitamin C den Zucker über die Leber ab. Bringt den Histamin-Spiegel nach unten. (Ein erhöhter Histamin-Spiegel bedeutet allergisch auf etwas zu reagieren) Also weniger Probleme mit Allergien wie Heuschnupfen etc.
Bringt auch den Histidin-Spiegel nach unten (Magen-Darm-Trakt) Also weniger Probleme mit Speiseröhrengeschwüren, Magengeschwüren und Darmgeschwüren OPC bringt beide Spiegel nach unten und verhindert 92% aller Magen-Darm Geschwüre.

Bitte kein OPC zusammen mit Blutverdünnern einnehmen wie Marcumar. Dann z.B. mittags OPC und abends Marcumar. Immer 6 Stunden Zeitunterschied. Wer Marcumar absetzten will, bitte auch die Videos von Robert Franz ansehen. Nicht einfach absetzen!
Wer einen empfindlichen Magen hat, sollte das OPC nach dem Frühstück / dem Mittagessen einnehmen. Empfindliche Personen haben durchaus ein „komisches Gefühl" in der Magengegend, welches sich aber nach einer Woche Einnahme von OPC legt.

3.Vitamin C: das Lebensvitamin

Ist in 95% aller Prozesse im Körper beteiligt. Robert sagt Vitamin C ist so wichtig. Für ihn ist es schon fast ein Nährstoff. Vitamin C ist nach Wasser und Sauerstoff der wichtigste Wirkstoff für unser Leben. Es gibt tausende Studien über Vitamin C und die positive Wirkung auf unseren Körper. Vitamin C ist basisch,

- **verschließt Gefäßrisse!!**(ein Lebensretter, wenn es um Gefäße geht)
- ist ein Fett-Verbrenner
- hilft gegen Cellulitis
- verbessert die Magensäure
- ist der Baustein aus dem die Haut besteht
- Augen bestehen aus Vitamin C, Collagen ist aus Vitamin C
- Zucker und Vitamin C sind ähnlich im Aufbau. Der Körper baut Zucker ins Gewebe ein, weil es dem Vitamin C ähnlich ist
- Vitamin C holt den Zucker wieder raus!

Morgens und abends sollte man jeweils eine große Messerspitz oder einen kleinen Löffel Vitamin C nehmen. (bei Durchfall etwas reduzieren) Ist egal ob Ascorbinsäure oder ein Natürliches Vitamin C.

4.Mineralien:

Mineralstoffe und Spurenelemente sind lebenswichtige Naturstoffe, die den reibungslosen Ablauf aller lebenserhaltenen Vorgänge in uns gewährleisten. Der Sauerstofftransport in und aus den Zellen ist ohne Mineralien nicht mehr wegzudenken. Mineralien sind für unseren Körper wichtiger als Vitamine, sie helfen dem Körper seinen basischen Ursprung zu behalten (ganz wichtig wo heute alle übersäuert sind). Viele Störungen und Unregelmäßigkeiten des Körpers beruhen oft auf einer simplen Mangelerscheinung einer oder mehrerer Mineralien und Spurenelementen. Werden diese dem Körper nicht zugeführt, kommt es zu lebendbedrohlichen Zuständen. Im Urgesteinsmehl von Robert sind z.B. 30 Mineralien. Aber es gibt auch viele andere gute Mineralien.

-es entgiftet
-es löst Amalgambelastung
-es entlastet Herz und Leber
-es unterstützt Schwangere
-es hilft bei Blähungen
-es hebt die Wirkung von Atomstrahlung auf
-es säubert den Darm

Beispiele was Mineralien können: Kalium und Magnesium normalisieren den Blutdruck, Kaliummangel im Herzmuskel kann zu plötzlichem Herztod führen, er kann Herzrhythmusstörungen, verlangsamten und unregelmäßigen Puls bewirken. Kieselsäure ist zum Aufbau der Sehnen, Augen, Ohrmuscheln und der Fingernägel nötig. Das Phosphatverhältnis der Mineralien ist wichtig zum Aufbau des gesamten Knochensystems und der Zähne.
Ein Mangel verursacht Knochenbrüchigkeit und Osteoporose. Eisen dient zum Sauerstofftransport zu den Zellen, besonders zu den Herzmuskeln und zum Gehirn. Besonders viel Eisen brauchen Frauen während der Schwangerschaft. Fehlen dem Organismus Mengen an Chrom, so kommt es zur Verkalkung der Herzkranzgefäße und zu Diabetes. Kobalt kann Blutarmut verhindern, Ohne Mangan gibt es keine Harnstoffbildung, Zinnmangel vermindert die Sekretion der Verdauungsenzyme. Aluminium ist erforderlich für die Verdauung. Molybdän ist sehr wichtig für das Gedächtnis.

Dieses Buch setzt sich aus 3 Teilen zusammen:

TEIL 1

Erläuterung der Naturmittel A-Z

TEIL 2

Mangelerscheinungen (Krankheiten) A-Z

TEIL 3

Erfahrungsberichte

Teil 1
Erläuterung der Naturmittel A-Z

Inhaltsverzeichnis

K

L

M

Moringa

MSM

Muttersaft

N

Nattokinase

O

Odermennigkraut

Öle

Olivenöl

Omega 3

OPC

P

Q

Q10

Querzitin

Quittenschalentee

R

Rosenblüten

S

Salbei

Sauerampfer

Sauerdorn

Schwarzkümmelöl

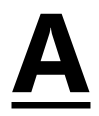
Schwedenbitter

Silizium

Sonnenblume

Spitzwegerich

Strophanthin



Alantwurzel:

Tee: 1 TL auf 250ml heißes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen. Nicht bei Allergien gegen Kornblüten!!! **Einer der Besten Lungenregenerationsmittel!!!**

- fördert Erneuerung von Lungengewebe
- Atembeschwerden
- Erkältung
- schleimlösend
- fördert den Auswurf
- Bronchitis
- Reizhusten
- Asthma
- Bronchialverschleimung
- COPD
- Lungenemphysem
- Keuchhusten
- Lungenentzündung
- hilft das Wasser in der Lunge zu absorbieren
- Lungentuberkulose
- Rippenfellentzündung
- Lungenkrebs
- tumorhemmend

Alge, rot:

- gut für Augen
- gut für Gelenke
- gegen Unfruchtbarkeit

Alpha Liponsäure

Ist ein sehr wichtiges Antioxidant. Ohne Alpha Liponsäure können die ganzen anderen Antioxidantien nicht verstärkt werden und der Zelle zugeführt werden. Ist sehr gut für Entgiftung.

Erreicht **JEDE** Zelle und stärkt in Zusammenhang mit Q10 die Zelle und erweckt sie zum Leben. Hält lange an. Ist super in Verbindung mit Q10, Vitamin C und OPC:

- Geht durch die Gehirnschranke und **schützt das Gehirn vor Schlaganfall.**
- Ist fähig, defekte Nerven, die geschädigt sind, wieder zum Sprießen zu bringen.
- Ist gut für Diabetiker.
- Ist Gegenspieler der Hautalterung.
- Ist gut für Raucher.
- Schützt vor Strahlenschäden.
- SEHR WICHTIG! **verbessert das Gedächtnis!!**
- Heilt verletzte Nerven, schützt Gehirn und Gene.
- Entgiftet
- Senkt Cholesterin.
- Hilft bei Strahlenschutz.

Alpha Liponsäure https://www.youtube.com/watch?v=MJrM7MtNKvo

Aminosäuren

Bei Forschungsergebnissen stellten sich 8 essentielle Aminosäuren heraus, die für den Körper wichtig sind. MAP ist ein teures gängiges Produkt das diese 8 Aminosäuren enthält. Es gibt auch günstigere.
Wirkungen von Aminosäuren:

- Gegen Überlastung von Leber und Nieren.
- Gut bei Krebs
- bei Schwäche
- bei Müdigkeit
- bei Hochleistungssport
- in der Schwangerschaft

zum Aufbau der Muskeln, der Muskelreparatur und bei Muskelschwund. Aminosäuren sind zuständig für Hämoglobin, für die Knochensynthese, für die Produktion von roten Blutkörperchen, zur Erneuerung der Herzzellen, als Neurotransmitter, für Stimmungslagen, die Immunfunktion, für die Elastizität der Haut und des Muskeltonus, für Organfunktionen und für das PH Gleichgewicht, für Beweglichkeit, für Wachstum, für allgemeines Wohlbefinden, und zum Ausbau des Durchblutungsvermögens.

Augentrostkraut:

Nicht wenn Jemand ganz mager ist!!!
Eines der besten Mittel gegen schwache überangestrengte Augen!!!
Äußerlich in Form eines abgekühlten Aufgusses. Man kann ihn als Tee trinken.

- Besonders hilfreich sind die in Tee getränkte Umschläge bei Entzündungen des Auges
- Ermüdete Augen
- Augenbrennen
- Augenlidentzündung
- Eitrige Augenentzündungen
- Hornhautverletzungen
- Hornhautflecken
- Hornhautgeschwüre
- Glaukom
- Sehschwäche
- Sehstörungen
- Tränensackentzündungen
- Lichtscheue
- Lichtüberempfindlichkeit

B

B1

- für die Nervenübertragung

B2

- für das Auge

B3

- Nummer eins für das Cholesterin

B5

- für die Energie im Körper

B6

Mangelerscheinung:

- kann die Bauchspeicheldrüse schädigen.
- Appetitverlust, Durchfall und Erbrechen
- Dermatitis, Wachstumsstörungen und Anämien
- Degeneration der peripheren Nerven mit Paralyse und afferenter Ataxie, das heißt, Wahrnehmungen des Körpers werden nicht mehr an das Gehirn weitergeleitet, sodass dieses die notwendigen Bewegungsabläufe des Körpers nicht mehr richtig steuern kann
- Krampfzustände in unregelmäßigen Intervallen
- Mikrozytäre, hypochrome Anämie (Störung der Häm-Biosynthese)
- Seborrhoe-ähnliche Zerstörungen um Augen, Nase und Mund (T-Zone)
- Angststörungen
- Schlafstörungen (frühes Erwachen, Durchschlafstörungen)
- Missempfindungen, Muskelzuckungen

B12

Zuständig für die Erbsubstanz und für den Nervenaufbau. Zusammen mit Folsäure baut es rote und weiße Blutkörperchen. B12 Mangel führt zu Demenz. Die Leute brauchen Windeln und können sich kaum noch bewegen. Bei Gabe von B12 normalisiert sich der Zustand wieder und die Menschen haben wieder ein Leben. 92% der Menschen können B12 über den Mund aufnehmen, also besser Lutschtabletten nehmen.2-mal eine Tablette mit 1000µg am Tag lutschen über 4 Monate (= 2000µg).

Ein guter B12 Spiegel liegt bei 200-900 laut den Ärzten. Der B12 Level sollte immer über 1000 sein. Ein guter Spiegel liegt bei 2000. Bei Kribbeln an Körperstellen besteht ein akuter B12 Mangel. Hier sterben die Nerven bereits ab!
B12 Buchempfehlung: Thomas Klein „Volkskrankheit Vitamin-B12-Mangel"

Mangel erkennt man:

- Kraftlosigkeit bis zum Burnout
- blasse Haut
- Schwäche
- Müdigkeit
- schwaches Immunsystem
- Pigmentstörung
- Verdauung
- Demenz
- Gefühllosigkeit Arme, Beine
- Zungenbrennen

- Gleichgewichtsstörung
- Motorische Störungen
- Nerven
- Sehnerv wird zerstört
- Unfruchtbarkeit
- Süchte
- Schließmuskel
- Blasenschwäche, Inkontinenz
- Gereiztheit
- Gewalttätigkeit
- Manie
- Persönlichkeitsstörungen
- Gedächtnis lässt nach
- Änderungen des Blutbildes
- Blutarmut

Vitamin B12 ist gut (für):
- bei Tinnitus
- bei Taubheit
- Nerven
- Gedächtnis
- sehen
- hören
- riechen
- schmecken

B12 wichtige Info:
Cobalamin = minderwertig. Lieber Methylcobalamin (wird vom Körper besser aufgenommen). Der Körper nimmt nicht alles auf, daher lieber hochdosiert nehmen. Vitamin B12 ist ein wasserlösliches Vitamin. Raucher und Vegetarier haben einen erhöhten Bedarf. Praktisch: Der Körper kann das wasserlösliche Vitamin B12 bis zu 12 Jahre lang in der Leber speichern und dann nach Bedarf ausschütten. B12 ist so wichtig wie die Sonne D3 und ein unverzichtbarer Baustein für die Zellteilung, Blutbildung, Energiestoffwechsel, Lipidstoffwechsel, für den Erhalt der Zellmembran, Schutz für Gehirn u Nerven, Hormon und Neurotransmitterstoffwechsel (Psyche, Stimmung, Kognition), Entgiftung.
B12 ist das einziges Vitamin, das den Menschen lähmen kann, bzw. an dessen Mangel man sterben kann. Wichtig für Gedächtnis, Schließmuskel, Senilität, Demenz, Inkontinenz, Speichelfluss, Sehkraft, Parkinson...

B12 https://www.youtube.com/watch?v=Pnlxn2SASY0

Basilikum:

- antiviral
- antibakteriell
- Erkältung
- Nasennebenhöhlenentzündung: 2-3 Basilikumblätter leicht quetschen, zusammenrollen und in die Nase stecken (wird über die Nasenschleimhaut aufgenommen), oder zerkauen, dann wird es über die Mundschleimhaut aufgenommen).

Bärlauch:

- Antiviral
- Antibakteriell

Beifuß:

- entkrampfend

Beinwell:

- Knochenschmerzen
- Knochenbrüche

Bor:

Borax, Bor ein lebenswichtiges Metall, bewirkt Wunder in der richtigen Dosierung bei vielen Krankheiten. Borax ist das Natriumsalz der schwachen Borsäure. Durch das Natrium hat Borax-Lösung einen pH-Wert von 9-10 (pH 7 ist neutral), ist also stark alkalisch. Im Magen reagiert Borax mit Salzsäure zu Borsäure und Natriumchlorid. Borverbindungen werden rasch und fast vollständig mit dem Urin wieder ausgeschieden. Borax enthält 11,3 Prozent Bor, Borsäure dagegen 17,5 Prozent. Früher wurde Borsäure gern zur Konservierung von Lebensmitteln benutzt. Eine Ernährung mit ausreichend frischem Obst und Gemüse versorgt uns mit zwei bis fünf Milligramm Bor pro Tag wobei die Menge auch davon abhängt, wo und wie die Lebensmittel angebaut wurden. Bewohner westlicher Länder nehmen aber durchschnittlich nur ein bis zwei Milligramm Bor pro Tag zu sich. Patienten in Krankenhäusern erhalten unter Umständen lediglich 0,25 Milligramm pro Tag. Chemische Dünger hemmen die Aufnahme des Minerals aus dem Boden. Ein Bio-Apfel aus einem Anbaugebiet mit guten Böden kann bis zu 20 Milligramm Bor enthalten – ein mit konventionellem Dünger gewachsener nur ein Milligramm. Das Kochwasser von Gemüse enthält einen Großteil der Mineralien, wird aber zuhause und bei industrieller Verarbeitung oft weggeschüttet.

Gesundheitliche Wirkung
Sie wirken stark desinfizierend, insbesondere gegen Pilze und Viren, aber nur schwach antibakteriell. Für gesunde Knochen und Gelenke ist Bor unverzichtbar

Durch seine Wirkung auf die Nebenschilddrüsen regelt es die Aufnahme und den Stoffwechsel von Kalzium, Magnesium und Phosphor. Damit ist Bor für die Nebenschilddrüsen ebenso wichtig wie Jod für die Schilddrüse. Bor beeinflusst den Metabolismus von Steroidhormonen, besonders den der Sexualhormone. Bei Männern erhöht es den Testosteronspiegel, bei Frauen in den Wechseljahren den Östrogenspiegel. Es ist auch an der Umwandlung von Vitamin D in seine aktive Form beteiligt.

Borax hilft dem Körper dabei, Kalzium besser in den Knochen und Zähnen einzulagern, statt Verkalkungen im Weichteilgewebe zu verursachen, es kam zur Besserung bei Herzproblemen und Schuppenflechte, Stärkung der Sehkraft, des Gleichgewichtssinns und des Gedächtnisses sowie Verbesserung der Kognitionsleistung. Borverbindungen haben tumorhemmende Eigenschaften und sind „potente Wirkstoffe gegen Osteoporose und Entzündungen. Sie wirken hypolipämisch, gerinnungshemmend und verhindern Gewebsentartungen". Borax kann zur Entfernung von Fluorid und im Körperangesammelten Schwermetallen verwendet werden.

Bormangel verursacht Hyperaktivität der Nebenschilddrüsen, die dann zu viel ihres Hormons ausschütten. Das Hormon setzt Kalzium aus den Knochen und Zähnen frei, wodurch der Kalziumspiegel im Blut ansteigt. Das führt zu Gelenkarthrose und anderen Arthrose- und Arthritis Formen sowie Osteoporose und Zahnschäden. Mit zunehmendem Alter führen hohe Kalziumwerte zur Verkalkung von Weichteilgewebe, was Muskelverspannungen und Gelenksteifheit verursacht. Ebenso verkalken die Arterien und die Hormondrüsen, insbesondere die Zirbeldrüse und die Eierstöcke. Auch zu Nierensteinen und Nierenverkalkung kann es kommen, was letztlich zum Nierenversagen führt. Bormangel in Kombination mit Magnesiummangel ist für Knochen und Zähne besonders schädlich. Bormangel führt dazu, dass viel Kalzium und Magnesium mit dem Urin verloren gehen. Der tägliche Kalziumverlust lässt sich mithilfe von Bor um fast 50 Prozent reduzieren. Das Kalzium stammt hauptsächlich aus den Zähnen und Knochen. Männer mit Prostatakrebs werden von der Schulmedizin vorzugsweise einer sogenannten chemischen Kastration unterzogen, um den Testosteronspiegel abzusenken. Versuche mit Bor zeigen dagegen, dass ein erhöhter Testosteronspiegel günstiger ist, weil er Prostata-Tumoren schrumpfen lässt.

Ebenso sinkt dadurch der Blutspiegel des prostataspezifischen Antigens (PSA), das als Indikator für Tumoren und Entzündungen in der Prostata gilt. Auch für deutlich verbesserte Gedächtnis-und Kognitionsleistungen bei älteren Menschen ist offenbar zum Teil ein erhöhter Sexualhormonspiegel verantwortlich, ebenso die verbesserten Membranfunktionen der Gehirnzellen. Mich erreichten Fragen zur Bor-Supplementierung bei Frauen mit östrogensensitivem Brustkrebs. Brustkrebs hängt mit Verkalkungen in der Brust zusammen. In solchen Fällen würde ich sowohl Bor als auch Maca empfehlen. Wegen seiner hervorragenden fungiziden Eigenschaften wird Borax auch zur Candidos-Therapie eingesetzt.

In den 1960er Jahren erkrankte der Osteopath und Naturheilkundler Dr. Rex Newnham an Arthrose. Er nahm und empfahl Bor Arthrose-Patienten waren von der Wirkung begeistert. Einige hatten aber Angst, etwas einzunehmen, das mit einer Giftwarnung auf der Verpackung versehen und eigentlich gegen Ameisen und Kakerlaken gedacht war. Newnham ließ schließlich Tabletten mit einer sicheren und wirksamen Borax-Dosis herstellen. Nur durch Mundpropaganda verkaufte er in den folgenden fünf Jahren 10.000 Tablettenflaschen pro Monat.

Als er den Ansturm nicht mehr bewältigen konnte, beauftragte er einen Medikamentenhersteller mit der Vermarktung. Das war ein schwerer Fehler. Ihm wurde signalisiert, dass durch sein Mittel teurere Medikamente verdrängt und die Gewinne der Industrie zurückgehen würden. Repräsentanten der Pharmaindustrie in den australischen Gesundheitsausschüssen konnten im Jahr 1981 eine Verordnung durchsetzen, die Bor und Borverbindungen für giftig erklärte, egal in welcher Konzentration.
Newnham musste 1.000 Dollar Strafe wegen des Verkaufs von Giftstoffen zahlen, und die Verbreitung seines Arthrosemittels in Australien war wirkungsvoll gestoppt.
Daraufhin publizierte er mehrere wissenschaftliche Artikel über Borax und Arthrose. Einer beschrieb einen Doppelblind-Versuch, der Mitte der 1980er Jahre im Royal Melbourne Hospital durchgeführt wurde. Bei 70 Prozent der Teilnehmer, die den Versuch abschlossen, hatten sich die Symptome deutlich gebessert, aber nur bei zwölf Prozent in der Placebo-Gruppe.
Viele Forumsmitglieder berichten, dass Borax ihnen sehr geholfen habe, bis hin zur Heilung. Sehen wir uns zum Beispiel folgenden Beitrag an: „Ich leide auch unter einer Schuppenflechte, meine Gelenkschmerzen kommen wohl von der beginnenden Psoriasis-Arthritis. Als ich hier im Forum von Borax gelesen hatte, dachte ich, ich probiere es mal. Oh mein Gott! Nach einem Tag waren die Schmerzen in meinen Knien verschwunden!

Auch die Schuppenflechte sieht nach zwei Tagen Borax schon viel besser aus. Ich nehme 1/4 TL in einem Liter Wasser pro Tag."
Ein anderes Mitglied schreibt über die Fußpilzerkrankung eines Freundes: „Er hat seine nassen Füße mit einer Handvoll (Borax) eingerieben, und es hat wohl sofort aufgehört zu jucken. Er war sprachlos. Als ich ihn ein paar Wochen später nach dem Fußpilz gefragt habe, meinte er: Wow, er ist seitdem nicht mehr wiedergekommen!'
Das Zeug hat ihn komplett geheilt!!!" Auch über die Wirkung bei vaginalen Pilzinfektionen finden sich begeisterte Kommentare. Borax ist hier offenbar effektiver als andere Mittel. Üblicherweise wird eine große Gelatinekapsel mit Borax oder Borsäure gefüllt und zur Schlafenszeit eingeführt. Das wird jede Nacht bis zu zwei Wochen lang wiederholt.

Alternativ kann das Pulver auch mit kühlem, erstarrtem Kokosfett gemischt zu einer Pille oder einem Zäpfchen verarbeitet werden. Die positiven Berichte über die Behandlung von Vaginalpilzen werden durch eine neue Studie untermauert.
Unerwünschte Nebenwirkungen traten nicht auf. Einige Patienten berichteten allerdings, dass sich ihre Herzprobleme ebenfalls gebessert hätten.
Insgesamt wurden besseres Allgemeinbefinden und weniger Ermüdungserscheinungen festgestellt. Borsäure (eine Kapsel voll) half sogar gegen medikamentenresistente Candida- Infektionen, ebenfalls gegen alle getesteten krankheitserregenden Bakterien.

Eine weitere Studie aus der Türkei15 attestiert Borsäure einen Schutzeffekt bei Lebensmitteln, die mit Schimmelpilzgiften, insbesondere fungalen Aflatoxinen belastet sind. Aflatoxin B1 beispielsweise verursacht schwere DNS-Schäden. Es ist der stärkste je getestete Krebserreger und betrifft vor allem die Leber und die Lunge. Außerdem wirkt es immuntoxisch und verursacht Geburtsfehler und Todesfälle bei Nutztieren und Menschen.
Borax kann – ähnlich wie die ebenso unter Beschuss stehende Lugol'sche Jod-Lösung – zur Entfernung von Fluorid und im Körper angesammelten Schwermetallen verwendet werden. Fluorid ist knochenschädigend, verursacht Verkalkungen in der Zirbeldrüse und führt zu Schilddrüsenunterfunktion. Borax reagiert mit Fluorid-Ionen zu Bor-Fluoriden, die mit dem Urin ausgeschieden werden.

Die Böden in den USA, England, Australien und Neuseeland haben in der Regel einen durchschnittlichen Borgehalt. Die Bevölkerung nimmt ungefähr ein bis zwei Milligramm Bor pro Tag zu sich, und die Arthrose Rate liegt bei ca. 20 Prozent.

Die Böden und das Trinkwasser der Stadt Carnavon in West-Australien haben jedoch einen hohen Borgehalt. Nur ein Prozent der Einwohner leidet unter Arthrose. In einem Ort namens Ngawha Springs in Neuseeland ist die Lage ähnlich.
Die Mineralquelle dort hat viel Bor und gilt als heilsam bei Arthrose. Tatsächlich weisen alle Heilbäder für Gelenkerkrankungen sehr hohe Borwerte auf. Auch in Israel sind sie weitüberdurchschnittlich – die Bevölkerung nimmt hier schätzungsweise fünf bis acht Milligramm Bor pro Tag zu sich und hat mit 0,5-1 Prozent eine sehr niedrige Arthrose Rate. Knochenanalysen ergaben, dass von Arthrose befallene Gelenke und die daran angrenzenden Knochen nur halb so viel Bor enthalten wie gesunde Gelenke. Ebenso weist die Synovialflüssigkeit – die „Gelenkkapselschmiere", die auch die Knorpel mit Nährstoffen versorgt – einen geringen Borgehalt auf, wenn das Gelenk von Arthrose befallen ist.

Dr. Newnham beschloss, versuchsweise 30 Milligramm Borax pro Tag einzunehmen. Innerhalb von drei Wochen waren seine Schmerzen, die Schwellungen und die Gelenksteifheit verschwunden.
Durch eine Nahrungsmittelergänzung mit Bor wurden die Knochen deutlich härter als gewöhnlich, und Chirurgen hatten bei Operationen größere Probleme, sie durchzusägen. Mit zusätzlichem Bor heilen bei Mensch und Tier Knochenfrakturen in etwa der halben Zeit aus. Pferde und Hunde mit gebrochenen Beinen, selbst mit Hüftfrakturen, genasen vollständig. Borax wirkt auch gegen andere Leiden, z. B. rheumatische Arthritis, juvenile Arthritis und Lupus (systemischer Lupus erythematodes)

Ein anderer Beitrag spricht für sich: „Vor sieben Jahren Schilddrüsenkrebs gehabt, das nächste Jahr Nebennierenschwäche, dann zu früher Eintritt in die Wechseljahre, ein Jahr später Gebärmuttervorfall und -entfernung. Im Jahr danach Fibromyalgie und Neuropathie. Als kleines Kind immer fluoriertes Wasser und Fluortabletten bekommen. Im Herbst 2008 stand ich vor der Vollinvalidität. Ich konnte kaum laufen, vor Schmerzen nicht schlafen. Jeden Tag wegen der Rückenschmerzen erbrochen. … Nachdem ich etwas über Fluorid gelesen hatte, wurde mir klar, woher meine Probleme kamen. Ich begann die Borax- Entgiftung mit 1/8 TL in einem Liter Wasser, und nach drei Tagen waren meine Symptome fast weg."

Quelle: https://goo.gl/EEULqS

Borretschöl

- Bestes Mittel für die Haut, besser noch als Nachtkerzen öl.
- Ist gut für Neurodermitis (**nur äußerlich**! -> Leberschäden).
- Enthält viel Gamma-Linolensäure (entzündungshemmend)

Breitwegerichkraut:

- Antiviral
- Antibakteriell
- Entgiftet das Gewebe
- Erkältung
- Rachenentzündung
- Fieber
- Trigeminusnerv
- Furunkel
- Gerstenkorn
- Tee: 1-2 Teelöffel getrocknetes Kraut
- Breiumschlag
- Wunden/ Eiter: Blatt waschen und auflegen (zieht Eiter raus)

Breitwegerich Spitzwegerich
https://www.youtube.com/watch?v=pKD7zdhTW3A

Brennnessel:

Nicht bei Bluthochdruck, Herzinsuffizienz oder Ödeme durch Nieren, Herzinsuffizienz anwenden!!!
Tee: 2-3 Teelöffel getrocknete Brennnesselblätter auf 250ml heißes Wasser
Brennnesselsaft: 100-125ml/Tag
Tinktur: Tinktur 1:9 (1 Teil Brennnessel: 9 Teile Alkohol), 45%iger Alkohol z. B. Wodka, 3x 10-20 Tropfen täglich

- gleicht Disharmonien und Energien auf
- regt den Stoffwechsel an
- entgiftend
- Anämie
- blutbildend
- blutreinigend
- eisenbildend
- Milchbildung bei „Schwangeren"
- Ischias
- Nesselsucht

- Entzündungen der Haut
- Arthritis
- Antirheumatikum
- für Muskel-, oder Gelenkrheumatismus
- verhindert Entzündungen im Körper
- Lungentuberkulose
- vitalisiert Leber und Galle -> gut bei Diabetes
- Nierenentzündung
- Blasenentzündung
- bei Kalk in der Schulter (löst Kalk auf)

auch homöopathisches Mittel: Vermiculite D6 (Mineral löst Kalk auf) 2x4 Tabletten

Brennnessel
https://www.youtube.com/watch?v=L5HUFulvg84

Brennnesselwurzel:

- Prostatabeschwerden
- gutartige Veränderungen der Prostata
- Harnlassen wird verbessert
- Krebs
- Analfisteln

Brennnesselfrüchte:

- steigern die Potenz (am besten mit Honig vermischt essen)

Broccoli:

Heidelberger Krebsforschungsinstitut:

- Senfzellen im Broccoli zerschneiden Tumorzellen in Stücke.
- Sulforaphan (aus Broccolisprossen) verhindert Krebswachstum, Krebszellen Krebsstammzellen 0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
- Broccoraphan enthält Sprossen, es enthält 20-30mal mehr Sulfuraphan als Broccoli 2 Messlöffel/Tag

(Auszug OPC-Das Fundament)
Eine dreiwöchige Kur mit der Broccoli Abkochung (auch der Verzehr vom abgekochten Broccoli-Gemüse) tötet selbst die in tiefen Schichten der Magenschleimhaut befindlichen Bakterien sicher ab.

- 250g bis max. 500g Broccoli Blütenstände 4 bis max. 5 Minuten in 1 Liter Wasser (zugedeckt) bei kleiner Hitze kochen.
- Kein Salz, Gewürze oder Suppenwürfel hinzufügen.
- Sud in zwei gleiche Teile teilen.
- 1 Hälfte morgens nüchtern,
- Zweite Hälfte vor dem Abendessen einnehmen.
- Anschließend mindestens 20 Minuten nichts trinken, außer Wasser.

Keine Nebenwirkungen
Nachlassen der Beschwerden innerhalb von 2-3 Tagen.
Die therapeutische Wirkung ist frühestens nach einer Woche zu erwarten.

Broccoli hat eine positive Wirkung auf:
- Brustkrebs vorbeugend
- Sodbrennen
- Magengeschwüre
- Chronische Gastritis
- Helicobacter pylori (verursacht Magenkrebs)
- Magenübersäuerung
- Blasenkrebs
- Blasenentzündung
- Nierenentzündung
- Urogenitalstenosen (Verengungen im Urogenitaltrakt)
- Hämaturie (Blut im Urin, egal ob Niere, Blase oder Urogenitalgefäße)
- Prostatakrebs
- Prostatahyperplasie (beninge) (gutartige Prostatavergrößerung)
- Chronische Prostataentzündung
- Unfruchtbarkeit (beim Mann)
- Darmentzündung

Broccoli ist:
- bakterizid
- tumorhemmend
- antimutagen (verhindert Veränderungen am Erbgut)
- antiulcerativ (verhindert Geschwürbildung)
- PSA-senkend (prostatspezifisches Antigen)
- Antioxidans
- Litolytikum (steinlösend - Prostatasteine)
- entgiftend
- Immunstimulans

- Cholesterin senkend
- antiviral
- Vasodilatatikum (gefäßerweiternd)
- Roborans (Kräftigungs- und Stärkungsmittel)

Zusammensetzung:
Jod, Phosphor, Natrium, Kupfer, Kalium, Mangan, Fluorid, Magnesium, Eisen, Calcium, Chrom, Carotin, Arginin, Nicotinamid, Panthotensäure, Folsäure, Fett, Vitamin B1, Vitamin B2, Vitamin B6, Vitamin E, Vitamin K, Vitamin C, Flavonole, Isoflavonoide, Anthocyanidine, Flavanone
(Auszug Ende)

Man sollte aber beachten, dass es im Laden fast keine Original Broccoli mehr zu kaufen gibt. Broccoli wurde vor mehreren Jahren von einigen intelligenten Leuten mit dem Asia/China Kohl gekreuzt. Sie meinten so die Wirkung von Vitamin C bei Broccoli zehnfach zu verstärken. Quasi genmanipuliert, ist zwar ‘ne Kreuzung ein Hybrid, aber es ist genmanipuliert. Außer man weiß, es ist von altem 100 Jahre Saatgut. Hier gibt es mehr Info: (englisch) https://goo.gl/M7Vh25

C

Calcium, Vitamin C das Lebensvitamin

Das Vitamin C ist ein normaler Bestandteil des Körpers, den er dringend braucht, um am Leben zu bleiben. Es ist an fast allen biochemischen Reaktionen beteiligt, die sich im Körper vollziehen und gehört zu den Schutzfaktoren des Körpers - wie Coenzym Q10 und Selen auch. Coenzym Q10, Vitamin C und Selen gehören zum körpereigenen Radikalabwehrenden System und haben eine wichtige Funktion im sog. antioxidativen Orchester. Sie dienen der Abwehr von Freien Radikalen2, die im Zusammenhang mit oxidativem Stress stehen. Die Forschung hat eine Vielzahl von Krankheiten herausgestellt, bei denen man einen Zusammenhang zwischen oxidativem Stress und freien Radikalen sieht, und die auf eine Behandlung und/oder Prophylaxe mit Antioxidantien ansprechen.

Ist in 95% aller Prozesse im Körper beteiligt. Robert sagt Vitamin C ist so wichtig. Für ihn ist es schon fast ein Nährstoff. Vitamin C ist nach Wasser und Sauerstoff der wichtigste Wirkstoff für unser Leben. Es gibt tausende Studien über Vitamin C und die positive Wirkung auf unseren Körper.

verschließt Gefäßrisse!! (ein Lebensretter, wenn es um Gefäße geht)

- ist ein Fett-Verbrenner
- ist basisch
- hilft gegen Cellulitis
- Verbessert die Magensäure
- ist der Baustein aus dem die Haut besteht, baut Kollagen auf
- Triglyceride (Blutfette) werden abgebaut
- Augen bestehen aus Vitamin C, Collagen ist aus Vitamin C.

Zucker und Vitamin C sind ähnlich im Aufbau. Der Körper baut Zucker ins Gewebe ein, weil es dem Vitamin C ähnlich ist. Vitamin C holt den Zucker wieder raus! Morgens und abends sollte man jeweils eine Messerspitze Vitamin C nehmen. Ist egal ob Ascorbinsäure oder ein Natürliches Vitamin C. Wenn Calcium schlecht aufgenommen wird, hilft „Calcium phosphoricum“. Kann nicht überdosiert werden. Der Körper kann nicht mehr als 200mg Vitamin C auf einmal abspeichern. Laut Robert Franz: 300-500mg in Verbindung mit OPC. Bei Verstopfung überdosieren, natürliches Abführmittel. Der Körper nimmt über die Sonne und der Haut Vitamin D auf.

Dieses Vitamin D wird mit Hilfe von Magnesium in das aktive D3 umgewandelt. D3 nimmt das Calcium der Nahrung aus dem Darm auf. 99% des Calciums befinden sich in den Knochen. Man sollte so viel Calcium zu sich zu nehmen, damit immer wieder das kurzfristig, zur Regulierung des Blut-Calciumspiegels, aus den Knochen geborgte Calcium in die Knochen zurück transportiert werden kann.

Calciumpräparate sind, außer bei bestimmten Erkrankungen:

- Nebenschilddrüseninsuffizienz
- Schilddrüsenüberfunktion
- Lactoseintoleranz
- Gastritis
- Morbus Crohn
- Colitis ulcerosa
- Zöliakie
- Nierenerkrankungen

nicht nötig. Und auch hierbei gibt es folgendes zu beachten:

- Calcium am besten über die Nahrung aufnehmen.
  (empfohlen: ca. 1000mg)
- D3 (um Ca aus dem Darm aufzunehmen)

- K2 (zieht Ca aus den Blutgefäßen ab und schickt es in Knochen und Zähne.)
- Magnesium sorgt für die Knochenfestigkeit.
- Ca und Magnesium sollte 2:1 aufgenommen werden.

Sinkt der Serum-Calcium-Spiegel beträchtlich ab, tritt zunächst neuromuskuläre Übererregbarkeit in Form von Krampfanfällen auf (Tetanie). Langfristig gibt es Veränderungen an Haut, Haaren und Nägeln; es entwickelt sich ein sog. Tetanie-Star, der zur Erblindung führen kann; die Herzstromkurve verändert sich. Während des Wachstums treten am Knochen Symptome von Rachitis (Folge von Vitamin-D Mangel, der zu einer verminderten Resorption von Calcium führt) auf, an den Zähnen Fehlstellungen und Schmelzdefekte. Die Zufuhr überwiegend säurebildender Nahrungsmittel (Weißmehlprodukte, tierische Proteine, Feingebäck) fördert die Calcium-Freisetzung aus den Knochenspeichern. Das mobilisierte Calcium dient der Neutralisation der im Übermaß gebildeten Säureschlacken. Präklimakterische Frauen über 35 Jahre und klimakterische Frauen, die sich weniger als 1,5g Calcium täglich zuführen, weisen eine negative Calcium-Bilanz auf. Calcium ist das einzige Mineral, dessen Bedarf sich während der Schwangerschaft verdoppelt

Symptome bei Unterversorgung mit OPC und Vitamin C:
Allergien, Entzündungen, Konzentrationsschwäche, leichte Depressionen, Schwindelgefühl oder „Sterne sehen“ beim schnellen aufstehen, niedriger Blutdruck, Müdigkeit, Wetterfühligkeit, Migräne, trockene Augen/Haut, Neigung zu Übergewicht, alle Krankheiten die mit „itis“ (Entzündungen aller Art) enden Neurodermitis, Meningitis, Gastritis, Rhinitis, Bronchitis, Arthritis, usw. Nasenbluten, Zahnfleischbluten, lockere Zähne, Zahnausfall, schwaches Immunsystem, Infektanfälligkeit, Hämorrhoiden, Besenreiser, Krampfadern, schwere Beine, juckende Beine, schmerzende Beine, schlecht heilende Wunden, offene Wunden, Makuladegeneration, grauer Star, hoher Cholesterinspiegel, hohe Triglyceride, zu dickflüssiges Blut (Thrombosegefahr), Fibrosen, im Auge vergrößerte Gefäße, gelbliche Augen, platzen von Gefäßen im Auge.
Ödeme, kleinere innere Blutungen, empfindliche/dünne Haut, dunkle Flecken auf der Haut speziell im Bereich der Beine, Blutaustritt aus allen Körperöffnungen, Tod durch Skorbut, wenn nicht schon vorher eine Thrombose zu Lungeninfarkt, Schlaganfall oder Herzinfarkt geführt hat.

Nehmen wir z.B. Calcium in Nahrungsergänzung. Ein Calciummangel ist die Ursache für ungefähr 147 verschiedene Krankheiten.

Ein Beispiel ist die Bell-Lähmung, bei Ihr handelt es sich um eine einseitige Fazialis Lähmung im Gesicht, sozusagen eine einseitige Gesichtslähmung. Hervorgerufen durch Calciummangel. Osteoporose, jeder kennt sie und ist die 10. häufigste Todesursache in Amerika. Eine geringe Menge Calcium pro Tag in die Nahrung und Sie beugen Osteoporose vor. Dann Arthritis, 80% der Arthritis wird durch eine Osteoporose der Gelenkknochenenden verursacht. Das alles wird durch Osteoporose in den Knochenenden ausgelöst. Bei einer Kontrollgruppe von 5.000 Menschen mit hohem Blutdruck wurde die RDA-Bestimmung bezüglich des Calciums verdoppelt. 85% der Probanden hatten nach 6 Wochen keinen Bluthochdruck mehr. Sowie bei Nierensteinen, Knochensporn und anderen Calciumablagerungen brauchen Sie mehr Calcium, nicht weniger.
Die derzeit weltweit empfohlenen Mengen an Vitamin C verhindert wie bereits erwähnt gerade Skorbut d.h. das Endstadium oder den drohenden Tod und jeder, dessen Ernährung arm an OPC und Vitamin C ist und diese beiden Stoffe nicht zusätzlich ergänzt, wird an einigen der o.a. Symptomen früher oder später unnötigerweise leiden. Kommen Ihnen einige dieser Symptome bekannt vor? Dann sollten Sie umgehend mit der Ergänzung Ihrer Nahrung mit OPC und Vitamin C beginnen.

Wenn Sie OPC und Ihre Vitamin C Menge auf die von den Stoffwechselexperten empfohlene Menge steigern, verbessern oder verschwinden die beschriebenen Symptome in einigen Tagen, Wochen oder Monaten genauso wie sie entstanden sind. Denn die gemeinsame Ursache ist die extreme Unterversorgung Ihres Körpers mit OPC und Vitamin C. Sie würden viel langsamer altern und blieben von vielen Krankheiten praktisch verschont! Krankheiten beruhen fast immer auf einer Unterversorgung an bestimmten Stoffen!
Interessante Seite: https://goo.gl/uOwhMI

Chrom Picolinat

- Diabetes
- Ohne Chrom kann kein Zucker abgebaut werden.
- steigert die Effizienz des Insulins
- erhöht die Anzahl der Insulinrezeptoren
- konstanter Insulinspiegel
- senkt den Blutzucker
- bei Übergewicht
- regt den Fettstoffwechsel an
- kurbelt Fettverbrennung an
- reduziert die Umwandlung von Kohlenhydraten in Fett
- verhilft zu massivem Fettabbau

- fördert den Aufbau von Muskelmasse
- regt Stoffwechsel an, für die Verdauung
- senkt Triglyceride (Blutfette)
- senkt Cholesterinwerte, HDL und LDL
- verhindert Herzinfarkt, schützt das Herz
- hilft gegen Prostata Wachstum
- verhindert Krebs
- Erfahrungsbericht: bei Nykturie (3 Kapseln täglich)
- 1-5 Kapseln 100µg bis 200, Diabetiker 400-500µg
- verhindert Alterserscheinungen

Citrizidal (aus Grapefruitkernextrakt)

in Deutschland als Lebensmittel von der Pharmaindustrie verboten, weil es zu wirkungsvoll ist. Es tötet 900 Bakterien, 120 Pilzstämme und 140 Viren! Würde es in Deutschland, wie in anderen Ländern in Krankenhäusern bei der Desinfektion eingesetzt, würde es keine Tote mehr durch Krankenhauskeime geben.
Es ist ähnlich wie kolloidales Silber, aber noch effektiver.
34% Auszug aus Schale, Kerne und Fruchtfleisch und 66% Glyzerin.
Breites Wirkungsspektrum, größte Wirksamkeit, ungiftig, minimale Gefährdung nützlicher Bakterien, sorgfältige Forschung, natürliche Herkunft, hypoallergen (löst keine Allergie aus) und biologische Abbaubarkeit.

- Kann äußerlich und innerlich angewandt werden.
- Innerlich nur verdünnt! Für jedes 10kg Körpergewicht je 1-3 Tropfen in ein Glas Wasser, 3-mal täglich
- Bei Bakterien in der Niere, Blase etc. 3x15 Tropfen

Der Grapefruitkernextrakt ist ein hochkonzentrierter, rein pflanzlicher Extrakt, der aus den Schalen und Kernen der Grapefruit gewonnen wird. Die antimikrobiellen Eigenschaften des Grapefruitkernextrakts können sehr wirkungsvoll, für die verschiedensten Anwendungen, eingesetzt werden. Kerne und Schalen werden getrocknet und zu feinem Pulver verarbeitet, mit gereinigtem Wasser verdünnt und destilliert. Bei niedrigen Temperaturen entsteht aus der destillierten Masse ein reines konzentriertes Pulver (Citricidal®), das dann in pflanzlichem Glycerin aufgelöst wird. Hauptbestandteile des Grapefruitkernextrakts sind Citricidal® und Glycerin.

Grapefruitkernextrakt - Inhaltstoffe: Ascorbin-Säure, Bioflavonide, Vitamine, Amino-Säuren, Fettsäuren, etc. Je höher der Gehalt an Citricidal® desto konzentrierter ist der Extrakt. Grapefruitkernextrakt ist für Menschen, Tiere und Pflanzen völlig ungiftig.

Grapefruitkernextrakt sollte dennoch niemals unverdünnt angewendet werden.

Grapefruitkernextrakt - Beschreibung & Anwendung

Naturheilkunde & Gesundheit, April 2004

Kundenrezensionen des Buches "Heilen mit Grapefruitkern-Extrakt". von Amazon.de
Die Geheimnisse des Citrus paradisi. Das praktische Handbuch zur Anwendung bei Infektionen, Entzündungen, Mykosen, Allergien und vielem mehr. Der in kürzester Zeit in die Hitliste der alternativen Gesundheitsmittel avancierte Extrakt aus dem Kern der Grapefruit erfährt nun weitere zukunftsweisende Perspektiven.

Dabei folgten die Autoren konsequent den weltweiten Forschungsbemühungen von versierten Wissenschaftlern, Praktikern und Anwendern, um neue hochinteressante Einsatzbereiche, Erfahrungsberichte und Erklärungen für die aufsehenerregenden Wirkungen dieses Extrakts zu liefern.

So erschlossen sich mittlerweile viele weitere Möglichkeiten der sinnvollen Nutzung für Menschen, Tiere, Pflanzen und Umwelt. Gleichzeitig werden erstmals alle bisher bekannten Einsatzmöglichkeiten von A - Z kurz und präzise dargestellt, um den optimalen Einsatz von Grapefruitkern-Extrakt zu erleichtern.

Zusätzlich vermittelt das Buch vielerlei praktische Tipps und Anregungen, um den hervorragenden Nutzen dieses vielbeachteten aus natürlichen Stoffen entwickelten Mittels zu erhöhen. So ist dieses Werk eine sinnvolle Fortsetzung und Ergänzung des vielbeachteten Bestsellers "Das Wunder im Kern der Grapefruit". Umfangreiches Buch über Grapefruitkernextrakt. Grapefruitkernextrakt - die Kenntnis, dass dieses untoxische Wundermittel gegen diverse Bakterien, Viren, Pilze und Parasiten wirkt und zudem die natürliche Darmflora intakt lässt, ist nicht weit verbreitet. Diesem bedauernswerten Zustand wollen die Autoren mit ihrer Aufklärungsarbeit abhelfen. Sie stellen in diesem Buch u.a. detailliert dar, wie, bei welchen Krankheiten und auf welche Weise man GKE (GSE) anwenden kann.

GKE (GSE) lässt sich bei diversen Erkrankungen sowohl äußerlich als auch innerlich verwenden. Sowohl Babys als auch Tiere können mit dem Mittel problemlos therapiert werden! Vorsichtsmaßnahmen müssen nur wenige beachtet werden. So darf der Extrakt nur verdünnt eingenommen werden und darf nicht an die Augen kommen. Zitrusfrucht Allergiker sowie Pilzerkrankte müssen mit einer geringen Dosierung anfangen, die sie langsam steigern können. Die Autoren beschreiben auch, wie man GKE (GSE) in der Tierhaltung (z.B. als Wurmmittel) einsetzen kann.

Auch in der Landwirtschaft oder im Haushalt kann GKE (GSE) zur Desinfektion Verwendung finden. Ein leicht verständlicher Ratgeber sowie übersichtliches Nachschlagewerk.

Vielen Dank an die Autoren! Mein KAUFTIPP - GKE (GSE) gehört in jede Hausapotheke! Anwendung des Grapefruitkernextrakt GKE (GSE) kann überall dort eingesetzt werden, wo Krankheitserreger wie Bakterien, Viren, Pilze oder Parasiten zu einer gesundheitlichen Störung geführt haben.

GKE (GSE) kann innerlich wie äußerlich eingesetzt werden - dabei sollte der Extrakt immer verdünnt werden, von wenigen Ausnahmen abgesehen. Zudem scheint auch bei langem und häufigem Gebrauch keine Resistenz aufzutreten.

Dosierung bei innerer Anwendung

1. Grundregel: 2-3-mal täglich 3 - 15 Tropfen steigend, wobei die höchste Tropfenzahl nach einer Woche erreicht sein sollte. Diese allmähliche Steigerung ist vor allem dann nötig, wenn Verdacht auf Darmpilze (Candida albicans) besteht. Diese können beim zu massiven Absterben Müdigkeit (GSE), Kopfschmerzen oder Benommenheit auslösen. Man nennt dies "Herxheimer Reaktion".

2. Grundregel: 5 Tropfen pro 10kg Körpergewicht als Tagesdosis. In besonderen Fällen kann diese Dosis auch verdoppelt werden, also 1 Tropfen pro kg Körpergewicht. übrigens: 60ml GKE (GSE) enthalten etwa 1800 Tropfen!

3. Grundregel: GKE (GSE) immer verdünnt einnehmen, am besten in einem Glas (0,2 Liter) voll mit Wasser oder Fruchtsaft.

4. Grundregel: Die Dauer der Anwendung richtet sich nach der Art der Krankheit. Die Anwendung sollte mindestens 1 Woche nach Abklingen der Symptome fortgesetzt werden. Bei Darmpilzen oder bestimmten Bakterien (Helicobacter pylori u.a.) sollte man mit mindestens 6 Wochen innerer Einnahme rechnen.

Dosierung bei äußerer Anwendung

1. Grundregel: Nur bei Warzen und Nagelpilz unverdünnt auftragen.

2. Grundregel: Auf Haut und Schleimhaut immer verdünnt anwenden, und zwar mit Wasser, Glyzerin oder besser mit Bio-Jojoba-öl. Näheres ist bei den einzelnen Krankheiten angegeben.

Innere Beschwerden A-Z

Abkürzungen: B1 = innere Einnahme; C2 = äußerlich verdünnt anwenden. 10T/G = 10 Tropfen pro Glas (0,2 Liter), 8T/EL = 8 Tropfen pro Esslöffel

A

- Abgeschlagenheit: (häufig kommende Grippe oder Infektion) B1
- AIDS: Wirkung wird noch erforscht, empfohlen B1
- Allergien: oft durch Pilze verursacht, dann B1
- Amöbenruhr: auch Abklingen der Symptome fortsetzen, B1
- Angina oder Mandelentzündung: B1 und Gurgeln mit 10T/G
- Arthritis = Gelenkentzündung: B1 monatelang oft hilfreich Asthma: in einigen Fällen hilft B1, 1- 3 Monate

B

- Bauchschmerzen: undefinierbare, häufig hilft B1
- Blähungen: oft durch Keime, Pilze oder Parasiten verursacht, B1
- Blasenentzündung, Blasenbeschwerden: B1 + viel trinken
- Bronchitis: B1 und Gurgeln mit 10T/G
- Brustentzündung = Mastitis: B1 + C2 8T/EL (auf Brust auftragen), auch bei Entzündungen von Kuheutern

C

- Candida albicans (Hefepilz): B1 3 - 4 Monate (mit 3T beginnen!)
- Cholera: 20T - 30 T/G alle 3 Stunden einnehmen
- Chronische Müdigkeit (GSE): oft Pilze, Bakterien u.a. B1 3-4 Monate
- Colitis = Darmentzündung: B1 mit Kamillentee, Antioxidantien
- Crohn-Krankheit = Morbus Crohn: B1 +Antioxidantien

D

- Darmentzündung: siehe unter Colitis
- Depressionen: manchmal durch Pilze oder Parasiten verursacht, B1
- Durchblutungsstörungen: manchmal durch Schimmelpilz "Mucor" ausgelöst, Versuch mit B1
- Durchfall: hier hilft oft GKE (GSE), B1

E

- Entzündungen: häufig durch Krankheitserreger hervorgerufen, B1
- Erbrechen: oft durch Krankheitserreger hervorgerufen, B1
- Erkältungen: B1 + Gurgeln 10T/G + GKE (GSE) Nasenspray

F

- Fibrose: kann durch Candida-Pilze, auslöst sein, B1 3 - 4 Monate
- Fieber: notwendige Abwehrreaktion, B1, evtl. Gurgel + Nasenspray

G

- Gastritis = Magenschleimhautentzündung, Magengeschwür: häufig durch das Bakterium Helicobacter Pylori verursacht, B1
- Gedächtnisschwäche: manchmal durch Candida verursacht, B1
- Gicht: manchmal durch Candida-Pilze verursacht, B1
- Grippe: B1 + Gurgeln 10T/G + GKE (GSE) Nasenspray

H

- Hormonsystemstörungen: Candida-Pilze setzen 100 verschiedene Giftstoffe frei, einige haben hormonähnliche Wirkungen. In diesen Fällen ist ein Versuch mit GKE (GSE) empfehlenswert, B1
- Husten: B1 + Gurgeln 10T/G

I

- Immunsystem, geschwächtes: Immunsystem unterstützen mit B1
- Infektionskrankheiten, allgemein: B1

K

- Konzentrationsmangel: häufig sind Krankheitserreger beteiligt, B1
- Kopfschmerzen, Migräne: diese haben viele verschiedene Ursachen, manchmal sind Bakterien und Pilze beteiligt, B1

L

- Lebensmittelvergiftung: sofort 10 - 20T/G trinken, nach einigen Stunden wiederholen, viel trinken, Arzt aufsuchen

M

- Magenschleimhautentzündung, Magengeschwür: siehe Gastritis
- Malaria: es gibt Hinweise, dass GKE (GSE) wirkt, B1
- Mastitis: siehe Brustentzündung, B1 + C2, 8T/EL
- Menstruationsbeschwerden: Candida kann schuld sein, siehe dort
- Migräne: siehe unter Kopfschmerzen
- Mittelohrentzündung = Otitis Media: B1 + C2, 2T/EL leicht anwärmen und öfters ins Ohr träufeln
- Morbus Crohn: siehe Crohn-Krankheit
- Müdigkeit (GSE), chronische: siehe unter chronische Müdigkeit (GSE)

N

- Nasennebenhöhlenentzündung = Sinusitis: B1, GKE (GSE) Nasenspray

P

- Parasiten, innere: Von winzigen Parasiten bis zum Bandwurm reicht die Palette, eine "Wurmkur" wird 2-mal jährlich empfohlen, B1
- Pilzerkrankungen: siehe Candida albicans
- Prostata-Beschwerden: manchmal ist Candida beteiligt, siehe dort

R

- Rheuma: ist oft Folge von Ablagerung von Giftstoffen, B1
- Ruhr: siehe Amöbenruhr

S

- Schnupfen = Rhinitis: B1 + GKE (GSE) Nasenspray

Ü

- Übelkeit: B1

V

- Vorbeugung auf Reisen: 3-mal täglich 4 - 8T/Glas Wasser trinken

W

- Wurmbefall: siehe unter Parasiten

Äußere Beschwerden A-Z

A

- Acariasis, Acarinosis, Akarinose: siehe unter Krätze
- Akne: B1 + 5T auf feuchten Waschlappen, auftragen, abwaschen
- Aphten (Geschwüre der Mundschleimhaut): 10T/G Wasser, spülen
- Ausschläge, Hautausschläge: Ein Versuch mit 3-5T/EL Öl lohnt sich, 2-3-mal täglich auftragen

B

- Beingeschwüre: siehe unter offene Beine
- Blutegelbisse: 1 Tropfen Extrakt auf Bissstelle träufeln

D

- Dermatitis (Hautentzündung): 3-5T/EL Öl, 2 - 3 mal/Tag einreiben
- Dornwarzen, Stechwarzen: Abschleifen, 2 mal 1 T pur auftragen

F

- Fußpilz: Pur oder etwas verdünnt mit Wasser oder Öl anwenden. Zusätzlich GKE (GSE) Körper- und Fußpuder benutzen.

G

- Geschwüre: 10T/Glas lauwarmes Wasser, spülen, gurgeln, tupfen
- Gürtelrose (Herpes Zoster): B1 + 3-5T/EL Öl, 2 mal täglich auf der betroffenen Haut auftragen

H

- Halsentzündung, Halsschmerzen: B1 + 10T/G Wasser, gurgeln
- Hautabschürfungen: 1T/EL Wasser, öfters auftragen
- Hautausschläge: siehe unter Ausschläge
- Hautflechten: wie bei Ausschläge

- Hautpilze: 5 T in feuchte Hand, öfters täglich auftragen
- Heiserkeit: wie Halsentzündung
- Herpes simplex (Lippenherpes): 5T/EL Öl, öfters auftragen
- Herpes Zoster: siehe Gürtelrose
- Hornhaut: 30 T im Fußbad erleichtern Entfernung und ist desinfizierend
- Husten: wie bei Halsentzündung

I

- Insektenstiche: 1T auf feuchten Finger, auf Stichstelle auftragen

K

- Karies: 1-2 T auf feuchte Zahnbürste und mit 10T/Glas spülen
- Kehlkopfentzündung (Laryngitis): wie bei Halsentzündung
- Kopfläuse: 10T mit etwas Duschgel mischen, 30 min. einwirken lassen, gut spülen, nach 3 Tagen wiederholen, Augen schützen
- Krätze = Akarinose = Skabies: 20T/EL Öl, ganzen Körper einreiben

L

- Laryngitis: siehe bei Kehlkopfentzündung

M

- Mandelentzündung = Angina: B1 + 10T/G mehrmals täglich gurgeln
- Mittelohrentzündung = Otitis Media: siehe bei innerer Anwendung

N

- Nagelbettentzündung: 5T/EL Öl mehrmals täglich auftragen
- Nagelpilz: Nägel abschleifen, GKE (GSE) mehrmals täglich pur auftragen
- Nasennebenhöhlenentzündung: B1 + GKE (GSE) Nasenspray
- Nesselfieber: 5T/EL Öl (Bio - Jojoba) auf juckende Haut auftragen
- Neurodermatitis: wie bei Nesselfieber

O

- Offene Beine: 15T/EL Wasser auf Wundauflage, öfters wechseln
- Ohrenschmerzen: wie Mittelohrentzündung (innere Anwendungen)

P

- Paradentose: 1-2 T auf nasse Zahnbürste, zusätzlich Mund spülen
- Pilzerkrankungen der Haut: siehe unter Hautpilze
- Plaque (bakterieller Zahnbelag): wie bei Paradentose
- Psoriasis (Schuppenflechte): wie bei Nesselfieber

R

- Räude = Krätze: siehe unter Krätze

S

- Sandflohbisse: wie bei Insektenstiche
- Scheidenentzündung (Vaginitis): 2T/Glas, mit Frauendusche (Spritze) in Scheide spritzen, nie unverdünnt anwenden! Scheidenpilze: wie unter Scheidenentzündung, zusätzlich B1

- Schnittwunden: 1T auf feuchten Finger, oder GKE (GSE) Puder
- Schnupfen (Rhinitis): B1 + GKE (GSE) Nasenspray
- Schuppen auf der Kopfhaut: wie bei Kopfläuse
- Schuppenflechte (Psoriasis): wie bei Nesselfieber
- Sitzbäder: 30-50T in Sitzbadewanne, bei Hämorrhoiden 20 sec. kaltes Sitzbad, sonst 10 - 20min. warm
- Skabies: siehe unter Krätze
- Soor: Mundspülung 3-mal täglich mit 10T/Glas Wasser

V

- Verletzungen: 3T/EL Wasser, Auflage damit tränken

W

- Warzen: 2-mal täglich 1 Tropfen pur auf die Warze geben Windeldermatitis: 5T/EL Öl(Bio-Jojoba), Po damit einölen

Z

- Zahnfleischentzündung (Gingivitis): wie bei Paradentose
- Zeckenbisse: Zecke herausziehen, 1 T pur auf die Bissstelle träufeln

Körperpflege

- Intimpflege: 1-2 Tropfen in nassen Waschlappen einreiben
- Lippen, spröde: 4T/EL Jojobaöl, mehrmals täglich
- Mitesser: entfernen, mit 1T auf nassen Finger desinfizieren
- Mundgeruch: mit 5T/Glas Wasser spülen
- Nassrasur: 1T in Rasierschaum oder Rasierwasser mischen
- Pickel: 3-5T in feuchte Hand, einreiben, nicht in die Augen!
- Schuppen der Kopfhaut: 5T in Shampoo oder GKE (GSE) Duschgel
- Schweißfüße: 5T/EL Öl, einreiben + GKE (GSE) Fußpuder
- Schweißgeruch: 2T in feuchte Hand, einreiben

Babypflege

- Schnuller, Fläschchen: 20T/Liter Wasser, hineinlegen.
- Soor: Mundspülung 3-mal täglich mit 10T/Glas Wasser.
- Windeldermatitis: 5T/EL Öl (Bio-Jojoba), Po damit einölen.

Anwendung bei Pflanzen

- Schimmel, Fäulnis: Ca. 30T/Liter Wasser, spritzen
- Hydrokulturen: 5T/Liter Wasser
- Schildläuse: 50T/Liter lauwarmes Wasser, einsprühen
- Topfpflanzen (Schimmel): 10T/Glas Wasser, einsprühen

Anwendung bei Tieren

- Räude: 10T/EL Jojoba-Öl, Ekzeme und Wunden einreiben
- Algen in Aquarien: 5T/Liter ins Becken geben, langsam steigern
- Bakterien, Viren, Parasiten, Pilze: 5T/10kg Körpergewicht
- Faulhinke (Panaritium): pur oder 1:1 verdünnt aufstreichen
- Mastitis: 5T/10kg Körpergewicht innerlich, 8T/EL Öl äußerlich
- Stallhygiene: 60 - 120T/Liter Wasser, versprühen
- Vögel (Parasiten u.a.): 1T/ 2kg Körpergewicht ins Trinkwasser

Anwendung im Haushalt

- Bodenhygiene: 50T/Eimer Wasser, Boden wischen
- Desinfektion (Obst, Gemüse, Geschirr): 20T/Liter Wasser
- Haushaltsreiniger: 20T/Liter
- Heimspringbrunnen (Algenbefall): 10T/Liter beimischen
- Raumspray: 15T/Glas Wasser, mit Pumpsprayflasche versprühen
- Schimmel (Wände, Tapete): pur oder etwas verdünnt anwenden
- Schneidebretter: 30T/Glas Wasser, Brett einreiben, dann abspülen
- Teppichböden: 20T/Liter Wasser, Teppich damit reinigen.
- Toiletten: einige Tropfen einige Minuten einwirken lassen.
- Wäsche (Bett-, Unterwäsche, Socken): 20T ins letzte Spülwasser

Weitere Anwendungsmöglichkeiten

- Fußsprühanlagen
- Gastronomie
- Handreinigung
- Hautdesinfektion (Spritze, OP)
- Holzschutz
- Klimaanlage
- Luftbefeuchter
- Desinfektion in Kliniken, Praxen, Operationssälen
- Konservierung von Kosmetika
- Melkanlagen
- Sauna
- Schwimmbäder (20ml pro 100 Liter)
- Trinkwasseraufbereitung (10T/Liter)
- Whirlpool etc.
- Desinfektionsmittel: 25 Tropfen auf 250ml Wasser

Quelle: https://goo.gl/5AhMX7

Hier 4 Kundenrezensionen bei Amazon:
1. Durch einen guten Freund wurde ich auf Citricidal aufmerksam gemacht. Offiziell darf es nur als "Haushaltsreiniger" bezeichnet werden - wohl, weil die (Chemie-)Pharmaindustrie Angst hat ihre Pillen nicht mehr in rauen Mengen absetzen zu können, wenn die Leute zu natürlichen Heilmitteln wie diesem greifen würden. Citricidal wendet man am besten bei ersten Anzeichen einer Erkältung an. Wenn bei mir der Hals anfängt zu kratzen (für mich immer ein guter Indikator, dass sich eine Erkältung ankündigt), löse ich 3 Mal täglich ca. 12 Tropfen in Wasser auf.
Am besten wirkt Citricidal, wenn man es 30 Minuten vor, oder mindestens 2 Stunden nach dem Essen zu sich nimmt. Der Geschmack ist alles andere als angenehm - sehr bitter und gewöhnungsbedürftig. Aber das ist bei solcherlei Lebensmitteln ja die Regel. Dafür wirkt es umso besser. Habe schon mehrfach eine Erkältung abwenden können. Ist man bereits erkrankt, kann Citricidal auch helfen, die Krankheitsspanne zu verkürzen.

2. Citricidal funktioniert sehr gut bei Candida Albicans Pilzinfektion. Kann ich nur bestätigen und weiterempfehlen. Monatelang Magendarm Beschwerden gehabt... 10 Tropfen von dem Wundermittel und ich fühlte mich wie neu.

3. Ich benutze es für viele Dinge. Einmal bei Krankheiten wie Virusgrippe, Erkältung oder entzündete Haut, Fingernägel, oder ähnliches, aber auch bei Insektenstichen funktioniert es super, oder sogar bei Blattläusen an Pflanzen. Außerdem zum desinfizieren meines Wasserfilters und des Meerschweinchenkäfigs. Ich finde es einfach klasse und es ist ungefährlich im Gegensatz zu pharmazeutischen Antibiotika, eine echte Alternative.

4. Ich habe meine letzte Nasennebenhöhlenentzündung erfolgreich damit beseitigt, obwohl ich sonst oft auf Antibiotika angewiesen bin! Auch bei innerlicher Einnahme sehr gut verträglich.

Cordyceps (Raupenpilz aus Tibet)

Macht, dass man bei einem Atemzug mehr Luft bekommt.
Laut Studien verbessert Cordyceps die Sauerstoffverwertung in der Lunge um 40-55%!! 2 Kapseln/Tag

- Ganzkörpertonikum (vitalisiert alle Organe)
- Lungentonikum (bei Asthma, COPD, Lungenfibrose (chron. Entzündung der Lunge)
- Sexualtonikum (steigert die Potenz)

Cordyceps ist einer der stärksten Heilpilze der Traditionellen Chinesischen Medizin. Sportler erhöhen mit Cordyceps ihre Kondition und Leistungsfähigkeit. Menschen mit Abwehrschwäche stärken mit Cordyceps ihr Immunsystem, und jene mit Autoimmunerkrankungen drosseln es mit Hilfe des regulierenden Heilpilzes. Gleichzeitig wirkt der Cordyceps bei Bluthochdruck und Cholesterinproblemen. Seine Spezialität ist jedoch die Potenz- und Libido Steigerung. Und so nahmen die Kaiser des alten China den Cordyceps Pilz, um ihre sexuelle Kraft zu stärken, bevor sie sich ihrem Harem widmeten.
Der Cordyceps Pilz wirkt offenbar direkt auf die Kraftwerke (die Mitochondrien) der Zellen ein und fördert somit die Energieproduktion in jeder einzelnen Zelle. Füttert man beispielsweise Mäusen den Cordyceps Pilz, dann nimmt die Menge an ATP (dem Hauptenergiespeicher) in deren Leberzellen um 45 bis 55 Prozent zu. Zusätzlich verbessert der Cordyceps Pilz die Fähigkeit des Körpers, möglichst gut auch geringste Sauerstoffvorräte auszunutzen, so dass mit Cordyceps seltener ein Sauerstoffmangel des Gewebes auftritt als ohne Cordyceps – was natürlich ebenfalls zu einem erhöhten Energielevel führt.
Der Cordyceps Pilz verfügt über einen relativ hohen Gehalt an L-Tryptophan – jener Aminosäure, aus der im Gehirn das Glückshormon Serotonin hergestellt wird.
Auch zeigte sich, dass Cordyceps einen hemmenden Einfluss auf das Enzym Monoaminoxidase (MAO) ausübt. MAO-Hemmer wird allgemein gegen Depressionen eingesetzt. Auch von Johanniskraut ist bekannt, dass seine antidepressive Wirkung auf der Hemmung des Enzyms MAO beruht.
Der Cordyceps Pilz kann also auch begleitend zur Stimmungsaufhellung eingenommen werden. Er wirkt somit nicht nur auf körperlicher Ebene stärkend, sondern verwöhnt auch die Seele. Beides – einen starken Körper und auch eine gute Laune – ist fürs Liebesspiel unerlässlich. Und genau hier liegt eine ganz besonders grosse Stärke des Cordyceps Pilzes. Der Cordyceps Pilz wird als sehr effektives natürliches Mittel zur Behebung von Impotenz und mangelnder Libido eingeschätzt – und zwar bei Männern wie auch bei Frauen.

Schon in alten chinesischen Schriften wurde der Cordyceps Pilz als hilfreiches Potenzmittel erwähnt. Im alten China soll Cordyceps den Kaiser dazu befähigt haben, seine zahlreichen Gattinnen so zufrieden zu stellen, dass sich keine in irgendeiner Weise vernachlässigt fühlen musste.
Folglich hat man in den letzten Jahrzehnten besonders in diesem Bereich ausgiebig geforscht. Dabei zeigte sich, dass der Cordyceps Pilz über viele verschiedene Wege die Liebesfähigkeit zu neuem Leben erwecken kann. Drei verschiedene Placebo kontrollierte chinesische Doppelblindstudien an einigen hundert Männern mit „herabgesetzter Libido und anderen sexuellen Problemen" ergaben hochinteressante und übereinstimmende Ergebnisse zugunsten des Cordyceps Pilzes.

Durchschnittlich 64 Prozent der Probanden, die Cordyceps einnahmen, zeigten nach der Versuchszeit eine Steigerung ihrer sexuellen Leistungsfähigkeit gegenüber 24 Prozent in der Placebo Gruppe. In einer anderen Studie (Placebo kontrolliert und doppelblind) mit 21 älteren Frauen, die allesamt an „herabgesetzter Libido und anderen sexuellen Problemen" litten, konnte der Cordyceps Pilz bei über 90 Prozent der Frauen eine Verbesserung der Problematik erziehen – gegenüber eindeutigen 0 Prozent in der Kontrollgruppe

Der Cordyceps enthält neben vielen anderen Wirkstoffen auch Cordycepin, ein Stoff, der Arthrose Schmerzen reduzieren kann. In ersten Tests konnten Wissenschaftler der University of Nottingham zeigen, dass Cordycepin Schmerzen ausbremst, die für gewöhnlich nach Gelenkverletzungen eintreten. Selbst Arthrose Schmerzen, die sich langsam entwickelt haben, können mit Cordycepin verbessert werden – und zwar offenbar genauso gut, wie es herkömmliche Schmerzmittel bzw. entzündungshemmende Mittel (Cortison) tun, nur natürlich ohne Nebenwirkungen. Da die diesbezügliche Forschung noch in den Kinderschuhen steckt, müssen Betroffene derzeit noch eigenständig mit der richtigen Dosis experimentieren oder ihren ganzheitlich orientierten Therapeuten um Rat fragen.

Doch selbst wenn der Cordyceps Pilz in für die Schmerzlinderung zu geringen Dosen eingenommen werden würde, so würde er dennoch seine übrigen hier beschriebenen Eigenschaften zeigen – zu denen auch die Stärkung des Immunsystems gehört.

Der Cordyceps Pilz ist also eine fast schon vollkommene Nahrungsergänzung, die sich für nahezu alle Menschen ganz hervorragend eignet. Da der Cordyceps Pilz weder ein Arzneimittel noch eine riskante Heilpflanze ist, die vorsichtig dosiert werden müsste, gehen mit seiner Einnahme (fast) keinerlei Risiken einher.

Versuche zeigten, dass es selbst bei sehr hohen Dosen keinerlei bedenkliche Nebenwirkungen gibt. Unter "hohe Dosen" würde man beispielsweise 80 Gramm pro Kilogramm Körpergewicht verstehen, was bei einem 70-Kilogramm-Menschen einer Einnahme von 5,6 Kilogramm Cordyceps entspräche.

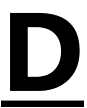
Empfindliche Menschen können nach der ersten Cordyceps-Einnahme evtl. Verdauungsbeschwerden wie kurzfristigen Durchfall bekommen. Doch sind diese Erscheinungen normalerweise nicht ernsthaft und nur vorübergehend.

Vorsicht ist geboten bei Personen, die Asthma-Sprays mit Beta-2-Sympathomimetika verwenden. Cordyceps hat nämlich nicht nur eine entspannende Wirkung auf die Muskulatur der Blutgefäße, sondern auch auf die glatte Muskulatur der Luftwege, wirkt also so ähnlich wie das Medikament und kann daher dessen Wirkung womöglich noch verstärken.

Wenn Sie also Medikamente – gleich welcher Art – nehmen und gleichzeitig Cordyceps einnehmen möchten, halten Sie am besten Rücksprache mit Ihrem Arzt, damit er Ihre Medikamentendosis u. U. früher oder später reduzieren bzw. anpassen kann.

Quellen:

- https://goo.gl/S1TkUv
- Jones K: Cordyceps, Tonic Food of Ancient China. Sylvan Press, Seattle, 1997; 50 ff Halpern GM: Cordyceps, China`s Healing Mushroom. Avery Publishing Group, New York, 1999; 116 ff
- Stamets P, Wu Yao CD: Mycomedicinals, An Informational Booklet on Medicinal Mushrooms. MycoMedia, Olympia WA, 1998; 46 ff
- Zhu JS, Halpern GM, Jones K: The Scientific Rediscovery of an Ancient Chinese Herbal Medicine: Cordyceps sinensis (https://goo.gl/ZDHWJd) Part 1. Journal of Alternative and Complementary Medicine, 1998; 4(3):289-303 (Die wissenschaftliche Wiederentdeckung eines alten chinesischen Heilmittels: Cordyceps sinensis) (Studie als PDF https://goo.gl/61Dz8X)
- Zhu JS, Halpern GM, Jones K: The Scientific Rediscovery of a Precious Ancient Chinese Herbal Regimen: Cordyceps sinensis. Part 2 (https://goo.gl/6z1AV1). Journal of Alternative and Complementary Medicine, 1998; 4(4):429-457 (Die wissenschaftliche Wiederentdeckung eines wertvollen alten chinesischen Heilmittels: Cordyceps sinensis) (Studie als PDF https://goo.gl/ThRs5C)
- Seu-Mei Wang, Li Tjen Lee, Wan-Wan Lin, Chun-Min Chang: Effects of Water-Soluble Extract of Cordyceps sinensis on Steroidogenesis and Capsular Morphology of Lipid Droplets in Cultured Rat Adrenocortical Cells (https://goo.gl/u1hn8E). Journal of Cellular Biochemistry, 1998; 69:483-489. (Wirkungen eines wasserlöslichen Extrakts von Cordyceps sinensis auf die Steroidogenese und die Morphologie der Lipidtröpfchen bei kultivierten Rattenzellen aus der Nebennierenrinde) (Studie als PDF https://goo.gl/5TtDrO)
- Herbal Medicine: Biomolecular and Clinical Aspects. 2nd Edition, Chapter 5: Cordyceps as a Herbal Drug (https://goo.gl/V9yZMX), Bao-qin Lin, Shao-ping Li, 2011 (Cordyceps als pflanzliches Heilmittel) (Studie als PDF https://goo.gl/nh7Z93)



D3 Sonnenscheinvitamin, der Lebensfunke in unserem Körper

(Auszug aus dem Buch: „OPC -Das Fundament menschlicher Gesundheit“
von Robert Franz)

Der Vitamin D Mangel ist heutzutage in der Bevölkerung weit verbreitet und bei vielen Menschen der am häufigsten auffällige Laborwert. Auf 95% aller Totenscheine in Deutschland schreiben die Pathologen D3 Mangel auf. Nach einer Studie im deutschen Ärzteblatt, Ausgabe Januar 2012 wurde veröffentlicht, dass 89% aller deutschen Altersheiminsassen einen Vitamin D3 Mangel haben. Mit dem Rest der Bevölkerung steht es leider nicht besser. (Auszug Ende)

Ohne D3 Mangel würden Krankheiten wie Osteoporose(Knochenschwund), MS, Krebs, und viele andere Krankheiten gar nicht existieren! Das ist wirklich eine lange Liste im Buch von Mr. Bowles.
Buchempfehlungen: „Vitamin D3 hochdosiert“ von Jeff T Bowles

Tipp: mal auf Amazon gehen und die Rezensionen der Kunden lesen denen durch D3 geholfen wurde, unglaublich!!!
https://goo.gl/R1fEg1
(dieser Mann hat 199 positive Rezensionen bis jetzt)
In dem Buch „Gesund in 7 Tagen“ von Dr. med. Reimund von Helden werden die katastrophalen Auswirkungen des D3 Mangelsyndroms beschrieben.
Die Wichtigkeit einer ausreichenden Versorgung mit Vitamin D3 auch hinsichtlich Krebs wurde bereits im Jahr 2002 im Krebsjournal „Cancer“ veröffentlicht. D3 ist zuständig für den Kalziumeinbau in unserem Gewebe. Es aktiviert 1000 Gene im menschlichen Körper. Fersensporn z.B. kommt aus Mangel an D3, weil der Körper unkontrolliert Wucherungen bildet, wenn er ohne Sonne (D3) ist. Ohne Sonne gibt es keinen Bauplan für den Körper. Bei Fersensporn über 2 Monate 20.000 Einheiten D3 täglich nehmen und der Fersensporn verschwindet. Unterstützen kann man es homöopathisch mit „Hekla Lava D6“. Alle Wucherungen sind Mangel an Sonne! Blutige Durchfälle, Morbus Crohn, Colitis Ulcerosa etc. kommen von D3 Mangel. Aus Schafwolle hergestellt. Der D3 Bedarf wird berechnet in Nanogramm pro Milliliter. Ein gesunder D3 Level liegt zwischen 50 und 90ng/ml. Die meisten Menschen liegen hier in Deutschland bei 18! Ein D3 Mangel kann sich auch äußern in Problemen mit der Muskulatur, z.B. Zittern, Gehprobleme, Schwierigkeiten sich zu bewegen, schwächende Muskeln, Kraftlosigkeit, Niedergeschlagenheit, dann im Nervensystem zu Nervenstörungen, Schlafstörungen, Durchblutungsstörungen, kalten Füßen, kalten Händen. Bei D3 Spiegeln unter 12 liegt ein extremer Mangel vor. Es kommt zu Skelettschäden.
Das ist dann schon das Endstadium, es kommt zu Osteoporose, ein Knochenschwund der niemals mehr Rückgängig gemacht werden kann. Es kommt zu Osteomalazie, das bedeutet unsere Knochen werden so schwach und so biegsam, das wir dadurch Schmerzen haben. Ein D3 Mangel kann sich auch äußern in: (Auszug aus OPC-Das Fundament)

Adynamie:

- Kraftlosigkeit
- Antriebslosigkeit
- Energieverlust
- dauernde Erschöpfung
- Niedergeschlagenheit

Nervensystem:

- Störung der Nervenfunktion
- hoher Schlafbedarf
- ständige Müdigkeit
- Schlafstörungen

- ständige Abgeschlagenheit
- Kopfschmerzen
- Migräne
- Vertigo (Schwindel mit Migräne)
- Konzentrationsstörungen
- Rastlosigkeit
- innere Unruhe
- Verhaltensveränderungen
- Koordinationsstörungen
- Unsicherheit beim Gehen und Stehen
- Ganglien (Nervenknoten)
- ALS

Stimmung/Psyche/Sucht:
- Depressionen
- Bipolare Störung (manisch-depressive Erkrankung)
- Aufmerksamkeitsdefizit
- Hyperaktivstörung
- PMS (prämenstruelles Syndrom)
- Messie-Syndrom
- Magersucht
- Adipositas
- Alkoholismus

Augenerkrankungen:
- Kurz- und Weitsichtigkeit
- Glaukom (grüner Star)
- Makuladegeneration (verminderte Sehschärfe, dunkler Fleck, bis zur Erblindung)

Atemwege:
- Erkältungen
- Asthma
- CPOD
- Tuberkulose

Muskulatur:
- Verkrampfungen
- zucken
- zittern
- vibrieren

- Gehprobleme
- Schwierigkeiten sich zu bewegen
- Schmerzen
- schwache Muskeln

Bei D3 Spiegeln unter 12 liegt ein extremer Mangel vor. Es kommt zu Skelettschäden (Osteoporose, Osteomalazie). Das ist dann schon das Endstadium.

Skelettschäden/Knochen:
- Karies
- Unspezifische Knochenschmerzen
- Fersensporn
- Knochensporne
- Wirbelkanalstenose
- Schnapphüfte
- Osteopenie (Verminderung der Knochendichte, Vorstufe der Osteoporose)
- Osteoporose, Knochenschwund (nicht mehr rückgängig zu machen)
- Osteomalazie (Schmerzen aufgrund der Erweichung und Deformation der Knochen)

Gelenke:
- Arthrose
- Arthritis
- Rheuma
- Kniegelenkarthrose
- Gicht

Haut-Bindegewebe:
- Akne
- Lupus (Schmetterlingsflechte)
- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Neurodermitis
- Subkutane Zysten
- Chronische Wunden und Geschwüre
- Sonnenbrand
- Dicke Hornschwielen
- Trockene und rissige Haut an Händen und Füßen
- Sklerodermie (Bindegewebsverhärtung der Haut)
- Aktinische Keratose (chron. Schädigung der verhornten Oberhaut durch UV-Strahlung -> Hautkrebs)
- Nagelpilze

Herzkreislauf-system/Blutzucker:

- Kreislaufstörungen
- Durchblutungsstörungen
- Kältegefühl
- kalte Füße
- kalte Hände
- Bluthochdruck
- Herzerkrankungen
- Kardiomyopathie (Verdickung des Herzmuskels)
- Herzversagen
- Schlaganfall
- Diabetes mellitus
- Hypoglykämie

Nieren:

- Harnwegsinfekte
- Nierenerkrankungen (insbesondere chronische Niereninsuffizienz)

Darm:

- Reizdarmsyndrom
- Morbus Crohn
- Colitis ulcerosa

Degenerative Prozesse/Autoimmunerkrankungen:

- MS
- Hashimoto
- Parkinson
- Autismus

Allergien

Krebs:

- Prostatakrebs
- Brustkrebs
- Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Darmkrebs etc.
- Leukämie

Schwangerschaft/Geburt/Kleinkinder:

- Schwangerschaftskomplikationen
- Frühgeburten

- Fehlgeburten
- Tod der Mutter während der Geburt
- Mütter mit Infektionen
- zu kleine Babys
- schizophrene Babys
- Säuglinge mit Erkältungen
- Säuglinge mit Ekzemen
- Gehirnmissbildungen bei Kindern
- Wachstumsstörungen
- Lernschwäche bei Kindern
  (Auszug Ende)

Um einen D3 Spiegel zu heben wie von Ärzten empfohlen (zu geringe Dosierung) kann es 1,5 Jahre dauern bis man den Level erreicht hat. Wenn der Eimer leer ist sollte man ihn nicht tröpfchenweise füllen. Mit einem D3-Mangel ist der Körper eigentlich im Winterschlaf. Sonnenmangel führt deshalb zu Fettleibigkeit. Und bei Fettleibigkeit nimmt man 10 Tage lang 50.000 Einheiten D3 als ersten Schritt.

Nur wenn man größere Probleme mit dem Herz hat, macht man es eben langsamer! Dann dreht man es um und nimmt 50 Tage 10 Tropfen.

Für alle anderen gilt: **Man nehme die ersten 10 Tage 40.000 Einheiten D3 täglich. Während der Hochdosierung von D3 200µg Vitamin K2 MK7 10 Tropfen nehmen. 5-10 Tropfen bis die Flasche leer ist. Wenn man D3 nimmt, benötigt man Magnesium. Durch D3 wird vermehrt Calcium aus dem Darm aufgenommen. Das Verhältnis Ca und Mg im Körper beträgt 2:1. Da Calcium und Magnesium nur gemeinsam in die Knochen eingebaut werden, benötigt man Magnesium. Ansonsten holt der Körper sich das Magnesium aus den Muskeln -> Muskelkrämpfe. Also auch die ersten 10 Tage Magnesium phosphoricum D6 nehmen (oder transdermal – s.u.). Am besten nimmt man dazu noch 1 EL Leinöl ein.**

Magnesium wird für fast alle Transport- und Umwandlungsschritte von Vitamin D benötigt. Wenn also Magnesium fehlt, kann Vitamin D nicht richtig wirken. Somit kommt auch der D3 Spiegel dann nicht mehr höher. Wenn nicht genügend Magnesium vorhanden ist, bleibt der D Spiegel bei 30 stehen. Magnesium, 300mg.

Da der Körper oral aber nur ca. 25-30% aufnimmt, sollte man es auch über die Haut aufnehmen (Magnesiumchlorid). Der Körper nimmt dann 70% auf. Wenn man Sport treibt hat man auch einen erhöhten Bedarf.

Nach den 10 Tagen nimmt man 5 Tropfen D3 im Sommer und 10 Tropfen D3 im Winter. Ich persönlich habe 40.000 Einheiten über 4 Wochen täglich genommen. Man sollte einfach auf seinen Körper hören und wenn es ihm dabei gut geht ist ja nichts falsch daran etwas mehr zu nehmen.

Nur der Mangel ist gefährlich. D3 ist gut für die Bauchspeicheldrüse, damit gut für Diabetiker. In der Sonne: wenn der Schatten länger als man selbst ist, nimmt man kein Vitamin D von der Sonne auf. Sonnenschutzcreme lässt kein D3 aufnehmen über die Sonne. Nur wenige Lebensmittel enthalten Vitamin D in nennenswerter Menge. Dazu zählen vor allem fettreiche Fische wie Lachs, Hering und Makrele. In Leber, Milchprodukten, Champignons und Ei befinden sich vergleichsweise geringe Mengen des Vitamins.

Vitamin D3 ist ein fettlösliches Vitamin. Senioren und „chronische Stubenhocker" haben einen erhöhten Bedarf. Aufwachen des Körpers bei Vitamin D3 Gaben
Dein Körper wacht auf und braucht mehr Vitamine und Mineralstoffe. Wenn du dein Auto nur mit Benzin tankst und es dann Vollgas über die Straße jagst, hast aber kein Kühlwasser und kein Öl drin, brauchst du dich nicht wundern, dass das Auto anfängt zu bocken.

Also Multivitamine und Vitamin B 12 und den B Komplex und Mineralien und Borax usw. Das ist normal, dass du jetzt deinen Körper spürst, er wacht auf. War bei mir auch so, in 1-3 Wochen normalisiert sich das je nach Füllstand deines Körpers, Ich habe auch Kräutertees mit Brennnessel und Zinnkraut und Schafgarbe dazu getrunken. Das hilft mir sehr gut. Maria Treben erzählt auf YouTube eine Menge zu Kräutern und deren Heilwirkung.

https://www.youtube.com/watch?v=EwGaM2jaLRg

Vitamin D3
https://www.youtube.com/watch?v=_TWr-qgNQpE

DMSO

Lösungsmittel aus der Papierindustrie.
Ungiftig, heilt Wunden in 2-3-facher Geschwindigkeit!

Wird in der Regel nur äußerlich aufgetragen. DMSO ist der Träger jeder Schmerzsalbe in unserer Arzneimittelindustrie.
Früher war das der Hauptbestandteil der Salbe, wurde jedoch immer wieder gesenkt, so dass jetzt nur noch minimal in den Salben vorhanden ist.

DSMO wirkt 6 Stunden!
Im Gesicht und im Nackenbereich sollte eine 50% Lösung benutzt werden.
An anderen Stellen kann es pur aufgetragen werden.
DMSO hilft bei:

- ist Wachstumshemmend für Bakterien
- hat entwässernde Wirkung
- ist Blutgefäß erweiternd
- steigert die Blutzufuhr
- entspannt die Muskulatur
- hemmt die Verklumpung von Blutplättchen
- Schlaganfall
- Gewebeschutz bei Durchblutungsstörungen. (z.B. erfrorene, schon schwarz verfärbte Hände und Füße werden dadurch wieder gerettet)
- kann man intravenös geben z. B. bei Schlaganfall (Wenn es innerhalb von 30 Minuten gegeben wird, hat die Person keinerlei Schäden durch den Schlaganfall)
- ist 7-mal sicherer als Aspirin (keine Magen-Darm Blutungen)
- Ein Auge in einem Gefäß mit DMSO hält 7 Tage länger weil kein Teil des Auges sich entzünden kann. (Entzündungshemmend)
- Auf offene Wunden gesprüht verkrusten die Wundränder nicht und die Wunde kann sich schneller schließen.
- Verschließt selbst starke Wunden bei Tieren ohne dass eine OP nötig ist. Das Gewebe heilt wieder aus.
- Beginnende Beweglichkeit bereits nach 5 Minuten bei Verkrümmten verhärteten Fingern.
- weicht Narbengewebe auf, Narben werden weniger sichtbar.
- lässt Narbengewebe nicht wuchern
- lindert jeden akuten Schmerz
- abschwellend
- entzündungshemmend
- Verstauchungen
- Zerrungen
- Knochenbrüche
- akute Entzündung, z.B. Schleimbeutelentzündung
- Arthrose
- Arthritis
- Unfallverletzungen
- Unerträgliche Schmerzen von Knochenverschleiß
- Nervenschmerzen z. B. Ischias
- Ziehung von Weisheitszähnen

- Schürfwunden
- Biss
- Verbessert die Wirkung von Medikamenten.
- Frostschäden, Erfrierungen
- Allergisches Ekzem
- Blockaden
- Auch bei radioaktiver Strahlung

Es gibt Weltweit ca. 11.000 Studien und ca. 40.000 Artikel über die positiven Wirkungen von DMSO. (Ist schon unglaublich, dass die Pharmaindustrie Wissen so unterdrücken kann.). Es kann die Haut reizen und für einige Minuten kann Juckreiz entstehen. In seltenen Fällen kann eine allergische Reaktion erfolgen. Dann einfach die Haut vorsichtig abwaschen und nicht mehr verwenden.

Nach ca. 30 Minuten beginnt man die schmerzstillende Wirkung zu spüren**. Bei dem Auftragen von DMSO sollten Hände und Hautoberfläche sauber sein, da DMSO ein Organisches Lösungsmittel ist, und Stoffe die sich auf der Hautoberfläche befinden mit in den Körper durch die Haut hindurchgehen. Keine Textilien auf der Haut tragen bis alles abgetrocknet ist (ca. 20 Minuten)!** Der Forscher nennt das eine Taxi Funktion.

Saubere Hände, einen sauberen Wattebausch mit DSMO eintränken und über die sauber gewaschene und trockene Stelle die schmerzt leicht darüber streichen bis ein öliger Film entsteht. Dann warten bis es eingetrocknet ist. Am besten sprühen. Die Haut ist während der ersten 15 Minuten empfindlicher als gewöhnlich. Hilft auch bei Tieren, offenen Wunden und verkrampften Händen. Oral: 300ml Wasser (starke Kieferschmerzen z. B.) 1 Teelöffel (Knoblauchgeruch) bis zu 2 Teelöffel am Tag. Innerlich eingenommen: 300ml Wasser mit 1 TL DMSO
(Auszug Ende)
Buchempfehlung: „Das DMSO-Handbuch“ von Dr. Hartmut Fischer



Efeu:

Bestes Mittel für Lunge, Niere und Haut!!!

Efeu
https://www.youtube.com/watch?v=y4RM2VIlywo

Efeusaft
Tee: 1 Teelöffel Blätter und 250ml heißes Wasser
- Reizhusten
- Erkältung
- Bronchitis
- Bronchialasthma
- Pseudokrupp
- schleimlösend
- harntreibend
- Nierensteine
- Gallensteine
- Verbrennungen
- Abschürfungen
- Cellulitis (Packungen mit Efeublättern)
- epileptische Anfälle bei Kleinkindern
- entkrampfend
- gegen kalte Hände, kalte Füße
- durchblutungsfördernd
- Ohrenschmerzen (Efeu Saft ins Ohr tröpfeln)
- Mundentzündungen (Saft oder Tee trinken)
- Zahnfistel
- wohltuend für den Magen (als Bitterstoff)

Eichenblättertee:

Tee vor den Mahlzeiten trinken, 3x/Tag
5-6 frische Blätter oder 2 Teelöffel, 250ml kochendes Wasser darüber gießen, 15 Minuten ziehen lassen
Nicht trinken während der Schwangerschaft!!!

- für Gedächtnisleistung, bei Gedächtnisschwäche
- eitrige Bindehautentzündung (mit Tee die Augen auswaschen)
- bei Knochenbrüchen (am besten mit Beinwell D4 3 x 5 Tropfen/Tag plus OPC)
- Osteoporose (führt dem Körper vermehrt Calcium zu, dadurch steigt die Knochendichte)
- Enthält Calcium.
- Blut husten
- hartnäckiger Durchfall
- Harninkontinenz
- für Männer und Frauen in den Wechseljahren
- Prostataproblemen

- Scheidenausfluss
- adstringierend (Zusammenziehend)
- antiphlogistisch (entzündungshemmend)
- antibakteriell
- antiviral
- fungizid (gegen Pilze)
- äußerlich bei eitriger Bindehautentzündung
- äußerlich bei Scheidenausfluss
- äußerlich bei Gebärmutterentzündung

Eichenblätter
https://www.youtube.com/watch?v=SPJ-vg7fc2s

F

G

Geißfuß(Giersch):

- Diuretikum, entwässernd
- entzündungshemmend
- Rheuma
- Gicht
- Ischias
- 3-4 Hände voll Giersch in ein Eimer Wasser, heißes Wasser aufgießen, 15 Minuten ziehen lassen, ins Badewasser geben.
- Giersch als Einlage in die Schuhe geben -> Wohltat für die Füße

Gesundes Leben, die wichtigsten Vitalstoffe:

1. **Atemübungen morgens und abends**
2. **Wasser**
3. **Sonne (D3)**
4. **Vitamin C**
5. **OPC**
6. **B12**
7. **L-Carnitin**
8. **MSM**

Bedenke: man braucht mindestens vier Monate um leere Puffer wieder zu füllen.

Gold (in der Hildegard Medizin)

Gold hat eine ordnende Wirkung auf Darmflora sowie eine das Immunsystem beruhigende Wirkung, ohne dem Organismus in irgendeiner Weise Schaden zuzufügen. In der Hildegard Medizin wird reines Gold in Barrenform oder als Goldpulver verwendet. Interessant auch für "Steinheilkundler", denn Gold verstärkt die Wirkung aller Edelsteine durch positive Erhöhung der Gitterschwingung, wenn Steine in reinem Gold eingefasst sind / werden.

Zwei Rezepte:

1. Goldwein

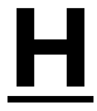
Bei Allergien, Ekzemen, Allergien, Gastritis, leichtere Rheumaschübe soll Hildegards Gold-Wein helfen: 1/4 l Wein mit einem (vom Juwelier) vergoldeten Tauchsieder erhitzen - diesen Wein heiß wie einen Glühwein schluckweise trinken. Oder aber auf einer Herdplatte bzw. über einer Gasflamme einen kleinen Goldbarren stark erhitzen und in einem 1/4 l. Wein abkühlen lassen.

2. Hildegard Goldkur

Zur Umstimmung bei Autoimmunerkrankungen (z.B. Lupus eryth., MS) besonders auch bei Reuhma, Polyarthritis und ähnlichen von der Schulmedizin als unheilbar eingestuften Erkrankungen: Mische 1,2gr reines Naturgoldpulver (z.B. Flussgold) mit 2 Esslöffeln Dinkelmehl und etwas Wasser zu einem kleinen Teigbällchen. Teile das Teigbällchen in zwei Hälften. Eine Hälfte bleibt roher Teig, aus der zweiten wird ein Keks gebacken. Für die Goldkur nimmt man am ersten Tag, nüchtern vor dem Frühstück den rohen Teig zu sich. Am zweiten Tag dann, ebenfalls nüchtern vor dem Frühstück den Keks. Das metallische Gold löst sich nicht im Körper,

verbleibt aber bis zu 4 Monate im Körper fein verteilt im Magen - Darm - Trakt, bis es vollständig ausgeschieden ist. Hierin unterscheidet sich die Hildegard Goldkur von der Schulmedizin, welche in ihrer Goldtherapie lösliche Goldsalze einsetzt.
Besonders bei schweren Krankheitsverläufen, schweren Rheumaschmerzen usw. werden hiermit erstaunliche Erfolge verbucht. Die Kur kann nach 6-12 Monaten wiederholt werden - ist aber sicher auch eine Beschaffungsfrage...
Die Goldkur nach Hildegard von Bingen sollte kombiniert werden mit dem Hildegardschen Aderlass und dem Wasserlinsentrank.

https://goo.gl/ImHj4F



Hagebutte:

- enthält viel Vitamin C
- stärkt die Abwehr
- 1 Teelöffel gemahlene Hagebutten in siedendes Wasser, auch die ganze Hagebutte frisch kann man nehmen

Hanföl:

- Gut für die Haare
- Bei Haarausfall

Heideblütentee

Auch bekannt als Erika. Bestes Schlafmittel, bestes Mittel gegen Depressionen, beruhigend, sollte mit Honig getrunken werden. Honig ist ebenfalls ein gutes Schlafmittel. Es gibt auch Heideblütenhonig, ideal für Kinder. Man kann auch die Heideblüten mit 2 Esslöffeln Honig mischen. Vollbäder: 150g auf 2 Liter Wasser (bei Hautentzündungen, Ekzemen, Rheuma)
Heideblütentee hilft (bei):

- Depressionen
- ausgleichend
- löst psychosomatische Verkrampfungen
- hebt die Stimmung
- gibt neuen Lebensmut
- Unruhe
- Stress
- Abgeschlagenheit
- Einschlafstörungen

- Hyperaktivität bei Kindern
- Lernstörungen
- Konzentrationsstörungen
- alkalisierend
- schmerzlindernd
- blutreinigend
- Virusgrippe
- viral
- bakterizid
- Erhöhter Hautsäureschutzmantel
- Augenlidentzündungen
- Milzbeschwerden
- Nierenentzündungen
- Nierensteine
- Blasensteine
- harntreibend
- senkt Harnsäure
- Rheuma
- Gicht
- Ischias
- bei Herzschwäche

Heidekraut Öl bei:
- Schönheitspflegemittel
- Gegen faltige und matte Haut
- Ischias
- Rheuma

Heilpflanzen, beste Mittel für:

Buchempfehlung: PhytoMagister von Peter Kaufhold

- **Augentrostkraut**
  Eines der besten Mittel gegen schwache überangestrengte Augen!!!
  Nicht wenn Jemand ganz mager ist!!!
- **Alantwurzeltee**
  Einer der Besten Lungenregenerationsmittel!!!
  Nicht bei Allergien gegen Kornblüten!!!
- **Efeu**
  Bestes Mittel für Lunge, Niere und Haut!!!
- **Eichenblättertee**
  enthält Calcium, gegen Osteoporose

Nicht trinken während der Schwangerschaft!!!

- **Heideblütentee**
  Bestes Schlafmittel
  Bestes Mittel gegen Depressionen, gegen Hyperaktivität bei Kindern!!!
- **Hirtentäschel**
  Blutdruckregulation
  Nicht während der Schwangerschaft verwenden!!!
- **Klatschmohnöl**
  sehr gut bei Schmerzen aller Sehnen
- **Klettenwurzel/Kletten Früchte**
  Erkältungen mit Kältegefühl)
- **Mahonien Wurzel**
  Bestes Mittel für die Haut!!!
- **Odermennigkraut**
  Bestes Mittel bei Leberleiden!!!
- **Quittenschalentee**
  Das Beste gegen Magenschleimhautentzündung!!!
- **Rosenblütentee**
  Bestes Mittel für Lungenschäden durch Luftbelastung – rauchen!!!
  Bestes Mittel für Hautprobleme, welke Haut!!!

Heilpflanzen
https://www.youtube.com/watch?v=0odCmwKAzWg

Heiltees
https://www.youtube.com/watch?v=2BTfJqdNj_Y

Hirtentäschelkraut:

Enthält Cholin und Acetylcholin, welche den Muskeltonus der Blutgefäße entspannt und somit den Blutdruck senkt.

- enthält Quercetin (hindert Wachstum von Tumorzellen).

Nicht während der Schwangerschaft verwenden!

2 Teelöffel auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.1Tasse ½ Stunde vor dem Frühstück, 1 Tasse ½ Stunde nach dem Abendessen zur Blutdruckregulation. Tinktur: 1 Teil Hirtentäschel 10 Tele 45%iger Alkohol

Pulver: Hirtentäschel trocknen und zermahlen (auf Wunden streuen, stoppt sofort die Blutung, fördert die Abheilung)

- bei niedrigen Blutdruck
- bei erhöhtem Blutdruck
- beim Altersherz

- bei Herzschwäche
- bei Rachenentzündung
- Ohrenschmerzen
- stärkt Magen und Darm
- bei Nierengrieß
- harntreibend
- Blasenentzündung
- bei Wunden, entzündungshemmend
- blutstillend
- starke Regelblutungen
- unregelmäßige Menstruation
- fördert den Appetit
- Augenentzündung
- Gehörgangentzündung
- Bei Leberleiden
- Harnzwang

Hirtentäschel
https://www.youtube.com/watch?v=Aj4n0uYKJ84

Holundertee / Holunderbeerensaft

Gegenanzeigen nicht bekannt.

- Holunderbeerentee: 2-3 Teelöffel getrocknete Beeren, 250ml Wasser, ziehen lassen oder
- Saft: 20-40ml auf den Tag verteilt (Saft muss gekocht werden)
- entgiftend
- Halsschmerzen
- Rachenentzündung
- Erkältung
- trockener Husten
- Grippe
- Gesichtsneuralgien
- Nervenschmerzen: 300ml 36% Korn und 400ml Holundersaft (am besten Muttersaft), mischen = 700ml Flüssigkeit. 3 x 10ml/Tag, innerhalb von 8-10 Tagen verschwinden die
- Nervenschmerzen
- Gesichtsneuralgien
- Ischias
- Holunderblütentee: 2-3 Teelöffel Blüten, 250ml Wasser, ziehen lassen
- Husten
- Schnupfen

- Rachenentzündung
- Fieber
- Bronchitis
- Grippe
- Lungenentzündung
- stärkt das Immunsystem

Holunder
https://www.youtube.com/watch?v=4ParKKkE8oQ

Holunderblätter: Brei herstellen

- Heilung von Hundebissen
- Augenbrennen
- Bindehautentzündung
- Hautentzündungen
- Hämorrhoiden
- Verbrennungen
- tiefliegende Geschwüre
- eitrige Nagelbettentzündung

Holunderwurzel:

- Nicht bei Durchfall verwenden!!!
- Tee: Im kalten Wasser ansetzen und erhitzen
- Wein: Holunder in kleine Stücke schneidern, in einen Wein geben. Über den Tag verteilt trinken. 20-40ml
- Fettleibigkeit
- Stoffwechselschwäche
- Wassersucht
- Diuretikum
- Laxans
- Entgiftend

Holunderrinde:

- Nicht bei Durchfall verwenden!!!
- Tee: Im kalten Wasser ansetzen und erhitzen
- Krampfadern
- Drüsenschwellungen (z. B. Lymphknoten)
- Magenverstimmungen nach schlechtem oder fetten Essen

Homöopathie:

Allgemein: Durch entsprechende homöopathische Mittel wird die Aufnahme im Körper des entsprechenden Stoffes wieder angeregt. ½ Stunde vor und nach der Einnahme nichts trinken (auch keinen Kaffee oder Alkohol), nichts essen, kein Pfefferminz nehmen und keine Zahnpasta benutzen.

Erkrankungen und Mängel   homöopathische Mittel

Akne
Juglans regia (Walnuss) D6

Allergien
Galphimia glauca (Goldregen) D6

Atmungsprobleme, Asthma
Senega (Klapperschlangenwurzel) D12

Blasen- und Schließmuskelschwäche
Petroselinum (Petersilie) D12

Blasenentzündung
Staphisagria (Stephanskraut) D3

Calciummangel
Calcium phosphoricum D6

Cortison teilweise ersetzen
Cortisonum D12
1. und 2. Woche:
1 Tag 2 x 5, Rest chemisches Cortison
3. Woche:
2x pro Woche 2 x 5, Rest chemisches Cortison

Darmprobleme, Aufbau der Darmhaut
Okoubaka (Sandelholzgewächs) D3

Diabetes mit Übergewicht
Datisca cannabina (Scheinhanf) D3

Dornwarze
Antimonium crudum D12
(Mineral schwarzer Spiessglanz)

Eisenmangel
Ferrum metallicum D12 Vitamin B6

Fersensporn
Hekla lava (Vulkanasche) D6

Haarausfall
Thallium aceticum D12

Harnwegsinfekt
Populus tremuloides D3
(amerikanische Zitterpappel)

Herzrhythmusstörungen, Vorhofflimmern
Spartium scoparium (Besenginster) D12

Herzschwäche, Angina pectoris
Strophanthin D4
3 x 5 bis 3 x 10, statt Digitalis

homöopathisches Cortison
Cardiospermum (Herzsame) D3

Heuschnupfen
Galphimia glauca (Goldregen) D6

Hyperaktivität
Lycopodium (Bärlapp) D12

Juckreiz, kratzen
Sarsaparilla (Stechwinde) D6

Kalkablagerungen Schulter, Wirbelsäule
Vermiculite (Mineral) D6

Kopfschmerzen, hämmernd
Calcium phosphoricum D6

Magnesiummangel
Magnesium phosphoricum D6

Makuladegeneration (Schlieren, schwarze Punkte)
Phosphorus D12

manisch-depressiv
Veratrum album (weißer Nießwurz) D6

Migräne, allgemein
Cyclamen europaeum D5
(Alpenveilchen)

Migräne, linksseitig
Cimicifuga (Silberkerze) D6

Migräne, rechtsseitig D12
Iris versicolor (Schwertlilie)

MS (Multiples Sklerose)
Doppelbild, Sehstörung
Gelsemium (Carolina-Jasmin) D12

MS (Multiple Sklerose)
mit Missempfindungen
der Hände & Füße
Causticum D12
(Ein Destillat aus frisch
gebranntem Marmorkalk
und Kaliumhydrogensulfat)

MS (Multiple Sklerose)
mit Sehschwäche
Phosphorus D12

MS (Multiple Sklerose)
schwache Beine
Zinkum metallicum (Zink) D12

Neurodermitis
Borax D6

Nierenstein/Nierengrieß
Berberis (Berberitze) D6 warmes Bier

Prostata entzündlich
Sabal serrulatum (Sägepalme) D12

**Prostata mit nächtl.
Harndrang & nachtröpfeln**
Conium Maculatum D6
(gefleckter Schierling)

Quecksilbervergiftung ausleiten
Mercurius solubilis (Quecksilber) D6

Restless leg (unruhige Beine)
Cuprum metallicum (Kupfer) D6

Schilddrüse
Badiaga (Süßwasserschwamm) D12 und
Lapis albus (Gneis) D6
3 Wochen Badiaga, 1 Woche Pause,
3 Wochen Lapis

Schilddrüsen Unterfunktion
Thyreoidinum D4

Schlaganfall
Hypericum (Johanniskraut) D12

Schuppenflechte
Corallium Rubrum (Edelkoralle) D6

Sodbrennen, Blähungen, stinkende Winde
Robinia pseudoacacia
(Gewöhnliche Robinie) D6

Taubheitsgefühle Hände & Füße
Causticum D12

Tinitus
Petroleum D12
(Gemisch aus Kohlenwasserstoffen und Harzen)
und
Theridion curassavicum D12
(Westindische Feuerspinne)

Trigeminusnerv
Plantago major (Breitwegerich) D3

Wechseljahre, Hitzewallungen
Sepia (Tintenfisch) D12

Üblich sind die Einnahmen von 2 bis 3 x 5 Globuli pro Tag, falls nicht anders angegeben, Dauer je nach Befindlichkeit



J

Jod:

- Schilddrüse, Leber, Lunge und Herz enthalten Jod.
- Der menschliche Körper benötigt das anorganische Jod, nicht das radioaktive Jod.
- Tägliche Zuführung, da es überschüssiges Jod ausgeschieden wird.
- 130-150µg/Tag laut WHO
- Schwangere benötigen mehr
- In Japan nehmen Menschen 15mg Jod/Tag (Studien: keine Schilddrüsenprobleme, kein Brustkrebs, weil das Jod in der Brust gespeichert wird und das Gewebe entartet nicht so schnell)
- Jodsalz (Das Jod im Salz verflüchtigt sich und man isst das Salz ohne Jod)
- Jod in flüssiger Form aufnehmen
- Lugol'sche Jodlösungen (schmecken nicht)
- Artesisches Wasser mit Jod: eine oral verabreichte Lösung hat eine Konzentration von biologisch aktiven Jod von 30mg /l. Jod

- Unter dem Begriff "artesisches Wasser" versteht man unterirdische Gewässer, die unter hydrostatischem Druck stehen und deshalb als frei ausfließender Brunnen hervorgerufen werden können.
- Erwachsene 3ml (ergibt 115µg/Tag)
- Schwangere 5ml
- Antioxidant
- Trägt zur ordnungsgemäßen Aufrechterhaltung vom energetischen Metabolismus bei.
- sorgt für eine gesunde Haut
- sorgt für eine richtige Bildung der Schilddrüsenhormone
- sorgt für ein ordnungsgemäßes Funktionieren der Schilddrüse
- Kropf entsteht durch Jodmangel (Dort sammelt sich das ganze Jod und es bleibt kein Jod mehr für den Körper)
- Schilddrüsenknoten (Frauen aus Polen, haben 10-15 Tropfen genommen. Nach 3-4 Monaten sind die Knoten langsam zurückgegangen.)
- Bei Schilddrüsenunterfunktion und begleitender Fettleibigkeit als Symptom:
- Fucus Vesiculosus D6, Braunalge, Blasentang, 3 x 5 Globuli (enthält Jod und wirkt der Schilddrüsenunterfunktion entgegen, Folge -> Gewichtsabnahme)
- Jod leitet durch seine Chelat-Eigenschaften Schwermetalle und Halogene aus dem Körper (Schwermetalle wie Blei, Quecksilber, Amalgam, Arsen, Cadmium, Aluminium, Fluor und Brom) (Studien)
- Bei einer Entgiftung im Darm kann man Zeolith nehmen (gemahlenes Mineral), Jod ist aber effektiver.
- reduziert Helicobacter pylori in Magen und Darm (Studien)
- reduziert Candida albicans (Hefepilz) in Magen und Darm (Studien)
- tumorhemmend
- stärkt das Immunsystem
- vermeidet Übersäuerung
- Jodtinktur auf Schrammen schmieren, damit sie abheilen
- Jod bei Wundbrand
- Deformierter Schädel bei Kindern durch Jodmangel
- Bei Atomproblemen verabreicht man Jodtabletten

Johannisbeersaft (schwarz und rot)

Rough Man, Silk Woman:

- enthält viele Polyphenole, 700mg
- Polyphenole schützen das Körpergewebe vor oxidativen Schäden durch freie Radikale.
- aktiviert die Mitochondrien (Zellkraft)
- Magnesium beigefügt, 38% des Tagesbedarfes
- Leistungssteigernd, gute Durchblutung der Haut

- 25ml/Tag
- auch gut in einem Glas Wasser 250ml Wasser/25ml Saft)
- Leistung des Körpers wird gesteigert
- besonders gut für Sportler
- gute Durchblutung der Haut
- glättender Effekt
- befeuchtender Effekt
- Anti Falten Effekt

K

K1

nur zum Verdicken des Blutes!!
Wenn Hunde und Katzen zum Beispiel mit Rattengift vergiftet werden, verbluten sie innerlich. K1 verhindert die Blutungen und unsere Lieblinge können so überleben. (aus „Vitamin K, Patientenratgeber"…)

K2

ist das einzige natürliche Mittel ohne Nebenwirkungen das Ablagerungen in den Arterien abbaut, K2 macht Arterien sauber, und die Knochen stark, 5 Tropfen täglich über 8 Monate. In einer großen Analyse über 13 Studien zeigte sich das K2 das Risiko für Hüftgelenkfrakturen um 80% senkt.

- Verringert Herzinfarkte um 57%
- verringert koronare Herzkrankheiten um 41%
- verhindert Gesamtsterblichkeit um 26% (nur dieser eine Stoff!)
- verhindert starke Arterienverkalkung um 52%
- verbessert die sogenannte Insulinsensitivität (hilft also bei Diabetes)
- durch K2 deutliche Verringerung des Krebsrisikos (z.B. Lungen und Prostatakrebs)
- macht starke Knochen
- fördert die Bildung des Skelettes (mit D3, Ca und Mg)

Der Körper kann kein Calcium speichern. Calcium im Körper wird über D3 und Magnesium gebildet. K2 macht, das das Calcium ankommt wo es gebraucht wird, nämlich in den Knochen. Es ist das einzige natürliche Mittel gegen Osteoporose (verbessert Knochendichte).

Bei einer Studie in Norwegen haben die Leute 5 Tropfen K2 (50µg) täglich genommen und nach 10 Jahren, hatten sie 57% weniger Herzinfarkte, 52% weniger Ablagerungen und 26% weniger Gesamtsterblichkeit. 5 Tropfen D3 und 5 Tropfen K2 müsste jeder lebenslänglich nehmen.

Wenn bei Kindern sich der Kiefer nicht richtig entwickelt fangen die Zahnärzte an die Zähne zu ziehen, weil er zu klein ist. Prothesen etc. der ganze Zirkus geht dann los bis zum 18. Lebensjahr.

Würden die Kinder von klein auf 2 Tropfen K2 nehmen, würde sich der Kiefer entwickeln. Es gilt für alle 11 Kilogramm Körpergewicht 1 Tropfen D3 (1000 Einheiten), und eben die 2 Tropfen K2 unabhängig vom Körpergewicht.

Außerdem behalten die Mädchen durch K2 Mangel ein zu kleines enges Becken, das führt zu Problemen beim Kinder gebären. K2 fördert keine Blutgerinnung. Lediglich die Fließeigenschaft des Blutes wird optimiert.

Aktuelle Untersuchungen bei Neugeborenen haben ergeben, dass die Zahl der Blutungen bei Neugeborenen durch Vitamin K Mangel (der Mutter!!) in den letzten Jahren zugenommen hat. Beim Neugeborenen und jungen Säuglingen können durch einen Vitamin K Mangel (der Mutter!!) lebensbedrohliche Blutungen, nicht selten auch im Gehirn, auftreten. Besonders gefährdet sind Neugeborene, deren Mütter während der Schwangerschaft Pharma Mittel gegen Epilepsie, Tuberkulose oder Blutverdünner wie Marcumar eingenommen haben. Die ersten 10 Tage 10 Tropfen, danach 5 Tropfen täglich. Bei Ablagerungen, kein schmales Becken kein Kaiserschnitt, Kiefer, Zähne, Kinder.

Kamille:

- Magenschleimhautentzündung (250ml Kamillentee, 5 Minuten auf den Bauch legen, dann rechte Seite, linke Seite und Rücken)
- Schnupfen (Kamillendampfbad)
- Vorhautverengung bei Kindern (Kamillenbäder) (beruhigt das Gewebe, entzündungshemmend)

Klatschmohn:

- Analgetikum
- Sedativum (beruhigt)
- Antispasmodikum (entkrampft)

Sirup bei Kindern:
Sirup: Mohnblütenblätter mit heißem Wasser übergießen. Einige Stunden langziehen lassen. Langsam aufkochen lassen, bis die Masse dickflüssig wird. Dieses kann man einnehmen.

- Husten (z. B. bei Kindern als Sirup mit Zucker)
- Hustenreiz
- Unruhezustände

Ölauszug bei Schmerzen:
Klatschmohnblütenöl selber machen: 300-400 Mohnblütenblätter in 500ml kalt gepresstes Olivenöl für 42 Tage in die Sonne. Abseihen und in eine dunkle Flasche abfüllen. Es wirkt und ihr habt euer erstes Naturprodukt selber erschaffen welches wenn ihr es kauft 100 Euro dafür bezahlen müsst. Eigenkosten sind es 3.99 Euro plus ein wenig Liebe für die Natur.

- Arthritis
- Sehnenscheidenentzündung
- Rippenfellentzündung
- beim Tennisarm

Blüten als Pulver:
Blüten zerstampfen, es entsteht ein Pulver. Pulver mit Veilchenwasser vermischen. Rippenfellentzündung

- Schlaflosigkeit
- Nervosität
- Rippenfellentzündung

Tee:

- Schmerzen
- Rheuma
- Arthritis
- Neuralgien
- Schlaflosigkeit
- Nervosität
- Angstzustände
- Magenkrämpfe

Tee nicht anwenden bei Gastritis und Colitis ulcerosa!!!

Klatschmohn
https://www.youtube.com/watch?v=I183qVacPVc

Kletten Früchte/Klettenwurzel:

- Erkältung mit Kältegefühl
- Rachenentzündung

Kokosöl

Wird aus Kaltpressung der getrockneten Kopra (Frucht der Kokosnuss) gewonnen Schmelzpunkt – ca. 25°C. Nicht im Kühlschrank lagern, denn dann bildet sich oben Kondenswasser, ein Nährboden für Schimmelpilze. Bis 180°C erhitzbar, ohne das sich krebserregende Stoffe bilden. Leber wandelt einen Teil der Triglyceride (die sie selbst nicht benötigt) in Ketone um. -> Energiegewinnung für das Gehirn bei Glucosemangel.60-70% bestehen aus mittelkettigen Fettsäuren. Ca. 46-52% Laurinsäure, ca. 6-10% Caprinsäure

- versorgt Gehirn mit Ketone -> Energiegewinnung für das Gehirn
- verhindert Eiweißablagerungen im Gehirn
- Laurinsäure wirkt gegen Viren und Bakterien.
- Caprinsäure gegen Pilze.
- Bei Alzheimer oder Demenz:
  5 Esslöffel/Tag (3 Esslöffel morgens, die weiteren 2 Esslöffel auf den Tag verteilen). Man kann bis zu 8 Esslöffel/Tag zu sich nehmen.
- Epilepsie (durch Ketone)
- Krebs (durch Ketone)
- vorbeugend gegen Karies (damit die Zähne putzen)
- Zeckenschutz (auftragen auf die Haut)

Buchempfehlung: Kokosöl (nicht nur) fürs Hirn! Von Ulrike Gonder

Kolloidales Gold:

1 Teelöffel/Tag

- für die Stimmung
- ausgleichend
- Depressionen
- Ängste
- Prüfungsangst
- Lernhilfe
- chronische Unruhe
- beruhigend
- Burn-out
- Suchtprobleme

Kolloidales Silber:

Bei einem guten Silber sind die Partikel gleichmäßig groß, 25ppm (im Netz findet man, dass 10 ppm die beste Mischung ist) (Teile von 1 Millionen), hellgelb durch die Silberpartikel, in dunkler Glasflasche

- 1 Stunde vorher nichts essen, 1 Stunde vorher und nachher keinen Kaffee trinken
- Möglichst lange im Mund behalten.
- Silber wird im Körper mit 40ml/Tag abgebaut
- antiviral
- antibakteriell
- entzündungshemmend
- stellt das Gleichgewicht der Körpersäfte wieder her.
- bei Erkältung
- Bronchitis
- Halsentzündung
- Rachenentzündung
- Kehlkopfentzündung
- Nasennebenhöhlenentzündung
- Amalgamfüllungen (in den Mund sprühen)
- Akne
- Entzündung am Auge (sprühen oder Gel auf das geschlossene Augenlid)
- Gerstenkorn
- Rachitis
- Prostataentzündung (anal einführen)
- Borreliose (3 Monate 3 Esslöffel/Tag)

Kolloidales Silber und Gold
https://www.youtube.com/watch?v=tuYkfnzURv8

Kürbiskernöl:

Kürbiskernöl aus der Steiermark ist aus einer Züchtung eines wilden Kürbisses. Nussiger Geschmack, grünlich. Kühl (unter 18 °C) und dunkel aufbewahren.
Es ist zwischen 9-16 Monate haltbar. Wenn es geöffnet ist, in 12 Wochen aufbrauchen. Nicht über 120°C erhitzen.
2 Teelöffel/Tag

Inhaltsstoffe:

- 80% an einfachen und mehrfach ungesättigten Fettsäuren
- Hoher Gehalt an Vitamin E (bei 10ml 20% des täglichen Vitamin E Bedarfs)
- Antioxidantien (am meisten antioxidativ von allen Ölen im Vergleich)
- Phytosterine

L

Labkraut:

- für die Niere
- für die Schilddrüse

L-Arginin

(Nobelpreis 1998) ist eine natürliche Aminosäure, ein körpereigener Stoff.
L-Arginin erzeugt Stickstoff in den Arterien und die Arterien öffnen sich.
Es sorgt dafür, dass die Versorgungswege offen sind und die Nährstoffe ankommen.

- Verbesserter Durchblutung durch Gefäßwandentspannung
- Entspannt die Arterien (durch Stickstoff)
- Schutzfaktor der Blutgefäße, hält die Gefäße geschmeidig
- Verminderte Zusammenballung von Blutplättchen -> geringere Thrombosegefahr
- Erweiterung verengter Blutgefäße
- Reduzierung vom erhöhten Blutdruck innerhalb von 1-2 Tagen (durch Erweiterung) Bestes Bluthochdruckmittel.
  Achtung: Nicht bei niedrigen Blutdruck nehmen!!!
- bei Angina Pectoris
- Herz wird leistungsfähiger
- Bei Atembeschwerden (weitet die Arterien und die Alveolen, es verbessert sich die Sauerstoffverwertung der Lunge) 1-4g am Tag (hat nicht die Nebenwirkungen wie Cortison)
- Geringe Durchlässigkeit der Gefäßwand für Cholesterin -> Cholesterin sinkt
- Geringere Einwanderung von Entzündungszellen in der Arterienwand
- Regulation von Enzymen
- Regulation der Darmbewegung
- Verbesserung der Durchblutung des Penis -> Steigerung der Potenz um 5% (nach ein paar Tagen Einnahme) mit OPC zusammen um 95%.
- Steuerung der Gedächtnisfunktion
- Stress mindernd
- für Haarwachstum

5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll, schmeckt ein wenig bitter
Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC. Bei Beschwerden mindestens 6g/Tag. Arginin = öffnet die Arterien

L-Carnitin

(Bauchspeicheldrüsenkrebs führt laut Wikipedia in 199 Tagen zum Tod. Allein durch Zugabe von D3 und L-Carnitin erhöht sich die Überlebensrate auf 399 Tage) Warum? L-Carnitin ist der Mund der Zelle! (Ohne Mund kaum Nahrung.) Herz und Lunge brauchen es, es kann dauerhaft zugeführt werden. Es besteht keine Gefahr der Überdosierung. L-Carnitin beeinträchtigt die Entwicklung eines Organs. Man kann den Carnitinspiegel auch messen. Es ist am meisten vorhanden in Schaf- und Ziegenfleisch. 1700mg/Kg. Jeder Körper enthält ca. 25 Gram L-Carnitin.

Bei L-Carnitin Mangel können Körperteile verkümmern, deren Zellen kein L-Carnitin enthalten. Bei früh erkannten Organschwächen zum Beispiel bei Kindern bei Herz oder Lunge, kann durch Zugabe von L-Carnitin und OPC der Körper in der Lage sein die Schwäche/Fehlbildung zu korrigieren.
Operationen können dann unnötig werden. Es ist gut gegen Müdigkeit. Und super für das Herz! Im Alter nimmt der Körper bei L-Carnitinmangel einen Teil der Muskelmasse um L-Carnitin für das Herz zu bilden! L-Carnitin + D3 fördert die Nachbildung von Muskelmasse und es steigert die Muskelkraft und die Ausdauer. Durch L-Carnitin gab es dramatische Verbesserungen bei Kindern die sich schlecht entwickelten. Es regeneriert die Leber! Ganz wichtig da damit sogar Lebertransplantationen verhindert werden können. Jeder Körper enthält ca. 25 Gram L-Carnitin.

Nach nur ca. 10 Tagen hat der Körper genug L-Carnitin und die Zellen können jetzt besser Nährstoffe aufnehmen.

- L-Carnitin für starkes Herz
- reduziert Puls unter Belastung
- bei Herzschwäche
- gut für Leber, fördert neue Leberzellen
- stärkt Immunsystem
- hilft bei Asthma
- Zellöffner
- erhöht die Beweglichkeit, Qualität und Menge der Spermien

Carnitin (zur Stärkung bei geschwächter Lunge). L-Carnitin ist der Mund der Zelle, öffnet sie! Es besteht keine Gefahr der Überdosierung. Jeder Körper enthält ca. 25Gramm L-Carnitin. L-Carnitin stärkt das komplette Immunsystem! Kinder nehmen 1g, Erwachsene 3-4g täglich. Nach nur ca. 10 Tagen mit 2,5g hat der Körper seinen Vorrat aufgefüllt. Dann kann man 1-2 Monate Pause machen. Der Körper verbraucht bei hohem Stress oder körperlicher Anstrengung 1200mg/Tag, der Vorrat von 20-25g im Körper ist schnell verbraucht. Zur Produktion von 1g L-Carnitin werden 30g Muskelmasse abgebaut.
(Auszug Buch OPC-Das Fundament)

Für das Herz:

- Steigerung der Herzleitung, der Herzkraft
- ATP Produktion (Energiebereitstellung im Körper)
- senkt die Herzfrequenz unter Belastung
- reduziert Symptome von Herzschwäche
- erhöht die Belastbarkeit des Herzens
- reduziert die Herzinfarktintensität
- Carnitin ist Power für das Herz

Für das Immunsystem:

- versorgt die Immunzellen mit Energie
- steigert die Aktivität der Immunzellen unter Belastung
- erzielt positive Effekte, auch wenn andere Immunstimulanzien kontraindiziert sind (sehr wichtig bei MS-Patienten, wo das Immunsystem das brisanteste Problem darstellt)

Für die Leber:

- Verbesserung der Leberfunktion
- beschleunigt die Erneuerung von Lebergewebe
- reduziert Fettleberproblematik
- steigert die Proteinsynthese der Leber
- steigert die Fettverbrennung der Leber
- reduziert die Schädigung der Leber durch Alkohol

Für Gehirn und Nerven:

- verlangsamt die Alterung des Gehirns (Demenz, Alzheimer)
- verbessert die kognitiven Fähigkeiten wie Konzentration, Erinnerung und Lernfähigkeit
- verringert den Verlust von Rezeptoren
- beschleunigt Erneuerung von Gewebe

Für den Muskel:

- steigert Kraft und Ausdauer
- lindert körperliche und mentale Ermüdung
- reduziert Muskelverletzungen, Muskelkater, Seitenstiche
- fördert Erhalt und die Neubildung von Muskelmasse
- beschleunigt Regeneration

(Auszug Ende)

L-Carnosin

- Zur Zellverjüngung
- Giftausleitung
- Schutz vor freien Radikalen
- verbindet Gehirnteile
- gegen: Alzheimer, Parkinson, Epilepsie, Hyperaktivität, Asperger Syndrom, Legasthenie, Touret Syndrom, Zell-Alterung
- Ausleitung von Schwermetallen,
- Hautverjüngung,
- OP-Wunden,
- Verlängert die Lebensdauer von menschlichen Zellen.
- Hilft gegen Autismus! (Innerhalb von 8 Wochen entscheidende Verbesserung)
- für Sportler
- Epilepsie
- Entgiftet
- Steigert Gehirnaktivität
- verjüngt Zellen
- Katarakt (Augen)
- Alzheimer
- Parkinson
- Legasthenie
- Aminosäure besteht aus Alanin und Histamin
- Es ist ein starkes Antioxidant.
- Wird im Körper gebildet und ist in Muskel- und Nervenzellen.
- verbindet das vordere Gehirn mit der Motorik
- Sportlern hilft es, indem es die Speicherpufferkapazität der Muskeln um ca. 30% erhöht.
- Bei Kind mit Epilepsie 1000mg am Tag, danach war das Kind über einen Monat Anfall frei!
- Schlaganfall (Sterblichkeitsrate bei Ischämie- Anfall sinkt mehr als die Hälfte) Studien 2000-2002

- 1g/Tag oder 2 Kapseln. Man kann das Pulver auch in eine Flasche Wasser auflösen und es über den Tag verteilt trinken.

Leinöl

Natürliche Quelle mit dem höchsten Gehalt an Omega-3 ungesättigten Fettsäuren.

- Leinöl hat ein Omega-3 zu Omega-6 Verhältnis 4:1
- Dosierung: Frauen 1 ½ Esslöffel/Tag und Männer 2 Esslöffel/Tag fördern Neubildung von Gehirnsubstanz!
- Hochwertiges bio natives und ungefiltertes Leinöl
- Haltbarkeit 3 Monate
- Kühl und lichtgeschützt aufbewahren
- Entzündungshemmend

(Auszug Buch: OPC-Das Fundament)

Wirkt sich positiv auf folgende Krankheiten aus:

- Diabetes mellitus
- Polyarthritis
- Herzleiden
- Endogene Formen von Depressionen und Schizophrenie (es entsteht etwas von innen heraus)
- Fettstoffwechselstörungen
- Arteriosklerose
- Durchblutungsstörungen
- ADS ADHS
- Rheuma
- Bluthochdruck
- LDL Cholesterinspiegel

(Auszug Ende)

Löwenzahn:

- Für die Leber
- Für die Galle
- Diabetes (Löwenzahnblüten in Zucker geben, ins Dunkle geben-in ein Erdloch, 2-3 Wochen warten, der Löwenzahnzucker senkt den BZ)
- Löwenzahnwurzel bei Tieren (bei Vergiftungen, holt die ganzen Toxine raus) in Milch aufgekocht

Lysin

(Die meisten Leute haben Lysin Mangel)

- Für den Erhalt der Muskeln sowie auch zur Nachbildung von Muskelmasse
- für gute Konzentrationsfähigkeit

- bei Fieberbläschen
- gut für Vegetarier: Die Pflanzen haben einen viel höheren Proteingehalt bei Zugabe von Lysin!
- Für die Fruchtbarkeit

M

Madonnenlilie:

Madonnenlilien in ein Glas mit Alkohol geben und als Tinktur aufgetragen.
Eins der besten Mittel für Haut!!!

- nährendes Tonikum
- schmerzlindernd
- beruhigend
- wundheilend
- Hautrisse
- Verbrennungen
- Nagelbettentzündungen
- macht Narben geschmeidiger
- Quetschungen
- Verrenkungen
- Falten
- Hautflecken
- Abszesse
- Venenentzündungen
- Krampfadern

Magnesium

Bei Krämpfen z. B. Wadenkrämpfen
Wenn man D3 nimmt, benötigt man Mg. Durch D3 wird vermehrt Calcium aus dem Darm aufgenommen. Das Verhältnis Calcium und Magnesium im Körper beträgt 2:1. Da Calcium und Magnesium nur gemeinsam in die Knochen eingebaut werden, benötigt man Magnesium. Ansonsten holt der Körper sich das Magnesium aus den Muskeln -> Muskelkrämpfe.
Wenn Magnesium schlecht aufgenommen wird hilft „Magnesium phosphoricum
Wenn man Sport treibt hat man auch einen erhöhten Bedarf.

Magnesium - Funktionen im Körper:
Am Aufbau von Knochen und Zähnen beteiligt; unerlässlich für die Aktivität zahlreicher Enzyme; wichtig für Kohlenhydrat- und Eiweißstoffwechsel; greift in den Fettstoffwechsel durch Stimulierung fettspaltender Enzyme ein; große Bedeutung für das Nervensystem.
Mangelerscheinungen:
Vermehrte Kalium-Düngungen der Böden bei gleichzeitig unzureichender Magnesium Düngung sind für die Magnesium-Mängel in der Nahrungskette verantwortlich. Bei schwerem Magnesium-Mangel kommt es zu Muskelkrämpfen bis zur Tetanie. Schwere Mangelzustände können z.B. auftreten bei chronischem Durchfall und Erbrechen. Besonders gefährdet sind auch Alkoholiker, da Alkohol die Magnesium-Ausscheidung fördert. Aber auch Stress, Schwangerschaft und Stillen sowie Leistungssport führen zu vermehrter Magnesium-Ausscheidung bzw. zu erhöhtem Bedarf. Ein Mangel bei älteren Menschen ist oft zu beobachten. Tetrazykline und Antazide hemmen die Aufnahme des Magnesiums aus der Nahrung. Bei Verwendung von Diuretika muss immer an einen dadurch ausgelösten Magnesium Mangel (und Kalium-Mangel) gedacht werden.
Weit häufiger begegnet man einem verborgenen, nicht gleich sichtbaren Magnesium-Mangel. Ein solcher Mangel spielt eine wichtige Rolle vor allem bei Herzerkrankungen, Bluthochdruck, Muskelschwäche, erhöhter Krampfneigung der Muskulatur, abgeschwächten Sehnenreflexen, Leistungsminderung und rascher Ermüdbarkeit, Nervosität und Depressionen.
Bei Frauen können Magnesium-Mängel zu Geburtskomplikationen, zu einer Verstärkung des prämenstruellesn Syndroms und zu Dysmenorrhöe (Zyklusstörungen) führen. Hypothermie (Unterkühlung) Übelkeit und Erbrechen Ödeme Hypotonie Schwindel kalte Hände und Füße Nervosität Hypertonie (Bluthochdruck) Hyperaktivität
Tachykardie (Herzrasen, Herzjagen) Depressionen Herzrhythmusstörungen Schlaflosigkeit Nierensteine Schreck-Reaktionen verstärkt Anfälle Angst Desorientierung Anorexie (Appetitlosigkeit) Verwirrung

Geräuschempfindlichkeit Halluzinationen Nystagmus (Augenzittern) Ruhelosigkeit Muskelschwäche organisches Hirnsyndrom Tremor (Zittern)
Anämiehämolytisch- (hämolytische Blutarmut)
Parästhesien (Taubheits-/Kribbelgefühl durchblutungsbedingt) Ataxie (Unvermögen, sinnvolle Bewegungen durchzuführen) Eklampsie (Krampfanfälle im Endstadium der Schwangerschaft)

Quelle: https://goo.gl/Pagtwc

Am besten wird das Magnesiumöl vom Körper aufgenommen. Man besprüht eine beliebige Stelle am Körper, z. b. linker Arm 5 Sprühstöße, rechter Arm 5 Sprühstöße. Die ölige Flüssigkeit wird nun sanft einmassiert. Das transdermal angewendete Magnesium-Öl sollte mindestens dreißig Minuten einwirken. Am Anfang kann es zu einem Wärmegefühl auf der Haut bzw. einem leichten Kribbeln kommen. Beide Symptome sind ein Zeichen dafür, dass das Magnesium von Ihrem Körper aufgenommen wird.

Nachdem es eingewirkt ist können die Überreste natürlich auch abgewaschen werden, falls diese auf der Haut ein ungutes Gefühl hinterlassen, es hat allerdings auch keinen weiteren Vorteil oder Nachteil, wenn das Magnesium länger als 30 Minuten auf der Haut bleibt.

Mahonienwurzel:

Keine Gegenanzeigen.
Bestes Mittel für die Haut!!!

- Neurodermitis
- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Ekzeme
- Herpes
- Akne
- Syphilis

Maishaartee

- bei Gicht
- bei Rheuma
- bei Fettleibigkeit
- Diuretikum ohne Reizwirkung der Niere, entwässernd
- Dicke Beine bei Schwangeren
- Ödeme
- trüber Urin
- Blasenentzündung
- Nierenentzündung
- Nierenkolik
- Herzwassersucht
- gut bei Diabetes

Malvenblättertee:

- heilt Narben

Manukahonig

aus Neuseeland ist sehr gut und zu empfehlen.
Die Heilkraft von Honig ist seit dem Altertum bekannt. Eine besonders starke antibakterielle Wirkung wird dabei dem Manuka-Honig zugeschrieben, der in Neuseeland aus dem Nektar der Blüten des dort wachsenden Teebaums (Leptospermumscoparium) gewonnen wird.
Manuka-Honig soll sogar gegen antibiotikaresistente Bakterien wirken. Die bakterizide Verbindung, die für das starke antibakterielle Potenzial verantwortlich ist, konnte jetztidentifiziert werden.

- entzündungshemmend
- bei Herpes
- bei Gürtelrose

Mauerpfefferkraut:

Keine Gegenanzeigen
Äußerlich: Saft quetschen und Saft auftragen
Innerlich: als Tee trinken

- Kopfgrind
- Diphterie (abkochen als Gurgelmittel)
- schlecht heilende Wunden
- wundheilend
- äußerlich bei Hautkrebs
- Analafterrisse
- Afterjucken
- Afterbrennen
- Mastdarmvorfall

Mineralien – siehe auch Urgesteinsmehl

Mineralstoffe und Spurenelemente sind lebenswichtige Naturstoffe, die den reibungslosen Ablauf aller lebenserhaltenen Vorgänge in uns gewährleisten. Der Sauerstofftransport in und aus den Zellen ist ohne Mineralien nicht mehr wegzudenken. Mineralien sind für unseren Körper wichtiger als Vitamine, sie helfen dem Körper seinen basischen Ursprung zu behalten (ganz wichtig wo heute alle übersäuert sind) Viele Störungen und Unregelmäßigkeiten des Körpers beruhen oft auf einer simplen Mangelerscheinung einer oder mehrerer Mineralien und Spurenelementen.

Werden diese dem Körper nicht zugeführt kommt es zu lebendbedrohlichen Zuständen. **Im Urgesteinsmehl von Robert sind 30 Mineralien.**

- es entgiftet
- es löst Amalgambelastung
- es entlastet Herz und Leber
- es unterstützt Schwangere
- es hilft bei Blähungen
- es hebt die Wirkung von Atomstrahlung auf
- es säubert den Darm

Beispiele was Mineralien können: Kalium und Magnesium normalisieren den Blutdruck, Kaliummangel im Herzmuskel kann zu plötzlichem Herztod führen, er kann Herzrhythmusstörungen, verlangsamten und unregelmäßigen Puls bewirken.

Kieselsäure ist zum Aufbau der Sehnen, Augen, Ohrmuscheln und der Fingernägel nötig. Das Phosphatverhältnis der Mineralien ist wichtig zum Aufbau des gesamten Knochensystems und der Zähne.
Ein Mangel verursacht Knochenbrüchigkeit und Osteoporose. Eisen dient zum Sauerstofftransport zu den Zellen, besonders zu den Herzmuskeln und zum Gehirn. Besonders viel Eisen brauchen Frauen während der Schwangerschaft. Fehlen dem Organismus Mengen an Chrom, so kommt es zur Verkalkung der Herzkranzgefäße und zu Diabetes. Kobalt kann Blutarmut verhindern, Ohne Mangan gibt es keine Harnstoffbildung, Zinnmangel vermindert die Sekretion der Verdauungsenzyme. Aluminium ist erforderlich für die Verdauung. Molybdän ist sehr wichtig für das Gedächtnis.

Mironglas

ist besser als anderes Glas, da nur ultraviolette Strahlen durchgehen, hält länger frisch.

Mohnblütenöl selbst herstellen

- 400 Mohnblüttenblätter in helles Glas (z.B. Einmachglas)
- 500ml kaltgepresstes Olivenöl übergießen
- 42 Tage in die Sonne stellen
- Danach abseihen in ein dunkles Glas umfüllen

Hilft bei Schmerzen aller Sehnen, Tennisarm, Sehnenscheidenentzündung

- Karpaltunnelsyndrom
- zur Narbenminderung

Moringa Oleifera – Der Wunderbaum

Moringa Oleifera – schon der Name dieser bei uns erst seit kurzem bekannten Pflanze klingt wie eine Zauberformel. In Indien wurde er, dort bekannt als der Baum des Lebens, schon vor über 5000 Jahren in der traditionellen ayurvedischen Heilkunst eingesetzt. Über 300 Krankheiten soll er angeblich heilen können. Doch was steckt dahinter? Was macht den Baum so besonders?

Warum ist die Moringapflanze so vielseitig und effektiv einsetzbar? Und was macht sie so gesund?
Ein wahrer Wunderbaum
Moringa Oleifera, in Europa auch bekannt als Meerrettichbaum, stammt ursprünglich aus der Himalaya-Region in Nordwestindien. In der ayurvedischen Heilkunst ist er schon seit Jahrtausenden im Einsatz. Von den Engländern wurde er während der Kolonialzeit in Indien entdeckt und durch sie auch in anderen britischen Kolonien verbreitet.

Da sie besonders gut mit heißem und trockenem Klima zurechtkommt, wächst die Pflanze inzwischen weltweit in den Tropen und Subtropen, besonders in Ländern Afrikas, Arabiens, Südostasiens und den auf karibischen Inseln.
Das Wachstum des Moringabaumes ist außerordentlich. Bis hin zu 30 cm kann sie monatlich wachsen und innerhalb eines Jahres eine Höhe von bis zu 4 Metern erreichen, im ersten Jahr sogar schon eine Höhe von 8 Metern. Außerordentlich ist aber auch, dass alle Teile des Baumes für den Menschen von hohem Nutzen sind.
Die englischen Kolonialherren verwendeten zunächst die Wurzeln als Meerrettichersatz aufgrund des sehr ähnlichen Geruchs und Geschmacks – daher auch der deutsche beziehungsweise englische Name. Die Früchte sind ähnlich wie Bohnen und werden in der Regel als Gemüse, zum Beispiel in Curries, verzehrt.
Diese, aber vor allem die Blätter, haben einen hohen Gehalt an Proteinen, Vitaminen und Mineralstoffen.
Aus den Samen lässt sich Pflanzenöl pressen, das eine vielseitige Anwendung in der Ernährung, als Schmieröl, als Grundlage zur Herstellung von Salben, Seife und Kosmetika, oder als Biodiesel findet. Was den Baum aber definitiv zu etwas ganz besonderem macht ist die Fähigkeit der zu Pulver zerriebenen Samen verschmutztes Trinkwasser zu reinigen. Das Pulver bindet im Wasser enthaltene Schwebstoffe und Bakterien und sinkt mit ihnen zu Boden – zurück bleibt klares, trinkbares Wasser. Aufgrund des schnellen Wachstums, der relativ einfachen Kultivierungsmöglichkeiten, der vielfältigen Verwendbarkeit des Meerrettichbaums, sowie der zahlreichen gesundheitlichen Vorteile, die er den Menschen bietet, ist er wahrlich ein Wunderbaum.
Die gesunde Power steckt in den Blättern.

Die Pflanze gilt bisher als das mit Abstand nährstoffreichste Gewächs überhaupt. Zahlreiche wertvolle Nähr- und Vitalstoffe sind besonders in den Blättern oder im Blattpulver in optimal abgestimmter Form zu finden. Hervorzuheben ist hierbei die hohe Anzahl an Aminosäuren, denn 18 von 20 bekannten essentiellen Aminosäuren konnten in den Blättern nachgewiesen werden. Diese können vom menschlichen Organismus nicht selbstständig hergestellt werden, sind jedoch wichtiger Bestandteil für den Sauerstofftransport im Körper, die Konzentrationsfähigkeit und viele wichtige Gehirnfunktionen.

Auch ein hoher Anteil an Antioxidantien sind in der Moringapflanze nachgewiesen. Sie sind unablässig für einen leistungsfähigen Organismus, denn sie schützen uns vor freien Radikalen, die häufig die Ursache von Erkrankungen sein können. Die so genannten ORAC-Werte („oxygen radical absorbance capacity"), mit Hilfe dessen festzustellen ist, zu welchem Maße freie Radikale gehemmt werden, sind bei Moringa bedeutend höher als bei anderen Pflanzen. Dies weist auf besonders gute antioxidative Eigenschaften der Pflanze.

Interessant ist auch der erst kürzlich entdeckte Bestanteil Zeatin. Erstaunlicherweise enthalten die Blätter des Moringabaumes bis zu 1000 Mal mehr Zeatin, als andere Pflanzen.

Zeatin ist eigentlich ein Wachstumshormon, welches da es in Moringa in so hohem Maße vorkommt, für dessen schnelles Wachsen sorgt. In unserem Körper fungiert das Zeatin allerdings als Botenstoff, der dafür sorgt, dass all die wichtigen Vitalstoffe, die im Moringa enthalten sind, auch vom menschlichen Organismus aufgenommen und verwertet werden können. Ein weiterer Vorteil: Zeatin hemmt den Abbau vom blatteigenen Chlorophyll.
Dadurch werden die in den Moringa-Blättern enthaltenen Proteine und Vitalstoffe deutlich langsamer abgebaut, was auch einen großen Vorteil für die Weiterverarbeitung der Blätter zu Blattpulver ist, denn dadurch bleiben auch in diesem Nährstoffe lange erhalten.

Die bedeutendsten Inhaltsstoffe und deren Funktion auf einen Blick:

- Essentielle Aminosäuren: schützen vor freien Radikalen
- Vitamin A: wichtig für ein gesundes Sehvermögen
- Vitamin C: zur Stärkung des Immunsystems
- Kalzium: unentbehrlich für gesunde Zähne und Knochen
- Magnesium: Durchblutungsfördernd
- Kalium: sorgt für einen reibungslosen Stoffwechsel
- Eisen: wichtig für die Sauerstoffversorgung der Zellen
- Zink: wirkt im Körper entzündungshemmend

- Omega-3-Fettsäuren: essentiell für die Funktionen des Gehirns
- Zeatin: wichtiger Botenstoff, der all diese Stoffe dorthin bringt, wo sie wirken sollen

Wie eigentlich alle Teile des Moringabaumes, können auch die Blätter vielseitig verwendet werden. In den Ursprungsländern werden sie zumeist entweder roh, gekocht, gedünstet oder in der Pfanne zubereitet verzehrt. Aus ihnen wird aber auch Tee aufgebrüht, der traditionell zur Vorbeugung und Gesundheitsunterstützung getrunken oder auch äußerlich, zum Beispiel bei Hautproblemen, angewendet wird. Bedeutend in unseren Breitengraden ist aber vor allem das Blattpulver. Denn durch die Trocknung und das Mahlen der Blätter können diese haltbar gemacht werden, ohne ihre Wirkung zu verlieren und direkt zu uns nach Hause geliefert werden. Zum Beispiel in Form von Kapseln liefert uns der Wunderbaum aus Fernost so unsere tägliche Extraportion an all den bereits erwähnten Nähr- und Vitalstoffen.

Für wen ist Moringa Oleifera besonders geeignet?
Zunächst einmal ist der vielseitige Alleskönner Moringa Oleifera für jeden zu empfehlen, der seinen täglichen Extra-Bedarf an vielen wichtigen Vitaminen, Mineralstoffen und Spurenelementen decken möchte, ohne jedoch auf synthetisch hergestellte Nahrungsergänzungsmittel zurückgreifen zu müssen. In der ayurvedischen Heilkunst ist Moringa Oleifera zudem schon seit Jahrhunderten als wunderbarer Alleskönner bei Alltagsbeschwerden sehr hoch geschätzt. So kann der Verzehr der Blätter oder die Einnahme des Blattpulvers Mangel- oder Unterernährung, Anämie, Kopfschmerzen, einem unregelmäßigen Blutdruck, einer Neigung zu Entzündungen und Hautinfektionen, Durchfall und Fieber entgegenwirken. Nichtsdestotrotz gibt es einige Gruppen von Personen, denen der Verzehr der Pflanze besonders zu empfehlen ist, selbst wenn sie unter keinen der genannten Beschwerden leiden.

Schwangere und stillende Mütter
Moringa-Blattpulver oder Blätter zusätzlich während der Schwangerschaft eingenommen, kann das gesunde Wachstum des Säuglings unterstützen und die Milchbildung bei der Mutter verstärken. Über den Organismus der Mutter und später die Muttermilch kann das Kind schon viele wichtige Vitamine und Mineralstoffe zusätzlich aufnehmen. Besonders zu erwähnen sind hier die in der Pflanze enthaltenen Aminosäuren Arginin und Histidin, die in der Wachstumsphase nicht in genügender Menge vom Körper des Babys selbst hergestellt werden können, aber die dennoch essentiell sind für dessen gesunde Entwicklung.

Kinder
Doch nicht nur für Säuglinge, sondern auch für ältere, sich im Wachstum befindende Kinder ist eine Ernährung mit Moringa von Vorteil, da die zahlreichen enthaltenen Nähr- und Aufbaustoffe sich positiv auf das Wachstum und besonders die Entwicklung der Hirn- und Nervenzellen auswirken können. Zudem stärkt der hohe Anteil an Vitamin C das Immunsystem der Kinder.

Athleten
Leistungssportler oder Menschen, die generell einem hohen Leistungsdruck ausgesetzt sind, sind besonders dazu angehalten, sich ausgewogen zu ernähren und besitzen einen besonders hohen Bedarf an Nähr- und Vitalstoffen. Moringa kann sie dabei unterstützen alle essentiellen Vitamine, Mineralstoffe und Proteine in ausreichender Form zu sich zu nehmen und so auf ganz natürlichem Wege besonders leistungsfähig zu bleiben. Das liegt zum einen am hohen Anteil an Eisen und den Vitaminen A und C in Moringa, die dafür sorgen, dass das Blut stets mit ausreichend Sauerstoff versorgt ist und somit den Kreislauf stabilisieren. Außerdem können die zahlreichen Aminosäuren neben der hohen Menge an Kalzium den Muskelaufbau positiv beeinflussen. Antioxidantien schützen das Zellgewebe zusätzlich bei erhöhter körperlicher Anstrengung.

Senioren
Auch für älter werdende Menschen empfiehlt es sich, Moringa zu sich zu nehmen, um auch im hohen Alter nocht fit und vital zu bleiben. Vielen Alters-Beschwerden kann durch eine ausgewogene, nährstoffreiche Ernährung vorgebeugt werden. Die Blätter von Moringa Oleifera dienen hierbei als optimale Versorgungsquelle für alle Vitalstoffe, die im Alter benötigt werden.

Veganer
Auch für Vegetarier, aber besonders für Veganer, ist die Moringapflanze von Bedeutung, da diese oft an Mangelerscheinungen leiden. So fragen sich viele, wie sie ihren Protein-, Kalzium- und Eisenbedarf decken und zugleich auf tierische Produkte verzichten können. Die Inhaltsstoffe der Blätter können diesem Problem Abhilfe schaffen, denn sie enthalten mehr Proteine als Eier oder Joghurt, deutlich mehr Eisen als Spinat und übertreffen den Kalziumgehalt von Milch um ein Vielfaches.

Quelle: https://goo.gl/RNMaLi

MSM Organischer, körpereigener Schwefel:

(Auszug aus Buch: OPC-Das Fundament von Robert Franz Videos)

MSM ist eine körpereigene Substanz. Jeder Mensch hat ca.150 Gramm körpereigenen Schwefel ständig im Körper. Laut Studie leiden 70% der Menschen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ständig unter irgendwelchen Schmerzen. Bei Arthrose oder Gelenkschmerzen aber zum Beispiel verbraucht der Körper 60% Schwefel. Dieses fehlt dann um schmerzfrei zu sein. Im Alter fehlt 60% Schwefel = 90g Schwefel. MSM kommt in vielen Lebensmitteln vor, wird jedoch durch kochen und pasteurisieren zerstört.

Der Mangel entsteht durch wenig Verzehr von Rohkost. Entzündungen ohne Nebenwirkungen zu reduzieren. Es ist das beste Mittel für chronische Schmerzen. Es wirkt wie die üblichen Schmerzmittel, nur nicht so schnell. MSM gelangt innerhalb von 24 Stunden in fast alle Gewebe des Körpers. MSM, welches nicht verstoffwechselt wird, ist innerhalb von 96 Stunden wieder ausgeschieden. MSM ist entzündungshemmend, entgiftend, ableitend, durchblutungsfördernd, aber besitzt auch anabole bzw. aufbauende Stoffe (Aufbau von körpereigenen Stoffen).

Dosierung:
Bei starken Gelenk- oder Nervenschmerzen:
4 Wochen 5g/Tag in ½ Glas Wasser lösen, trinken, danach noch 1 Glas Wasser trinken. Bei dem MSM in Pulverform sind das 2 Teelöffel. (pro Teelöffel 2,5Gramm) oder 2x4 Kapseln. Nach einem Monat ist es aufgefüllt. Man beginnt mit ½ Teelöffel morgens und abends, wenn man es gut verträgt, nach 2-3 Tagen auf 1 Teelöffel morgens und abends steigern.
Man kann bis zu 20g Schwefel aufnehmen. Robert hatte auch so eine Frau, da hat das 2 Monate gedauert bis die Speicher voll waren. MSM kann man bis 50Gramm am Tag nehmen, das sind 10 Teelöffel voll.
Die Nerven liegen blank, da muss viel weißer Schwefel (MSM) in den Körper rein.

Achtung! Der Stoff in Pharma-Schmerzmitteln Diclophenac lässt das Nierengewebe kristallisieren!! Es zerstört in Deutschland jährlich ca. 17000 Nieren! Schmerzen sollten sich innerhalb 1 Woche reduzieren. Nach 4 Wochen sollte der Schmerz weg sein. In Ausnahmefällen dauert es auch mal 8 Wochen. Viele Studien haben bewiesen:

- MSM kann Schmerzimpulse entlang der Nervenfasern verhindern.
- MSM kann Entzündungen schwächen.
- MSM kann die Blutversorgung erhöhen.
- MSM kann Muskelkrämpfe reduzieren.
- MSM ist behilflich bei Linderung und Heilung von Narbengewebe.

Wichtige Eigenschaften:

- Für Muskeln, Gelenke, Knochen:
- MSM bekämpft Gelenkschmerz (Bei einem Gichtanfall kann man auch 1 Teelöffel Kaiser Natron in einem Glas Wassergeben und trinken. Dadurch werden die Gelenke wieder basisch, saure Gelenke tun weh)
- MSM verbessert die Funktion der Gelenke.
- MSM bekämpft Muskelschmerz.
- MSM stärkt die Entzündungsresistenz.
- MSM stärkt das Bindegewebe durch Verbesserung des Schwefelgehaltes.
- MSM bekämpft Osteoarthritis (Entzündung, die vom Knochen auf das Gelenk übergeht) und rheumatische Arthritis durch Stärkung von Bindegewebe und Gelenken.
- MSM bekämpft Knochenschmerzen.
- MSM bekämpft Tendonitis (Entzündung der Sehnen) und Probleme wie „Tennisarm“.
- Unbedingt notwendig zum Knorpelaufbau und zum Aufbau von Muskeln, Bändern und Sehnen. Ohne Schwefel gibt es keinen Knorpelaufbau!!

Für das Herz-Kreislaufsystem:

- MSM kann die Blutzirkulation erhöhen.

Für das Verdauungssystem:

- MSM fördert die Darmaktivität.
- MSM stärkt die Darmschleimhaut.
- MSM schützt vor dem Eindringen der Antigene in den Blutkreislauf.

Für den Stoffwechsel:

- MSM fördert die körpereigenen Insulinsynthese.
- MSM bekämpft Insulinresistenz.
- MSM senkt die Ansammlung von Milchsäure durch körpereigene Belastung.
- MSM fördert schnellere Regeneration.

Für das Immunsystem:

- MSM stärkt die Fähigkeit Krebs (Brustkrebs, Darmkrebs) abzuwehren.
- MSM stärkt die Fähigkeit Allergien abzuschwächen (auch Lebensmittelallergien).
- MSM senkt die Autoimmun-Reaktion des Körpers.
- MSM stärkt die Entzündungsresistenz des Körpergewebes.
- MSM stärkt die Widerstandskraft gegen Erkältungen.

Für das Nervensystem:

- MSM bekämpft Probleme mit Migräne.
- MSM bekämpft Nervenschmerzen (durch Veränderungen der Schwingungen der Nervenreize). Z. B. Trigeminus-Nerv, Ischias-Nerv
- MSM verbessert die „Aufgewecktheit".
- MSM verbessert die Konzentration.
- MSM bekämpft negative Effekte, die durch erhöhten Stress verursacht werden.

Für Haut, Haare, Nägel:

- MSM bekämpft altersbedingte Hautfalten. (Vitamin C lässt die Wirkung steigern)
- MSM bekämpft Akne.
- MSM bekämpft trockene Haut.
- MSM verbessert die Kondition, sorgt für Wachstum von Haare und Nägel.
- MSM verbessert die Elastizität der Haut.
- MSM verbessert das Erscheinungsbild der Haut.
- MSM beschleunigt das heilen von kleineren Wunden.

MSM ist ein Anti-Aging-Mittel:. Durch Einnahme von MSM wirken wir gegen Anfälligkeiten für Krankheiten entgegen.(Auszug Ende)

MSM
https://www.youtube.com/watch?v=VEMeMTB2crQ

Muttersaft

Jeden Monat mal einen anderen trinken
Aronia, Goja, Heidelbeere, Blaubeere, Himbeeren, Erdbeeren, Johannisbeeren, Brombeeren, Physalis, Granatapfel, Quitten, …

- Aroniabeeren (stoppt Krebswachstum)
- Goji Beeren (viel Vitamin C, für Verdauung)
- Heidelbeeren (viele Polyphenole, stärkt die Sehkraft, verbessert die nächtliche Sicht)

- Himbeeren (stoppt Krebswachstum)
- Erdbeeren (stoppt Krebswachstum)
- Johannisbeeren (öffnet die Mitochondrien der Zellen, Zellen können mehr Sauerstoff aufnehmen, die Leitung steigert sich, 700mg Polyphenole)
- Vogelbeerenschnaps (senkt Augendruck)
- Physalis (beste Indikation für Nierenschwäche)
- Granatapfel (20 verschiedene Polyphenole, schützt vor Krebs)
- Quitten (beruhigt die Magenschleimhaut)

Beeren sind reich an Polyphenole.
Je dunkler die Beeren, desto höher der Polyphenolanteil.
Schützen das Körpergewebe vor oxidativen Schäden durch freie Radikale.
Aroniabeeren haben sehr viele Polyphenole.

N

Nattokinase

Nattokinase ersetzt herkömmliche Mittel zur Blutverdünnung. Nattokinase schlägt jeden künstlichen Blutverdünner. Ist 8 Stunden länger im Blut. Es ist ein Enzym und wird aus dem fermentierten Schleim der Sojabohne gewonnen.
Nattokinase hilft bei:

- bei Thrombose (wenn die Blutplättchen sich verkleben durch Fibrin im Blut) Fibrin erzeugt Blutgerinnsel. Nattokinase löst das Fibrin auf. (Marcumar kann das Fibrin nicht auflösen, es zerstört aber die Blutplättchen. Was bedeutet dass das Risiko eines Blutgerinnsels weiterhin bestehen bleibt!)
- bei Lungenembolie
- Lungenthrombosen
- Thrombosen durch die Pille
- Thrombosen an der Herzklappe
- Vitalisiert alle Organe
- Gerinnungsenzym Plasmin wird vermehrt produziert
- Alzheimer
- Osteoporose

Dosierung:
2-3 x täglich 1 Kapsel a 100µg ist eine schwache Dosierung.
2-3 x täglich 2 Kapseln a 100µg ist eine mittlere Dosierung.
2-3 x täglich 3-4 Kapseln sind eine hohe Dosierung.

Bei Thrombose 2x3 Kapseln a 100µg am Anfang, ansteigend auf 2x6 Kapseln a 100µg nach einem Monat, getrennt von den Mahlzeiten.

Nattokinase löst diese Thrombosen auf. In der Medizin wird bei einer Thrombose (Blutgerinnsel) im Bein, das Bein einfach aufgeschnitten und gesäubert. Durch den Einsatz von Nattokinase braucht man nicht mehr operieren.
Nach ca. 4 Monaten mit Nattokinase ist das Bein sauber. Die Nebenwirkungen von ASPIRIN und Medikamenten mit den gleichen Wirkstoffen bei regelmäßiger Einnahme sind Blutungen im Magen- Darm Trakt und Magengeschwüre. Nattokinase bei Lungenembolie und Thrombose.

Nicht nehmen, wenn man einen Gen Faktor Defekt hat.

(Auszug: https://goo.gl/Grr6qg)
Nattokinase trägt mehr als irgendeine andere von mir eingesetzte therapeutische Einzelmaßnahme zur Aufrechterhaltung eines normalen Blutflusses bei." Hierzu zählen Arteriosklerose, Unfruchtbarkeit, Bluthochdruck, Dysmenorrhoe, Fibromyalgie, tiefe Venenthrombose, Krampfadern, Hämorrhoiden und ischämische Schlaganfälle. Ich habe Nattokinase mittlerweile bei etwa 300 Patienten eingesetzt. Es ist ein wirklich vielseitiges Supplement, welches bei den folgenden Erkrankungen von Nutzen ist:

- Thromben Bildung der Arterienwand bei Arteriosklerose
- Arteriosklerose
- Koronare Herzkrankheit (KHK) –Herzinfarktprävention
- Lungenembolie
- Vorhofthromben bei chronischem Vorhofflimmern
- Thromben in den Augen retinaler Zentralvenenverschluss
- Diabetes mellitus, führt häufig zu übermäßiger Thrombozyten Aggregation
- Hypertonie – Eine Natto-reiche Ernährung oder Nattokinase Supplemente haben sich als blutdrucksenkend erwiesen. Das mikroskopische Trauma in einer Gefäßwand unter Bedingungen des Bluthochdrucks erhöht die Thrombozyten Aggregation und macht Maßnahmen zur Blutverdünnung in der Langzeitprävention koronarer
- Herzerkrankungen und Schlaganfälle bei Hypertonie erforderlich.
- Periphere Gefäßerkrankungen – Arteriell bedingte Arteriosklerose oder venös-bedingte Thrombose. Nattokinase verbessert fast immer Besenreiser und
- Krampfadern. Hämorrhoiden werden ebenfalls gebessert.
- Senile Demenz, bei der eine schlechte Durchblutung und Blutversorgung oder
- zerebrale Thromben Bildung besteht.
- Ischämischer Insult – Prävention
- Chronische Migräne – bei der eine Thrombozyten Aggregation zur Freisetzung

- gefäßaktiver Botenstoffe führt, die an der Migräne beteiligt sind
- Fibromyalgie, CFS, Lyme-Krankheit, wo durch die chronisch bestehende Infektion Antikörper produziert werden, die mit den Endothelzellen kreuzreagieren und zur Ablagerung von Fibrin führen
- Dysmenorrhoe – bei der eine übermäßige Blutgerinnung schmerzhafte
- Krämpfe verursachen kann

Wie drei Spitzenärzte Nattokinase einsetzen
- Jonathan Wright, M.D.: Nattokinase - ein effektives Mittel bei Hyperkoagubilität - Ich setze Nattokinase ein, seitdem sie erhältlich ist, weil sie äußerst effektiv ist. Ich vergleiche dieses Enzym mit den Wachposten am Buckingham Palast. Die stehen dort bewegungslos – man kennt diese berühmten Fotografien, wo ein Wachposten mit einer Feder an der Nase gekitzelt wird und sich nicht bewegt. Wenn man allerdings versucht, in den Buckingham Palast einzudringen, greifen sie sofort ein. Genauso wirkt Nattokinase. Das Enzym verhält sich ruhig und der einzige Reiz, auf den es reagiert, ist ein Blutgerinnsel bzw. speziell Fibrin.

Wenn die Fibrinbildung hemmt. Dies ist sicherlich eine Möglichkeit, Blutgerinnsel anzugehen. Ein anderer Weg besteht in der Anwendung von Fischöl. Studien haben gezeigt, dass das Arteriosklerose Risiko von Eskimos nur halb so hoch ist wie in allen anderen Gegenden der Erde.
Worüber jedoch nicht gesprochen wird ist die Tatsache, dass sie ein weitaus höheres Risiko für einen Schlaganfall haben, wenn ein Gefäß schwach ist, platzt und keine Gerinnung stattfinden kann. Fischöl ist damit ein zweischneidiges Schwert. Meine Behandlungsmethode besteht darin, zwei Teelöffel Fischöl täglich zu empfehlen, eine Dosis, bei der die Blutgerinnung nicht gehemmt wird. Diese kombiniere ich mit Nattokinase, um das Fibrin aufzulösen. So erhält man eine effektive und sichere Therapie bei Gerinnungsstörungen.
Ich habe die bemerkenswerte Wirksamkeit von Nattokinase bei einer der jungen Ärztinnen in unserer Klinik beobachten können. Mit Ende 20 litt sie an wiederkehrender mesenterialer Arteriosklerose. In der Arterie, die sich in den Darm verzweigt, entwickelten sich Thromben, die den Blutfluss blockierten und heftige Magen-Darm-Schmerzen verursachten.
Alle paar Wochen musste sie aufgrund starker Krämpfe zu Hause bleiben. Ihre behandelnden Ärzte wollten sie auf Cumarin einstellen, sie ist jedoch naturheilkundlich ausgerichtet und verweigerte dies.

Darüber hinaus ist sie allergisch gegen Fisch, so dass sie kein Fischöl einnehmen konnte. Wir verabreichten ihr alle acht Stunden Nattokinase.

Ich empfehle den Patienten in solchen Fällen die Einnahme, bevor sie zu Bett gehen, wenn sie morgens aufstehen und mitten am Tag, da Untersuchungen gezeigt haben, dass die Wirkung von Nattokinase ungefähr acht Stunden anhält. Die junge Frau hatte kein Problem mehr, seit sie mit der Einnahme von Nattokinase begonnen hatte.
Venenthrombose, die den Blutfluss vom Fußknöchel bis zur Leiste blockierte. Sie hatte bislang insofern Glück gehabt, als sich von diesem Blutgerinnsel noch keine Mikrothromben gelöst hatten und in ihr Herz oder ihre Lungen transportiert worden waren.

Man hatte ihr gesagt, dass eine Operation nötig sei und dass Cumarin allein nicht ausreiche. Sie schrieb mir, dass sie eigenmächtig begann, die doppelte Dosis Nattokinase alle acht Stunden einzunehmen. Tests zeigten, dass sich das Patienten, der einen Herzinfarkt oder einen ischämischen Insult hatte und der einem Rezidiv vorbeugen möchte und bei jeder Indikation für Cumarin, sollte man Fischöl und Nattokinase einsetzen. Diese Kombination erhöht die Chancen für eine erfolgreiche Therapie von Gerinnungsstörungen, ohne den Patienten dem Risiko einer Beeinträchtigung des Vitamin-K-Stoffwechsels auszusetzen.
- Stephen Hines, N.D.: Nattokinase und Lyme-Krankheit
Die Lyme-Krankheit ist mein Spezialgebiet. Ich selber bin Lyme-Patient und nehme mich als Versuchsperson für jede Therapie, die ich bei meinen Patienten einsetze. Wenn man an einer wirksam zu bekämpfen, müssen die Wirkstoffe tief ins Gewebe gelangen, und das ist der Moment, in dem Nattokinase ins Spiel kommt.

Ich verabreiche meinen Patienten Nattokinase, steigere langsam die Dosis, und wenn sie einen Maximalspiegel erreicht haben und die pathogenen Keime auf diese Weise angreifbar geworden sind, setze ich zusätzlich antibakterielle, antifungale oder antivirale Medikamente eine Möglichkeit in der Prävention und Behandlung kardiovaskulärer und peripherer Gefäßerkrankungen und hat darüber hinaus weitreichende Konsequenzen für eine wirkungsvolle Therapie zahlreicher anderer chronischer Erkrankungen.

- David Brownstein, N.D.: Nattokinase und Knochenschmerzen
- Wir haben in unsrer Klinik ausgezeichnete Resultate mit Nattokinase erzielt. Wir setzen es bei Hyperkoagubilität bzw. Blutgerinnungsstörungen ein. Bei einem unserer Patienten wurde eine Hämochromatose diagnostiziert.

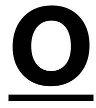
Hierbei handelt es sich um eine Eisenspeicherkrankheit, die aus therapeutischen Gründen Venenpunktionen erfordert. Diese gestalteten sich als außerordentlich schwierig, da sein Blut sehr dickflüssig war und der Eingriff mit starken Schmerzen verbunden war.

Nachdem er zehn Tage lang Nattokinase ältere Frau berichtete mir, dass ihre Knochenschmerzen unter der Einnahme von Nattokinase verschwanden. Viele ältere Frauen klagen über Knochenschmerzen, aber es ist ungünstig, sie mit Cumarin zu behandeln und die Vitamin-K-Kaskade zu stören, da Vitamin K zur Bildung des Knochenproteins benötigt wird. Nattokinase kann in diesen Fällen die Lösung sein.
Zudem behandele ich eine Patientin mit Vorhofflimmern, der Cumarin verschrieben wurde, die es aber nicht verträgt. Es war ihr Wunsch, stattdessen Nattokinase auszuprobieren, und sie fuhr sehr gut damit.

https://goo.gl/a6jN8y
Seite empfohlen von Robert Franz
(Auszug Ende)

Marcumar absetzen.
Marcumar ist 9 Tage im Blut.
Stattdessen OPC 1 morgens, 1 mittags und 2 abends.
Nach 9 Tagen:
Nattokinase nehmen
morgens 1 Nattokinase plus 1 OPC und abends 1 Nattokinase plus 1 OPC
B12, 2x 1000µg lutschen (Vorbeugung Schlaganfall)
B-Komplex 1x/Tag (Vorbeugung Schlaganfall)
Wichtig: bitte vorher gut informieren, bevor man das Marcumar absetzen möchte.

Nattokinase
https://www.youtube.com/watch?v=ZYKdZAjODJY



Odermennigkraut:

- Bestes Mittel bei Leberleiden!!!

Öle:

- Borretschöl (Bestes Mittel für die Haut!!! Nur äußerlich anwenden -> Leberschaden)
- Hanföl (gut für die Haare)
- Kokosöl (bei Alzheimer und Demenz)

- Leinöl (Natürliche Quelle mit dem höchsten Gehalt an Omega-3 ungesättigten Fettsäuren.)
- Olivenöl (Olivenöl gehört zu den wenigen Ölen, die bis auf 180°C erhitzt werden können ohne, dass sich krebserregende bzw. toxische Stoffe bilden).
- Schwarzkümmelöl (Migräne, Lunge, Asthma)
- Zeder Nussöl (Das Beste für Gastritis!!!)

Olivenöl

(Auszug Buch: OPC-Das Fundament)

Olivenöl gehört zu den wenigen Ölen, die bis auf 180°C erhitzt werden können ohne, dass sich krebserregende bzw. toxische Stoffe bilden.

- ungefiltert und kaltgepresst
- Gutes Olivenöl ist grünlich!!
- Antioxidant
- Neutralisation freier Radikale bei passiv Rauchern
- Verbesserung der kognitiven Funktionen
- entzündungshemmend
- größere Elastizität der Gefäße
- gefäßerweiternd (NO-Bildung, Hydrixityrosol: Calcium Antagonist)
- Hemmung der Thrombozytenaggregation und LDL-Oxidation
- mindert den Gesamt- und den LDL-Cholesterin-Spiegel
- Hypoglykämisch (BZ senkend)
- Immunstärkung gegen Brustkrebs (Studien)
- Immunstärkung auf Magen- und Darmtrakt (Studien)
- fungistatisch (hemmt Pilzwachstum)
- chemopräventiv (hemmt, verzögert oder verhindert Krankheiten) (Darm, Brust, Prostata, Haut, Lunge)

(Auszug Ende)

Omega 3

- Wichtigstes Öl ist Leinöl- hat über 60% Omega3
- Dagegen haben die Fischkapseln nur 3 Prozent
- Leinöl enthält Lignane-Fettstoffe 1-2 Prozent effektiv bei Brust- und Prostatakrebs. Auch bei MS gut

OPC

Antioxidant, 20-mal so stark wie Vitamin C.
Vitamin C um das 10-fache.

Hilft bei über 90 Krankheiten. Macht das Blut dünnflüssig indem die Reibung zwischen den Blutplättchen eliminiert wird. Dadurch kommt das Blut wieder bis in die kleinsten Äderchen und kann wieder Schlackenstoffe abtransportieren und Nährstoffe anliefern. (Die Blutplättchen werden nicht wie bei dem gefährlichen Blutverdünner Marcumar zerstört.)

Es hilft bei:

- Gefäßproblemen
- Aneurysma
- schützt Organe nach Transplantation
- Herz-Kreislauf-System
- Blut-Cholesterin
- Diabetes
- Augenerkrankungen
- Haut und Bindegewebe
- Verletzungen- Sportverletzungen
- Krebs
- Degenerative Alterungsprozesse ausgelöst durch freie Radikale
- Atemwegserkrankungen
- Stimmungen
- Niere
- Schäden durch Alkoholismus
- Frauenleiden
- Libido Stärkung
- Osteoporose
- Arthritis (Gelenkentzündung)
- Eiweißablagerungen im Gehirn
- OPC entgiftet.
- Nach 10 Minuten ist OPC im Blut.
- Nach 45 Minuten ist das OPC im Gehirn, im Herz, in den Fußsohlen, also im ganzen Körper.
- Vorbeugend für Herzinfarkt und Schlaganfall! Bereits 24 Stunden nach der Einnahme der ersten OPC Kapsel hat sich die Widerstandskraft der Blutgefäße verdoppelt!!!
- gegen Atomstrahlung
- Verhindert zu 68% Ablagerungen in Arterien
- Baut mit Hilfe von Vitamin C den Zucker über die Leber ab.
- Bringt den Histamin-Spiegel nach unten. (Ein erhöhter Histamin-Spiegel bedeutet allergisch auf etwas zu reagieren) Also weniger Probleme mit Allergien wie Heuschnupfen etc.

- Magen-Darm-Trakt) Also weniger Probleme mit Speiseröhrengeschwüren, Magengeschwüren und Darmgeschwüren OPC bringt beide Spiegel nach unten und verhindert 92% aller Magen-Darm Geschwüre. Studien belegen das 100mg OPC eine blutverdünnende Wirkung haben wie 500mg Aspirin.

Bitte kein OPC zusammen mit Blutverdünnern einnehmen wie Marcumar Dann z.B. mittags OPC und abends Marcumar. Immer 6 Stunden Unterschied. Wer Marcumar absetzten will bitte auch die Videos von Robert Franz ansehen, oder mich anrufen. Nicht einfach absetzten! Bei Dosierungen von 200mg/kg Körpergewicht ist nach 8 Wochen der Darmtumor um 44% geschrumpft. (Studie 2006)

- OPC holt Gifte, Schwermetalle und Pestizide aus dem Körper
- OPC schützt vor Strahlung
- OPC durchblutet das Herz um 179% mehr
- OPC verhindert Eiweißablagerungen im Herz und Gehirn
- OPC = Durchblutung

Gesunde Menschen nehmen 1 Kapsel, macht Blut dünner. Bei Beschwerden nimmt man mind. 2 Kapseln täglich (repariert Schäden) oder mehr, je nach Krankheitsbild. 24 Stunden nach der Einnahme von OPC hat sich die Festigkeit der Blutgefäße verdoppelt!
(Auszug OPC-Das Fundament)

OPC hat eine günstige Auswirkung, es beugt vor, verlangsamt schädliche Prozesse und beschleunigt heilende Prozesse bei:
Gefäßprobleme: (Blut-, Lymphgefäße)

- Venenprobleme
- schwere und schmerzende Beine
- offene Beine
- geschwollene Beine (besonders abends)
- Durchblutungsstörungen an den Händen und Füßen (Kälte, Kribbeln)
- Lymphstau
- Thrombosen (verhindert Aggregation der Blutplättchen)
- Ödeme
- Hämorrhoiden

Herzkreislauf-system:

- Normalisierung der Cholesterinwerte
- Verbesserung der peripheren Durchblutung
- Regulierung des Blutdrucks
- Vorbeugung von Herzinfarkt und Schlaganfall (einer der wichtigsten Eigenschaften von OPC)

Blut:

- Regulierung der Blutfette (LDL-Cholesterin und HDL-Cholesterin)

Diabestes:

- verbessert den Metabolismus (Stoffwechsel) des Zuckers
- verbessert die Durchblutung der Hände und Füße
- stabilisiert die Diabetische Retinopathie (Erkrankung der Netzhaut)

Augenerkrankungen:

- Grauer Star
- altersbedingte Sehschwäche
- Makuladegeneration (verminderte Sehschärfe, dunkler Fleck, bis zur Erblindung)
- Nachtblindheit
- Bindehautentzündung
- trockene Augen
- Grüner Star
- Lichtempfindlichkeit

Atemwege:

- Rhinitis (Schnupfen)
- Bronchitis
- Asthma
- Erkältung und Grippe

Niere:

- Stärkung der Kapillarresistenz (verhindert Austreten der Blutbestandteile)
- verbesserte Filterfunktion
- Proteinurie (Eiweiß im Urin)

Krebs:

- Schutz und Therapie fast aller Krebsarten (neueste Studien belegen es)
- Bei Krebs 100mg pro kg Körpergewicht (z. B. bei 70kg = 7g)
- ½ TL Pulver = 3 Kapseln

Degenerative Alterungsprozesse ausgelöst durch freie Radikale:

- MS
- Parkinson
- Alzheimer
- Demenz, Senilität
- Gedächtnisschwund

Haut-Bindegewebe Kollagen:

- vorzeitige Hautfaltenbildung
- Hautekzeme
- Akne
- Neurodermitis
- Psoriasis (Schuppenflechte)
- Dehnungsstreifen
- Cellulitis
- Schutz vor Sonnenbrand
- Kollagen-Reparatur
- trockene Haut
- Beschleunigung der Wundheilung
- Narbenbildung
- Elastizität Fuß- und Fingernägel
- Bestes Haarwuchsmittel (lässt Haarfolikel um 240% wachsen)
- Bestes Sonnenschutzmittel
- Bestes Mittel gegen Atomstrahlung

Osteoporose:

- Festigung des Kollagengitters
- Verbesserte Calciumsynthese

Verletzungen und Sportverletzungen:

- Knochenbrüche
- Zerrungen
- Sehnen- und Muskelverletzungen
- Wunden (heilen meist in der Hälfte der Zeit)
- Antialterungsvitamin

Entzündungen des Körpers:

- Arthritis (Gelenkentzündung)
- Gastritis (Magenschleimhautentzündung)
- Hepatitis (Leberentzündung)
- Meningitis (Hirnhautentzündung)

- Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung)
- Parodontitis (Zahnfleischentzündung)

Stärkung des Immunsystems bei:
- Grippe
- Erkältung
- Verstärkung der Wirkung von Vitaminen (C und E)
- Schwangerschaft und Babyresistenz

Allergien:
- Asthma
- Heuschnupfen (verschiedene Allergien auf Gräser, Pollen von Sträuchern und Bäumen)
- allergische Reaktionen auf Tierhaare, Hausstaub, Chemikalien, Lebensmittel, Schimmelpilze, Insekten, Sonnenallergie, Kontaktallergie, Allergie gegen Nickel und Silberschmuck

Stimmung:
- Depression
- PMS (prämenstruelles Syndrom)
- Vitalisierung bei Müdigkeit und Erschöpfung
- Hyperaktivität bei Kindern ADS
- Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten
- altersbedingte Reaktionsfähigkeit

Frauenleiden:
- Regelmäßigkeit der Periode
- Menstruationsbeschwerden
- PMS (prämenstruelles Syndrom)

Libido Stärkung der:
- Erektionsfähigkeit
- Orgasmus Fähigkeit
- Illusionsfähigkeit

Beschwerden bei Flug-Bahn und Busreisen:
- Durch Hemmung der Thrombozyten Aggregation vorbeugend gegen Thrombose, Lungenembolie
- Minderung der Schwellungen an den Beinen

Schäden durch Alkoholismus:

- Leberzirrhose
- Leberentgiftung
- Anti-Rebound-Effekt (Aggregation Verdickung und Verklumpung des Blutes nach Alkoholismus)

(Auszug Ende)

Symptome bei Unterversorgung mit OPC und Vitamin C:
Allergien, Entzündungen, Konzentrationsschwäche, leichte Depressionen, Schwindelgefühl oder „Sterne sehen" beim schnellen aufstehen, niedriger Blutdruck, Müdigkeit, Wetterfühligkeit, Migräne, trockene Augen/Haut, Neigung zu Übergewicht.
Alle Krankheiten die mit „itis" (Entzündungen aller Art) enden Neurodermitis, Meningitis, Gastritis, Rhinitis, Bronchitis, Arthritis, usw.
Nasenbluten, Zahnfleischbluten, lockere Zähne, Zahnausfall, schwaches Immunsystem, Infektanfälligkeit, Hämorrhoiden, Besenreiser, Krampfadern, schwere Beine, juckende Beine, schmerzende Beine,
schlecht heilende Wunden, offene Wunden, Makuladegeneration, grauer Star, hoher Cholesterinspiegel.
Hoher Triglyzerinspiegel, zu dickflüssiges Blut (Thrombosegefahr), Fibrosen, im Auge vergrößerte Gefäße, gelbliche Augen, platzen von Gefäßen im Auge.
Ödeme, kleinere innere Blutungen, empfindliche/dünne Haut, dunkle Flecken auf der Haut speziell im Bereich der Beine, Blutaustritt aus allen Körperöffnungen, Tod durch Skorbut, wenn nicht schon vorher eine Thrombose zu Lungeninfarkt, Schlaganfall oder Herzinfarkt geführt hat.
Die derzeit weltweit empfohlenen Mengen an Vitamin C verhindert wie bereits erwähnt gerade Skorbut d.h. das Endstadium oder den drohenden Tod und jeder, dessen Ernährung arm an OPC und Vitamin C ist und diese beiden Stoffe nicht zusätzlich ergänzt, wird an einigen der o.a. Symptomen früher oder später unnötigerweise leiden.

Kommen Ihnen einige dieser Symptome bekannt vor? Dann sollten Sie umgehend mit der Ergänzung Ihrer Nahrung mit OPC und Vitamin C beginnen. Wenn Sie OPC und Ihre Vitamin C Menge auf die von den Stoffwechselexperten empfohlene Menge steigern, verbessern oder verschwinden die beschriebenen Symptome in einigen Tagen, Wochen oder Monaten genauso wie sie entstanden sind. Denn die gemeinsame Ursache ist die extreme Unterversorgung Ihres Körpers mit OPC und Vitamin C. Sie würden viel langsamer altern, und blieben von vielen Krankheiten praktisch verschont! Krankheiten beruhen fast immer auf einer Unterversorgung an bestimmten Stoffen!

Wer einen empfindlichen Magen hat, sollte das OPC nach dem Frühstück / dem Mittagessen einnehmen. Empfindliche Personen haben durchaus ein „komisches Gefühl" in der Magengegend, welches sich aber nach einer Woche Einnahme von OPC legt.

OPC
https://www.youtube.com/watch?v=S8orfnCAv-o





Q10

- Q10 + Arginin öffnet die Äderchen bis in die letzte Zelle
- Nahrung der Herzzelle.
- stoppt Tumore! 300-400mg/Tag
- Stärkt das Herz um 10% pro Monat, nach 10 Monaten hat man volle Leistung und ein starkes Herz, bei ca. 300mg/Tag
- Q 10 = Herzkraft bei Herzschwäche
- Entlastet das Herz und reduziert somit den Blutdruck

Das Coenzym Q10 spielt im Zellstoffwechsel eine wichtige Rolle und ist unentbehrlich für ein kräftiges Immunsystem. Mangel, der vor allem bei altersbedingtem Nachlassen der körpereigenen Produktion von Q10 auftreten kann, äußert sich in Erkrankungen des Herzens und der Gefäße, Bluthochdruck, Diabetes oder auch Zahnbetterkrankungen.
Vor allem die günstige Wirkung von Q10auf die Herzleistung ist wissenschaftlich nachgewiesen: In einer Studie von S.A. Mortensen mit Patienten, die an Herzinsuffizienz litten, zeigten sich so gute Erfolge, dass 8 von 12 Patienten, die auf Digitalis und Diuretika nicht ansprachen, eine deutliche Besserung verzeichneten, nachdem sie vier Wochen mit Tagesdosen von 100mg Coenzym Q10 behandelt worden waren.

Diese bisher größte – Studie wurde mit 2664 Patienten durchgeführt, die an Herzinsuffizienz litten. Die Patienten erhielten über 90 Tage täglich zwischen 50 und 150mg Coenzym Q10. 78% der Teilnehmer wurde 100mg pro Tag oral verabreicht. Nach 3 Monaten zeigten alle Patienten wesentliche Verbesserungen bei den Beschwerden, die in Zusammenhang mit ihrer Herzinsuffizienz standen.
Die folgende Tabelle zeigt, bei welchen Beschwerden wieviel Prozent der Patienten wesentliche Verbesserungen erreichten:

- **Zyanose** blaurote Verfärbung von Haut und Schleimhäuten infolge Abnahme des Sauerstoffgehaltes im Blut 78%
- **Schwellungen** infolge Ansammlung wässriger Flüssigkeit in den Gewebsspalten z.B. der Haut und Schleimhäute 78,6%,
- **Lungenödem** 77,8%
- **Vergrößerung der Leber** 49,8%
- **Kurzatmigkeit** 52,7%
- **starkes Herzklopfen** 75,4%
- **Schwitzen** 79,8%
- **Herzrhythmusstörungen** 63,4%
- **Schlaflosigkeit** 62,8%
- **Schwindel** 73,1%
- **nächtlicher Harndrang** 53,6%

Die Dosierung ist entscheidend! Und, ist für die Behandlung von Herzkrankheiten mit Coenzym. Q10 einer ausreichend hohen Dosierung von größter Wichtigkeit. Die meisten Fachleute sind der Ansicht, dass eine therapeutische Wirksamkeit ab einer täglichen Zufuhr von 100mg gegeben ist. Bei Herzinsuffizienz sind Dosierungen zwischen 50 und 300mg - je nach Schwere des Leidens - üblich, Dr. Clark ("Heilung ist möglich") empfiehlt sogar 400mg täglich. Gewöhnlich gilt die Regel, dass die Zufuhr umso höher sein muss, je kranker der Patient und je schwächer das Herz ist. Da die körpereigene Verwertung von Mensch zu Mensch variiert, ist es zweckmäßig, den Q-10-Gehalt im Blut feststellen zu lassen und sicherzustellen, dass er im Laufe der Behandlung ein höheres Niveau erreicht. Coenzym Q10 ist ungiftig und auch bei sehr hohen Dosierungen (über 600mg pro Tag) im Allgemeinen völlig frei von Nebenwirkungen.

Ganz vereinzelt berichten Patienten über eine milde Form von Übelkeit, wenn Sie Coenzym Q10 einnehmen. Im Allgemeinen wird Coenzym Q10 bei Herzerkrankungen zusammen mit den vom Arzt verordneten Medikamenten eingenommen. Es wird sich aber im Verlaufe der Behandlung oft ergeben, dass diese - in Absprache mit dem behandelnden Arzt reduziert werden können.
Die 'Pille' senkt Co-Enzym Q10 und Vitamin E.

https://goo.gl/GHG2Ov

Querzitin:

- Quercetin ist ein Extrakt von Zwiebeln.
- Ist in Äpfeln und Zwiebeln enthalten
- Es ist ein Flavonoid (entzündungshemmend)
- Schneidet die kleinen schleimigen Äderchen ab, durch die der Tumor wachsen will und verhindert so Tumorwachstum!
- Studien z. B. gegen Brustkrebs und Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Ist gegen Zysten
- Quercentin verhindert Krebszellwachstum
- Kann das Wachstum von Bauspeicheldrüsenkrebs verhindern
- Studie lesen

Quittenschalentee:

- vitalisierend
- Magenbeschwerden
- Magenreizung
- Magenschleimhautentzündung

R

Rosenblüten:

- Bestes Mittel für Hautprobleme, welke Haut
- Bestes Mittel für Lungenschäden durch Luftbelastung
- Tee: 2 Teelöffel getrocknete Rosenblütenblätter (bei frischen Blüten die dreifache Menge) auf 250ml Wasser

S

Salbei:

- Antiviral
- Antibakteriell
- Fungizid
- Schleimlösend

Sauerampfer:

- Appetitanregend
- Leitet Toxine aus dem Körper

Sauerdorn:

- Nierenfunktionsmittel
- Berberis vulgaris D6, Sauerdorn (Nierenfunktionsmittel) 3 x 5 Globuli
  Dazu ein warmes Bier, wenn man Nierensteine hat.

Schwarzkümmelöl

Nativ, kaltgepresst

- Migräne 1-2 Teelöffel/Tag (Studie)
- Asthma (Studie)
- regeneriert die Lunge 1-2 Teelöffel/Tag
- spastische Bronchitis
- Hautprobleme
- Zecken abwehrend (innerlich einnehmen)

Schwedenbitter

Kleiner Schwedenbitter nach Maria Treben

- 2g Safran
- 10g Aloe
  (statt Aloe kann auch Enzianwurzel oder Wermutpulver genommen werden)
- 10g Manna
- 10g Sennesblätter
- 10g Rhababerwurzel
- 10g Kampfer (nur Naturkampfer verwenden!)
- 10g Zittwerwurzel
- 10g Theriak venezian
- 5g Eberwurzwurzel
- 5g Angelikawurzel
- 5g Myrrhe

Setzen Sie diese Mischung in einer 2-Liter-Flasche mit breitem Hals mit ca. 1,5 Liter 40%igem Branntwein an und lassen Sie dies 14 Tage an einem warmen Platz stehen. Die Flasche sollte täglich geschüttelt werden. Nach 14 Tagen können Sie die benötigte Menge durch ein Sieb in eine kleinere Flasche abfüllen, während der Rest einfach weiterziehen kann.
Da die Schwedenkräuter mit der Zeit immer kräftiger werden ist es also ratsam, immer eine möglichst große Menge herzustellen. Schwedenbitter hält mehrere Jahre lang, auch wenn die Kräuter noch drin sind. Der Alkohol verhindert eine Schimmelbildung.

Nach der **Herstellung der Schwedenkräuter** sind in der Flüssigkeit kleine Schwebeteilchen enthalten, die nicht schädlich sind, eher im Gegenteil, sie scheinen sogar die Wirkung zu verstärken, jedoch möglicherweise optisch stören (weil es einfach nicht schön aussieht). Wer diese Teilchen nicht haben möchte, kann die Flüssigkeit durch einen Kaffeefilter sieben.
Hinweis: Kampfer steht im Verdacht, krebserregend zu sein. Wer auf Nummer sichergehen möchte, kann den Kampfer auch weglassen.
Sennesblätter und Rhabarberwurzel sind sehr stark abführend, sie können auch weggelassen werden, wenn eine solche Wirkung nicht erwünscht ist. Zudem sind sie apothekenpflichtig, dürfen in Deutschland also nur dort erworben werden.

Wer übrigens auf die Idee kommt, jetzt selbst loszugehen, alles selbst zu sammeln und daraus seine eigenen Schwedenkräuter herstellen will, dem sei gesagt, dass es spätestens beim Manna (dem Saft der Manna- Esche), Kampfer oder Theriak schwierig wird, da diese Bestandteile eben nicht so einfach zu finden sind bzw. herzustellen sind. Hier sei auf fertige Produkte verwiesen, die man sich bestellen kann. Achten Sie aber darauf, dass sie auch hochwertige Produkte bekommen, nicht irgendwelche Billig-Dinger, die mehr schaden als nutzen können.

Anwendungsgebiete:
Wenn man öfters daran riecht oder schnupft, den Kopfwirbel befeuchtet, einen feuchten Lappen auf den Kopf legt, vertreiben sie Schmerz und Schwindel, stärken das Gedächtnis und das Gehirn.

Sie helfen gegen trübe Augen, nehmen Röte und alle Schmerzen, selbst wenn die Augen entzündet, trüb und verschwommen sind.

Sie vertreiben auch die Flecken und den Grauen Star, wenn man zeitgerecht die Augenwinkel befeuchtet oder einen feuchten Lappen auf die geschlossenen Augen legt.

Bei Zahnschmerzen gibt man in etwas Wasser einen Esslöffel voll dieser Tropfen und behalte einige Zeit diese Flüssigkeit im Mund oder man befeuchte den schmerzenden Zahn mit einem Lappen. Der Schmerz verschwindet und die Fäulnis klingt ab.

Blasen an der Zunge oder sonstige Schäden werden mit den Tropfen fleißig befeuchtet, wodurch die Heilung in kurzer Zeit eintritt.

Wenn der Hals erhitzt oder wund ist, sodass man Speis und Trank schwer schlucken kann, so nehme man morgens, mittags und abends von den Tropfen, lasse sie langsam hinab und sie nehmen die Hitze und heilen den Schlund.

Hat man Magenkrämpfe, so nehme man bei einem Anfall einen Esslöffel voll.

Bei Koliken nehme man drei Esslöffel voll ein, langsam nacheinander, man wird bald die Linderung verspüren.

Sie zerteilen im Leib die Winde und kühlen die Leber, vertreiben alle Magenleiden und die der Eingeweide und helfen bei Stuhlverstopfung.

Sie sind auch ein vortreffliches Mittel für den Magen, wenn er schlecht verdaut und die Speisen nicht behält.

Ebenso helfen sie bei Gallenschmerzen. Täglich früh und abends ein Esslöffel voll und bei Nacht Umschläge mit den Tropfen, werden alle Schmerzen bald vergehen.

Bei Ohrenschmerzen und Ohrensausen befeuchte man ein Bäuschchen und stecke es ins Ohr. Es hilft sehr gut und bringt selbst das verlorene Gehör wieder.

In den letzten 14 Tagen der Schwangerschaft früh und abends einen Esslöffel davon einnehmen, fördert die Geburt. Um die Nachgeburt leichter loszuwerden, gibt man der Wöchnerin alle zwei Stunden einen Kaffeelöffel voll, solange, bis die Nachgeburt ohne Wehen abgeht.

Stellen sich nach der Geburt beim Einschießen der Milch Entzündungen ein, werden sie bei Auflegen von feuchten Lappen rasch genommen.

Sie treiben den Kindern die Blattern heraus. Man gebe den Kindern je nach Alter von den Tropfen, verdünnt mit Wasser. Wenn die Blattern zu trocknen beginnen, befeuchte man sie öfters mit den Tropfen, es bleiben keine Narben.

Sie dienen den Kindern und Erwachsenen gegen Würmer, ja sogar Bandwürmer vertreibt man damit, nur muss man sie den Kindern je nach Alter verabreichen. Einen feuchten Lappen mit den Tropfen auf den Nabel binden und ihn immer feucht halten.

Bei Gelbsucht werden sehr bald alle Beschwerden genommen, wenn man dreimal täglich einen Esslöffel von diesen Tropfen nimmt und auf die angeschwollene Leber Umschläge macht.

Sie öffnen alle Goldadern (Hämorrhoiden), heilen die Nieren, führen hypochondrische Flüssigkeiten ohne weitere Kur aus dem Körper, nehmen Melancholie und Depressionen und regen Appetit und Verdauung an.

Es öffnet auch inwendig die goldene Ader (Hämorrhoiden), wenn man sie anfangs öfters anfeuchtet und sie durch Einnehmen von innen erweicht, besonders vor dem Schlafengehen. Man lege äußerlich ein mit Tropfen befeuchtetes Bäuschchen auf. Es macht das übrige Blut fließen und hilft gegen das Brennen.

Wenn jemand in Ohnmacht liegt, öffnet man ihm nötigenfalls den Mund, gebe ihm einen Esslöffel der Tropfen ein und der Kranke wird zu sich kommen.

Bei Lungensucht täglich früh nüchtern davon nehmen und die Kur sechs Wochen lang fortsetzen.

Ist jemand mit der fallenden Krankheit (Epilepsie) behaftet, so muss man ihm auf der Stelle davon eingeben. Der Kranke soll dann ausschließlich das Mittel nehmen, denn es stärkt sowohl die angegriffenen Nerven als auch
den Körper und behebt alle Krankheiten.

Sie heilen Lähmungen, vertreiben Schwindel und Übelkeit.

Und vieles mehr…
Quelle: https://goo.gl/dN5YqU

Silizium

Der Tagesbedarf von Silizium beträgt ca. 40mg für einen Erwachsenen.
Überdosieren kann man es nicht, da Überschüsse ausgeschieden werden
Silizium ist bekannt als „der“ Anti-Aging Mineralstoff. Haut, Haare, Nägel reagieren positiv auf die Gabe von Silizium und dies schon ein paar Wochen nach Beginn der Einnahme eine Ernährung, die reich an Silizium ist, macht unsere Knochen stabiler und elastischer Schützt vor Alzheimer, weil sie anstelle von Aluminium in unser Gehirn andockt, so das Aluminium keinen Platz mehr hat., im Alter nimmt ja der Siliziumgehalt im menschlichen Körper ab. Silizium kommt außerdem in jeder Zelle unseres Körpers vor, vor allen Dingen in den Gefäßwänden, auch dort erhält Silizium die Elastizität.
Dort sorgt es für einen ausreichenden Wassergehalt im Gewebe und unterstützt außerdem die Versorgung der Zellen mit lebenswichtigen Nährstoffen. Unsere wichtigsten Siliziumlieferanten sind Kartoffeln, Haferflocken und Vollkornprodukte, in geringeren Mengen kommt es jedoch in praktisch allen pflanzlichen Lebensmitteln vor.

Sonnenblume:

- Lungenemphysem
- Lungengangrän (Fäulniserreger)
- Bronchitis
- Fieber

Spitzwegerich:

- Erkältung
- Schleim lösend

Strophanthin

Ohne Nebenwirkungen.

- entsäuert das Herz
- hilf bei Herzinfarkt
- die Herzleistung steigt
- nimmt die Schmerzen
- beugt Herzinfarkt vor
- beruhigt das Herz
- bei Herzrhythmusstörungen
- Bluthochdruck
- bei Asthma
- Strophanthin ist der Samen des afrikanischen Kletterstrauches.
- Wirkt innerhalb von 30 Sekunden.

Darf nicht mit Digitalis zusammengenommen werden!!!

Original Strophanthin Kapseln gibt es nur noch vom Arzt verschrieben, googeln, welcher Arzt in der Nähe wohnt.
Strophanthin 0,6% HAB oder Strophanthin-Kapseln 3mg

Herzleistungssteigerung dreifach durch Gabe von Strophanthin.
Strophanthin 10 Tropfen Herzmuskel ist entsäuert.
Buchempfehlung: Das Buch "Die Lösung des Herzinfarktproblems" können Sie beim Autor Rolf-Jürgen Petry erwerben, ohne Versandkosten. Näheres unter dem Menüpunkt "Buch": https://goo.gl/Apqlwo
e-mail: strophanthin@web.de

Strophanthin heißt in der internationalen Literatur "Ouabain", Aussprache [wa:bain]. Siehe Wikipedia (https://goo.gl/TnQhqH). Noch genauer sogar auf der Seite der englischen Wikipedia Ausgabe.

Strophanthin wurde 1859 in Afrika, rein zufällig, entdeckt; in England durch den angesehenen Mediziner und Pharmakologen Sir Thomas Richard Fraser (siehe Wikipedia https://goo.gl/8LU46c) aufbereitet und klinisch eingeführt, in Frankreich analysiert und in Deutschland zum ersten Mal extrem heilbringend von Professor Albert Fraenkel (sehr interessant nachzulesen bei Wikipedia https://goo.gl/V4chGr) durch intravenöse Gabe angewendet. Fraenkels „Chef" war Professor Ludolf von Krehl.

Nach beiden sind noch heute bedeutende Kliniken in Heidelberg und Badenweiler und renommierte Medizinwissenschaftspreise benannt.
Als ab 1924 Professor Ernst Edens (https://goo.gl/etqoDR) (3), Ordinarius der medizinischen Universitätsklinik Düsseldorf, seinen internistischen Kollegen seine hervorragenden Erfahrungen mit Strophanthin als Heilmittel auch der Angina pectoris und des Herzinfarktes vorstellte, erntete er seltsamerweise nicht nur die zu erwartende euphorische Zustimmung, sondern auch viel Skepsis und Ablehnung.
Professor Ernst Edens (https://goo.gl/etqoDR) (3), äußerte: „Die Nichtanwendung von Strophanthin kommt einem ärztlichen Kunstfehler gleich". Bis ca. 1975 wurde Strophanthin intravenös mit bestem Erfolg, an fast allen Krankenhäusern und Universitätskliniken verwendet und ist so auch heute noch jedem älteren Arzt in seiner Wirkung wohlbekannt. "Vom Kombetin zum Strophanthin". Auch erfahrene, ältere Krankenschwestern bestätigen mir diese Wirkung häufig. Auch die ab 1947 entwickelten oralen (über den Mund eingenommenen, also nicht über die Vene gespritzten) Präparate zeigen überragende Wirkungen.
Der "Erfinder" von Strophoral und Strophanthin, Dr. Berthold Kern, legte eine Statistik vor, nach der sich in seinen 40 Behandlungsjahren bei seinen ungefähr 15 000 Patienten bei konsequenter Anwendung von Strophanthin kein Todesfall durch Herzinfarkt mehr ereignete. Vergleichbar wären 100 Todesfälle gewesen. Es passierten auch bei ihm, auch bei konsequenter Anwendung von Strophanthin Reinfarkte, aber mit dem großen Unterschied, dass auch hier nur etwa 10 Prozent der üblichen Häufigkeit auftrat und KEIN Reinfarkt tödlich war. (Statistik von Berthold Kern). Die Ideen und Erfahrungen wurden von Prof. Manfred von Ardenne experimentell bestätigt. Der eindrucksvollste Versuch war, dass wenn er bei einem Hund die Koronararterie zugeschnürt hat und der Hund dadurch einen künstlichen Herzinfarkt erlitt, dieser Herzinfarkt völlig aufgehoben werden konnte durch Gabe von Strophanthin, obwohl die Zuschnürung weiterhin bestand.

Außerdem konnte er feststellen, dass kein Herzinfarkt entsteht, wenn diese Ligatur (Zuschnürung) langsam erfolgte. Weil sich nämlich dann natürlicherweise Umgehungskreisläufe um dieses Hindernis bilden (Kollateralen). Das ist auch beim Menschen so. Durch den Anatomieprofessor Baroldi seit 60 Jahren bewiesen.

Diese Tatsache wurde in der Medizin, ähnlich wie die Wirkung von Strophanthin, einfach ignoriert. Die Kollateralen am menschlichen Herzen werden aktuell "wiederentdeckt". Das hartnäckige Ignorieren dieser anatomischen Tatsache verstehe ich, da diese anatomische Tatsache an der Ursachenentstehung des Herzinfarktes rüttelt. Da stur unterstellt wird, der Herzinfarkt entstehe durch Verengungen der Herzkranzgefäße (Stenose), und damit durch Blut- und Sauerstoffmangel des Herzens. Deshalb wird ja so viel unnützerweise operiert.

Auch Strophanthin rüttelt an der Herzinfarktursachentheorie, da Strophanthin überhaupt nicht an den Koronararterien ansetzt. Sondern nur an der Verbesserung der Biochemie (Entsäuerung) des Herzmuskels.

98 Prozent aller Ärzte die es verwendet haben oder noch verwenden, beobachten eine extrem hohe Wirksamkeit, die restlichen 2 Prozent sind immerhin noch eingeschränkt positiv eingestellt. Keiner der befragten Ärzte hatte die Wirksamkeit verneint. Bitte öffnen Sie den folgenden Link (https://goo.gl/HeX4lR). Diese Aussagen halte ich für extrem glaubwürdig und sie gaben mir den Mut, voll in Strophanthin einzusteigen. (Befragung von 3650 Ärzten 1984 https://goo.gl/HeX4lR)
Eine Placebo kontrollierte, doppelblinde Studie stellt eine hochsignifikante positive Wirkung des oral eingenommenen Strophanthins fest. Alle Angina pectoris Patienten erfahren eine Besserung ihres EKGs und ihres Befindens, die allermeisten sogar eine wesentliche Besserung.
Prof. Dohrmann verwendete die Strophanthin-Kapseln 12 Jahre lang in einem großen öffentlichen Krankenhaus in West-Berlin: Bei 99% der Patienten mit schwerer Angina pectoris ergab sich nach Einnahme der magensaftresistenten Kapseln eine komplette Beschwerdefreiheit nach zwei Wochen (82% nach einer Woche), wobei alle anderen vorigen Medikamente mitsamt Nebenwirkungen weggelassen wurden.

Auch bei akutem Herzinfarkt wurde in dieser Klinik Strophanthin gegeben (sowohl intravenös als auch oral), mit dem Ergebnis, dass so die damals weltbesten Überlebensraten erzielt wurden. 1987 lagen Erfahrungen mit über 1000 Patienten vor. Auch in Mailand (Prof. Agostoni) kam man zum selben sensationellen Ergebnis. In Deutschland behandelt bis heute Dr. Jürgen Freiherr von Rosen (Gersfeld/Röhn), und das schon seit Jahrzehnten, die angina pectoris & den Myocardinfarkt mit intravenösem Strophanthin.

Von vielen anderen Studien und Berichten sei hier nur der Report aus einem großen Gelsenkirchener Bergwerk erwähnt. Vorher gab es unter Tage jährlich 3 Tote durch Herzinfarkt, mit den Strophanthin-Kapseln aber (zum Zerbeißen bei akuten Anfällen) gab es in 10 Jahren keinen einzigen Todesfall mehr.

Das ist eine Erfolgsquote von 100%. Besonders eindrucksvoll sind auch die klinischen Berichte von Prof. Sarre, Universität Freiburg. Und Prof. Hallhuber, weltberühmter Deutscher Vorreiterkardiologe, ehemals Leiter der Rehabilitationsklinik Höhenried und Begründer der Deutschen Herzsportgruppen.
Heute wird in der Medizin bereits ein Medikament, das nur 5 bis 10% besser wirkt als ein Placebo, als Erfolg gefeiert. Dafür wird dann in großen Studien extrem viel Geld ausgegeben. Meistens finanziert von der Pharmaindustrie.

Anders bei Strophanthin. Wer heute als Lehrmediziner über Strophanthin redet oder es anwenden würde, wäre sofort wissenschaftlich erledigt und seiner Karriere beraubt. Die Lehrmedizin kann sich aus ihrer selbst zementierten Infarkthypothese (Schwerpunkt: verstopfte Arterien) nicht mehr befreien. Professor Baroldi, zum Beispiel hat eine nicht primär arterienbedingte Ursache erforscht. Er erhielt für seine 267 wissenschaftlichen Arbeiten höchste Auszeichnungen, wurde aber trotzdem von der Lehrmedizin übergangen. Es einfach nur anzuwenden und sich zu freuen, dass es wirkt, und wunderbar wirkt, ist der modernen naturwissenschaftlichen Medizin ein Gräuel. Angesichts der Wichtigkeit eines Wirkstoffes wie Strophanthin wäre mindestens eine großangelegte Studie (mit mehreren 1000 Patienten) zu fordern. Stattdessen wurde Strophanthin verurteilt durch eine fehlerhaft angelegte Studie an 10 Patienten. Glücklicherweise gibt es sowohl in Amerika u.a. einen Arzt, als auch in Brasilien eine Klinik, die mit allergrößtem Erfolg Strophanthin auch heute einsetzen.
Mich erinnert das Schicksal von Strophanthin an das ebenso tragische Schicksal von Ignaz Semmelweis, der durch die einfache Anwendung von hygienischer Händedesinfektion das Kindbettfieber wirkungsvoll bekämpfen konnte, seine ärztlichen Kollegen vor allem aber die damalige "Schulmedizin" in akademischer

Hochmütigkeit nicht wahrhaben wollte, was man mit Augen sehen konnte - obwohl es noch nicht primär beweisbar war. So verfährt die Schulmedizin (Lehrbuchmedizin) heute auch mit Strophanthin: praktische Anwendungsmöglichkeiten werden ignoriert, man traut seinen Augen nicht, sondern sucht und erwartet theoretische Erklärungsmodelle.
Mein Pharmakologielehrer Prof. Gustav Kuschinsky hat viele Versuche mit Strophanthin gemacht.

Er ist der Autor des jedem Studenten der Medizin bekannten Pharmakologie Lehrbuches und schrieb noch seinerzeit über die Verhütung der Erschöpfungszustände des Herzens durch Digitalissubstanzen (https://goo.gl/iiVDPC):
"dass Strophanthin die Leistung des Herzens so verbessert, dass eine Erschöpfung, dh. relativen Insuffizienz, vorgebeugt wird". Leider ist heute über Strophanthin nur noch Abwertendes in diesem Lehrbuch zu lesen.
Hoffnung erwächst zurzeit aus anderen Bereichen der Grundlagenwissenschaften. Die Physiologie hat 1991 durch Professor Hamlyn, später Professor Schoner und viele andere erkannt, dass Strophanthin nicht nur ein exotischer, afrikanischer Pflanzenwirkstoff ist, der in höchster Konzentration als tödliches Pfeilgift verwendet wurde, sondern im Körper eines jeden Säugetieres, so auch beim Menschen, in sehr geringen Mengen gebildet wird.
In dieser extrem geringen Konzentration stellt es ein körpereigenes Hormon dar mit Einfluss auf die Regulation des Elektrolythaushaltes der Herzmuskelzelle, des Blutdruckes, der Sauerstoffausnutzung in einer Stresssituation und der Beseitigung saurer Stoffwechselprodukte.

Strophanthin ist ein Antistresswirkstoff und schützt auch über diesen Weg das Herz und wirkt auch bei Depression und kann zur Leistungssteigerung verwendet werden. Strophanthin hat keinen Einfluss auf das Blutgerinnungssystem, ist also kein Ersatz für blutverdünnende Medikamente. Interessanterweise existiert ein deutsches Patent über die Anwendung von Strophanthin als Wirkstoff bei physiologischen Erschöpfungszuständen.
Strophanthin in geringen Konzentrationen wirkt positiv, weil es die in jeder Zellwand vorkommenden fundamental wichtigen Natrium-Kaliumpumpen öffnet (im Gegensatz zu hohen Konzentrationen, die hemmend wirken). Es wurde auch vielfach bewiesen, dass Strophanthin über den Mund im Körper aufgenommen wird!! Die leidige Resorptionsfrage spaltete die Ärzteschaft, denn eine erste, unzureichende Untersuchung durch einen hochrangigen Professor hatte kein Strophanthin im Blut gefunden. Alle glaubten ihm, denn unser Medizinsystem ist leider so = hierarchisch gebaut und eine einmal von oben (excathedra) verkündete Meinung war nicht mehr veränderbar. Die sichtbare Wirkung galt nicht mehr, da experimentell nicht bewiesen war, dass überhaupt Strophanthin vorhanden sei.
(siehe www.Wikipedia.de: Natrium-Kaliumpumpe: Wirkung der Herzglykoside). Die Natriumkaliumpumpe wurde 1950 durch den Dänen Skou entdeckt wofür er 1997 den Nobelpreis erhielt.

Weiterhin kommt starkes Forschungsinteresse aus der Veterinärmedizin (14). So ist auch beim Hund die Anwendung von Strophanthin bei Herzinsuffizienz genauso nützlich wie beim Menschen. Ich rate zu einer mr Kapsel, eingebettet in einem kleinen Klumpen Leberwurst oder dergleichen und dann dem Hund ziemlich weit in den Rachen schieben. Üblicherweise kaut er dann nicht, sondern schluckt es wie bei "mr" erwünscht.
Die beste Zusammenfassung und Diskussion aller das Strophanthin betreffenden Fragen erarbeitete 2006 J. R. Petry in seinem Buch „Die Lösung des Herzinfarkt-Problems durch Strophanthin".
(Eine englische Fassung von R.J. Petry können Sie im eigenen Menüpunkt meiner Homepage aufrufen). Dort sind ungewöhnliche 1650 Literaturangaben zu diesem Thema aufgelistet. Auch die immer wieder hochgespielte, angebliche Nichtresorption wird ausführlich diskutiert. Dabei bestätigt über ein Dutzend Untersuchungen mit radioaktiver Markierung eine hohe und pharmakologisch wirksame Resorption (16-28). Dr. Hauke Fürstenwerth, wissenschaftlich sehr engagierter Chemiker, hat eine großartige englische Zusammenfassung geschrieben "Ouabain, the insulin of the heart" und eine hochinteressante Überlegung über den unterschiedlichen Wirkmechanismus von Strophanthin und Digitalis angestellt, die in dem folgenden englischen Artikel zusammengefasst ist:"On the Differences Between Ouabain and Digitalis Glycosides".
Im Internet (Stichwort Strophanthin bei Google - entweder mit h hinter dem t oder ohne h -), haben, ähnlich wie ich, viele engagierte Idealisten, Anwender und Patienten ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihr Anliegen festgehalten. Eine Auswahl hier.
Ich fasse zusammen, Strophanthin ist
A hochwirksam,
B ungiftig,
C in Kombination mit der Akutmedizin ein Segen für das angeschlagene Herz

Quelle: https://goo.gl/33sKks

T

U

Urgesteinsmehl

- sind 30 Mineralien
- entgiftet
- löst Amalgambelastung
- entlastet Herz und Leber
- unterstützt Schwangere
- Blähungen
- hebt Atomstrahlung auf
- Darm wird gesäubert
- verstrahlte Erde kann durch Urgesteinsmehl wieder regeneriert werden

V

Vita Biosa:

- 19 Kräuter und 7 Probiotische Kulturen (stellt den Nährboden bereit damit die Darmbakterien wieder dort leben und arbeiten können)
- Nach dem Öffnen im Kühlschrank aufbewahren.
- Für die Darmflora
- Vita Biosa dichtet den Darm ab
- 2x25ml normal
- Bei Morbus Chrohn, Colitis ulcerosa, Divertikulose
- Bei Krebs 3 x 25ml/Tag
- HIV unterstützend
- BZ Reduzierung
- Migräne
- Gicht
- Wunden (Antioxidant)

Erfahrungsberichte über Vitabiosa kann man im Internet nachlesen

Vorbeugung Grippe mit sechs Naturmitteln

In der Winterzeit ist die Grippe sehr weit verbreitet. Die Grippe Zeit beginnt meist im Januar und kann bis zu vier Monate andauern. Viele Menschen fragen sich in dieser Zeit, wie man diese Grippe vorbeugen kann. Ist die Grippeimpfung wirklich die einzige Alternative um sich vor einer Gruppe schützen zu können? Ich persönlich würde eine Grippeimpfung aus mehreren Gründen nicht zulassen.

In diesem konkreten Fall gibt es nur eine Lösung, dein Immunsystem zu stärken und gegen die Grippe mit natürlichen Mitteln vorgehen. In diesem Beitrag möchte ich dir sechs natürliche Maßnahmen zeigen.

1. Mit Probiotika gegen Grippe
Du fragst dich bestimmt, wie man Probiotika als Grippeprävention verwenden kann? Probiotika haben einen sehr positiven Einfluss auf unseren Darm, dort wird auch das Immunsystem aufgebaut und so mit Probiotika gestärkt. Ein starkes Immunsystem brauchen wir, um gegen jede Grippe vorgehen zu können.

Die Grippe wird durch den Influenza Virus ausgelöst. Die Aufgabe des Immunsystems besteht darin, diese Viren abzuwehren und zu eliminieren. Doch kommen wir noch mal zu dem Darm, damit du verstehst, warum der Darm für das Immunsystem sehr wichtig ist. Wie ich schon sagte, in Darm sind große Teile des Immunsystems enthalten (bis 80%), einerseits in der Darmschleimhaut und andererseits in der Darmflora. Dort werden Schulungszentren für weiße Blutkörperchen (Abwehrzellen) aufgebaut.
Ist der Darm aber durch verschiedene Einflüsse beschädigt, leidet darunter auch die Leistungsfähigkeit des Immunsystems. Also muss in erster Linie die Darmflora und Darmschleimhaut in einen super Zustand gebracht werden, das gelingt mit der Einnahme von hochwertigen Probiotika.
Aber auch Nahrungsmittel wie Miso oder Sauerkraut enthalten extrem gute probiotische Bakterien. Das Wichtige aber ist, dass das Sauerkraut roh verzehrt werden muss, da die Bakterien durch Hitze zerstört werden.
Eine gesunde Darmflora hat sogar die Fähigkeit schädliche Organismen direkt im Darm abzutöten, diese können dann nicht mehr in den Blutkreislauf gelangen.

2. Mit Vitamin D gegen Grippe
Es gibt eine Untersuchung von norwegischen Wissenschaftlern, die bewiesen haben, dass ein niedriger Vitamin D Spiegel zu Grippeerkrankungen führen kann Laut dieser Untersuchung ist immer ein starker Anstieg von Grippe Erkrankungen zu beobachten, wenn das Sonnenlicht im Winter sich verringert.
Eigentlich wollte man bei Frauen in den Wechseljahren untersuchen, ob Vitamin D eine Knochen Schutzwirkung hat. Dabei stellte sich heraus, dass die Frauen einen dreimal besseren Schutz vor Grippe hatten, wenn sie täglich 800IE Vitamin D einnahmen, im Vergleich zur Placebo Gruppe. Später bekamen die Frauen für ein ganzes Jahr noch höhere Dosen von Vitamin D (2000IE pro Tag), in diesem Zeitraum erkrankte nur eine einzige Frau. Auf das Immunsystem hat Vitamin D eine essenzielle Rolle: ein Mangel an Vitamin D erhöht die Infektionsanfälligkeit für Grippe.

3. Kolloidales Silber gegen Grippe

Dieses Silber ist kein neumodischer Trend, dieses Silber wurde schon im Altertum bis in die Hälfte des 20. Jahrhundert zur Bekämpfung von Infektionskrankheiten eingesetzt. Leider ging dieses Silber in die Vergessenheit, weil Antibiotika entwickelt wurden und dieses im Gegensatz zu Silber viel teurer und rentabler war. Doch ganz untergegangen ist kolloidales Silber nicht, viele wissenschaftliche Untersuchung konnten beweisen, dass bereits kleinste Konzentrationen viele Bakterien und Pilze unschädlich machen.

Aber wie funktioniert das? Die Nanosilberpartikel binden sich an die Oberfläche der Viren und dadurch wird die Bindung der Viren an Wirtszellen verhindert. Um durch den Winter zu kommen, könntest du beispielsweise täglich 1-2-mal einen Teelöffel kolloidales Silber einnehmen (5-25ppm sollten dafür ausreichen).

4. Bentonit gegen Grippe

Bentonit ist eine Mineralienerde, welche auch hilft eine Grippe vorzubeugen. Diese Mineralerde wirkt stark entgiftend, es bindet Gifte und Schadstoffe an sich. Auf diese positive Weise ist es in der Lage den Darm vor Toxinen zu schützen und zu reinigen. Diese Toxine können dann gar nicht in den Blutkreislauf gelangen. Durch diese Eigenschaft entlastet diese Mineralerde das Immunsystem enorm. Dann kann der Körper in der Grippewelle viel einfacher die Grippeviren eliminieren. Bentonit bindet auch Viren und Bakterien und diese werden mit dem Stuhlgang ausgeschieden. Diese Mineralerde kann entweder als Kur eingenommen werden, oder ist auch sehr gut zur täglichen Entgiftung brauchbar, dies beugt auch einer Grippe vor. Vor dem Kauf solltest du darauf achten, dass das Bentonit eine gute Qualität hat, um es für die innerliche Anwendung anwenden zu können. Sollte Lebensmittel oder Arzneimittelqualität aufweisen.

Anwendung:

Löse zweimal täglich einen halben Teelöffel Bentonit in einem Glas Wasser (es sollten ca. 200-300ml sein). Diese Mischung sollte auf leeren Magen getrunken werden am besten eine halbe Stunde vor den Mahlzeiten oder 2 Stunden nach einer leichten Mahlzeit.

5. Mit Kurkuma gegen Grippe

Kurkuma gehört zu der Familie der Ingwergewächse. In Indien ist sie schon seit 4000 Jahren nicht als Gewürz bekannt, sondern auch als Heilmittel. Sie wird in der indischen Medizin gegen Magenkrämpfe und Vollgefühl, aber auch gegen Infektionen und Vergiftungen eingesetzt. Die orange Wurzel reinigt das Blut, fördert die Durchblutung und beseitigt Viren und Bakterien.

Das ist bei einer Grippeprävention besonders gut. Kurkuma hilft bei der Bildung von T-Zellen (T-Lymphozyten), die sind für die Krankheitsbekämpfung sehr wichtig.

In einer Studie aus der State University Oregon haben Wissenschaftler über die Kurkuma Folgendes herausgefunden: *Nimmt man Kurkuma zu sich, steigt das Protein Cathelicidin das im menschlichen Körper zu finden, dieses wehrt sich mit dem Immunsystem gegen Bakterien zu Wehr.* Auf diese Weise kann man gegen chronische Erkrankungen und Infektionen vorgehen. Kurkuma kann vor allem bei Menschen helfen, die großem Stress ausgesetzt sind, sich schwach fühlen und eine Grippewelle ansteht, dort kam eine regelmäßige Portion der gelben Wurzel das Immunsystem stabilisieren.

Leider ist der Hauptwirkstoff Curcumin schwer wasserlöslich. Aus diesem Grund sollte man dieses Gewürz lieber mit einem guten Öl einnehmen. Um die Wirkung zu verstärken, empfehle ich es noch mit Pfeffer einzunehmen.

6. Oregano Öl gegen Körper

Oregano wird schon sehr lange als Gewürz und Arzneipflanze eingesetzt, sie ist eine typische Mittelmeerpflanze. Die ätherischen Öle des Oregano haben einen sehr hohen Gehalt an Phenolen, diese sind sehr wirkungsvoll und effektiv gegen Bakterien. Dieses ätherische Öl wird auch als natürliches Antibiotikum bezeichnet. Oregano Öl wirkt sogar bei Infektionen mit MRSA Staphylokokken, dieses hat sogar eine bessere Wirkung als alle gängigen Antibiotika. Das haben Studien beweisen können.

Bei den MRSA Staphylokokken handelt es sich um Bakterien, die multiresistent sind. Diese haben bereits eine Resistenz gegen Antibiotika entwickelt. Aber nicht gegen die Polyphenole des Oregano.

Bei der Anwendung des Oregano Öls sollte darauf geachtet werden es nicht unverdünnt einzunehmen, es sollte mit einem Pflanzenöl gemischt werden. Hier reicht ein Tropfen pro Anwendung aus.
Dieses ätherische Öl ist auch in Kapselform erhältlich, doch sollte man sich an die Dosierung der Packungsbeilage halten. Ich habe noch einen anderen Beitrag zu diesem Öl gemacht, dort kannst du lesen was dieses Oregano Öl gegen Candida und den Helicobacter anrichten kann.
Quelle: Artur Thomalla
Link: https://goo.gl/k1YkD2



Wegwarten Wurzel:

Beste Indikation bei Leberleiden!!!
Nicht verwenden bei Allergie gegen Kornblüte und Gallenverschluss!!!

- Cholesterinspiegel
- Anämien
- Toxine im Blut
- Fieber
- Gallenträgheit (nicht bei Gallensteinen!!!)
- Leberschäden
- Leberleiden
- Diabetes
- Magenschwäche
- Verstopfung

Weidenröschen:

- Prostatabeschwerden

Weißdorn:

Weißdorn enthält entscheidende Mengen an OPC.
Tee: 2 TL auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.
Tinktur: 1:5 mit 25% Korn
Beste Pflanze für das Herz.

- Gefäß erweiternd
- Herzschwäche
- Stärkt das Herz (Studie: 10-15% mehr Herzkraft durch die Polyphenole)
- Herzrhythmusstörungen
- Herzklopfen
- Verminderte Herzleistungsfähigkeit
- Herzbeklemmung
- Fettherz
- Herzinfarkt vorbeugend
- Herzklappeninsuffizienz
- Altersherz
- Herzerweiterung
- Angina pectoris
- Herzmuskelentzündung
- Vegetative Herz- Kreislaufstörungen

- Niedriger Blutdruck
- Bluthochdruck
- Innere Unruhe

Crataegus, Weißdorn D4 3 x 5 Globuli

Weißdorn
https://www.youtube.com/watch?v=qy24y90QMq0





Z

Zahngesundheit

Zahncreme selbst herstellen:

- 100g Kokosfett im Wasserbad schmelzen
- 100g Natron dazugeben
- 2 EL Birken Zucker und ev. Pfefferminzöl
- bevor es ganz fest wird, nochmal ordentlich durchrühren
- entzündungshemmend und antibakteriell

Kariesschutz, Zahnsteinschutz, gesundes Zahnfleisch

Zedernholz

Einen Anhänger am Körper getragen, beruhigt

im Zedernholzschlafzimmer schlafen:

es reduzieren sich die Herzschläge, der Körper beruhigt sich

Zeder Nüsse (sibirische):

Schmecken leicht ölig. Zedernnüsse am besten vom Russland, dem Altaigebirge
Zedernnüsse enthalten:

- sehr viele Mineralstoffe (z. B. Magnesium, Eisen, Zink, Kupfer, Mangan, Selen, Phosphor)
- Vitamine (B1, B2, B6, Folsäure, Niacinsäure, K, C)

- Tryptophan (Schlafhormon, Körper macht daraus Melantonin)
- Fettsäuren (Gamma Linolensäure, 93% ungesättigte Fettsäuren)

Helfen bei:

- Asthma
- Bluthochdruck
- Diabestes
- Beste Nuss, hilft bei vielen Krankheiten

2x3g Zeder Nüsse am Tag (2 kleine Teelöffel) = 47% weniger Herzkrankheiten, Gefahr des Herzinfarktes um 30% gesenkt

Zedernnüsse
https://www.youtube.com/watch?v=fg18MlE4ZiM

Zedernnussöl: vor jeder Mahlzeit 1 Teelöffel

- Das Beste für Gastritis!!!
- wirkt entzündungshemmend
- Sodbrennen
- Dysplasie (Vorstufe von Krebs)
- bremst die Absonderung übermäßiger Magensäure

Buchempfehlung „Sibirische Zedernnüsse“ Simonsohn Barbara

Teil 2
Mangelerscheinungen A-Z

Inhaltsverzeichnis

H

I

J

K

O

Ohrenschmerzen

Operation

Osteoporose

P

Panikattacken

Parodontose

Polyneuropathie

Potenz/Frigidität/Sexualität

Proteinurie

Q

R

Rheuma

Restless legs

Rückenschmerzen

S

Schilddrüse

Schlaganfall

Schleimhautentzündung

Schleimbeutelentzündung

Schuppenflechte

Schwangerschaft

Schwangerschaftsübelkeit

Sehnenscheidenentzündung

Sehschwäche

Sodbrennen

T

Taubheitsgefühl im Körper

Thrombose

Tinnitus

Trigeminusnerv

U

Übergewicht

Übersäuerung

Unfruchtbarkeit

V

Verdauungsstörung

Vergiftung bei Tieren

Verstopfung

W

Wadenkrämpfe

Warzen

Wasseransammlungen in den Beinen/Füßen

Wechseljahre

X

Y

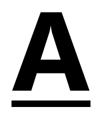
Z

Zecken

Zittern/Tremor

Zungenbrennen

Zysten



Ablagerungen in den Halsschlagadern etc.

Ablagerungen hat man aus folgenden 3 Ursachen:
Durch Mangel an Vitamin C entstehen Risse. Der Körper schließt die Risse mit Lipoprotein A (ein Schutz-Cholesterin).

- Vitamin C (versiegelt den Riss)
- OPC (schützt die Stelle)
- Vitamin K (macht die Adern sauber)

Achillessehne

- DMSO, mehrmals am Tag. (Wenn man DMSO 50%mit dest. Wasser verdünnt, kann bis 6 x pro Tag gesprüht werden)
- MSM 3 x 5 Kapseln (bei akuter Entzündung)
- Dehnübungen

ADHS:

- OPC 1 Woche 1 Kapsel, ab der 2 Woche 3 Kapseln
- Zucker reduzieren und gegen Zuckeraustauschstoffe ersetzen
- Leinöl (Leinöl besitzt 50-60% Omega 3) 1 Esslöffel
- Lycopodium D12 (Hyperaktivität, Aufmerksamkeitsdefizit) 2 x 5 Globuli
- Heideblütentee (Hyperaktivität und Konzentrationsstörungen)
  2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 8 Minuten ziehen lassen.
  Kann dauerhaft getrunken werden.
  Gut auch, die Blüten im Tee belassen und darauf kauen.
  Am besten ½ Liter kochen und über den Tag verteilt immer 1-2 Schluck davon trinken.
- Vitamin B12
- Vitamin B-Komplex (Übertragung der Nervenbefehle an den Muskel)

ADHS
https://www.youtube.com/watch?v=E_MmRX_WuLw

Akne:

- Juglansregia D3 3 x 5/Tag
- OPC
- MSM (entzündungshemmend)
- Rosenblütentee (damit waschen)

- Citricidal: innerlich: Für jedes 10kg Körpergewicht je 1-3 Tropfen in ein Glas Wasser, 3-mal täglich
- Citricidal: äußerlich: 5T auf feuchten Waschlappen, auftragen, abwaschen

Alkohol

Wein macht das Blut dünn, Bier und Schnaps dickflüssig
Bei Kater und Kopfweh helfen 2 OPC

Allergien

Histamin Spiegel zu hoch

Bei Vitamin D3 Tropfen mit je1000 Einheiten nimmt man:

- 10 Tage 40 Tropfen, danach im Sommer 5 und im Winter 10 Tropfen
- OPC 1 x in der ersten Woche, 2 x in der zweiten Woche und 3 Kapseln ab der dritten Woche
- Vitamin C
- Galphimia Glauca D6
- Okoubaka D3, Okoubakabaum (verhindert Intoleranzen, Lebensmittelunverträglichkeiten, hilft sogar bei MCS = Multiple Chemikalien-Sensitivität) 3 x 5 Globuli
- Vita biosa

Lebensmittelallergie:

2 Wochen lang, 2-3 x ein Produkt in den Mund nehmen und einspeicheln, 2-3 Minuten lang, danach ausspucken. Danach hat der Körper sich an das Lebensmittel gewöhnt und man kann es essen. Die Ursachen von Allergien haben meist alle was mit der Darm Gesundheit zu tun. Vielleicht ist der Darm undicht, wodurch wir Giftstoffe aufnehmen. Dies bewirkt verschiedenste Allergien, wie Heuschnupfen, Tierallergien, Lebensmittelallergien, Laktoseintoleranz usw.
Es gibt zwei wichtige Spiegel im Blut, welche Allergie fördernd sind: Histamin und Histidin. Histidin führt im Magendarm Trakt oft zu Geschwüren. Bedeutet, dass durch Einnahme von OPC der Histamin Spiegel sinkt und dadurch die Allergie weniger wird. Um die Allergie aber ganz weg zu bekommen muss der Körper im Leben sein. Um im Leben zu sein, und Energie zu haben braucht er Vitamin D3, welches wir durch die Sonne bilden.

Durch das zugeben von Vitamin D3 läuft der Körper erst mal wieder. Dadurch bewegt sich das Blut auch schneller. Es werden auch Allergene im Körper verteilt und liegen nicht alle auf einen Platz.

1 Sollte man bei Allergie Vitamin D3 zu sich nehmen.

2 Wie gesagt das OPC (Traubenkernextrakt), welches Anti Allergisch wirkt.

Bei OPC ist aber zu beachten, dass eine Kapsel es nicht schafft, weil ja 5 Liter Blut dünngemacht werden muss. Ab 2 bis 3 Kapseln pro Tag hat man schon Erfolg. Und hier die Anmerkung das hier hochkonzentriertes Traubenkernextrakt gemeint ist. Die meisten Hersteller haben viel zu wenig OPC pro Kapsel. Kurzer Erfahrungsbericht: Nach 3 Kapseln von OPC 133 (dem OPC von Robert Franz) hat eine Frau mit Muskat-Nuss Allergie nach 40 Minuten einen Muskat-Kuchen essen können. Diesen konnten Sie vor der Einnahme von OPC durch die allergischen Reaktionen nicht essen.

3 Das Mittel welches gegen Allergien hilft ist Vitamin C: Vitamin C ist auch antiallergisch und ein wichtiger Baustoff für unser Immunsystem.

4 Als nächstes gibt es noch 2 sehr guten Homöopathischen Mitteln:
- Galphimia Glauca D6, es wirkt desensibilisierend, antiallergisch und bewirkt das die Symptome wegfallen.
- Okoubaka D3, hilft sogar bei MCS = Multiple Chemikalien-Sensitivität, hilft bei den meisten Leuten mit Darm Problemen.

Wichtig ist auch dass man den Darm saniert, dazu gibt es hier noch ein Video von Robert Franz. Um Allergie heilen zu können benötigt es einer Darmsanierung und dem nachhelfen mit Naturmitteln. Bei Allergien OPC, Vitamin D und Vitamin C in ausreichender Menge nehmen.

ALS (Amyotrophe Lateralsklerose)

- Vitamin D3 10 Tage 50 Tropfen
- Arginin
- 10 Tropfen K2
- nach 10 Tagen 10 Tropfen K2 und 10 Tropfen D3
- Magnesium und Magnesium Phosphoricum D6
- Vitamin B 12 2 x 1000mg lutschen
- B Complex 1 Kapsel
- OPC 1 die erste Woche und dann 3.4 Kapseln
- Vitamin C 500 - 1000mg
- Carnitin 2 Gramm steigert die Muskelkraft
- MSM 2 x 2.5gr
- Boron oder Borax ist dasselbe 3 x 3 Tabletten. und bei Besserung runterdosieren auf 1 mal 2-3 Tabletten

- Alpha Liponsäure um die geschädigten Nerven wieder zum Sprießen zu bringen.

Altersflecken

Die Flecken sind nicht nur auf der Haut, sondern auch auf den Organen im inneren des Körpers. Wenn das Herz schwach wird und wir einen Mangel an Selen haben, gibt es Altersflecken. Die Böden sind Selen arm.

Alzheimer

Alzheimer ist oft ein Mangel an Kalium, Magnesium, Zink, an B-Vitaminen, Vitamin B12 und Vitamin B Komplex. Die Zellen des Nervensystems sind, um optimal zu funktionieren, abhängig von optimaler Versorgung mit diesen Mikronährstoffen. Sie reagieren äußerst empfindlich auf deren Mangel. Z.B. ist bei Vitamin B6-Defizit die Neurotransmittersynthese (Serotonin, Dopamin, Adrenalin, Noradrenalin) erheblich gestört.
Überprüfen wir bei diesen Patienten die Hirnschrankenproteine S-100 und NSE (Neuronen spezifische Enolase), so sehen wir nahezu ausnahmslos Anstiege derselben, schon im Vorschulalter.
Hirnschrankenproteine sind vor Ausbruch einer Demenz oft jahrzehntelang messbar erhöht und steigen sogar dramatisch an bei gleichzeitiger Einnahme von z.B. Blutdruck-, Kreislaufmitteln und Cholesterinsenkern. Für NSE und S-100 gelten hier andere Grenzwerte als bei Tumorerkrankten.

Somit ist die vorprogrammierte Demenz schon Jahre vorher erkennbar
Ist das so erkannt, dann kann man 3 Dinge tun:

1. die Hände in den Schoß legen und hoffen, der Kelch ziehe an einem vorüber
2. eine sehr gute Pflegeversicherung abschließen
3. eine Überprüfung und effiziente Korrektur des Vitalstoffdefizits vornehmen verbunden mit Reduktion der Kohlenhydrataufnahme.

1 und 2 werden die Demenz nicht aufhalten. Einzig der 3. Weg, und nur der, stellt eine riesige Chance dar und ist hocheffektiv, wie Patientenbeispiele uns immer wieder zeigen. Alzheimerdemenz ist eine Mitochondriale Dysfunktion wie hier beschrieben. Auf einer Mitochondrialen Dysfunktion beruhen neben Demenz viele neurologische Erkrankungen wie ADS/ADHS, Multiple Sklerose, Amyotrophe Lateralsklerose, Autismus, Chronisches Erschöpfungssyndrom, Fibromyalgiesyndrom, Glaukom, Epilepsien, Morbus Parkinson u.a..
Diese Erkrankungen zu verhindern leisten nur Mikronährstoffe.

Wenn ich das hätte würde ich mehre Stoffe nehmen, unter anderem gehören dazu Vitamin D3 Magnesium und Magnesium Phpsphoricum.D6 Vitamin C und OPC Traubenkernextrakt, Vitamin B12 und den B Komplex, Nattokinase und Leinöl mit Lignan und Carnosin und Kokosöl nehmen.

Und ein Mensch, der gegen seinen Willen vergesslich ist, der zerstoße die brennende Nessel zu Saft und füge etwas Olivenöl hinzu, und wenn er schlafen geht, salbe er damit seine Brust und die Schläfen, und dies tue er oft, und die Vergesslichkeit in ihm wird vermindert werden.
Hildegardmedizin. Brennnesselsamen sind auch gut.
Kokosöl alleine beseitigt kein Alzheimer Dazu braucht es mehre Stoffe unter anderem gehören dazu Vitamin D3 Magnesium und Magnesium Phpsphoricum.D6, K2, Vitamin C, Vitamin E und OPC Traubenkernextrakt verhindert Eiweißablagerungen im Gehirn, Vitamin B12 Hydroxo Cobalamin 50-50.und den B Komplex, Nattokinase und Leinöl mit Lignan und Carnosin Verhindert Eiweißablagerungen im Gehirn.
https://goo.gl/ipz2o0

Diese Krankheit gab es vor 50 Jahren noch nicht in diesem Ausmaß. Bereits jeder zweite Mensch, der 65 Jahre alt wird, es gibt auch einige jüngere, erkrankt an Alzheimer. Bereits vor 30 Jahren wusste man in der Veterinärmedizin, wie man Alzheimer bei Tieren bereits im Frühstadium bekämpft. Es wurden hohe Dosierungen von Vitamin E mit kleineren Mengen von pflanzlichem Öl vermischt (wegen der Fettlöslichkeit des Vitamins). 50 Jahre später, im Juli 1992 wurde von der Universität San Diego veröffentlicht, dass Vitamin E den Gedächtnisschwund bei Alzheimer Patienten verringert. Damit sind in nur 50 Jahren die Humanmediziner zu den gleichen Erkenntnissen gekommen wie vor dem schon die Veterinärmediziner.
https://goo.gl/Th9Xld

Arteriosklerose

- Vitamin D3, hochdosieren. 10 Tage 40000 Einheiten und nach den 10 Tagen 10000 Einheiten im Winter und 5000 Einheiten im Sommer
- Vitamin C die 3-fache Dosis
- K2 1 Kapsel
- OPC 2 Kapseln
- Leinöl
- Arginin. Die Adern sind zu, weil man brüchige Gefäßwände hat und der Körper versucht mit dem Cholesterin die Adern zu flicken. Senkt man das Cholesterin so werden die brüchigen Adern nicht weiter geflickt, und es kann zu Blutungen kommen.

Das Problem ist nicht das Cholesterin, sondern die Adern. Die Adern müssen Nährstoffe haben damit sie wieder heilen und das sind die Stoffe die man dafür braucht, also keine halben Sachen. Vor 30 Jahren war ein Cholesterinspiegel von 300 noch normal.
Einen Cholesterinspiegel unter 200 finde ich bedenklich und der lässt auch das Krebsrisiko steigern. Also wenn man die Adern heilt sinkt auch der Cholesterinspiegel und die Adern werden wieder freier, weil der Körper das überschüssige wieder abbaut.

Arthrose

- DMSO gegen die Schmerzen
- Vitamin D3, 10 Tage 50 Tropfen und dann auf 10 Tropfen pro Tag runtergehen
- Vitamin K2 die ersten 10 Tage 10 Tropfen danach auf 5 Tropfen reduzieren.
- MSM 2 x 2 Kapseln oder 2 x einen halben TL. nehmen, danach kann gesteigert werden auf 2 mal 2 TL. oder 2 mal 4 Kapseln. Man kann bis 5 TL am Tag ruhig nehmen, es kann kaum überdosiert werden
- OPC Traubenkernextrakt 1 mal 2 Kapseln
- Glukosamin, fördert die Beweglichkeit und lindert Schmerzen
- Chondorothin fördert auch die Beweglichkeit und lindert Schmerzen
- Grünlippmuschelpulver
- Ackerschachtelhalmtee oder Sitzbäder.

Atemwege

- D3 (für neue Zellen, damit der Körper hochfährt und aus dem Winterschlaf kommt)
- OPC (schleimlösend, Durchblutung)
- Vitamin C
- Corticeps chinesischer Raupenpilz (verbessert die Sauerstoffaufnahme um 55% in der Lunge (2 Kapseln täglich), vitalisiert alle Organe. Muss nicht ständig genommen werden, aber um die Lunge hoch zu puschen)
- Alant Wurzel Tee (fördert die Erneuerung von Lungengewebe, Regeneration und Langlebigkeit, löst den Schleim, ist tumorhemmend – bei Lungenkrebs) 1 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 10 Minuten ziehen lassen.
- Senega D12 Homöopathisch Klapperschlangenwurzel (bei Asthma, Bronchitis, schleimlösend, auswurffördernd) Globuli 3 x 5 täglich
- L-Arginin, wenn man schlecht Luft bekommt (weitet die Arterien und die Alveolen, es verbessert sich die Sauerstoffverwertung der Lunge)
  1-4g mindestens am Tag
  5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll, schmeckt ein wenig bitter. Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC.

- Bei Beschwerden mindestens 6g/Tag.
  (hat nicht die Nebenwirkungen wie Cortison)
- L-Carnitin (zur Stärkung bei geschwächter Lunge, des gesamten Immunsystems, ist der Mund der Zelle, öffnet sie!)
  Jeder Körper enthält ca. 25g L-Carnitin. Kinder nehmen 1g, Erwachsene 3-4g täglich. Nach nur ca. 10 Tagen mit 2,5g hat der Körper seinen Vorrat aufgefüllt. Dann kann man 1-2 Monate Pause machen.
- Rosenblütentee (stärkt die Lungenfunktion)
  1-2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5-10 Minuten ziehen lassen.
- Cortisonum D12 (bewirkt das die Schäden von Cortison rückgängig gemacht wird) 2-mal täglich 1-2 Tabletten, 5 Globuli oder 5 Tropfen zwischendurch anstatt Cortison einnehmen

Aufstoßen, Blähungen, Stinkende Winde.

- Zitronenwasser: eine halbe Std. vor dem Essen trinken
- Robinia pseudoacacia D6, 3-mal 5 Kügelchen
- Halbe Std. vor dem Essen OPC Traubenkernextrakt und Vitamin D3

Augen

bestehen aus Kollagen, Kollagen wird durch Vitamin C geschaffen

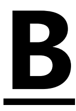
- D3
- OPC
- Vitamin C
- Schöllkrauttinktur und Brennnesselwurzeltinktur und Schwedenbittertinktur zu gleichen Teilen gemischt und 2-mal am Tag je einen Tropfen auf das Augenlid, das nährt das Auge. Schöllkrauturtinktur kann man in der Apotheke kaufen oder selber ansetzen. Dazu nimmt man eine ganze Pflanze mit Wurzel und setzt sie mit Doppelkorn mindestens 38% an. Dasselbe macht man mit Brennnesselwurzel und Schwedenbitter. Man kann auch alles fertig in der Apotheke zu kaufen, kostet aber dann das Doppelte.
- Vitamin A (bei Mangel)
- Augentrostkraut (Besonders hilfreich sind die in Tee getränkte Umschläge bei Entzündungen des Auges)
  Eines der besten Mittel gegen schwache überangestrengte Augen!!!

Augen – Schlieren beim Sehen

- D3
- OPC 2-3 Kapseln
- Vitamin C
- Phosphorus D12

Augendruck

- D3
- OPC 2-3 Kapseln
- Vitamin C
- Vogelbeerenschnaps täglich 1 Schnapsglas trinken (Buchempfehlung: Eva Aschenbrenner) dreimal täglich 20 Tropfen einnehmen.
  20 Tropfen entsprechen etwa einem Teelöffel.
- Ebereschenbeeren werden gesammelt, gewaschen und vor der Verwendung einige Tage in die Tiefkühltruhe gelegt. Es werden so viele von den gefrorenen Beeren, ohne Rispen, in eine weithalsige Glasflasche gefüllt, bis sie halb voll ist. Nun mit klarem Schnaps bis oben hin auffüllen. Dann kommt alles sechs Wochen in die Sonne oder Wärme. Während dieser Zeit sollten Sie die Flasche ab und zu schütteln.
- Glonoinum, das Nitroglycerin D6, und oder Párisquadrifólia L. Vierblätterige Einbeere.



Bandscheibe

Kupfermangel und Calciummangel

- Vitamin D3 und
- Vitamin C und
- OPC und
- Vitamin K2
- Magnesium
- Kupfer auffüllen
- Silicium (für den Aufbau von Bandscheiben, weiche Haut)

Bandwürmer:

- Knoblauchzehen
- Citricidal Grapefruchtkernextrakt

Bettnässen

Homöopathie hilft da ganz gut. Das sind Entwicklungsstörungen oder Erkältung an der Blase

- Oleander D6
- Alumina D6
- Aethusa D6.
- Scharfgabentee und Sitzbäder helfen

Scharfgabe in kaltem Wasser 24 Std. ausschwemmen und dann anwärmen und damit ein Sitzbad machen von 20 Min, danach nass in den Bademantel und 1 Std ins Bett legen und weiter einziehen lassen.

Man bekommt das Kraut in der Apotheke 100 Gramm reichen zum kalt ansetzen, und die anderen Kräuter davon brühst du dir einen Tee öfter am Tag.

Wenn du ihn nicht magst, kannst du ihn mit Saft verfeinern. Maria Treben erzählt das auch in ihren Hörkassetten.
Dasselbe kannst du mit Johanneskraut machen Sitzbäder oder Fußbäder, aber da den Sud der 24 Std, gezogen ist im kalten Wasser, danach bis zum Kochen erhitzen und dann im Bad oder als Fußbad verwenden. Bei Johanneskraut die ganze Pflanze mit der Wurzel verwenden für das Bad. Auch Kalt ansetzen. Jeder Sud kann 3 x wiederverwendet werden.

Maisbart oder Maishaar kann auch als Tee getrunken das Bettnässen entgegenwirken, über den Tag den Tee Esslöffelweise einnehmen, Schargabe ist auch als Sitzbad geeignet. Wie bei Zinnkraut.

Blasenentzündung Version 1

- Cranberrysaft
- MSM
- Maishaartee 3 EL mit 1/2 Liter Wasser kurz aufkochen und 10 Minuten ziehen lassen. Warmhalten und im Laufe des Tages trinken.
  Oder:1 Esslöffel auf 250ml heißes Wasser und 10 Minuten ziehen lassen.
  3 Tassen täglich.
- OPC
- Citricital - Bei Bakterien in der Niere, Blase etc. 3x15 Tropfen
- Kolloidales Silber
- Viel Wasser trinken

Blasenentzündung Version 2

- Broccolikur 3 Wochen (auch bei Urogenitalstenosen (Verengungen im Urogenitaltrakt), Hämaturie (Blut im Urin, egal ob Niere, Blase oder Urogenitalgefäße)
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag

Blasenentzündung chronische

- OPC (entzündungshemmend)
- MSM
- Citricidal
- Staphisagria

Blähungen:

- Robinia pseudoacacia, falsche Akazie D6 3x 5 Globuli (30 Minuten vorher nichts essen und trinken)
- Eichhornia D3, Wasserhyazinthe (gegen Blähungen, unterstützt Verdauungsorgane, vor allen Leber und Bauchspeicheldrüse) 3 x 5 Globuli

Blutdruck zu hoch – hoher Puls

- Vitamin D3 oder viel Sonne: Blutdruck geht nach einer Woche um 10% runter, wenn man 1 Std/Tag leicht bekleidet Sonne tankt
- L-Arginin 5g (entspannt Arterien, hält Gefäße geschmeidig)
  5g ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll,
  schmeckt ein wenig bitter Bis zu 2 x 5g. Danach ein Glas Wasser und OPC.
- Q10 (entlastet das Herz und reduziert somit den Blutdruck)
- OPC
- Hirtentäschel Tee
  Nicht während der Schwangerschaft verwenden!
  2 Teelöffel auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.
- Weißdorn: Tee: 2 TL auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.
  Tinktur: 1:5 mit 25% Korn

Grenzwerte: Bis in die 80er-Jahre galt ein Grenzwert von 160/100 mmHg; die meisten Ärzte sahen allerdings bei ihren Patienten in der Regel die Formel „100 plus Lebensalter“ für den oberen (systolischen) Blutwert als akzeptabel an.
Ein 70-Jähriger galt somit auch mit einem oberen Wert von 170 mmHg als gesund. Heute würde er als Hochdruck-Patient, also Hypertoniker, eingestuft und müsste Medikamente nehmen. Denn 1983 legte die Weltgesundheitsorganisation WHO diesen Grenzwert auf 140/90 mmHg fest. Gemäß US-Richtlinien sind allerdings Menschen mit einem oberen Blutdruck von 120 mmHg schon im „Frühstadium“.
So wurden 45 Millionen Amerikaner plötzlich „Prä-Hypertoniker“.
Tipp: Um einen leicht erhöhten Blutdruck zu senken reicht es oft schon aus seinen Lebensstil zu ändern. Dazu gehört z. B. Stressvermeidung, genügend Schlaf, ausgewogene Ernährung und auf das Rauchen zu verzichten. Auch helfen Mittel aus der Naturheilkunde um den Blutdruck zu senken.
Bluthochdruck
https://www.youtube.com/watch?v=PoF2u-y5ZS4v

Blutdruck niedriger

- 3 x am Tag Mistelsaft
  Hirtentäschel Tee zum Ausgleich des Blutdrucks. Nicht während der Schwangerschaft verwenden!!!
  Tee: 2 Teelöffel auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen. 1Tasse ½ Stunde vor dem Frühstück, 1 Tasse ½ Stunde nach dem Abendessen zur Blutdruckregulation.
- Weißdorntee
  Tee: 2 TL auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.
- Kalmus-Tee (Grundrezept)
  Tee: 1/2 TL mit 200ml heißem Wasser überbrühen und 5 Minuten zugedeckt ziehen lassen; Abseihen; max. 3 Tassen am Tag vor den Mahlzeiten; nur über einen kurzen Zeitraum.
  Kalmustee kann auch als Kaltauszug aufgesetzt werden. Dazu 1/2 TL in 200ml kaltem Wasser ca. eine halbe Stunde ausziehen; danach kurz aufkochen; abseihen und max. 3 Tassen am Tag vor den Mahlzeiten trinken; nur über einen kurzen Zeitraum.

Borreliose

Trotz Antibiotikum bleiben die Borrelien im Blut. Antibiotikum schwächt den Darm!

- Karde Tinktur (laut Studien, leider nur 28 % Erfolg)
- Beifuß Tinktur
- Kolloidales Silber (7,5 Nanometer), nüchtern und 1 Stunde vor jeder Mahlzeit 1 Esslöffel einnehmen (dreimal täglich); mind. 3 Monate!
- OPC (1 Kapsel in der ersten Woche, 2 bis 3 Kapseln ab der zweiten Woche)
- Citricital 3 x 10 Tropfen im Wasser
- Hom. Ledum D 6, 3 x 5 Globuli täglich.

https://www.youtube.com/watch?v=kCCx5erfQAs



Candida Pilze

Morgens nach dem Aufstehen in ein Glas Wasser spucken, geht die Spucke unter bist du Pilz frei.
Schwimmt sie oben und zieht Fäden hast du Candidapilze. Da hilft

- Jodavid
- OPC
- Citricidal 3 - 4 Monate (mit 3Tropfen beginnen!) Für jedes 10kg Körpergewicht je 1-3 Tropfen in ein Glas Wasser, 3-mal täglich

Cholesterinwert zu hoch

Wenn er extrem hoch ist dann:

- Alpha Liponsäure senkt Cholesterin bis zu 40%
- Chrom Picolinat
- Vitamin D3
- OPC 2 Kapseln
- L-Arginin (geringe Durchlässigkeit der Gefäßwand für Cholesterin) Nicht bei niedrigen Blutdruck anwenden, senkt den Blutdruck!!!
- Leinöl (wirkt sich positiv auf LDL Cholesterin aus)

Die WHO hat die Werte wieder mal herabgesetzt (bedeutet man kann noch früher Medikamente einsetzen). Ein höherer Wert ist der „normale Wert" von „früher". Grenzwerte:
Als „hoch" galt früher ein Grenzwert von deutlich über 260mg/dl. Anschließend wurde der Wert auf 240mg/dl verringert, und dann auf 220mg/dl. Heute wird Gesunden ohne Herz-oder Gefäßerkrankungen ein Normwert von 190-200mg/dl geraten. Damit haben plötzlich 70 Prozent der deutschen Bevölkerung zwischen 40 und 60 Jahren einen zu hohen Cholesterinspiegel.

Tipp: Eine Reduzierung der Fette und Kohlenhydrate, wenn zu viel zugeführt wurde. Hilfreich sind: Äpfel, Avocado, Bohnen, Linsen, Erbsen, Kichererbsen, Tofu, grüner Tee, Nüsse, Mandeln, Pistazien, dunkle Schokolade, Olivenöl, Rotwein, Leinsamen, Flohsamen und eine ballaststoffreiche Ernährung.
Bei einem Vitamin C Mangel (kann auch zu einem erhöhten Cholesterinspiegel führen) ist die Gabe von Vitamin C angebracht.

Chronische Schmerzen

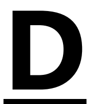
- D3
- OPC - entzündungshemmend
- MSM (siehe MSM)

Colitis ulcerosa:

- D3
- MSM (entzündungshemmend) erst 2 Teelöffel, dann 3 Teelöffel
- OPC erst 1, auf 3 Kapseln steigern (1 früh, 2 mittags) Der Darm nimmt nur auf, wenn er gut durchblutet ist (OPC)
- Vitamin C 1000mg
- Okubaka D3 – (aus der Rinde eines Afrikanischen Baumes, verhindert Intoleranzen und saniert das Immunsystem!)3 x 5 Globuli
- Vita Biosa 3 x 25ml

COPD, und alle Lungenkrankheiten, Bronchitis

- D3 (für neue Zellen, damit der Körper hochfährt und aus dem Winterschlaf kommt)
- OPC (schleimlösend, Durchblutung)
- Vitamin C
- Cordyceps chinesischer Raupenpilz (verbessert die Sauerstoffaufnahme um 40% in der Lunge (2 Kapseln täglich), vitalisiert alle Organe. Muss nicht ständig genommen werden, aber um die Lunge hoch zu puschen)
- Alant Wurzel Tee (fördert die Erneuerung von Lungengewebe, Regeneration und Langlebigkeit, löst den Schleim, ist tumorhemmend – bei Lungenkrebs) 1 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 10 Minuten ziehen lassen.
- Senega D12 Homöopathisch Klapperschlangenwurzel (bei Asthma, Bronchitis, schleimlösend, auswurffördernd) 3 x 5 täglich
- L-Arginin, wenn man schlecht Luft bekommt (weitet die Arterien und die Alveolen, es verbessert sich die Sauerstoffverwertung der Lunge) mindestens 1-4g am Tag, schmeckt ein wenig bitter. Bei niedrigen Blutdruck nur 2,5g am Tag.
- L-Carnitin (zur Stärkung bei geschwächter Lunge, des gesamten Immunsystems, ist der Mund der Zelle, öffnet sie!)
  Jeder Körper enthält ca. 25g L-Carnitin. Kinder nehmen 1g, Erwachsene 3-4g täglich. Nach nur ca. 10 Tagen mit 2,5g hat der Körper seinen Vorrat aufgefüllt. Dann kann man 1-2 Monate Pause machen.
- Rosenblütentee (stärkt die Lungenfunktion)
  1-2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5-10 Minuten ziehen lassen.
- Cortisonum D12 (verhindert und repariert Schäden von Cortison)
  2-mal täglich 5 Globuli 2-mal in der Woche anstatt Cortison einnehmen
  z. B. Dienstag und Freitag. Das bedeutet, dass man im Jahr 104 Tage Cortison frei ist.



Darminkontinenz

- Vitamin D3 Spiegel hochfahren mit 50000 Einheiten D3 in den ersten 10Tagen und danach weiter mit 10000 Einheiten, das sind 10 Tropfen D3 und 10Tropfen Vitamin K2 dazu.
- Vitamin K2 immer 10 Tropfen
- 1 Kapsel K2 sind 10 Tropfen. Tropfen sind billiger auf langer Sicht
- In der ersten Woche Magnesium und Vitamin C und Vitamin B Complex und Vitamin B12.Petrosilicum D6 würde ich auch noch nehmen.

Eine Stuhlinkontinenz kann verschiedene Ursachen haben. Im Alter etwa lässt die Gewebespannung und Muskelkraft nach, wovon auch der Schließmuskel betroffen sein kann. Speziell bei Frauen kann die Inkontinenz auch als Spätfolge einer Schwangerschaft auftreten, da durch die Geburt der Beckenboden sehr stark gedehnt und eventuell verletzt wird. Außerdem können Verletzungen im Bereich des Afters eine Stuhlinkontinenz bewirken. Nervenschäden können ebenfalls der Grund sein, warum der Schließmuskel am After nicht mehr (vollständig) funktioniert. In manchen Fällen tritt die Inkontinenz auch infolge einer Hämorrhoiden-Operation auf.

Darmkrebs

OPC stoppt, nach 8 Wochen Therapie ist der Tumor um 44% geschrumpft.

Darmreinigung

Rotkraut/Blaukraut raspeln, mit Zitrone beträufeln.

- OPC
- Okoubaka D3
- MSM
- Vita Biosa
- z.B. Schindlers Mineralien, Urgesteinsmehl von Robert Franz, Zeolith, Betonit oder andere.

Der Darm kann nur durch die richtige Durchblutung gesundgemacht werden. In diesem Fall hilft weder Antibiotika noch (wie viele glauben) Probiotika. Solange der Darm nicht die richtige Durchblutung hat, helfen nicht mal Probiotika. Bestes Mittel für eine gute Durchblutung ist Traubenkernextrakt also OPC.
Okoubaka (Potenz D3), ein Homöopathisches Mittel. Es ist ein sehr gutes Mittel zur Sanierung des Darmes. Vita Biosa Probiotic Kräuter, 19 Kräuter und 7 Probiotische Kulturen. Hat schon einem Mann mit sehr starken Schmerzen in kurzer Zeit geholfen. Es gibt im Internet viele Heilberichte im Zusammenhang mit Vita Biosa. Ein Darm braucht auch Mineralien, da werden Schindlers Mineralien oder das Urgesteinsmehl empfohlen.

Darmsanierung

- D3 (Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.)
- OPC (gewährleistet die Durchblutung des Darmes damit sich die Entzündungen dort abbauen können.)
- Vitamin C
- MSM (kurbelt die Darmträgheit an, durchblutungsfördernd und entzündungshemmend)

- Okubaka D3 (aus der Rinde eines Afrikanischen Baumes, verhindert Intoleranzen und saniert den Darm und das damit verbundene Immunsystem!) 3 x 5 Tropfen bestes Mittel zur Darmsanierung
- Vita Biosa 19 Kräuter und 7 Probiotische Kulturen (stellt den Nährboden bereit damit die Darmbakterien wieder dort leben und arbeiten können)
- Broccolikur 3 Wochen (gegen Darmentzündung)
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag

Demenz-Alzheimer

- D3 (Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.)
- OPC (zur besseren Durchblutung des Gehirns)
  1 Woche 1 Kapsel, danach 1 Kapsel morgens, 2 Kapseln mittags
- B12 2 x 1 Tablette/Tag zum lutschen a 1000µg mindestens 4 Monate
- B-Komplex 1 am Tag
- L-Carnosin (verbindet Gehirnteile) 2 x 1 Kapsel/Tag
- Leinöl mit Lignan, (fördert Neubildung von Gehirnsubstanz)
  2 Esslöffel für Männer, 1 ½ Esslöffel für Frauen
- Kokosöl (verhindert Ablagerung von Eiweiß im Gehirn)
  3 Esslöffel morgens, die weiteren 2 Esslöffel auf den Tag verteilen.
  Man kann bis zu 8 Esslöffel/Tag zu sich nehmen.
- Alpha Liponsäure (schützt das Gehirn und verhindert Ablagerungen)
  300-600mg (150mg in 1 Kapsel, 2 x 150mg) Tag
- Eichenblättertee für Gedächtnis (und Osteoporose)
  Tee vor den Mahlzeiten trinken, 3x/Tag
  5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen,
  15 Minuten ziehen lassen
- Nicht trinken während der Schwangerschaft!

Kokosöl alleine beseitigt kein Alzheimer. Dazu braucht es mehre Stoffe, unter anderem gehören dazu Vitamin D3 Vitamin C Vitamin E und OPC Traubenkernextrakt, Vitamin B12 und den B Komplex, Nattokinase und Leinöl mit Lignan und Carnosin .

https://goo.gl/ipz2o0

Diese Krankheit gab es vor 50 Jahren noch nicht in diesem Ausmaß. Bereits jeder zweite Mensch, der 65 Jahre alt wird, es gibt auch einige jüngere, erkrankt an Alzheimer. Bereits vor 30 Jahren wusste man in der Veterinärmedizin, wie man Alzheimer bei Tieren bereits im Frühstadium bekämpft.
Es wurden hohe Dosierungen von Vitamin E mit kleineren Mengen von pflanzlichem Öl vermischt (wegen der Fettlöslichkeit des Vitamins). 50 Jahre später, im Juli 1992 wurde von der Universität San Diego veröffentlicht, dass Vitamin E den Gedächtnisschwund bei Alzheimer Patienten verringert.
Damit sind in nur 50 Jahren die Humanmediziner zu den gleichen Erkenntnissen gekommen wie vor dem schon die Veterinärmediziner.

Demenz und Alzheimer
https://www.youtube.com/watch?v=TDBeapfrNWY

Depression

- D3
- OPC
- Vitamin C
- Leinöl 1 EL täglich (Leinöl besitzt 50-60% Omega 3)
- Heideblütentee(antidepressiv, hebt Stimmung, löst psychosomatische Verkrampfungen, gibt neuen Lebensmut, bei Schlafstörungen, bei Unruhe)
  2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5 – 10 Minuten ziehen lassen.
  Kann dauerhaft getrunken werden.
- Alpha Liponsäure
- Aconitum D12 2 x5 Globuli
- Graphites
- Kolloidales Gold (ausgleichend, beruhigend, stimmungsaufhellend)
  1 Teelöffel/Tag
- Aurum metallicum D12, Gold (Verzweiflung, Angst) 2 x 5 Globuli
- Ignatia D12 (seelische Depressionen) 2 x 5 Globuli
- Arsenicumalbum D12 (Depressionen mit Selbstmordgedanken) 2 x 5 Globuli

Diabetes

- D3 (Winterschlaf der Bauchspeicheldüse durch Sonnenmangel)
  10 Tage 40 Tropfen/Tag, danach 10 Tropfen/Tag
- K2 10 Tropfen für 10 Tage, dann 5 Tropfen
- OPC 1 Woche 1 Kapsel/Tag, anschließend 2 Kapseln/Tag
- Vitamin C Der Körper kann nicht mehr als 200mg Vitamin C auf einmal abspeichern. 300-500mg in Verbindung mit OPC. 1000mg geht Zucker um 27% runter

Ab dem 11ten Tag:

- Chrom Picolinat: ohne Chrom kann kein Zucker abgebaut werden (steigert die Effizienz des Insulins, erhöht die Anzahl der Insulinrezeptoren, konstanter Insulinspiegel, der Blutzuckerspiegel geht runter, regt Fettstoffwechsel an, kurbelt Fettverbrennung an, reduziert die Umwandlung von Kohlenhydraten in Fett) 200-1000µg. 2 x 1 Kapsel (1=200µg) 1 morgens, 1 abends
- Alpha Liponsäure 300-600mg mindestens 2 x 150µg Tag (verhindert Nervenzerstörung)
- Gelbhanf D3 (Datiscacannabina) 3 x 5 Globuli, bei Fettleibigkeit
- Syzygium jambolanum D2 bei Hautproblemen, 3 x 5 Globuli
- Eichhornia D3, Wasserhyazinthe (gegen Blähungen, unterstützt Verdauungsorgane, vor allen Leber und Bauchspeicheldrüse) 3 x 5 Globuli

Diabetes, Gewicht
https://www.youtube.com/watch?v=L6q3f3CWtA4

Grenzwerte: 1980 galt als Diabetiker, wer einen Nüchtern-Blutzucker von 144mg/dl Blut aufwies, fünf Jahre später setzte die WHO die Grenze zur Zuckerkrankheit bei 140mg/dl an. Heute gilt man schon als Prä-Diabetiker, wenn der Blutzuckerwert 90mg/dl überschreitet.



EHEC: Enterohämorrhagische Escherichia coli
Alles in Studien nachgewiesen.

- OPC (sehr starkes Antioxidant, antibakteriell, antiviral, stoppt die Vermehrung der Bakterien, das einzige pflanzliche Mittel das gegen EHEC wirkt)
- Rinder Colostrum hergestellt aus der Erstmilch der Kühe (verhindert das hämolytische Sterben der roten Blutkörperchen zwischen 46 und 96,7%).
- Quercetin (starkes Antioxidant, senkt die Toxidität der Kohlebakterien und stoppt sie)
- Lactoferrin wird vom Colostrum isoliert (baut eine Barriere im Darm auf, verhindert das Kolibakterien ins Gewebe eindringen)
- Glutamin (stärkt die Immunität des Darms, bildet eine antibakterielle Schranke, verhindert das Eindringen der Kohlebakterien)

Eisenmangel

- Ferrum metallicum D12, 2 x 5 Globuli
- OPC
- B6 (Eisen kann ohne Vitamin B6 nicht aufgenommen werden), am besten Vitamin B-Komplex

Entsäuern

- 1 Glas Wasser
- 1 TL Natron
- ½ Zitrone

Erkältung

- Vitamin C
- D3
- Carnitin
- Citricital 1-3 Tropfen in Glas Wasser, 3 x täglich
- Kolloidales Silber
- Holunderbeerentee: 2-3 Teelöffel getrocknete Beeren, 250ml Wasser, ziehen lassen oder
- Holundersaft: 20-40ml auf den Tag verteilt
- entgiftend, bei Halsschmerzen, Rachenentzündung, Erkältung, Grippe
- Holunderblütentee: 2-3 Teelöffel Blüten, 250ml Wasser, ziehen lassen
- Bei Fieber, Bronchitis, Lungenentzündung, stärkt das Immunsystem
- Fünffingerkraut bei Bronchitis (in Milch aufgekocht, trinken)
- Kletten Früchte/Klettenwurzel (Erkältung mit Kältegefühl)
- Kamille (Dampfbad, bei Schnupfen)

Epilepsie

- Schwedenbitter
- Carnosin
- Vitamin D3
- Vitamin K2
- OPC
- Magnesium
- Vitamin C
- Kokosöl (durch Ketone)
- Schwedenbitter (Umschläge auf den Hinterkopf und innerlich 2 Esslöffel) plus
- Brennnesseltee innerlich 4 Tassen (Empfehlung von Maria von Treben)

- Thymian Tee (2 Tassen/Tag, 2-3 Wochen, 10 Tage Pause, 2-3 Wochen) als ganzjährige Kur – Maria von Treben

Epilepsie Legasthenie
https://www.youtube.com/watch?v=NYRkjDiWaoM

F

Fersensporn:

- D3
- Heklalava D6
- Calcium fluoratum (Bäder)
- OPC 2 Kapseln
- K2
- MSM
- Magnesium

Fettstoffwechsel

- D3
- OPC
- Chrom Picolinat
- Leinöl

Fibromyalgia

- D3
- OPC
- MSM (90gr)
- Magnesium
- Magnesium Phosphoricum D6
- K2

Flug – Schutz vor Thrombose

- 2 Kapseln OPC einen Tag vor dem Flug nehmen
- 2 Kapseln OPC während des Fluges nehmen
- 1 Kapsel OPC einen Tag nach dem Flug nehmen

G

Gastritis:

- Zeder Nussöl, das Beste für Gastritis, 1 Teelöffel
- Quittenschalentee
- Vor jedem Essen 1 Glas Wasser mit ½ Zitrone trinken bei Sodbrennen

Gedächtnisstörung

- D3 (Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.)
- B12 2 x 1 Tablette/Tag zum lutschen a 1000µg mindestens 4 Monate
- B-Komplex 1 am Tag
- OPC (zur Durchblutung des Gehirns. Bei den meisten ist das Gehirn nicht durchblutet, deshalb entzündet es sich) 2 Kapseln
- Alpha Liponsäure (schützt das Gehirn und verhindert Ablagerungen) 2 x 1/Tag
- L-Carnosin (verbindet Gehirnteile) 2 x 1 Kapsel/Tag
- Leinöl (fördert Neubildung von Gehirnsubstanz)
  Frauen 1 ½ Esslöffel/Tag und Männer 2 Esslöffel/Tag.
- Kokosöl (verhindert Ablagerung von Eiweiß im Gehirn)
  3 Esslöffel morgens, die weiteren 2 Esslöffel auf den Tag verteilen.
  Man kann bis zu 8 Esslöffel/Tag zu sich nehmen.
- Eichenblättertee für Gedächtnis (und Osteoporose)
  Tee vor den Mahlzeiten trinken, 3x/Tag
  5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen,
  15 Minuten ziehen lassen. Nicht trinken während der Schwangerschaft!

Gehirnsanierung

- D3 Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.
- Leinöl, 2 Esslöffel für Männer, 1 ½ Esslöffel für Frauen
- OPC, (zur besseren Durchblutung des Gehirns)
- D3
- B12
- B-komplex
- Alpha Liponsäure (schützt das Gehirn und verhindert Ablagerungen)
- Eichenblättertee für Gedächtnis (und Osteoporose) Tee vor
  den Mahlzeiten trinken, 3x/Tag
  5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen,
  15 Minuten ziehen lassen. Nicht trinken während der Schwangerschaft!
- L-Carnosin verbindet Gehirnteile

- Heideblütentee (bestes Schlafmittel)
  2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5 Minuten ziehen lassen. Kann dauerhaft getrunken werden.

Gehirn: Eiweißablagerungen:

- OPC, (zur besseren Durchblutung des Gehirns)
- Alpha Liponsäure (schützt das Gehirn und verhindert Ablagerungen)
- L-Carnosin verbindet Gehirnteile
  Als Grundsatz, dann weiter mit Gehirnsanierung.
- Kokosöl (verhindert Eiweißablagerungen im Gehirn)

Gehirntumor

- D3 10 Tage 40.000-50.000 Einheiten
- K2 10 Tropfen
- Leinöl (Lignan) 1 Esslöffel/Tag
- OPC
- Vitamin C
- Carnitin (verbindet das Gehirn) bei schwachen Muskeln
- MSM bei Schmerzen
- Alpha Liponsäure
- Schopflavendel 2x3 Tropfen
- 1 Glas Wasser
- 1 TL Natron und ½ Zitrone (2-3-mal die Woche)
- Cortisonum D12 (verhindert und repariert Schäden von Cortison)
  2-mal täglich 5 Globuli 2-mal in der Woche anstatt Cortison einnehmen z. B. Dienstag und Freitag. Das bedeutet, dass man im Jahr 104 Tage Cortison frei ist. **Bei Gehirntumoren darf das Cortison nicht komplett abgesetzt werden.**

Gelenkentzündung

Mit Beinwelltinktur die Ganze Pflanze in Kornschnaps ansetzen und da kann man alle Arten von Verspannungen und überlastete Gelenken behandeln auch bei Gelenkimplantaten bekommt man Linderung bis Schmerzfreiheit.

Gelenkkrankheiten Arthrose(Gelenkverschleiß), Osteoporose, (Knochenschwund) Scoliose (Wirbelsäulenverdrehung), der gesamte Knochenapparat.

Die Ursache: Lichtmangel! Ohne Licht (D3) wird kein Knochen oder Knorpel nachgebildet.

1. D3 nehmen, 10 Tage lang 40 Tropfen D3 danach weniger (ich habe jetzt keine Daten) was Robert dazu sagt, aber laut Jeff T. Bowles, von dem er die Daten hat kann man 20.000 Einheiten einfach weiternehmen. Bei manchem mag das zu viel und bei manchen zu wenig sein. Hier hilft nur ab und zu D3 Spiegelmessen lassen.
   Ein optimaler Spiegel liegt dicht unter 100! laut Jeff T. Bowles.
   Ohne D3 gibt es keinen Knochenaufbau!
2. zur besseren Durchblutung: OPC (nach Anleitung) damit die Nähstoffe ankommen und Vitamin C (wichtig) repariert die Gefäße und schmeißt den Zucker raus.
3. Schwefel, MSM zum Aufbau der Muskeln, Bänder und Sehnen und Knorpel.
4. DMSO Nimmt den Schmerz innerhalb nach 30-60 Minuten weg oder reduziert wesentlich. So stark wie Morphin wirkt 3-mal so lang (6 Stunden) Anwendungsrichtlinien beachten
5. Glucosamine, Congruitin, Grünlichtmuscheln, Hyalonsäure sind positiv zu nehmen (nichts davon funktioniert, wenn der Körper Lichtmangel hat, schläft)
6. K2 ganz wichtig! Nimm 10 Tropfen K2 täglich bis die Flasche leer ist.
7. Calcium Phosphoricum D12 (verbessert die Aufnahme von Kalzium)
8. Eichenblättertee ist gut bei Osteoporose (verbessert Aufnahme von Kalzium) Tee vor den Mahlzeiten trinken, 3x/Tag
   5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen,
   15 Minuten ziehen lassen. Nicht trinken während der Schwangerschaft!
9. Magnesium nicht vergessen, ohne Magnesium und D3 keine Kalziumbildung

10 ich würde auch Calmag nehmen, da K2 jetzt das Kalzium in die Knochen transportiert, selbst wenn der Körper nur ein Teil davon aufnimmt. (Darum auch Kalzium Phosphoricum)

Gicht:

- Natron 4-5 Tabletten
- Beifuß 2 Blätter, Eimer Wasser, Fußbad, Hand Bad oder Vollbad
- Giersch (wie Beifuß)
- Ackerschachtelhalm
- Brennnesseltee und Sitzbäder bringen Linderung
- MSM und DMSO
- Vitamin D3, Hochdosieren30 Tropfen in 30 Tagen,
- K2 10 Tropfen
- Magnesium
- Eisen
- OPC Traubenkernextrakt die 1 Woche 1 danach 2 am Tag
- Vitamin C

Grauer Star

- Nattokinase
- OPC Traubenkernextrakt
- Vitamin D3
- Vitamin C
- Vitamin A
- Schöllkrauttinktur mit Brennnesseltinktur und Schwedenbittertinktur zu gleichen Teilen mischen und 1 Tropfen morgens und abends auf das Augenlid auftragen. Das nährt das Auge.
  Das kann man auch für die Altersweitsichtigkeit gebrauchen, da die Tinktur das Auge nährt. Falls derjenige es mit der Leber hat sollte man an Vitamin E denken da die Aufnahme dann gestört ist, und das auch aufs Auge schlagen kann.
  Und wenn derjenige einen Kranken Darm hat,und Magenpräparate zum Schutz der Magen und Darmschleimhaut nimmt, ist generell eine Aufnahme von Vitaminen und Mineralstoffen nicht ausreichend gegeben, dann würde ich Multivitaminpräparate zusätzlich nehmen.
  Schöllkrauturtinktur bekommt man in der Apotheke. nicht abwimmeln lassen, die gibt es, Der Apotheker wird dir sagen, das die giftig ist, aber dann sagt man , dass es die Menge macht, und sie 1 zu 3 verdünnt werden.
  Da ist sie allerdings teuer. so ca 30 Euro. Den Schwedenbitter bekommt man auch in der Apotheke. Und den Tee Brennnesselwurzel auch und den setzt man dann mit Doppelkorn an, in einer klaren Glasflasche 1l reicht, man macht halb voll mit Brennnesselwurzel und dann kippst man den Schnaps da drauf und lässt das ganze an einem Sonnigen warmen Platz 2 Wochen mindestens ziehen oder man bestellt ihn auch in der Apotheke.
  Die Tinktur ist für Menschen und Tiere geeignet.

Gürtelrose

Citricital 2-3x täglich 3 - 15 Tropfen steigend, wobei die höchste Tropfenzahl nach einer Woche erreicht sein sollte. Diese allmähliche Steigerung ist vor allem dann nötig, wenn Verdacht auf Darmpilze (Candida albicans) besteht. Diese können beim zu massiven Absterben Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Benommenheit auslösen. Man nennt dies "Herxheimer Reaktion". (Herpes Zoster):
Öl Melaleukain Jojobaöl., 2 x täglich auf der betroffenen Haut auftragen. Aloe Vera Vitamin C täglich intravenös gegeben, die Symptome von Gürtelrose effektiv lindern können und den Krankheitsverlauf zuverlässig verkürzen. Zudem konnte damit das Aufkommen der weiter oben beschriebenen Post-Zoster-Neuralgie reduziert werden.

Die orale Einnahme von hochdosiertem Vitamin C gegen die Symptome einer Gürtelrose sind auch gut. Hierbei ist jedoch darauf zu achten, nicht die isolierte Ascorbinsäure einzunehmen, sondern magen- und darmfreundliche Verbindungen, wie Magnesiumascorbat oder Calciumascorbat.

Olivenblattextrakt bei Gürtelrose

Olivenblattextrakt gehört aufgrund seines hohen Gehalts an Elenolsäure und dem Antioxidans Oleuropein zu den stärksten Mitteln gegen jegliche Krankheitserreger. Er wurde bereits erfolgreich bei einer Vielzahl von Pathogenen angewandt, unter anderem bei Candida-Infektionen, bei Grippe und auch bei Gürtelrose. In kürzester Zeit konnten die Erreger durch den Olivenblattextrakt unschädlich gemacht werden. Gleichzeitig unterstützt der Extrakt die Heilung der betroffenen Hautpartien. Trägt man den Extrakt auf ein Baumwolltuch auf und legt man dieses auf die betroffene Hautpartie, lässt es die Hautbläschen innerhalb weniger Tage verschwinden und reduziert dabei sogar die Narbenbildung. Für die innere Anwendung kann man Olivenblattextrakt in Kapselform einnehmen. Hierbei ist auf einen möglichst hohen Anteil von Oleuropein zu achten (empfohlen sind 15-20 Prozent), um eine optimale Wirkung zu erreichen.
Neben den bereits erwähnten Methoden berichten ehemals Betroffene von der positiven Wirkung folgender Mittel auf Gürtelrose.

Kolloidales Silber bei Gürtelrose

Kolloidales Silber ist ein altbewährtes Mittel. Die feinen Silberkolloide sorgen dafür, dass bösartige Bakterien und Viren keinen Sauerstoff mehr aufnehmen können und dadurch zu Grunde gehen. Kolloidales Silber kann innerlich und äußerlich angewandt werden.

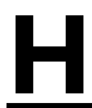
Grüntee bei Gürtelrose
Auch der Grüne Tee stellt durch seinen hohen Gehalt an speziellen Antioxidantien (EGCG) ein potentes Mittel zur Abwehr von Viren und Bakterien dar. Es hindert sie daran, gesunde Zellen zu befallen und als Wirt zu benutzen. So gelingt es den Viren nicht, sich weiter zu vermehren, wodurch eine bestehende Infektion gelindert wird. Besonders bemerkenswert ist, dass sich diese Wirkung bereits bei handelsüblichen Mengen entfaltet. Bei einer bestehenden Infektion soll daher schon ein halber Liter Grüner Tee pro Tag oder eine Kapsel mit dem konzentrierten Extrakt hilfreich sein.

Lysin bei Gürtelrose
Die Aminosäure Lysin wird für die Produktion von Enzymen und Antikörpern benötigt. Erfahrungsgemäß führen 3 Mal täglich 1 Gramm Lysin zu einem schnellen Abklingen der gürtelrosebedingten Schmerzen.
Um eine optimale Wirkung zu erzielen, darf gleichzeitig nur wenig Arginin in der Nahrung vorhanden sein. Besonders reich an Arginin sind Nüsse, Samen, Sojaprodukte, Schokolade, Hafer und Vollkornprodukte. Über die Dauer der Gürtelrose hinaus sollte Lysin jedoch nicht in hohen Dosierungen eingenommen werden, da sonst das Gleichgewicht zwischen den Aminosäuren gestört werden kann. Details zur Lysin-Arginin-Methode lesen Sie hier: Herpes (unter Arginin meiden, Lysin bevorzugen)

Vitamin-B-Komplex bei Gürtelrose
Da es bei und auch nach der Gürtelrose zu extremen Nervenschmerzen kommen kann, ist eine perfekte Versorgung mit dem nervenwichtigen Vitamin-B-Komplex äußerst wichtig, damit sich die Nerven wieder umfassend regenerieren können und es zu keinen Nervenschäden kommt. In Studien zeigte sich die Injektion von hochdosiertem Vitamin B12 als schmerzlindernd innerhalb von 2 Stunden, was Sie natürlich mit Ihrem Arzt besprechen müssen.
Nehmen Sie in jedem Fall zusätzlich zu einem Komplex-Präparat (das meist geringere B12-Dosen enthält) ein Mono-B12-Präparat in höheren Dosen ein.
Insgesamt sollte die B12-Tagesdosis bei Gürtelrose bei 1000 bis 2000 Mikrogramm liegen. Im Komplex-Präparat sollte von den übrigen B-Vitaminen jeweils 100mg pro B-Vitamin und Tagesdosis enthalten sein (entspricht beispielsweise täglich 2 Kapseln (morgens und abends eine) vom B-Vitamin-Mix.

Natürliche Hausmittel zur äußeren Anwendung bei Gürtelrose
Der Juckreiz ist wohl das schlimmste Symptom bei einer Gürtelrose. Kratzen sollte unbedingt vermieden werden, denn wird die Haut beschädigt oder platzen die Bläschen auf, können Bakterien eindringen und die bestehende Entzündung weiter verschlimmern. Folgende Maßnahmen lindern Juckreiz und Schmerzen effektiv.

- Ein kühler Umschlag lindert den Juckreiz. Bevor der Umschlag mit Wasser getränkt wird, kann noch ein Esslöffel Natron (Natriumhydrogencarbonat) hinzugegeben werden, was zusätzlich gegen die Entzündung hilft und die Haut beruhigt.
- Aloe Vera Gel hat einen kühlenden Effekt und beruhigt die Haut. Es schützt außerdem vor einer Austrocknung.
- Naturbelassener Honig, insbesondere Manuka-Honig, hat eine starke, entzündungshemmende Wirkung und wirkt sogar gegen Infektionen. Im Jahr 2012 wurde die signifikante Wirkung von Honig auf das Gürtelrosenvirus in vitro bereits bestätigt und auch dem artverwandten Herpes-Virus konnte man mit Honig beikommen.
  Hierbei ließ man in einer Studie aus Dubai eine Aciclovir-Salbe gegen Honig antreten und stellte fest, dass die Heilung und Schmerzreduzierung bei der Anwendung von Honig um bis zu 59 Prozent effektiver war. Eine ähnliche Wirkung ist also auch bei der Behandlung von Gürtelrose anzunehmen.
- Knoblauch ist ein altes und günstiges Hausmittel, das den Schmerz lindert und Infektionen vorbeugt. Zerkleinert man 5 Knoblauchzehen und verarbeitet sie zu einer Paste, kann man diese auf die Bläschen auftragen und 15 Minuten lang einwirken lassen, bevor man sie wieder abspült. Tut man dies 3 Mal täglich, verschwinden die Bläschen merklich schneller.
- Mit Propolistinktur kann man den Ausschlag der Gürtelrose waschen und anschließend mit Propolissalbe eincremen. Propolis ist das Kittharz der Bienen, das antimikrobiell, antioxidativ, immunstärkend und heilfördernd wirkt.
- Ringelblumensalbe kann die Heilung unterstützen, vor allem, wenn die Hautpartien bereits verschorft sind und verhindert eine Narbenbildung. https://goo.gl/ZXQGqR



Haarausfall/Haarwachstum

- D3 10 Tage 40.000 Einheiten, das bedeutet 10 Tage 40 Tropfen a 1000 Einheiten. Anschließend 10.000 Einheiten = 10 Tropfen a 1000 Einheiten
- K2 10 Tropfen (= 200µg) immer
- Magnesium
- L-Arginin (nicht bei niedrigen Blutdruck) (Äderchen unter dem Haar werden geöffnet, Haare bekommen Nährstoffe)
- 4-5g morgens
- OPC (lässt Haarfolikel um 200% wachsen – Studie) Erste Woche 1 OPC, ab der zweiten Woche 2-3 OPC

- MSM (unterstützt Haar-, Knochen- und Bänderwachstum, Elastizität der Haut)
- Hanföl (gut bei Haarausfall)
- Biotin (für Haut, Haare, Nägel) oder B-Komplex (enthält Biotin)
- Silicium, Kieselerde (weiche Haut, harte Knochen, Nagel,- und Haarwachstum)

Haarausfall, kreisrund:

- erblich bedingt: Alope ciaareata,
- stressbedingt oder durch Krankheit: Thallium aceticum D12. Thalliumacetat 2 x 5 Globuli

Hämorrhoiden

- 4 – 6 Kapseln OPC für 10 Tage

Harninkontinenz-Schwäche des Schließmuskels, Reizblase

Petroselinum D6 oder D12 (Petersilie)

Harte Arterien

da helfen 1-2 Messbecher Arginin täglich

Helicobacter pylori:

- Broccolikur (Broccoli kochen, Saft trinken) 250ml morgens, 250ml abends
- Kolloidales Silber 3x1 Esslöffel für 1-2 Monate, ½ Stunde vor dem Essen
- Broccolikur 3 Wochen
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag

Hepatitis:

- D3
- OPC (schützt die Zellen)
- L-Carnitin und Q10 (fördert Erneuerung des Lebergewebes)
- MMS

Herpes:

- Lysin (Mangel)
- Citricidal 5Tropfen auf 1 Esslöffel Öl, öfters auftragen
- MSM
- Kolloidales Silber
- Manuka Honig (äußerlich und innerlich)
- Aloe Vera (Gel = Pflanze kaufen, den Saft auf die Bläschen geben)

Herzinfarkt

Ursache: Durchblutungsstörungen und Ablagerungen
Herzinfarkt: keine Nährstoffe, ist versäuert, Natrium-Kaliumpumpe versagt
Strophanthus D4 (Rinde von Strophanthus Baum – Afrika)

- Strophanthus D4 zur Vorbeugung
- ohne Nebenwirkung
- im Notfall Kapsel oder Urtinktur (Ärzte im Internet ausfindig machen, die Strophanthin noch verschreiben)
- Strophanthin 0,6% HAB oder Strophanthin-Kapseln 3mg
- Herzleistungssteigerung dreifach durch Gabe von Strophanthin.
- Strophanthin 10 Tropfen Herzmuskel ist entsäuert.
- Chrom Picolinat (verhindert Herzinfarkt, schützt das Herz)

Buchempfehlung: Die Lösung des Herzinfarkt-Problems: Strophanthin. Über die Verhinderung der optimalen Vorbeugung und Behandlung von Rolf-Jürgen Petry

Herz
https://www.youtube.com/watch?v=g_vNPQ2IzNA
Herz und Darm
https://www.youtube.com/watch?v=P47ude0NaMo
Herzinfarkt
https://www.youtube.com/watch?v=Bk-NIYIdCD4

Herzrhythmusstörungen beseitigen

Sie entstehen durch Nährstoffmangel!!

- Q 10 3 Stück/Tag, 20 Tage (verhindert 60% aller Herzrhythmusstörungen)
- Spartium Scoparium D3 (Vorhofflimmern, Herzrhythmusstörungen, Reizweiterleitung, Extra Systolen) 3 x 5 Tropfen (nicht länger als 1-2 Monate nehmen, ausschleichen)
- OPC 1
- L-Carnitin 1 Messlöffel (steigert die Herzleistung)

- Strophanthus D4, 3 x 5 Tropfen nimmt auch Angina Pectoris Anfälle. Darf nicht mit Digitalis zusammengenommen werden. Herzleistungssteigerung Dreifach durch Gabe von Strophanthin.
  Strophanthin 10 Tropfen Herzmuskel ist entsäuert, kann lebenslang genommen werden
- Weißdorn: Tee: 2 TL auf 250ml kochendes Wasser,
  10 Minuten ziehen lassen.
  Tinktur: 1:5 mit 25% Korn

Herzsanierung

1. D3 Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.
   Das Herz ist ein Muskel und das Wichtigste ist erst einmal die Durchblutung. Bei Herzpatienten nimmt man 10 Tropfen D3 täglich über 2 Monate damit es langsam geht.
2. OPC fördert /vermehrt laut einer Studie die Durchblutung
   des Herzens um 179%
3. Q10 ist die Herznahrung und erhöht die Herzleistung 10% monatlich, bei ca. 300mg/Tag. Laut einer Studie aus Tübingen mit 157 Patienten der Herzschwächestufe 4-5 (fast im Rollstuhl) hatten sie innerhalb von ca. 8 Monaten bis zu einem Jahr jeden Monat ca.10% mehr Herzleistung.
   Bei 300mg Q10 pro Tag.
4. L-Carnitin steigert die Zellkraft (ATP), des Herzens
5. L-Arginin (Nobelpreis 1998) reduziert den Blutdruck innerhalb von 1-2 Tagen, L-Arginin erzeugt Stickstoff in den Arterien und die Arterien öffnen sich. Sorgt dafür, dass die Versorgungswege offen sind und die Nährstoffe ankommen.
   5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll, schmeckt ein wenig bitter
   Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC
   Bei Beschwerden mindestens 6g/Tag.
6. Strophanthus D4, 3 mal 5 Tropfen nimmt auch Angina Pectoris Anfälle. Darf nicht mit Digitalis zusammengenommen werden!!
   Herzleistungssteigerung Dreifach durch Gabe von Strophanthin.
   Strophanthin 10 Tropfen Herzmuskel ist entsäuert.
   - Weißdorn: Tee: 2 TL auf 250ml kochendes Wasser,
     10 Minuten ziehen lassen.
     Tinktur: 1:5 mit 25% Korn
   - Hirtentäschel Tee. Nicht während der Schwangerschaft verwenden!
     2 Teelöffel auf 250ml kochendes Wasser, 10 Minuten ziehen lassen.

Herzschlagvolumen

da hilft Q 10

Heuschnupfen

- OPC 3 Kapseln/Tag 1 x in der ersten Woche, 2 x in der zweiten Woche und 3 Kapseln ab der dritten Woche
- Vitamin C
- Okoubaka
- Galphimia glauca D6

Hoher Puls

- D3
- OPC
- Arginin
- Vitamin C

Hyperaktive Kinder

- Heideblütentee
  2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5 Minuten ziehen lassen. Kann dauerhaft getrunken werden.
  Oder 1 Löffel Heideblütenhonig.
- D3
- Vitamin C
- 1 TL Honig
- Vitamin B-Komplex
- OPC (1 Kapsel)
- Lycopodium D12
- Omega 3 (Leinöl)

I

Ischias Nervenschmerzen

- 300ml Kornbrand
- 400ml Holundermuttersaft mischen und 3 x täglich 10ml davon trinken – nach ca. 4 – 6 Tagen müssten die Schmerzen weg sein
- DSMO (aufsprühen oder schmieren, 20 Minuten warten)
- Hypericum perforatum D6 (Johanniskraut fügt Nerven wieder zusammen)
- MSM 2x 3 Kapseln oder 2 x 1/2 Teelöffel

J

K

Kalk in den Knochen: Morbus Bechterew

- D3
- K2
- OPC (Durchblutung)
- MSM (verbessert die Funktion der Muskeln und Gelenke)
- Vermiculite D6 2x4 Tabletten (Mineral löst Kalk auf)
- Silicium (für den Aufbau von Bandscheiben, weiche Haut)
- Brennnesseltee
- Kirschstiele (trocknen und damit einen Tee kochen)

Kalkschulter

- Vermiculite D6 2 x 4 Tabletten
- Brennnesseltee
- nach 2 – 3 Wochen ist der Kalk abgebaut

Karpaltunnelsyndrom

- Vitamin D3 ,10 Tage 50 Tropfen
- 10 Tropfen K2
- nach 10 Tagen 10 Tropfen K2 und 10 Tropfen D3
- Magnesium und Magnesium Phpsphoricum D6
- Vitamin B 12 2 x 1000mg lutschen
- B Komplex 1 Kapsel
- OPC 1 die erste Woche und dann 3-4 Kapseln
- Vitamin C 500-1000mg.
- MSM 2 x 2.5gr
- Boron oder Borax ist dasselbe 3 x 3 Tabletten. und bei Besserung runterdosieren auf 1 x 2-3 Tabletten
- Arginin: nur aus Arginin kann der Körper das gefäßaktivierende Molekül NO (Stickoxid) bilden. Dieses Molekül NO steuert die Weitung der Gefäße (den „Gefäßtonus“) und steuert so die Durchblutung und den Blutdruck. Brennnesseltee hilft auch super, aber das dauert.

Karies

Zähne mit Kokosöl putzen (siehe Zahngesundheit)

Kleinkinder:

- D3
- K2
- L-Carnitin (stärkt das Immunsystem und das Herz, fördert Bildung von Muskelmasse)
- Vitamin C
- B-Komplex 1-2 x in der Woche
- OPC je nach Gewicht und Alter, erfragen.

Knochenbrüche:

- D3 (ohne D3 gibt es keinen Knochenaufbau!)
- OPC (zur besseren Durchblutung, damit die Nähstoffe ankommen und
- Vitamin C (wichtig) (repariert die Gefäße und schmeißt den Zucker raus)
- Beinwell D4 3 x 5 Tropfen/Tag

Kopfschmerzen:

- OPC
- MSM
- Arginin, bei Bluthochdruck
- Schwarzkümmelöl gut für Migräne 2 Teelöffel
- Calcium phosphoricum D12 3 x 5 Globuli bei Spannungskopfschmerzen
- Cyclameneuropaeum (Alpenveilchen)
- Cimicifugaracemosa, Traubensilberkerze (Kopfschmerzen links)
- Iris versicolor, Schwertlilie (Kopfschmerzen rechts)

Krampfadern - Drei natürliche Mittel

Autor: Zentrum der Gesundheit, Letzte Änderung: 03.08.2016
https://goo.gl/DxWlrp

Krampfadern sind erweiterte Venen, die dann entstehen, wenn die Venenklappen nicht mehr so gut funktionieren oder beschädigt sind. Folglich staut sich das Blut in den Venen und fließt nicht mehr so schnell – wie es sollte – zum Herzen zurück. Krampfadern können überall im Körper entstehen, besonders häufig kommen sie jedoch in den Beinen vor. Übergewicht, Schwangerschaft und tägliches stundenlanges Stehen gelten als Risikofaktoren für Krampfadern. Wir stellen Ihnen drei Hausmittel gegen Krampfadern vor, die am besten kombiniert eingesetzt werden. Krampfadern natürlich behandeln.

Krampfadern bilden sich meist an oberflächlichen Venen. Ein ernsthaftes Gesundheitsrisiko stellen sie daher selten dar. Doch sehen Krampfadern alles andere als schön aus, sind also eher ein kosmetisches Problem. Verständlich, dass man sie schnellstmöglich wieder loswerden möchte.

Drei Hausmittel gegen Krampfadern

Bevor man aber zur Lasertherapie geht, könnte man die folgenden drei natürlichen Mittel gegen Krampfadern einsetzen. Sie sorgen in vielen Fällen dafür, dass Krampfadern recht preisgünstig sowie auf angenehme Weise und vor allen Dingen nachhaltig verschwinden.

1. Mittel gegen Krampfadern: Rosskastanie

Die Rosskastanie ist ein sommergrüner Baum, der ursprünglich aus den Wäldern Südosteuropas stammt. Seine Früchte, die Kastanien, stellen eines der besten natürlichen Mittel gegen Krampfadern dar. Sie enthalten den sekundären Pflanzenstoff Aescin, ein Saponin mit gefäßverengendem, Gefäß schützenden und entzündungshemmenden Eigenschaften – also genau jenen Eigenschaften, die es braucht, um gegen Krampfadern vorzugehen.
Eine Übersichtsarbeit (Review) aus dem Jahr 2012 untersuchte dazu 17 Studien, in denen die Wirkung eines oral einzunehmenden Rosskastanien-Extrakts auf Krampfadern getestet wurde. Man stellte fest, dass der Extrakt die Blutzirkulation in den Venen förderte und dadurch Schwellungen und Entzündungen in den Beinen reduzierte.
Wie genau das Aescin wirkte, wisse man nicht, ließen die Wissenschaftler verlauten. Doch vermute man, dass es verletzte ("leckende") Kapillaren versiegle, die Elastizität der Gefäßwände verbessere und die Ausschüttung von Enzymen verhindere, die zu einer Schädigung der Blutgefäße führen. Die übliche Dosis beträgt zwei Mal täglich 300mg Rosskastanienextrakt, der jedoch standardisiert sein sollte auf 50mg Aescin pro Dosis, so dass täglich 100mg Aescin eingenommen werden. Auch die begleitende äußerliche Behandlung mit Rosskastaniengels und –salben kann Erleichterung verschaffen – wie eine Studie nahelegt, die bereits 2004 im Fachmagazin *Angiology* veröffentlicht wurde. Dort zeigte sich, dass die Rosskastanie auch bei äußerlicher Anwendung die Heilung bei Krampfadern unterstützen kann.
Rosskastanien sollten zur Krampfadern-Therapie besser nicht eigenmächtig verarbeitet und verspeist werden, da sie ein Glucosid namens Aesculin enthalten, welches für Menschen ab einer gewissen Dosis giftig ist.

2. Mittel gegen Krampfadern: OPC

Klinische Forschungen zeigen überdies immer wieder die antientzündlichen und antioxidativen Fähigkeiten der Traubenkerne, weshalb Extrakte daraus gerne auch bei einer mangelnden Blutzirkulation eingesetzt werden – ein Zustand, der genauso

bei Krampfadern vorhanden ist.
Eine Studie, die im Fachmagazin *Minerva Cardioangiologica* veröffentlicht wurde, zeigte beispielsweise, dass die Proanthocyanidine (OPC) im **Traubenkernextrakt** ganz signifikant die Symptome einer chronischen Veneninsuffizienz verbessern können. Eine chroische Veneninsuffizienz ist meist die Voraussetzung für Krampfadern. Traubenkernextrakt kann in Kapseln, Tabletten oder auch in flüssiger Form eingenommen werden.
Achten Sie darauf, dass eine Tagesdosis mindestens 180 bis 200mg OPC liefert.Bei OPC bzw. den Proanthocyanidinen handelt es sich um sekundäre Pflanzenstoffe, die sich besonders positiv überall dort auswirken,
wo kollagenreiches Bindegewebe repariert, neu aufgebaut oder gefestigt werden muss – und die Gefäßwände der Venen bestehen aus ebendiesem kollagenreichen Bindegewebe. Da Vitamin C gemeinsam mit OPC das Kollagen repariert, sollten Sie Produkte bevorzugen, die Vitamin C enthalten oder auf eine Vitamin-C-reiche Ernährung achten.

OPC befindet sich nicht nur in Traubenkernen, sondern auch in der Kiefernrinde, weshalb auch **Kiefernrindenextrakt** bei Krampfadern und vielen anderen Beschwerden empfehlenswert ist, die einer Verbesserung der Durchblutung sowie einer Bindegewebsreparatur bedürfen.
Eine Studie, die im März 2014 im Fachmagazin *Phytotherapy Research* zu lesen war, zeigte, dass Pycnogenol, ein patentierter Kiefernrindenextrakt eine chronische Veneninsuffizienz und verwandte Beschwerden therapieren kann. Die beteiligten Forscher schrieben die positiven Resultate der starken antioxidativen, entzündungshemmenden, antithrombotischen, gefäßerweiternden und kollagenstabilisierenden Wirkung der Kiefernrinde zu.
Kiefernrindenextrakt kann bei Krampfadern sowohl eingenommen (drei Mal täglich jeweils 50 bis 100mg) als auch aufgetragen werden (zwei Mal täglich eine Massage mit Kiefernrindenöl).
Da Kiefernrindenextrakt nicht nur Krampfadern, sondern auch Hämorrhoiden bessert, den Blutdruck senkt, sämtliche Gefäß Probleme wie z. B. einen hohen Cholesterinspiegel reguliert sowie bei Schuppenflechte helfen kann, lohnt sich die Anwendung gleich mehrfach. Details dazu lesen Sie hier: Kiefernrindenextrakt

3. Mittel gegen Krampfadern: Organisches Silicium
Unter 2. haben wir erklärt, dass OPC gemeinsam mit Vitamin C das Kollagen im Bindegewebe der Blutgefäße reparieren kann. Der dritte im Bunde, der für diese Reparatur benötigt wird und der gleichzeitig meist mangelhaft im Körper vorhanden ist, ist das Silicium.
Silicium verleiht dem Bindegewebe seine Elastizität und Festigkeit. Ohne Silicium wird Bindegewebe hingegen brüchig, reißt leicht und es entstehen winzige

Verletzungen, was schließlich zur Entstehung von Krampfadern beiträgt. Auch fließt bei Silicium Mangel das Blut nicht mehr so gut und die Blutzirkulation verschlechtert sich.

Zur Versorgung mit Silicium, das besonders leicht vom Organismus verwendet werden kann, eignet sich das sogenannte organische Silicium am besten. Es wird meist in Flüssigform angeboten. Davon nimmt man ein bis zwei Mal täglich bis zu 30 Tropfen, wobei 30 Tropfen bereits mit 75mg Silicium versorgen.
Bei Krampfadern können Sie also folgendermaßen vorgehen:

Äußerlich wenden Sie Rosskastaniengel oder –salbe sowie ein Kiefernrindenöl an.

Innerlich nehmen Sie:
zwei Mal täglich je 300mg Rosskastanienextrakt
180 bis 200mg OPC auf 2 bis 3 Dosen pro Tag verteilt
ein bis zwei Dosen (à 30 Tropfen) organisches Silicium.
Zusätzlich sollten Sie Ihre Magnesiumversorgung optimieren, da Magnesium die Durchblutung verbessert, Entzündungen hemmt und Krämpfe verhindert, die durch das Vorhandensein von Krampfadern begünstigt werden. Nehmen Sie z. B. täglich insgesamt 300 bis 400mg Magnesium – idealerweise auf zwei bis drei Portionen verteilt.
Quellen:

Pittler MH et al., “Horsechestnutseedextractforlong-term orchronicvenousinsufficiency”, Cochrane, Dezember 2012, (Rosskastanienextrakt bei länger oder chronisch bestehender venöser Insuffizienz), (Studie als PDF)
Belcaro, G., M. R. Cesarone, and M. Dugall."Microcirculatory efficacy of topical treatment with aescin+ essential phospholipids gel in venous insufficiency and hypertension: new clinical observations."Angiology 55.6 suppl (2004): S1-S5. (Wirksamkeit auf die Mikrozirkulation der äusserlichen Behandlung mit einem Gel aus Aescin und essentiellen Phospholipiden bei venöser Insuffizienz und Bluthochdruck: Neue klinische Beobachtungen), (Studie als PDF)
Gulati, Om P. "Pycnogenol® in chronic venous insufficiency and related venous disorders."Phytotherapy Research 28.3 (2014): 348-362. (Pycnogenol bei chronisch venöser Insuffizienz und damit im Zusammenhang stehenden venösen Störungen), (Studie als PDF)
Costantini, A., T. De Bernardi, and A. Gotti."[Clinical and capillaroscopic evaluation of chronic uncomplicated venous insufficiency with procyanidins extracted from vitisvinifera]."Minerva cardioangiologica 47.1-2 (1998): 39-46. (Klinische und kapillaroskopische Einschätzung von chronischer unkomplizierter Veneninsuffizienz mit Procyanidinen, isoliert aus Traubenkernen), (Studie als PDF)
Schoonees, Anel, et al. "Pycnogenol®(extract of French maritime pine bark) for the treatment of chronic disorders."The Cochrane Library (2012). (Pycnogenol (Kiefernrindenextrakt) zur Behandlung chronischer Störungen)

Krebs I

1. D3 um den Körper aus dem Winterschlaf zu holen. 1.000.000 Einheiten, anstatt 40.000, 25 Tage 40 Tropfen, Spiegel auf 150-200 hochfahren.
2. K2 20 Tropfen

3. OPC sorgt für dünnflüssiges Blut damit jede Zelle reicht wird. Es schützt auch die gesunden Zellen! Krebs 3 OPC täglich, das schützt, Leber und Niere werden durch 1 OPC/Tag geschützt. 1 Woche 1 OPC,
   danach morgens 2 OPC, mittags 2 OPC
4. L-Carnitin 4 g/Tag ist der Mund der Zelle und fördert die Muskelmasse.
5. Q10 stoppt den Tumor 300-400mg/Tag
6. L-Arginin (5Gramm täglich) öffnet die Äderchen bis in die letzte Zelle.
   5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll, schmeckt ein wenig bitter
   Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC
   Bei Beschwerden mindestens 6g/Tag.
7. Quercetin (2 x 600mg täglich) Krebsgeschwüre wachsen dadurch das sich erst einmal kleine Äderchen bilden und dann ziehen die Zellen nach. Der Tumor wird immer größer genau wie eine Siedlung. Quercetin schneidet diese kleinen schleimigen Äderchen ab und der Tumor kapselt sich ab und kann nicht weiterwachsen. (Brustkrebs, Bauchspeicheldrüsenkrebs)
8. Vitamin C. Unser Körper besteht aus Vitamin C. Wenn man ein starkes Körpergeflecht hat, kann der Krebs sich schwer durchbeißen.
9. Vita Biosa für die Darmflora. Bei Chemotherapie wird der Darm zerstört. Durch Vita Biosa wird sie aber gleichzeitig aufgebaut. Es gibt Menschen die trotz Chemo- ihre Haare behalten haben durch Vita Biosa. Leute die trotz Chemo noch überlebensfähig sein würden, scheitern und sterben weil die Schleimhäute von Magen, Dickdarm und Dünndarm zerstört werden. Der Körper kann keine Nährstoffe außer durch Infusionen mehr aufnehmen.
10. Broccolikur 3 Wochen (stoppt Krebszellen) 250-500g Broccoli in 1 Liter kochen, Saft trinken. Erste Hälfte vor dem Frühstück, zweite Hälfte vor dem Abendessen trinken. Danach 20 Minuten, außer Wasser, nichts trinken.

oder:

Sulforaphan aus Broccolisprossen (verhindert Krebswachstum, Krebszellen Krebsstammzellen) 0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.

oder:

Broccoraphan (enthält Sprossen, es enthält 20-30 x mehr Sulfuraphan als Broccoli) 2 Messlöffel/Tag

Alant Tee ist tumorhemmend, bei Lungenkrebs fördert Erneuerung von Lungengewebe, Regeneration und Langlebigkeit, löst den Schleim. Calcium phosphoricum D12 3 x 5 Globuli bei Knochenmarkkrebs. Ernährung: über 50% frische, rohe Kost und viel Wasser

- **Chrom Picolinat (verhindert Tumorbildung, Vorsorge)**
- **OPC (stoppt fortgeschrittenen Prostatakrebs) Studien**

Durch all diese Mittel hier hat man jetzt ein Schutzschild für die gesunden Körperzellen geschaffen. Die meisten Ärzte sagen:" Nehmen sie ja keine Naturmittel sonst wirkt das Gift nicht! Das stimmt nicht! Gift wirkt immer! Durch diesen Schutzschild können die Gifte wie Chemo- nur die kranken Körperzellen erreichen. Die gesunden werden geschützt. Egal wie viele Chemos man den Menschen verabreicht. Sie sind damit nicht mehr tot zu bekommen!!! Buchempfehlung: Dr. Mark Sircus „Natriumbicarbonat: Krebstherapie für jedermann"

Weitere Info:
3 Teile Ahornsirup mit 1 Teil Natron in der Pfanne schmelzen und wie Bonbons 3x am Tag lutschen. Krebszellen mögen Zucker und fressen diese Natronbonbons gierig auf und werden von innen vom Natron zerstört. Dies funktioniert auch mit Aprikosenkerne.

Krebs
https://www.youtube.com/watch?v=TdWVkyTw7HQ
Krebstherapie Teil 1
https://www.youtube.com/watch?v=p2OvlfZNxfw
Krebstherapie Teil 2
https://www.youtube.com/watch?v=ap8B6jElLv8

Krebs II

1. Vitamin D3 Spiegel anheben, z.B. um 1 Million IE = 20 Tage 50.000IE = 100ng/m
2. L-Carnitin ~ 4g/Tag (siehe Robert Franz Buch)
3. Coenzym Q10 3 Kapseln/Tag (Power für die Mitochondrien)
4. L-Arginin 2 ~ 5g/Tag (Sauerstoffversorgung der Zellen)
5. 4 Kaps. OPC + Vitamin C 1,2 – 1,5 Gramm Depot Kapseln tägl. (siehe Robert Franz Buch)
6. Vitabiosa Probiotischer Drink (Darmsanierung)

7. Quercetin 2x4 Kapseln (verhindert angiogenese = weiterwachsen des Krebsgewebes)
8. Broccoraphan (hoher ORAC-Wert, Krebshemmend)
9. Rezeptur von Pater Romano Zago (Aloe Aborescens + Honig + Wiskey gegen Krebs)
10. L-Carnosin (Anti-Krebs-Wirkung und vieles mehr)
11. Letril = Vitamin B 17 (Bittere Aprikosenkerne töten Krebszellen sehr effektiv ab
12. Selen = Spurenelement 200mcg Kapsel tägl. > Schützt die Zellen, Krebshemmend usw.
13. Krillöl Kapseln 2g = 4 Stk Tag (Krebshemmend, Entzündungshemmend usw.)
14. Natron mit Ahornsirup bekämpft ebenfalls den Krebs (Basisches Milieu)
15. Brandt/Kehr-Traubenkur (mit roten Concord-Trauben) lt. Buch von TY BOLLINGER „Krebs verstehen und natürlich heilen".
16. Cansema = ist bei Hautkrebs eine lokal aufzutragende Salbe (Indian Herb) die die Krebszellen abtötet und einen Schorf bildet welcher dann abfällt. www.AltCancer.com
17. Silberkolloid tötet Krebszellen effektiv ab. innerlich und äußerlich anwendbar
18. Vitamin – C Kristalle bei Hautkrebs ein Achtel Teelöffel auf ein Teelöffel Wasser = 1:8 mind. zweimal / Tag mit Wattestäbchen auf die betroffene Stelle auftragen.
    Wenn Vitamin C mit dem Hautkrebs in Kontakt kommt, härtet das Krebsgewebe aus und bildet eine Kruste, die innerhalb einiger Wochen abfällt.
19. MSM (Anti-Krebs-Wirkung und vieles mehr)
20. Alpha-Liponsäure (Krebshemmend uvm.)

"Jeder sollte wissen, dass der Krieg der Schulmedizin gegen den Krebs größtenteils ein Betrug ist.
Prof. Dr. Linus Pauling, zweifacher Nobelpreisträger

Jeden Tag 1 Glas Traubensaft (Naturprodukt) trinken verhindert Brustkrebs.

Kribbeln im Körper:

- B12 Mangel
- OPC
- MSM (entzündungshemmend)

Kupfermangel
Kupfer ist gut für die Widerstandsfähigkeit der Arterien.

- Haselnüsse (enthalten viel Kupfer)
- Nuss Kur: 1 Tag 1 Nuss, 2 Tag 2 Nüsse, 3 Tag 3 Nüsse, bis 10. Tag 10 Nüsse. Anschließend wieder rückwirkend. 9 Nüsse, ….
- Portwein enthält Kupfer
- Kupferarmband tragen

L

Lähmungen

- D3
- OPC
- Alpha Liponsäure (lässt verletzte Nerven wieder sprießen, das Gefühl kommt wieder)
- L-Carnitin (verbindet das Gehirn, bei schwachen Muskeln)
- Hypericum perforatum D12, Johanniskraut (fügt Nerven wieder zusammen) 2 x 5 Globuli
- Schlüsselblumentee (bei Lähmungen z. B. nach Schlaganfall)

Lebersanierung

- D3 Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.
- K2
- Die Leber erneuert sich alle 21 Tage
- OPC schützt die Zellen
- L-Carnitin 2 Messlöffel/Tag plus Q10 fördert die Erneuerung des Lungengewebe
- Tee von Odermennig hilft auch.
- Eichhornia D3, Wasserhyazinthe (gegen Blähungen, unterstützt Verdauungsorgane, vor allen Leber und Bauchspeicheldrüse) 3 x 5 Globuli

Leberschwäche Mindestens für 3 Monate nehmen

- D3
- OPC
- L-Carnitin 2 Messlöffel/Tag plus Q10 fördert die Erneuerung des Lungengewebe
- Mariendistel

Fettleber

- Odermennig
- L-Carnitin 2 Messlöffel/Tag plus Q10 fördert die Erneuerung des Lungengewebe
- Wegwarte
- Mariendistel

Lunge / Bronchien

- Corticeps (Naturpilz) dadurch eine 55% bessere Sauerstoffverwertung!!
- Alantwurzeltee fördert Erneuerung von Lungengewebe, Regeneration und Langlebigkeit, löst den Schleim
  1 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 10 Minuten ziehen lassen
- Senega D12, Globuli 3 x 5 täglich
- L-Carnitin (3-4 g/Tag für 10 Tage, dann 2 Monate Pause)
- Q 10
- L-Arginin, (das man Luft kriegt) (1-4g/Tag, bei niedrigem Blutdruck nur 2,5g/Tag)
- D3 das neue Lungenzellen entstehen
- OPC zur Durchblutung der Lunge
- Rosenblütentee (stärkt die Lungenfunktion)
  1-2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5-10 Minuten ziehen lassen.
- Vitamin C
- Fünffingerkraut bei Bronchitis (in Milch aufkochen, trinken)

Lunge
https://www.youtube.com/watch?v=NdvBIqEeGkE

Lungenkapazität

- wird erhöht durch Huflattich Tee
- 2-3 Wochen lang trinken
- Rosenblütentee ist auch gut.

Lungensanierung

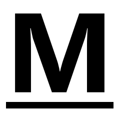
1. Vitamin D3 das neue Lungenzellen entstehen können.
2. OPC für die bessere Durchblutung der Lunge
3. Corticeps Raupenpilz (verbessert die Sauerstoffaufnahme um 55% in der Lunge (2 Kapseln täglich), vitalisiert alle Organe. Muss nicht ständig genommen werden, aber um die Lunge hoch zu puschen)

4. Alantwurzeltee, fördert Erneuerung von Lungengewebe. Regeneration und Langlebigkeit, löst den Schleim, ist tumorhemmend – bei Lungenkrebs)
   1 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 10 Minuten ziehen lassen.
5. Vitamin C
6. Senega D12, wirkt unterstützend bei Asthma Bronchitis etc. 6. Senega D12 Homöopathisch Klapperschlangenwurzel (bei Asthma, Bronchitis, schleimlösend, auswurffördernd) Globuli 3 x 5 täglich
7. Cortisonum D12 verhindert und repariert Schäden von Cortison2-mal täglich 5 Globuli 2-mal in der Woche anstatt Cortison einnehmen z. B. Dienstag und Freitag. Das bedeutet, dass man im Jahr 104 Tage Cortison frei ist.
8. L-Carnitin, 1 Gramm bei Kindern 3-4 Gramm bei Erwachsenen, damit Zellen überhaupt Stoffe aufnehmen und verarbeiten können.
9. L-Arginin wenn man schlecht Luft bekommt (weitet die Arterien und die Alveolen, es verbessert sich die Sauerstoffverwertung der Lunge)
   1-4g mindestens am Tag
   5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll,
   schmeckt ein wenig bitter
   Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC.
   Bei Beschwerden mindestens 6g/Tag.(hat nicht die Nebenwirkungen wie Cortison). Schneller Blutaustausch ist notwendig. L-Arginin erzeugt Stickstoff in den Arterien und die Arterien öffnen sich. Sorgt dafür, dass die Versorgungswege offen sind und die Nährstoffe ankommen.
10. Rosenblütentee (stärkt die Lungenfunktion)
    1-2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5-10 Minuten ziehen lassen.
11. Q 10

Lymphödem:

- D3 (Spiegel hoch fahren)
- Retterspitz (äußerlich 1:3, bewegt die Lymphe)
- Abrotanum D3, Eberraute

Video zum Lymphödem/Lipödem
https://www.youtube.com/watch?v=pDXR-aiIXQ8



Magenschleimhaut Entzündung (Gastritis)

Magenschleimhautentzündungen sind heute weit verbreitet. In Untersuchungen und Behandlung mit Zedernnussöl verschwanden die Beschwerden völlig, gingen jedoch mindestens um die Hälfte zurück. Auch Sodbrennen und Diblasie (Eine Krebsvorstufe der Magenschleimhaut) gingen signifikant zurück.

Wer Probleme mit zu viel Magensäure hat oder Gastritis sollte vor jeder Mahlzeit einen Teelöffel dieses Öles einnehmen.

- Zedernnussöl wirkt entzündungshemmend.
- Quittenschalentee hilft auch
- Kamillentee (250ml Kamillentee trinken, 5 Minuten auf den Bauch legen, dann 5 Minuten rechte Seite, 5 Minuten linke Seite und 5 Minuten Rücken)
- Broccoli Kur 3 Wochen
- (gegen Sodbrennen, Magenübersäuerung, Helicobacter pylori, chron. Gastritis)
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag

Buchempfehlung: Barbara Simonsohn: „Sibirische Zedernnüsse, das Gesundheitswunder aus der Taiga"

Makuladegeneration

- Vitamin D3 Hochfahren 10 Tage 50 Tropfen und 10 Tropfen K2 und danach 10 Tropfen weiter nehmen im Winter und 5 Tropfen im Sommer
- 1 Kapsel K2 oder 10 Tropfen K2
- in der ersten 1 Woche 1 Kapsel OPC und ab dann 3 Kapseln OPC
- Vitamin C
- Phosphorus D12

Manisch –Depressiv

- Veratum album C30, 5 Globuli (weißer Nieswurz)
  Generell bei Nervenkrankheiten gut

Medikamente entziehen Vitamine, Mineralien und Spurenelemente

Heute ist es normal, wenn wir Medikamente zu uns nehmen. Doch wusstest du, das diese auch wichtige Vitamine, Mineralien und Spurenelemente entziehen? Nein, das wusstest du nicht? Einige davon sind: Vitamin D, Vitamin B 12, Vitamin C, Magnesium und viele andere.
Quelle: Artur Thomalla

Migräne

- MSM
- D3
- Schwarzkümmelöl 1-2 Teelöffel/Tag
- OPC
- Cyclameneuropaeum D6, Alpenveilchen (normale Migräne mit z.B. Flimmern, Sehstörungen)
- Cimicifugaracemosa, Traubensilberkerze (Kopfschmerzen links)
- Iris versicolor, Schwertlilie (Kopfschmerzen rechts)

Morbus Chron

- D3
- MSM (entzündungshemmend) erst 2 Teelöffel, dann 3 Teelöffel
- OPC erst 1, auf 3 Kapseln steigern (1 früh, 2 mittags) Der Darm nimmt nur auf, wenn er gut durchblutet ist (OPC)
- Vitamin C 1000mg
- Okubaka D3 – (aus der Rinde eines Afrikanischen Baumes, verhindert Intoleranzen und saniert das Immunsystem!) 3 x 5 Globuli
- Vita Biosa 3 x 25ml

Multiple Sklerose MS

Der Körper greift die Myelinscheiden an: (Die Ummantelung der Nerven).
Der Körper greift die Schilddrüse an: MS Patienten haben oxidativen Stress im Blut.
In Afrika gibt es kein MS! Zuviel Sonne! MS entsteht auch durch D3 Mangel
Mr. Bowles gibt den Link zu einem Film auf YouTube und zeigt wie Vitamin D3 MS Patienten heilt! Der Film ist auf Spanisch mit englischen Untertiteln und sehr lohnenswert anzusehen.
https://www.youtube.com/watch?v=erAgu1XcY-U

- D3 damit der Körper in der Sonne ist. 10 Tage 50.000 Einheiten, danach täglich 10 Tropfen
- K2 täglich 10 Tropfen
- OPC 4-6 Kapseln
- L-Carnitin um Muskeln zu stärken.
- MSM 2 x 5 Kapseln
- Phosphorusfür Sehschwäche
- Causticum D12 (bei Taubheitsgefühlen, Missempfindungen in Händen und Füßen)
- Gelsenium D12 (bei Doppelbildern)
- Zincum metallicum D12 (bei schwachen Beinen) 2 x 5 Globuli
- Plumbum metallicum D12, Blei (bei schweren Beinen) 2 x 5 Globuli

- B12 (Nahrung der Nerven, damit die Nervenbahnen eine Versorgung haben) morgens und abends 2000µg als Lutschtablette
- B-Komplex (B1 = Übertragung der Nervenbefehle an den Muskel, z. B. bei Tremor) 1 Kapsel/Tag

Multiple Sklerose
https://www.youtube.com/watch?v=YFLmNWoNaOY

Muskelschwund:

- Lysin (Erhalt der Muskeln, Nachbildung von Muskelmasse) 2 x 1/Tag
- L-Carnitin (fördert Erneuerung von Muskelgewebe) 2 Messlöffel/Tag
- OPC 1/Tag

Myome

- Vitamin D3 Hochdosieren 10 Tage 50 Tropfen und 10 Tropfen K2
- nach 10 Tagen 10 Tropfen K2 und 10 Tropfen D3
- Vitamin C
- Magnesium
- OPC
- Quercetin 2-3 Kapseln
- MSM gegen die Schmerzen.

N

Nächtliches Wasserlassen:

- Chrom Picolinat Erfahrungsbericht: bei Nykturie (3 Kapseln täglich)
- Conium maculatum D12 (bei Prostatavergrößerung)

Nagelpilz:

- D3
- Natron nehmen (Körper muss basisch werden)
- L-Carnitin (stärkt das Immunsystem)
- Citricidal Innerlich: nur verdünnt! Für jedes 10kg Körpergewicht je 1-3 Tropfen in ein Glas Wasser,
- Citricidal Äußerlich: 3-mal täglich, mehrmals täglich unverdünnt auf die Nägel geben
- Beta Glucan (stärkt Immunsystem)

Nasennebenhöhlenentzündung

OPC
Vitamin C
2-3 Basilikumblätter rollen, quetschen in die Nase stecken

Nerven

Zerstörte Nerven können wieder sprießen mit:

- Alpha Liponsäure
- Hypericum perforatum (Johanniskraut hom.)

Bei Nervenschmerzen:

- DSMO (aufsprühen oder schmieren, 20 Minuten warten)
- MSM 2 x 3 Kapseln oder 2 x 1/2 Teelöffel

Neurodermitis – Version 1:

- Borax D6 – 3 x 5 Globuli tgl. (Kinder: 3 x 3 Globuli tgl.)
- Cardiospermum (Herzsame) D3 3 x 5 Globuli tgl. das ist ein natürliches Antibiotikum (bei ganz kleinen Kindern bis 4 Jahre 3 x 3 Globuli tgl.)
- L-Carnitin 1 Messlöffel tgl. (Kinder: ½ Messlöffel) tgl.
- D3 Tropfen 10 Tage 50 Tropfen dann 10 Tropfen tgl.
  (Kinder: pro 10kg 1 Tropfen D3)
- K2 10 Tage 15 Tropfen dann 10 Tropfen (Kinder: pro 10kg 1 Tropfen K2)
- Magnesiumöl (Spray)10 Tage 8 Sprüher dann 5 Sprüher tgl. auf die Haut aufsprühen (Arme, Beine, Bauch…)
- Borretschöl 1 TL. Tgl. einnehmen oral, die perfekte Mischung wäre Borretschöl, Leinöl und Schwarzkümmelöl aber Borretschöl alleine geht auch (Kinder bis 4 Jahre ½ TL. tgl.) Borretschöl auf die Neurodermitis drauf schmieren tgl. so oft man möchte.
- 3 OPC tgl. früh mittags und abends. Mit einer Kapsel OPC beginnen und dann jede Woche eine Kapsel dazu. Nach 21 Tagen wieder runter reduzieren auf 2 Kapseln, dann 1 Kapsel und bei 1-2 Kapsel bleiben
  Quelle: https://www.facebook.com/corinnas.wellnessmeile?fref=ts

Neurodermitis – Version 2:

- D3 (entzündungshemmend, neue Hautzellen)
- Vitamin C (Haut besteht daraus)
- OPC (Durchblutung)
- MSM (verbessert Erscheinungsbild und Elastizität der Haut)
- Corallum rubrum D6, rote Koralle 3 x 5 Globuli/Tag
- Sarsaparilla D6, Stechwinde (bei Juckreiz)
- Mahonia aquifolium D3
- Borretschöl äußerlich und innerlich 1 Teelöffel/Tag
  (Nicht innerlich einnehmen bei Leber-und Nierenschäden, keinen Alkohol konsumieren, nicht mit verschiedenen Medikamenten einnehmen, vorher erkundigen)

Für die Niere und bei Nierensteine

Das Erste was Ihr Arzt zu Ihnen sagt? Vermeiden Sie Milchprodukte und Calcium. Nach Einstellung der Ärzte kommt das Calcium in den Nierensteinen von dem Calcium aus der Nahrung. Genau das Gegenteil ist der Fall. Es kommt aus den eigenen Knochen, aufgrund einer Osteoporose. Dadurch, dass das Calcium aus den Knochen ausgelagert wird (wie z.B. bei Osteoporose), bekommen Sie Nierensteine. Auch das ist bereits seit 50 Jahren in der Viehwirtschaft bekannt.
Will man bei Tieren Nierensteine verhindern, muss man deren Nahrung mit Calcium anreichern. Sie benötigen mehr Bor und Magnesium.
Im März1993 veröffentlichte die Harvard Medical School Boston einen Bericht in dem stand, dass Calcium das Risiko für Nierensteinerkrankungen senke. Diese Studie mit mehr als 45.000 Menschen zeigte, dass sich das Risiko an Nierensteinen zu erkranken mit einer calciumreichen Ernährung verringerte
Zur Info: Diclofenac/Voltaren zerstört die Nieren

- Berberis D6 = Sauerdorn 3 x 5 Globuli Nierenfunktionsmittel
- 2 OPC/Tag schützt die Niere
- D3 (bei Insuffizienz 500.000 Einheiten)
- Broccolikur 3 Wochen
  (bei Nierenentzündung, Urogenitalstenosen (Verengungen im Urogenitaltrakt), Hämaturie (Blut im Urin, egal ob Niere, Blase oder Urogenitalgefäße)
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag

Nierengries

- Warmes Bier
- Berberis D6 (Sauerdorn), 3 x 5 Kügelchen.
- Labkraut, Taubnessel und Goldrute (siehe Nierentee

Niereninsuffizienz

- D3 300000 Einheiten oder 50000 Einheiten
- 3 Wochen lang Magnesium und Magnesium Phpsphoricum D6
- Berberis D6 (Sauerdorn), 3 x 5 Kügelchen.
- Labkraut, Taubnessel und Goldrute als Tee trinken.
- OPC 2 x 1 Kapsel

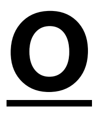
Nierentee:

- sehr wirksam!!!
- Labkraut
- Taubnesseln
- Goldrute

Zu gleichen Teilen mischen und als Tee trinken!!!

Bakterien in der Niere

- Citricidal 3 x 15 Tropfen/Tag
- OPC



Ohrenschmerzen:

- Citricidal
- Äußerlich: 2T/EL leicht anwärmen und öfters ins Ohr träufeln
- Innerlich: Für jedes 10kg Körpergewicht je 1-3 Tropfen in ein Glas Wasser, 3-mal täglich
- Efeusaft (ins Ohr tröpfeln)
- Hirtentäschelsaft (ins Ohr tröpfeln)

Hirtentäschel nicht während der Schwangerschaft anwenden!!!

Operation:

8 Wochen vorher/8 Wochen nachher:

Hypericum perforatum:

- fügt Nerven wieder zusammen
- sorgt für keine Missempfindungen an der Wunde

- für weiche Narben
- für die Naht

Arnica:

- gegen Angriff auf den Körper

Osteoperose

- D3 (D3 plus Magnesium erzeugt Calcium)
- K2 gegen Osteoporose jeden Tag 10 Tropfen (immer)
- Magnesium
- MSM 2 Teelöffel/Tag
- DSMO bei Schmerzen (einschmieren, nicht reiben)
- Calcium phosphoricum D12
- Eichenblättertee (verhindert Osteoporose)
  Tee vor den Mahlzeiten trinken, 3 x/Tag,
  bestes Mittel bei Osteoporose in den Wechseljahren
- 5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen, 15 Minuten ziehen lassen. Nicht trinken während der Schwangerschaft!

P

Panikattacken:

- Aconitum napellus D12, blauer Eisenhut 2 x 5 Globuli am Tag, beim Entstehen einer Panikattacke innerhalb von 15 Minuten 3 x 5 Globuli

Parodontose

Morgens und abends für zwei Wochen:

- Erstmal Zähne gründlich putzen
- Dann 10 Tropfen MMS (nicht verwechseln mit MSM)
  10 Tropfen ACTIVATOR Tropfen (Zitronensäure 10%)
  in ein sauberes Glas geben, wird grünlich (ca. 30 Sek. Warten)
  mit 100ml Wasser auffüllen
  Dann die Zähne mit **neuer** Bürste langsam! putzen, so dass das MMS in die Zahntaschen eindringen kann. Nach zwei Wochen sind die Zähne fest.

Polyneuropathie:

- D3
- OPC

- B12!!! (Nervennahrung)
  2-mal eine Tablette mit 1000µg am Tag lutschen über 4 Monate (= 2000µg). Danach wöchentlich 1000-2000µg. Bei Missempfindungen, heißen Füßen, Taubheitsgefühle sofort 10 Spritzen
- B-Komplex (z. B. B1 für die Nervenübertragung)
- Alpha Liponsäure (ist fähig defekte Nerven, die geschädigt sind, wieder zum Sprießen zu bringen; ist gut für Diabetiker verhindert Nervenzerstörung)
  2 Kapseln/Tag
- Hypericum perforatum (Johanniskraut hom., fügt Nerven wieder zusammen)

Bei Diabetes als Ursache zusätzlich:

- Chrom Picolinat (senkt den Blutzucker) 2-3 Kapseln/Tag
- Vitamin C 300-500mg in Verbindung mit OPC. 1000mg geht Zucker um 27% runter

Potenz/Frigidität/Sexualität:

- Blutdruckmittel können als Nebenwirkung Potenzstörungen bis hin zu Impotenz verursachen.
- L-Arginin (nicht bei niedrigen Blutdruck!) 2-5g = 5% der bessere Potenz
  5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll, schmeckt ein wenig bitter. Bis zu 2 x 5g (bei schweren Fällen, Nebenwirkung: Pickel), danach ein Glas Wasser
- Plus OPC 1 Kapsel 92,5% bessere Potenz
- Cordyceps chinesischer Raupenpilz (steigert die Potenz) 2 Kapseln/Tag
- Brennnesselfrüchte steigern die Potenz (am besten mit Honig vermischt essen)
- Bohnenkraut (Frigidität und Impotenz bei Männern) 3 x 750mg als Pulver, als Kapseln oder als Tee
- Sellerie (Aphrodisiakum für Männer)
- Q10 (zur Stärkung des Herzens, wenn man ein schwaches Herz hat. Wenn das Herz den Körper nicht durchbluten kann…)

- Wiesenbärenklaue als Tee Bestes Mittel bei Frigidität bei Frauen
- Bohnenkraut (Frigidität und Impotenz bei Männern) 3 x 750mg als Pulver, als Kapseln oder als Tee
- Quercetin bei Endometriose der Frau (verhindert das Zusammenwachsen von fehlerhafter DNA) 2 x 3 Kapseln/Tag (1 Kapsel enthält 200mg)

- Hygiene: Citricidal (Scheidenspülung nach dem Sex) 250ml Wasser, 3-4 Tropfen Citricidal, innerlich 3 x 15 Tropfen zusätzlich einnehmen

Prostata:

- Chrom Picolinat hilft gegen Prostata Wachstum
- 1-5 Kapseln 100µg bis 200, Diabetiker 400-500µg
- Eichenblättertee Tee vor den Mahlzeiten trinken
  3 x/Tag 5-6 frische Blätter oder 1 TL, 250ml kochendes Wasser darüber gießen, 15 Minuten ziehen lassen
- Brennnesselwurzel (gutartige Veränderungen, Harnlassen wird verbessert)
- Nicht bei Bluthochdruck, Herzinsuffizienz oder Ödeme durch Nieren,- Herzinsuffizienz anwenden!!!
- Kolloidales Silber (Prostataentzündung, anal einführen)
- Weidenröschen (Entzündung Vergrößerung, Krebs)
- OPC (stoppt fortgeschrittenen Prostatakrebs) Studien
- Broccolikur 3 Wochen
  (bei Nierenentzündung, Urogenitalstenosen (Verengungen im Urogenitaltrakt), Hämaturie (Blut im Urin, egal ob Niere, Blase oder Urogenitalgefäße)
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag
- Kürbiskernöl (Beninge Prostatahyperplasie (gutartig) wird vermindert 41,5%)
  2 Teelöffel/Tag

Prostata vergrößert

Das Prostata-spezifische Antigen (PSA) ist ein Protein, welches ausschließlich von Prostatazellen gebildet wird. Eine Erhöhung dieses Proteins im Blut ist nicht spezifisch für ein Karzinom, sondern für eine vermehrte Zell-Aktivität der Prostata (Vorsteherdrüse) und tritt somit auch bei der gutartigen Vergrößerung und bei entzündlichen Veränderungen der Prostata auf.
Bei einem erhöhten PSA-Wert muss also zunächst erst mal eine Kontrollbestimmung nach ein paar Wochen durchgeführt werden, da z.B. eine Entzündung bereits wieder abgeklungen sein kann. in der Zeit würde ich das Kleinblühende Weidenröschen als Tee 3 Tassen am Tag nehmen das empfiehlt Maria Treben, gleichzeitig kann man noch entzündungshemmende Vitamin nehmen, Ich würde D3 hoch dosiert 10 Tage lang 40 Tropfen und dann 10 Tropfen pro Tag nehmen, und Vitamin C und OPC 2 Kapseln und Chrom Picolinat 1-5 Kapseln oder als Gel durch den Enddarm auf die Prostata einbringen mit einem Klister. Dann Vitabiosa bestehend aus 17 Kräutern reduziert Tumore und Leinöl und Brennnesselwurzeltinktur, mit in den Tee geben 1 Tl. voll.

Proteinurie(dicke Knöchel)

- D3
- OPC

Q

R

Rheuma:

- Giersch 2 Handvoll, Fußbad, Hand Bad oder Vollbad
- D3 für 10 Tage 50 Tropfen, danach tgl. 10 Tropfen
- K2 10 Tropfen
- Magnesium
- OPC erste Woche früh 1, danach früh 1 und mittags 2
- MSM 3 TL oder 3 x 5 Kapseln
- Estragonöl äußerlich auftragen
  https://www.youtube.com/watch?v=youwj3OCGM0

Restless legs:

- B12 (Spiegel hochfahren)
- B-Komplex (Übertragung der Nerven an den Muskel B1) 1/Tag
- OPC 2-3/Tag
- Cuprum metallicum D6

Rückenschmerzen

- D3
- OPC
- MSM 3 x 3 Kapseln/2-3 Teelöffel täglich (entzündungshemmend, durchblutungsfördernd)

S

Schilddrüse

- D3
- Badiaga D12 3 Wochen 2 x 5 Globuli

- 1 Woche Pause
- Lapis albus D6 bei Schilddrüsenknoten3 Wochen
- Pause
- Wechsel
- Jodavit 5ml/Tag (nicht bei Überfunktion)
- Thyreoidinum D12 (nicht bei niedrigen Blutdruck) 2 x 5 Globuli die Woche bei Überfunktion; bei Unterfunktion Thyreoidinum D 6 3 x 5/Tag
- Labkraut (bei Kropf, mehrmals am Tag gurgeln)

Schilddrüse Knoten

- D3: Ohne D3 entartet die Schilddrüse
- Jodavit 5ml täglich für die Knoten
- 3 Wochen 2 x 5 Globuli Homöopathisch Badiaga D12 (Süßwasserschwamm Spongillafluviatilis) dann eine Woche Pause und dann
- Lapis D6 Es wirkt insbesondere auf die Atemwege, die Haut, die Muskeln und die Drüsen und kann in jedem Lebensalter angewendet werden.
  Lapis D6: Besteht nun aber eine nicht-operationsbedürftige Schilddrüsenvergrößerung ohne eine damit einhergehende Fehlfunktion? In diesem Fall ist dreimal täglich eine Tablette Lapis albus (Gneis) zu empfehlen, um die Schilddrüse wieder zu verkleinern.

Schilddrüsenüberfunktion

- Thyreoidinum D12 (D12 Potenz bei Überfunktionen)
  2 Tage in der Woche je 5 Kugeln.
- Internet: Zu beachten ist folgende Regel bei der Einnahme von Thyreoidinum zur Behandlung von Schilddrüsenfunktiosstörungen. Bei einer Unterfunktion der Schilddrüse sollten tiefe Potenzen häufig eingenommen werden. Bei einer Überfunktion werden hohe Potenzen (ab D12) und seltenere Einnahmen empfohlen. Das Präparat ist nicht einzunehmen, wenn ein niedriger Blutdruck beim Patienten durch regelmäßige Messungen festgestellt wurde

Schlafstörungen:

- D3 (erst D3 Spiegel hoch fahren)
- Heideblütentee (bestes Schlafmittel)
  2 Teelöffel auf 250ml heißes Wasser und 5 Minuten ziehen lassen.
- Kann dauerhaft getrunken werden.
- Gut auch, die Blüten im Tee belassen und darauf kauen.
- Sibirische Zedernnüsse (enthalten Tryptophan (Schlafhormon, Körper macht daraus Melatonin))

Nach 1 Monat:

- Der Körper wandelt Tryptophan in Melatonin um. Wenn die Umwandlung nicht funktioniert, besser Melatonin einnehmen.
- In Deutschland: L-Tryptophan: Menge noch nicht ermittelt
- In der Schweiz: Melatonin 2g 20 Minuten vor dem schlafen gehen, 3 Wochen einnehmen, 1 Woche Pause. (verjüngt den Körper, gegen Krebs)

Schlaganfall:

- D3 (60% weniger Schlaganfälle) Spiegel hochfahren, dann 10.000 Einheiten
- L- Arginin (erweitert die Adern und reduziert dadurch den Blutdruck innerhalb von 1-2 Tagen, erzeugt Stickstoff in den Arterien und die Arterien öffnen sich! Ist gegen Blutgerinnsel!)
  5g L-Arginin, ¼ Glas Wasser, Glas Wasser nicht so voll
  Bis zu 2 x 5g, danach ein Glas Wasser und OPC.
- OPC 1 Kapsel mit Marcumar
- Nattokinase (sicheres Thrombolytikum)

Blutverdünner: Aspirin kann man nach einem Monat von einem Tag auf den anderen weglassen.
Marcumar absetzen. Marcumar ist 9 Tage im Blut. Stattdessen OPC 1 morgens, 1 mittags und 2 abends. Nach 9 Tagen Nattokinase nehmen.
Morgens 1 Nattokinase plus 1 OPC und abends 1Nattokinase plus 1 OPC
Nicht nehmen, wenn man einen Gen Faktor Defekt haben.
Wichtig: vorher das entsprechende Video zum Thema Schlaganfall bei Youtube ansehen

Schleimhautentzündung

entsteht durch B12 Mangel

- OPC (je nach Schweregrad, Amalgamfüllungen) 2-3 Kapseln
- L-Carnitin (stärkt das Immunsystem) 1 Messlöffel

Schleimbeutelentzündung:

- DSMO (alle 6 Stunden drauf schmieren)
- MSM

Schuppenflechte:

- D3 (entzündungshemmend, neue Hautzellen)
- Vitamin C (Haut besteht daraus)
- OPC (Durchblutung)
- MSM (verbessert Erscheinungsbild und Elastizität der Haut)

- Corallumrubrum D6, rote Koralle 3 x 5 Globuli/Tag
- Sarsaparilla D6, Stechwinde (bei Juckreiz)
- Mahonia aquifolium D3
- Borretschöl äußerlich und innerlich 1 Teelöffel/Tag
  (Nicht innerlich einnehmen bei Leber-und Nierenschäden, keinen Alkohol konsumieren, nicht mit verschiedenen Medikamenten einnehmen, vorher erkundigen)

Schwangerschaft

- Leinöl täglich 1 EL (Leinöl im Kühlschrank in der dunkelsten Ecke lagern, sonst oxidiert es sehr schnell)
- D3: 5000 Einheiten/Tag, während des Stillens 6500 Einheiten/Tag
- OPC
- Vitamin C
- B-Komplex
- B12
- Eisen – Ferrum metallicum D12
- Folsäure in den ersten zwei Monaten

Kein Aspirin nehmen, zerstört die Blutplättchen

Schwangerschaftsübelkeit

- Nux Vomica D6
- Sepia D12 Kannst Du auch bei google mal eingeben, dann bekommst Du nähere Angaben zu den Symptomen der jeweiligen Mittel.
- ipecacuanha D12 (Brechwurzel)
- Ingwer-wasser:
  von einer frischen Ingwer Wurzel (gibt's in jedem gut sortierten Supermarkt oder Gemüseladen) ein paar Scheiben abschneiden und die Schale abschälen, in eine Kanne, dann heißes Wasser drauf und einfach so stehen lassen. Kannst man den ganzen Tag über immer mal wieder ein paar Schlucke nehmen. das hilft oft gegen Übelkeit und man nimmt genug Flüssigkeit auf
- VOMISTOP Das sind auch homöopathische Tabletten zum Lutschen, allerdings keine Globuli. Habe diesen Tipp in einem Hebammenforum bekommen. Bekommst man in der Apotheke - muss aber meistens bestellt werden.

Sehnenscheidenentzündung

da hilft Mohnblüten ÖL

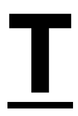
Sehschwäche

- Phosporus
- Vitamin C
- OPC
- Heidelbeer-Muttersaft oder Heidelbeeren

Sodbrennen

Zu wenig Magensäure

- 1 TL Zeder Nussöl
- Vor jedem Essen 1 Glas Wasser mit ½ Zitrone trinken
- Robinia pseudoacacia, falsche Akazie D6 3x 5 Globuli (30 Minuten vorher nichts essen und trinken)



Taubheitsgefühle im Körper:

- B12 Mangel
- OPC
- MSM (entzündungshemmend)

Thrombose:

- D3
- OPC
- Arginin
- Nattokinase (wenn die Blutplättchen sich verkleben durch Fibrin im Blut) Fibrin erzeugt Blutgerinnsel. Nattokinase löst das Fibrin auf. (Marcumar kann das Fibrin nicht auflösen, es zerstört aber die Blutplättchen. Was bedeutet, dass das Risiko eines Blutgerinnsels weiterhin bestehen bleibt!) **Nichtnehmen, wenn man einen Gen Faktor Defekt hat.**

Tinnitus

- Zink Picolinat
- OPC bei Durchblutungsstörungen
- B12

- Arnica D12 nach Verletzungen oder körperlicher Anstrengung
- Ignatia D12 nach Stress, Kummer.
- Rupprechtskraut, Storchenschnabel auf die Ohrmuschel und hinters Ohr tupfen
- Dazu folgende Übungen 10 x tägl: den Finger ins Ohr stecken und fest gegen Knorpel (Richtung Gesicht) drücken, beim Drücken dann fest "schlucken", dadurch wird im Gehörgang einiges bewegt.
- Theridion curassavicum D12, Kugelspinne (bei Geräuschempfindlichkeit) 2 x 5 Globuli

Trigeminusnerv

- Plantagomajor D3 (Breitwegerich homöopathisch) 3 x 5 Globuli
- B-Komplex
- B12
- MSM 1 Teelöffel, auf 3 Teelöffel steigern
- OPC
- DSMO für die äußerliche Anwendung = 6 Stunden Ruhe

U

Übergewicht/Abnehmen:

- D3 um den Stoffwechsel anzukurbeln (Bei Fettleibigkeit 10 Tage lang D350.000 Einheiten, außer man hat ein krankes Herz, dann muss man es eben langsam angehen lassen und dreht es um und nimmt 50 Tage 10.000 Einheiten. (siehe unter D3)
- Chrom Picolinat (ohne Chrom kann kein Fett abgebaut werden, regt Fettstoffwechsel, kurbelt Fettverbrennung an, reduziert die Umwandlung von Kohlenhydraten in Fett) 200-400µg
- OPC
- Chitosan aus Schalen von Krustentieren (bindet Fett, gut für Verdauung, Cholesterin, 3-4 Wochen 3-4g/Tag)
- Bitte keine fettlöslichen Vitamine gleichzeitig nehmen
- Vitamin C (ist ein Fett-Verbrenner, Magenschutz)
- Kann dauerhaft getrunken werden.
- Regelmäßig Wasser trinken, damit es eine bessere Verdauung gibt.
  ½ Stunde vor jedem Essen ein Glas Wasser trinken.
- Nur Essen, wenn man Hunger hat. (auf den Körper hören)
- Mäßige Bewegung

Chitosan https://goo.gl/uk9tjh

Damit steht zu erwarten, dass eine langfristige Dauereinnahme von Chitosan auch zu einem Vitaminmangel führen müsste. Betroffen davon wären das Vitamine A und das Vitamin D (sofern Vitamin D nicht durch die Sonne erworben wird), das Vitamin E und das Vitamin K. Anscheinend gibt es zu diesem Thema keine Arbeiten.
Fündig wurde ich bei einem wasserlöslichen Vitamin, dem Vitamin B12: Use of chitosan in the treatment of obesity: evaluation of interaction with vitamin B12 https://goo.gl/J87DT2. Die Autoren zeigten, dass Chitosan in der Lage ist, dieses Vitamin zu zerstören. Sie warnen vor den Konsequenzen einer Langzeiteinnahme von Chitosan auf den Vitamin B12-Status. Früher galt die Faustformel „Körpergröße minus 100" zur Errechnung des Idealgewichts. Heute zählt der BMI (Body Mass Index) als Normwert. Berechnet wird er nach der Formel Körpergewicht (in Kilogramm) geteilt durch Körpergröße (in Metern) zum Quadrat.
Beispiel: BMI = xKg/(ym*ym) (x = Körpergewicht, y = Größe in Metern)
Beispiel für einen 175 cm Körpergröße und 70kg Gewicht:
BMI = 70/(1,75*1,75) = 22,86
Als gesund gilt ein BMI von 18,5 bis unter 25. Tipp: Als aussagekräftiger als der BMI betrachten Forscher den Wert „Taillenumfang geteilt durch Körpergröße" (englisch: Waist-to-Height-Ratio). Hier gilt ein Wert von unter 0,5 (bei Älteren unter 0,6) als erstrebenswert.

Abnehmen:
https://www.youtube.com/watch?v=YFCyqQV-ykc

Übersäuerung ein Problem in unserer Gesellschaft?

Die moderne Lebensweise kann dazu führen, dass unser Organismus übersäuert ist. Das kann zu Müdigkeit, Energielosigkeit oder zu anderen Krankheiten führen. Viele Menschen kämpfen heute mit einem unausgeglichenen Säurebasenhaushalt, ohne dass sie wissen, dass das für ihre Beschwerden verantwortlich ist.

Übersäuerung ist der Grund für viele gesundheitliche Probleme

Übersäuerung ist ein Zustand, leider sieht man diese anfangs nicht. Es steht aber zu Beginn eines jeden Leidensweges. Der Organismus eines Menschen probiert über viele Jahre hinweg die Übersäuerung auszugleichen. Über eine gewisse Zeitspanne kann dies funktionieren. Wie lange das funktioniert, ohne dass es schief läuft hängt individuell von den persönlichen Reserven ab.
Sind diese Reserven erschöpft, tauchen die ersten Symptome auf. Diese Symptome können wie folgt aussehen: Energielos, Müde, Schlapp, Antriebslos. Im Laufe der Zeit kommen andere Gesundheitsprobleme dazu.
Bekommen wir vom Arzt Medikamente verschrieben, kann dies die Übersäuerung noch verstärken. Diese zusätzliche Übersäuerung ist ein Teufelskreis ohne Ausweg.
Sodbrennen ein Anzeichen für Übersäuerung? Denken Menschen an Sodbrennen,

denken sich zunächst an Übersäuerung. Doch eine Übersäuerung und Sodbrennen sind zwei verschiedene Dinge. Die Übersäuerung ist die Ursache der meisten Gesundheitsprobleme und sie ist auch an der Entstehung von Sodbrennen beteiligt. Sodbrennen ist einfach nur ein mögliches Symptom einer Übersäuerung.
Übersäuerung ist ein Ungleichgewicht im Säurebasenhaushalt. Was bedeutet das eigentlich, wenn wir über Übersäuerung sprechen? Ganz einfach der Name sagt es eigentlich schon deutlich heraus, es geht um zu viel Säure. In unserem menschlichen Organismus gibt es Bereiche, die so sein müssen (zum Beispiel das Scheidenmilieu oder der Dickdarm) und dann gibt es noch die Bereiche, die Basis sein müssen (zum Beispiel das Blut oder der Dünndarm).

Doch was kann man tun, damit dieser Säurebasenhaushalt im Gleichgewicht gehalten wird? Dafür stehen dem Körper verschiedene körpereigene Mechanismen zur Verfügung.
Diese Mechanismen sind folgende: die Atmung, die Verdauung, der Kreislauf die Hormonproduktion diese vier körpereigenen Mechanismen sind stets damit beschäftigt, den ungesunden pH-Wert im Körper zu optimieren. Sollte der pH-Wert unter 7 liegen ist der Körper sauer, über 7-14 ist er basisch. Wenn von außen zu viel Säure in den Körper gelang probiert der Körper durch die körpereigenen Mechanismen diese auszugleichen. Doch irgendwann kann der Körper nicht mehr anders und so treten erste Beschwerden auf. Ernährt man sich gesund ist eine Übersäuerung nicht möglich Wir ernähren uns, damit es unseren Organismus gut geht. Bein guter Nahrung fallen wenige unbrauchbare oder giftige Stoffe an.
Diese giftigen Stoffe kann unsere Körper problemlos neutralisieren und ausscheiden. Solch eine gesunde Ernährung und eine gute Lebensweise wird nicht so schnell Schadstoffe produzieren, die unseren Körper belasten, so bleibt unser Körper im Gleichgewicht. Wir bleiben gesund und leistungsfähig und länger jung.

Ungesunde Lebensweise führt zu Übersäuerung.
Leider ist das, was wir heutzutage essen für unseren Organismus nicht gut und dadurch übersäuern wir ihn. Übersäuerung kann durch folgendes entstehen: Milchprodukte, tierische Eiweiße, Teig und Backwaren, fast alle Milchprodukte, Süßigkeiten, Cola und andere Dosengetränke (Softdrinks), Mineralwasser was Kohlensäure enthält, Nikotin, Alkohol, Kaffee, Zahngifte wie Fluoride oder Quecksilber, extremer Sport, Stress, Sorgen, Ärger und negativen Gedanken

Übersäuerung die möglichen Folgen
Der Körper wird täglich mit verschiedensten Giften von uns bombardiert, der menschliche Körper kann sie aber nicht alle hinausschaffen. Deshalb lagert er diese als Schlacken irgendwo im Bindegewebe an. Es entstehen Falten oder Cellulitis. Diese Schlacken werden auch in unseren Gelenken abgelagert, dadurch bekommen

wir Arthritis oder Arthrose. Auch in unseren Organen werden diese Schlacken gespeichert, diese zeigen sich in Form von Steinen (zum Beispiel Nierensteine, Gallensteine oder Blasensteine).
Der Organismus lagert diese Schlacken aber auch in Blutgefäßen an, diese führen zu Verengungen. Diese Verengungen können schließlich zu Schlaganfall oder Herzinfarkt führen.

Bin ich auch übersäuert?
Möchtest du austesten, ob du übersäuert bist, dann musst du deinen Säurebasenhaushalt überprüfen. Ein ganz einfacher Test ist der mit Hilfe von pH Teststreifen, mit diesem kannst du den pH-Wert deines Urins messen.
Mit diesem Teststreifen kannst du deinen morgendlichen Urin testen, er sollte morgens leicht sauer sein (6,5-6,8) zum Mittag hin sollte er wieder neutral sein (sieben) und abends sollte er wieder basisch sein (über sieben).
Quelle: Artur Thomalla

Unfruchtbarkeit:

- B12 (Mangel führt zu Fruchtbarkeitsstörungen bei Männern und Frauen)
- Nattokinase
- Alge, rot
- Lysin bei Lysinmangel (Lysinmangel führt zu Fruchtbarkeitsstörungen)

Unfruchtbarkeit beim Mann:

- Broccolikur 3 Wochen
  oder:
- Sulforaphan
  0,36mg pro kg Körpergewicht. Laufende Studien verwenden 90mg/Tag.
  oder:
- Broccoraphan 2 Messlöffel/Tag
- L-Canitin (Zellöffner, erhöht die Beweglichkeit, Qualität und Menge der Spermien)
- Lysin bei Lysinmangel (Lysinmangel führt zu Fruchtbarkeitsstörungen)
- B12 (Mangel führt zu Fruchtbarkeitsstörungen bei Männern und Frauen)

V

Verdauungsstörung

- D3 (Spiegel erhöhen damit der Körper nicht mehr im Winterschlaf ist.)
- OPC (gewährleistet die Durchblutung des Darmes damit sich die Entzündungen dort abbauen können.)
- Vitamin C
- MSM (durchblutungsfördernd und entzündungshemmend)
- Okubaka D3 (aus der Rinde eines Afrikanischen Baumes, verhindert Intoleranzen und saniert das Immunsystem!) 3 x 5 Tropfen bestes Mittel zur Darmsanierung
- Vita Biosa 19 Kräuter und 7 Probiotische Kulturen (stellt den Nährboden bereit damit die Darmbakterien wieder dort leben und arbeiten können)
- Außerdem sollte man Mineralien zugeben. z.B. „Schindele´s Mineralien" oder andere Mineralien.

Darm Verstopfung

- Vita Biosa

Vergiftungen bei Tieren:

- Löwenzahnwurzel (bei Vergiftungen, holt die ganzen Toxine raus) in Milch aufgekocht



Wadenkrämpfe

schnelle Aufnahme durch homöopathisches Mittel: „Magnesium phosphoricum D6". Kann man mit Bärlappkissen gut behandeln und danach wird euch kein Krampf mehr plagen. Ein altes Kopfkissen mit Bärlapp füllen und abends unter die Beine Legen vor dem Fernseher und später auch im Bett unter den Beinen die Nacht draufschlagen. Habe das meiner Mutter gegeben und sie ist seitdem Beschwerdefrei, Sie musste sich bei den Wadenkrämpfen schon übergeben so stark waren die.
https://goo.gl/j4h8XQ

Warzen:

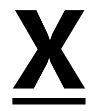
- DSMO äußerlich
- Dornwarzen: Antimonium crudum D12
- Dellwarzen, Schwimmbadwarzen: Ferrum picrinicum D6

Wasseransammlungen in Füßen/Beinen:

- Q10 (Herzstärkung)

Wechseljahre:

- Sepia D12 2 x 5 Globuli (Hitzewallungen, schwitzen)
- Sanguinaria canadensis
- OPC 2-3 /Tag
- Meno Fit
- Maca







Zecken:

- Haut mit Kokosöl einschmieren
- Schwarzkümmelöl innerlich

Zittern / Tremor

Eigentlich ist Zittern (medizinisch: Tremor) eine normale Aktion des Körpers. Unsere Muskeln zittern stets ein kleines bisschen, ohne dass wir das bemerken. Dieses physiologische Zittern kann sich verstärken und sichtbar werden, beispielsweise bei Kälte.

Sichtbares Zittern ist gekennzeichnet durch unwillkürliche, in der Regel rhythmische Bewegungen verschiedener Körperteile: Hände oder Arme, Kopf, die Stimme, Beine oder der Rumpf. Oft spannen sich dabei die Muskelgruppen, die für gegensätzliche Aktionen zuständig sind, abwechselnd an. Frieren wir, so sollen diese Maßnahmen dem Körper "einheizen".

Auch vor Angst, Aufregung oder Erschöpfung können bildlich gesprochen und im Wortsinn "die Knie zittern". Koffein oder Nikotin im Übermaß lösen die Reaktion zuweilen ebenfalls aus.

Vitamin D3 Vitamin C und OPC und Vitamin K2 würde ich da nehmen, denn wenn der Stoffwechsel nicht angekurbelt wird und das Blut nicht schön dünn ist, wird der Körper nicht gut versorgt. Und wichtig bei allen Nervenleiden Vitamin B12 und Den Vitamin B Komplex und Carnosin würde ich auch noch nehmen, Heideblütentee ist auch gut für die Nerven.

Zungenbrennen

Vitamin B 12 Mangel
Als Teebaumöl würde ich Melaleuka in Jojobaöl nehmen, weil ich dadurch die besten Erfahrungen gemacht habe. Es dauert halt. Und bevor du Vitabiosa nimmst musst du einen Monat lang dein Immunsystem aufbauen mit Vitamin D3 Jeden Tag 40 Tropfen die ersten 10 Tage dann auf 10 Tropfen pro Tag im Winter und 5 Tropfen im Sommer runter dosieren dazu die ersten 10 Tage 10 Tropfen K2 und dann nach 10 Tagen 2 Tropfen K2 weiter nehmen, OPC 2-3 Kapseln am Tag, Vitamin C doppelte Dosis.

Zungenbrennen https://goo.gl/Sh5vXy

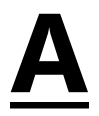
Mund und Zungenbrennen https://goo.gl/v5DpBL

Zysten:

- D3
- OPC
- Vitamin C
- MSM (entzündungshemmend, verhindert die Entzündung)
- Quercetin (verhindert das Zysten entstehen, verhindert Tumorwachstum)
  2 x 1 Kapsel/Tag

Teil 3
Erfahrungsberichte A-Z

Inhaltsverzeichnis



Allergie

Bärbel H.: Ihre Tochter ist starke Allergikerin und es bestand die Gefahr, dass Asthma hinzukam. Nach Ergänzung Ihrer Nahrung mit OPC, 4 Wochen lang, hat sich die Allergie deutlich gebessert und die Gefahr, dass Asthma auftritt, ist gebannt.

Allergie

G. H.: musste Österreich in der Hauptblütezeit der Gräser verlassen. Er bekam in dieser Zeit Kortison Spritzen und hatte trotzdem starke Beschwerden, Bronchitis, Asthma bis zu schweren Erstickungsanfällen.
Er hatte 2 Monate nach der Ergänzung seines Essens mit OPC fast keine Beschwerden mehr und musste seine Heimat nicht mehr verlassen, Er hat mir einmal gesagt „auch wenn eine Packung 1.000.- kosten würde und es in Österreich nicht mehr zu beziehen wäre, er würde Mittel und Wege finden es sich zu beschaffen“.

Allgemeinzustand verbessert

“Nachdem ich per Zufall auf Gespräche zwischen Robert Franz und Wufling von Rohr auf You Tube gekommen bin, war ich fasziniert von dem Heilwissen das dort ganz privat ausgetauscht wurde.

Ich selbst bin 58 Jahre alt, und mein körperlicher Zustand war besorgniserregend. Nachdem festgestellt wurde, dass mein Darm undicht - und mein Körper quasi voller Gifte und Bakterien war wusste ich, dass wenn ich jetzt nichts Entscheidendes tue, sich mein Leben in Kürze sehr verschlechtern würde. Übrigens hat mir meine Heilpraktikerin eröffnet die Dunkelfelduntersuchungen mit dem Schwarzlicht Mikroskop macht, das jeder 2. der über 50 Jahre ist, und zu ihr kommt, Probleme mit einem durchlässigen Darm hat aufgrund unserer heutigen Ernährung Ich begann also die Tipps von Robert, die ja keine Heilversprechen sind anzuwenden.

Es ist jetzt ca. 4 Monate her als ich anfing sie anzuwenden. Innerhalb von wenigen Wochen bemerkte ich folgende Verbesserungen: Mein Schlaf wurde besser, meine Stimmungslage wurde so gut, das ich manchmal einfach ganz glücklich sein konnte trotz der Welt um mich herum mit allen Dingen die so passierten. zurück, dass ich meinen Arm wieder voll belasten konnte und endlich meine Arbeit wieder ohne Schmerzen ausführen konnte.

Die Physiotherapie brauchte ich nicht weiter. ...Naja, sie kam nochmal zurück, weil ich dachte ich bräuchte dafür nichts mehr tun... aber jetzt weiß ich wie es geht. Das wird schon. Es ist ein Segen das mit DMSO es ein Schmerzmittel gibt das bis zu Schleimbeutelentzündungen vordringt und Entzündungen ausheilen lässt. Es ist super effektiv und hält ca. 6 Stunden.
Selbst stärkste Schmerzen und Verspannungen im Nacken-Schulterbereich habe ich mit wenigen Anwendungen sehr gut handhaben können, die Schmerzen waren weg oder nur noch unbedeutend und ich konnte weiterarbeiten ohne Reue weil es absolut nebenwirkungsfrei ist und das Produkt ist das Weltweit das weiteste Anwendungsspektrum überhaupt hat. (11.000 Studien und 44.000 Artikel und alles wird zurückgehalten, weil die Pharma damit kein Geld verdienen kann)
Ein Hühnerauge verschwand, fiel einfach ab. Seltsame manchmal auftretende Schmerzen in Zeh Gelenken und Knien verschwanden. Meine linke Niere schmerzte ab und zu schon seit Jahren und machte mir sorgen. Mein Heilpraktiker riet mir unbedingt eine Nierenreinigung zu machen. Aber die war wirklich kompliziert und ich drückte mich davor. Mit D3, OPC und Vitamin C aber wurden meine Nierenschmerzen nach und nach weniger. Sie ist wohl noch nicht komplett regeneriert, aber auf dem Weg dorthin.

Und meine Prostata lässt mich nun nicht mehr 6 Mal in der Nacht auf Toilette rennen. Das war wirklich schon zum richtigen Problem geworden. Und jetzt ist es ist seit 4 Wochen super und ich gehe nachts vielleicht 1 Mal manchmal auch gar nicht mehr. Ein richtiger Segen. Innerhalb einer Woche nachdem ich Chrom Pico einnahm war es so. Ich nehme allerdings zusätzlich auch noch 6 Stück Sanct Bernhard Kürbiskernkapseln täglich. Als ich die Versuchsweise wegließ wurde es wieder etwas schlechter. Nun suche ich noch zusätzlich ein homöopathisches Mittel dazu um zu sehen ob ich es noch weiter verbessern kann.

Und das Programm zur Gehirnsanierung hat tatsächlich innerhalb von ca. 3 Wochen mein Kurzzeitgedächtnis verbessert! Ich verliere nicht mehr ständig den Faden, wenn mich etwas beim Gespräch unterbricht. Das war mir sehr wichtig, auch wenn das Leinöl fürchterlich schmeckt. Aber dafür schmeckt B12 lecker und B-Komplex wird einfach geschluckt. Und nach ca. 6 Wochenmerkte ich wie auch mein Langzeitgedächtnis wieder besser zu werden begann. Alles sehr angenehm. Da bin ich wirklich sehr zufrieden mit.
Die Steifheit in den Füßen beim Aufstehen ist verschwunden. Ich kann sofort wieder flink durch die Wohnung laufen. Und ich träume wieder! Habe ich seit vielen Jahren nicht gehabt.

Aber ganz wichtig waren mir diese plötzlichen Erschöpfungszustände. Manchmal war ich schon nach dem ersten Kunden am Tag erschöpft. Ich begann langsamer zu arbeiten. Legte mir weniger Kunden in den Tag und musste mich oft mit reiner Willenskraft weiterschleppen. Nach einer Weile erst bemerkte ich dass ich mich viel leichter fühlte und die Erschöpfung erst am Abend auftrat. Oder nur kurz zwischendurch aber dann ist sie wieder weg. Nach dem Ansehen der Videos von Robert Franz wusste ich was ich nun tun konnte. Jedenfalls habe ich mich entschlossen Robert nicht allein zu lassen mit seinem Bemühen die Welt aufzuklären.
Viele meiner lieben Kunden sind schon älter und haben keinen Computer oder Internet. Wenn ich sehe was sie an Pillen schlucken müssen und wie es ihnen dabei geht, bin ich immer betroffen und bisher wusste ich nicht wie ich helfen konnte. Aber als ich die Videos von Robert ansah und seine Tipps herausschrieb um sie für mich anwenden zu können war mir klar, ich werde sie für alle die mir in meinem Leben begegnen bereithalten. Wer will kann es lesen und umsetzten.
Thomas Sch.

Armbruch

Dame, 75 Jahre: Bricht sich bei einem Sturz den rechten Arm. Der behandelnde Arzt sagt, dass sie mit einer langen und schwierigen Genesung rechnen müsse. Sie ergänzte ihre Nahrung mit OPC schon seit ca. 3 Monaten wegen einer nicht heilenden Wunde. Bei der Folgeuntersuchung wird eine erstaunlich schnelle Heilung des Bruches festgestellt.

Arterienverkalkung im Gehirn

DMSO hat geholfen:
Also, meine Hirnarterien waren rechts stark verkalkt. Wurde bei meinem Schlaganfall im März festgestellt. Aber der Schlaganfall hat mit der linken Seite zu tun (Blutgerinnsel), ich sah beim Bioscan messen(Blutversorgung des Hirngewebes den Wert mit 2,1 und sollte 6,1-21,3 sein) ich strich mir die Halsarterie bis zum Ohr, beidseitig und am Halswirbel auch beide Seiten bis in die Höhe zum oberen Ohranfang. Danach habe ich gemessen und er stieg gleich auf 17.
14 Tage später maß ich nochmal, da war ich auf 7. Dann der Termin beim Neurologen. Er war voll zufrieden und er glaubte mir nicht, dass ich keine Medikamente nehme. Statt Herz Ass nehme ich OPC und Nattokinase. Verdünnt habe ich so ungefähr 60 DMSO und 40 Wasser. Habe es nochmals gemacht, aber noch nicht kontrolliert

Arthritis DMSO

Ruth L., damals 64 Jahre alt, litt seit über 20 Jahren an rheumatoider Arthritis und konnte sich nur noch mit einer 4-beinigen Gehhilfe bewegen. Außerdem ließ sich die rechte Hand vor Schmerzen gar nicht mehr schließen. Viele Spezialisten und Diagnostik Kliniken hatte sie aufgesucht und verschiedenste Prozeduren über sich ergehen lassen – ohne Besserung. Nachdem sie sich zusätzlich eine Rückenverletzung zugezogen hatte, sagte ihr der Arzt, sie müsse für mindestens 6 Monate strenge Bettruhe halten.

Weil sie sich davor fürchtete, danach überhaupt nicht mehr laufen zu können und den Rest ihres Lebens im Bett verbringen zu müssen, ließ sie sich von ihrem Mann und ihrem Sohn in eine Klinik bringen, um eine DMSO-Behandlung zu bekommen. Nach nur zweieinhalb Wochen täglicher DMSO-Infusionen verließ sie die Klinik ohne jede Hilfestellung oder Stöcke. Sie sagte: "Ich kann es nicht in Worte fassen, was dieses Mittel für mich getan hat. Ich empfehle es mit Nachdruck. Ich sah während meines Klinikaufenthaltes viele Menschen kommen und gehen. Sie alle liefen gesund hinaus.

Arthritis

Amalia S: Diagnose Arthritis, konnte nur wenige hundert Meter gehen unter großen Schmerzen, erhält seit 2 Jahren regelmäßig Kortison gilt als therapieresistent. Nach 2-monatiger Ergänzung Ihrer Nahrung mit OPC, ging Sie jeden Tag mit Ihrer Tochter eine Stunde spazieren! Sie hat inzwischen viel weniger Schmerzen!

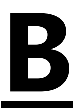
Arthrose

https://goo.gl/XSlMFV

Zwölf weiße Pfefferkörner: Über ein Jahr lang hatte ich sehr starke Schmerzen an den entzündeten Fingerendgelenken aufgrund von Heberden-Arthrose. Da las ich im Arthrose-Info Nr. 91 den Tipp von Frau Ingrid R., jeden Morgen nüchtern zwölf weiße Pfefferkörner unzerkaut einzunehmen. Das probierte ich aus. Nach drei Monaten war die Entzündung weg! Beim ersten Anzeichen eines neuen Schubs begann ich sogleich wieder mit der Einnahme ... und die beginnende Entzündung ging wieder weg. Seit etwa 1,5 Jahren habe ich keine akuten Schmerzen mehr gehabt.

Super, herzlichen Dank! Frau Susanne S., Freiburg

https://goo.gl/KFSt60



Basalzellkarzinom

von K. H.

Hier kurz eine Schilderung, was OPC bewirken kann. Mein Schwiegervater hatte an der rechten Wange ein Basaliom welches nach dreimaligen entfernen nach kurzer Zeit immer wieder auftrat. Da er nur der Schulmedizin und den Ärzten am besten nur den Professoren vertraut, war es äußerst schwierig ihm OPC zu vermitteln. Irgendwie schaffte ich es dann, ihn über OPC aufzuklären und er nahm dann 2 Kapseln OPC und Vitamin-C 300mg Depot. Nach ca. 5 Wochen OPC Einnahme konnte bei einer Nachuntersuchung im KH kein Krebs mehr festgestellt werden. LG

Beine (geschwollene)

Dame, 164cm, 97kg.: Sie litt unter ständiger Müdigkeit und geschwollenen Beinen. Nach nur 3 Tagen Ergänzung Ihrer Nahrung mit OPC waren die Beine fast nicht mehr geschwollen und sie hatte wieder viel mehr Energie. Ganz nebenbei hatte sie abgenommen durch mehr Lust, sich zu bewegen.

Beine (schwere)

Dame, 166cm, 91kg.: Sie nimmt OPC seit Juni 95. Hat inzwischen keine schweren Beine mehr, ist ein regelrechtes Energiebündel geworden und den Freundinnen ist aufgefallen, dass sie viel jünger aussieht als vor einem Jahr. Besonders das Gesicht und ihre Hände hätten weniger Falten. Wurde gefragt, „wie sie das mache?“.

Blutdruck zu hoch und weitere Probleme

Nachdem mein Arzt mir Bisoprpolol verschrieb wegen zu hohen Blutdruck (aber immer nur in der Praxis) und ich davon Nachts fast nicht mehr aufwachte ...da wusste ich, dass ich etwas anderes tun muss außer mich auf meinen Arzt zu verlassen...
Auf der Suche nach einer Alternative fand ich den Robert auf Youtube. Also schaute ich alle seine Videos an und dann rief ich ihn einfach mal an. Da ich auch unter Diabetes leide, Fibromylalgie..ach und tausend andere Sachen..fing ich einfach mal an einige Dinge von Robert zu nehmen...und siehe da..meine Schmerzen die ich am ganzen Körper hatte, verschwanden fast spurlos. Ab und an noch ein Pikser..aber nicht der Rede wert gegen vorher...meine Diabetes ist seit fast 20 Jahren endlich im Griff...ohne Tabletten in grosser Menge..
Probleme mit dem Blutdruck, meiner war zu hoch. Ich habe täglich Arginin genommen in Saft ein halber Teelöffel. Den Saft dann über den Tag getrunken, mit hineingepackt habe ich 1 Gramm Vitamin C. Nach ein paar Tagen alles im grünen Bereich.wie ein junger Hüpfer. z.B. 107 zu 76 oder 112 zu 76

...schreibe täglich auf was ich zu mir nehme und wie die Werte sind. Alles stabil
Meine Kopfschmerzen sind spurlos verschwunden. Rückenschmerzen ade.
Ich bin wieder beweglich..juhu ich lebe..
Herzstolpern kenne ich nicht mehr..Puls im Ruhestand über Jahre war immer so um die 100.jetzt 70 ca.
Nackenschmerzen was ist das?..lach..ich wusste es mal
Gicht hat mein Arzt gesagt, aber nicht was kann ich dagegen tun kann, merke aber nichts von Gicht.
Schwitzen ohne Ende...dank Robert ist das alles vorbei..ach ich könnte Euch Geschichten erzählen ..Karpaltunnelsyndrom..wer hat sich geholfen? Na ich selber und das schon 2 mal^^ Daaaaaaaaaaaaanke Robert du bist der beste^^
Also erstmal habe ich D3 10 Tage a 40 000 Einheiten genommen --ab den 11 Tag dann 5ooo täglich..dann OPC einmal täglich..Chrompicolinat einmal täglich...Vitamin C bis zu 3 Gramm am Tag..mal mehr mal weniger..wichtig MSM gegen die Schmerzen..das hat so ca.1 Woche gedauert bis meine Schmerzen sich reduzierten ..nun ab und an ein Pikser noch aber nur weil ich was nachlässig bin in der Einnahme
Daggi

Bronchitis

Sandra L.
So nun zu meinen Erfahrungen mit Robert Franz Naturmitteln: Mein Sohn war ab dem 6. Lebensmonat dauernd verschleimt und nichts wollte recht helfen...hatte ständig Angst vor Bronchitis...das Ganze zog sich bis zu seinem 9. Lebensmonat! Geschlafen hat er natürlich kaum, wie auch ohne freie Nase?!?Dann waren wir bei Robert: :) Carnitin und OPC waren DIE Lösung für ihn. Nur 1 Woche danach schlief mein Bub friedlich und wir hatten seither keine Probleme mehr mit Verschleimung! Die Verdauung verbesserte sich auch deutlich unter B-Komplex (BioScan stellte Mangel dar)

Bruch

Ältere Dame um die 80.: Bruch des Schambeins bei einem Sturz. Hatte nach Verlassen des Krankenhauses starke Schmerzen und die Ärzte sagten ihr das man ihr keine stärkeren Schmerztabletten geben könne. Außerdem benötigte sie einen Stock und bewegte sich sehr schwerfällig. Ihr Arzt in Innsbruck empfahl ihr daraufhin OPC auszuprobieren. Bereits 14 Tage später brauchte sie keinen Stock mehr zum Gehen und war fast schmerzfrei ohne schmerzstillende Medikamente. Ihr Arzt rief mich an um mir diese außergewöhnliche Genesung mitzuteilen.

C

COPD

Monika H.:

Ich finde es super, dass das Wissen von Naturmitteln und die Erfahrungen von Freunden zusammengetragen werden! Gerne mein Beitrag dazu. Zu meiner Person: Ich bin 51 Jahre jung und komme aus der Schweiz. Bis zu meinem Schlaganfall (2005) arbeitete ich als selbständige Kosmetikerin. Im (2006) noch eine Hirnblutung. Seit ein paar Jahren COPD. Seit den Hirn Verletzungen habe ich Aspirin Cardio 100 genommen. (Ärzteempfehlung: ein Leben lang)

Für COPD hatte ich zuerst Onbrez dann etwas stärkeres Ultibro Breezhaler. Trotzdem hatte ich immer weniger Luft!!! (Lungenfunktion 59%) Ende Juni 2016: Bei meiner Schwester zu Besuch, das erste Paket mit Naturmitteln trifft ein. Habe gleich 1 OPC, D3, B12, Vitamin C genommen. Am 2.ten Abend zu Besuch habe ich bemerkt, dass ich die Medikamente (Aspirin, Ultibro) vergessen habe zu nehmen.
Da ich mich aber sehr gut fühlte und auch genug Luft hatte, ließ ich sie weg, seither habe ich nichts mehr konsumiert. COPD Verlauf: der gesamte Schleim in der Lunge löste sich nach und nach. Ich habe weder rasseln noch sonstige Geräusche in Lunge und Bronchien. Um die Lunge zu stärken, habe ich eine zehntägige Kur gemacht: l-Carnitin 2,5 gr/täglich, Arginin ca 2-6 Kapseln pro Tag und Cordyceps 2×2 Kapseln pro Tag. Sonst nehme ich noch täglich 1-2 OPC (wiege 71 kg) mind. 5 tropfen D3, K2, B12, Vitamin C. Regelmäßig Schwefel.
Habe auch Tank gefüllt mit MSM und D3 (Kur). Trinke auch regelmäßig Heideblüten Tee! Den Allantwurzeltee konnte ich nicht trinken (wähhhh)!!!! Falls die Bronchie doch mal etwas belegt sein sollte habe ich gute Erfahrungen mit 2-3 Kapseln Arginin gemacht. Atmen ist leben! Für die Psyche kann ich das Kolloidale Gold sehr empfehlen, auch Heideblüten Tee. Habe geplant den Darm sanieren und abnehmen. Seit 2 Wochen ist mein Knie geschwollen, letzte Woche punktiert, es sei Arthrose? Nehme jetzt viel Schwefel und hoffe kriege das mit Physio und Natur hin, will kein Cortison oder Pharma! Übrigens bin ich Raucherin! Liebe Grüße Monika.

Couperose

Ich möchte mal meine Erfahrung zu Borretschöl mitteilen. Ich habe extreme Couperose, bin starker Raucher und liebe Süßes. Nun bin ich 51 Jahre alt, Erscheinungsbild der Haut wird im Alter nun mal nicht besser. Neben den Grundstoffen wie OPC, D3, MSM etc. mache ich 1 x die Woche eine Mineralmaske mit RF Pflanzenmineralien und nehme zur Pflege für den ganzen Körper und Gesicht nur noch Borretschöl. Natürlich trockne ich mich auch nicht mehr ab und tue das Öl noch auf die feuchte Haut. Ich muss schon sagen, dass die Haut mittlerweile wirklich

gut aussieht - total feinporig und glatt. Ich bekomme dadurch natürlich nicht die Couperose weg, die wird wohl immer bleiben, aber es fällt weniger auf.
Petra M.



Diabetes

Ich bin seit 48 Jahren Typ I Diabetikerin. Hatte immer sehr schwankende Zuckerwerte. Seit ich Chrom Pico, D3, K2, OPC, Vit.C nehme sind meine Werte stabil und mir geht es sehr gut. Herta M.



Eisenmangel:

Erfolgsgeschichte meiner Tochter 25 Jahre, seit 16. Lebensjahr extremen Eisenmangel, wurde behandelt mit Infusionen und Tabletten, kein Erfolg gebracht, dadurch zu kleine rote Blutkörperchen, zähflüssiges Blut und extrem schlecht Leberwerte, ständige Darminfektionen und starke Pollenallergie, seit Mai haben wir angefangen Vitamin D Spiegelaufbauen, Leberreinigung gemacht und seit Juli Standards von Robert Franz plus MSM. vorige Woche Blutkontrolle, Eisen, Leber und rote Blutkörperchen wieder im grünen Bereich, Bioscan zeigt bei Pollenallergie keine Abweichung, wir warten aufs Frühjahr. Der zweite volle Erfolg bei meinen Kindern dank Robert Franz, werde ihm ewig dankbar sein dafür und mein möglichstes dafür tun dies zu verbreiten
Astrid

Ekzem

Seit 2015 habe ich ein dyshidrotisches Ekzem. Es tritt nur an der Felderhaut, also an den Handinnenflächen und Fußsohlen auf. Erst kommen Pickel, die mit gelblicher Flüssigkeit gefüllt sind. Das spannt und ist unangenehm. Die Pickel trocknen dann aus und werden bräunlich. Das verursacht einen netten Juckreiz. Anschließend gehen die Pickel auf, die Haut schuppt und löst sich. Das schmerzt. Vor allem, weil man die Hände und Füße ständig benutzt. War seit der Entstehung bisher 4 Wochen krankgeschrieben, da ich kaum laufen konnte. Die Hautärztin hatte keine Ursache, nur Cortinsonsalben, die allerdings mehr schlecht als recht halfen. Ursache unbekannt. Ich habe mich lange Zeit beobachtet. Immer wenn ich mich über irgendetwas aufregte entstanden neue Pickel. Für mich war klar, dass ist psychisch und da wirkt auch keine Cortisonsalbe. Habe mit Schüssler Salzen eine Verbesserung gehabt. Dann kam ich zu Robert Franz und das Ergebnis ist super. Keinen einzigen Pickel.

Hände und Füße sind abgeheilt. Das habe ich auch gar nicht mehr beachtet, gestern erst gemerkt dass es weg ist. Und das hat mich so gefreut, dass ich es euch mitteilen möchte. Ach ja, ich hatte ständig kalte Hände und Füße, kannte es gar nicht anders. Schön, dass es jetzt nicht mehr so ist. Geholfen hat: D3, K2, Magnesium, OPC und Vitamin C. Mache gerade eine Vitamin B Kur und taste mich an MSM heran, habe leichte Kopfschmerzen seitdem. Warte ab, ob es wieder weg geht. Ich liebäugle noch mit Carnitin für das Immunsystem und Arginin wegen des etwas zu hohem Blutdruck und Puls. Aber das senkt sich ja wieder, also abwarten. Gaby S.

Ekzem im Gehörgang

Monika M.: Hallo, seit ca. 20 Jahren habe ich ein Gehörgangs Ekzem auf Grundlage einer Neurodermitis, die sich glücklicherweise nur im Ohr niederschlägt. Wenn ich auch nur einen Löffel Honig im Tee trinke, musste ich bisher das Ohr mit Cortison behandeln weil der Honig einen unglaublichen Juckreiz auslöst. Nun nehme ich seit 4 Tagen von Robert Franz Vit.D3 ein, natürlich mit Vit. K2 und auch Magnesium und es ist mir mehr zufällig aufgefallen, dass das Ekzem absolut rückläufig ist. Ihr könnt mir glauben, dass ich mehr als begeistert bin.



F

Fersensporn:

Hallo zusammen, ich bin Dorothea aus Bamberg. Ich heilte den Fersensporn der sehr schmerzhaft war nur mit MSM, OPC, Vit D3 Magnesium und Hakla D6 bei mir gibt es nichts anderes als die Naturprodukte von Robert Franz, denn ich möchte ja noch etwas leben.

Finger gequetscht:

aktuelle Erfahrung mit DMSO: Habe mir am Montag den Mittelfinger in Schiebetür gequetscht. Schön mit Schwung. Finger wunderbar geschwollen, wie eine Presswurst, knall rot und das Gelenk so wappelig. Abends DMSO aufgetragen, am Morgen ist nur noch eine leichte Rötung ohne Einschränkungen vorhanden. Tolles Mittel. liebe Grüße, Conny

Finger verletzt:

A.A., 5Jahre alt, hatte sich die Finger beim Aussteigen in die Autotür geklemmt. Die Fingerkuppen und Nägel sahen ziemlich mitgenommen aus und das Kind weinte andauernd vor Schmerzen. Geistesgegenwärtig griff der Vater, der eine DMSO - Lösung für eine andere Erkrankung parat hatte, zur Flasche und sprühte diese 80%tige Lösung auf die Kinderhand. Nach wenigen Minuten klangen die Schmerzen ab. Die verletzten Finger regenerierten sich unter der weiteren Behandlung sehr schnell und waren wenige Tage später völlig unauffällig.

Fußnagel verletzt:

Erfahrungsbericht Sandra: "Meine Tochter (4 Jahre) hat sich vor kurzem den Fußnagel unter der Türe so gestoßen, dass er komplett nach oben und zurückgeschoben wurde und dann leider im Verlauf auch abgefallen ist. Sie hatte starke Schmerzen, DMSO nahmen ihr diese recht schnell und am 2. Tag war jegliche Rötung und auch die Schmerzen komplett weg! :)
Sie nennt es jetzt Heilwasser und will es auf jede Schramme... Habe es pur aufgesprüht, da der Zeh ja nicht offen war oder blutete. Er war feuerrot und schmerzte ihr sehr.
Nach nur einmaligem Besprühen, ließ der Schmerz schnell nach. Nach 3 Tagen musste ich kein DMSO mehr aufsprühen. Habe es 3x täglich aufgetragen.

ABER Vorsicht: DMSO sollte man fast immer verdünnt anwenden! Unter der Gürtellinie muss man weniger verdünnen. Auf meine Narben trage ich es aber auch pur auf. Kann dazu nur das DMSO Handbuch empfehlen



Gastritis

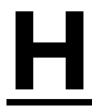
Mein Vater: Er war 40 Jahre lang magenkrank, schwere Gastritis. Er konnte weder Obst noch Gemüse vertragen und musste ständig Medikamente für seinen Magen einnehmen. Wenige Monatenach Ergänzung seiner Nahrung mit OPC, war seine Gastritis weg. Er kann mittlerweile alles essen und ich muss, wenn ich bei meinen Eltern eingeladen bin, aufpassen, dass ich noch eine Tomate, Weintraube oder eine Orange erwische. Ein herrliches Gefühl, dass ich meinem Vater so helfen konnte.

Gedächtnis:

Walter L.: Er konnte sich generell Personen und Namen schlecht merken und stellte fest, dass auch sein sonst gutes Zahlengedächtnis nachließ. Seit er seine Nahrung mit OPC ergänzte, wurde sein Zahlengedächtnis wieder so wie früher und das

Erstaunliche: Er hat inzwischen ein viel besseres Personen- und Namensgedächtnis als jemals zuvor.

Gehirnbluten:
Hallo! Ich bin vor ca. einem Jahr auf "OPC" Robert Franz über das Web aufmerksam geworden. Leider ein Jahr zu spät, da meine Frau 2014 eine Gehirnblutung erlitten hat und seit dem auf Gerinnungshemmer angewiesen ist. Bis 2. Juli 2016 nahm sie Xarelto 20mg ein und hatte sehr bedenkliche Nebenwirkungen wie viel zu hoher Puls, hoher Blutdruck, Stoffwechselstörungen, beginnende Diabetes 2 usw. Der Arzt wollte ihr Betablocker verschreiben. Ich stellte dann ihre Blutverdünnung unverzüglich auf 1 Kapsel OPC, 1Kapsel Nattokinase und 1 Depot-Kapsel Vitamin-C 300mg um. Ergebnis: Die Nebenwirkungen sind danach nicht mehr aufgetreten und alle Werte sind jetzt wieder normal. Leider haben die meisten Menschen Angst wenn sie danach zu einer REHA kommen, da sie ja nun dem Arzt erklären müssen dass sie eine natürliche Blutverdünnung haben. Einfach eine ausreichende Anzahl an Kapseln für den gesamten Aufenthalt mitnehmen. Wir haben es so gemacht.



Hämorrhoiden (aussen liegende):
hab ich bei mir in 2 Wochen therapieren können mit täglich 3x1 Kapsel OPC. Die letzte Kapsel nicht später als ca. 18 Uhr einnehmen. Gibt so viel Energie, das ich nach 5 Stunden Schlaf ausgeschlafen hatte. Liebe Grüße, Conny

Hautproblem
Ich habe seit 2015 ein dyshidrotisches Ekzem. Es tritt nur an der Felderhaut, also an den Handinnenflächen und Fußsohlen auf. Erst kommen Pickel, die mit gelblicher Flüssigkeit gefüllt sind. Das spannt und ist unangenehm. Die Pickel trocknen dann aus und werden bräunlich.
Das verursacht einen netten Juckreiz. Anschließend gehen die Pickel auf, die Haut schuppt und löst sich. Das schmerzt. Vor allem, weil man die Hände und Füße ständig benutzt. War seit der Entstehung bisher 4 Wochen krankgeschrieben, da ich kaum laufen konnte. Die Hautärztin hatte keine Ursache, nur Cortison Salben, die allerdings mehr schlecht als recht halfen. Ursache unbekannt.
Ich habe mich lange Zeit beobachtet. Immer wenn ich mich über irgendetwas aufregte entstanden neue Pickel. Für mich war klar, dass ist psychisch und da wirkt auch keine Cortison Salbe.
Habe mit Schüssler Salzen eine Verbesserung gehabt. Dann kam ich zu hier hin und

das Ergebnis ist super. Keinen einzigen Pickel. Hände und Füße sind abgeheilt. Das habe ich auch gar nicht mehr beachtet, gestern erst gemerkt, dass es weg ist. Und das hat mich so gefreut, dass ich es euch mitteilen möchte.
Ach ja, ich hatte ständig kalte Hände und Füße, kannte es gar nicht anders. Schön, dass es jetzt nicht mehr so ist.
Lieben Gruß Gaby

Herzrasen

Gerti S.: ich bin 53 Jahre alt. Seit über 30 Jahren litt ich an Herzrasen und auch Herzstolpern. Organisch sehr oft untersucht, es wurde nichts gefunden. Und wenn nichts ist, wird es ja immer auf die Psyche geschoben. Nun ja, es wurde nur mit Betablocker besser.
Obwohl es da gelegentlich auch auftrat. In den Jahren habe ich immer wieder versucht, mich von den Tabletten zu lösen, aber nach ein paar Tagen fing das Herz wieder an zu rasen und meine Angst war so groß, dass ich wieder zur Tablette griff.
Vor zwei Jahren habe ich dann meine Ernährung umgestellt auf vegan und seither konnte ich anstelle von früh 1/2 Tablette Sotalol und abends 1/2 Tablette Sotalol auf 1/4 früh und Abends reduzieren.
Dennoch, meine Versuche seitdem von den Tabletten komplett wegzukommen scheiterten auch hier. Sobald ich die Tablette ausgeschlichen hatte, ging es wieder los. Nun bin ich Anfang August durch "Zufall" auf Robert gestoßen und seither ziehe ich alle Informationen durch seine Vorträge und Auftritte die es in YouTube gibt, rein.
Ich habe dann folgende Produkte genommen:
- Heideblütentee (1 Liter über den Tag verteilt)

morgens
- 1 Messlöffel L-Carnitin
- Vitamin D3 in 10 Tagen aufgefüllt mit je 40 Tropfen und jetztnehme ich 10 Tr.
- 1 Kapsel K2
- Magnesium Öl zum Sprühen
- 1 Kapsel Q10
- 1 Kapsel Vitamin B Komplex
- 1 Kapsel L-Arginin
- 1 gestr. TL Acerolapulver zusammen mit
- 1 Kapsel OPC

Mittags:
- 1 Kapsel L-Arginin
- 1 Kapsel Q 10
- 1 gestr. TL Acerolapulver zusammen mit
- 1 Kapsel OPC (erst ab der zweiten Woche habe ich 2 Kps. OPC genommen)

Früh und abends 1 TL Naturgesteinsmehl

Zusätzlich die homöopathischen Mittel:
- Spartiumscoparium D3 (Besenginster) 3 x 5 Tropfen täglich
- Strophantus D4 3 x 5 Tropfen täglich

Spartiumscoparium kann man 1-2 Monate nehmen, dann ausschleichen.
Strophantus D4 kann man ein Leben lang nehmen. Zeitgleich habe ich die Betablocker reduziert. Ich habe es geschafft. Danke ☺

Hoher Puls

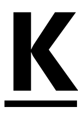
Erfolgsgeschichte hoher Puls. Junger Mann, 23, ständig hoher Puls nicht unter 100, kein Bluthochdruck, keine Beschwerden, laut Bioscan Abweichungen im gesamten Herzkreislaufsystem, seit Juli nimmt er Standards von Robert Franz plus Arginin, Carnitin und MSM, jetzt hat sich sein Puls eingependelt zwischen 70-80, was wäre gewesen hätte man das in jungen Jahren nicht erkannt und was dagegen unternommen? Wahrscheinlich in einigen Jahren Dauerkundschaft der Pharmaindustrie
Astrid



Immunsystem schwach

Sandra L.
Meine Tochter jetzt 4 hat seit Geburt diverse gesundheitliche Probleme: Angefangen mit Neurodermitis (bereits mit Homöopathie "ausgeheilt"), wiederholte Krupp-Anfälle, wiederholte Mittelohrentzündungen, schwaches Immunsystem, seit Geburt (trotz ausschließlichem Stillen!) Verstopfung, sehr hibbelig und unkonzentriert, schlechter Schlaf, diverse Nahrungsmittelallergien. Ja auch dann kam zum Glück unser Treffen mit Robert: :)
Dank Carnitin gab es keinen Krupp-Anfall mehr, dank OPC und Lysin ist mein Kind wesentlich ruhiger und ausgeglichener und kann gut schlafen. Essen darf und kann mein Kind wieder alles!
Dank Vitabiosa und Okoubaka ging mein Kind bereits nach 3 Wochen selbstständig auf die Toilette zum großen Geschäft! Vorher musste ich ihr immer eine Windel anziehen und sie krümmte sich teilweise 30min.:(Dank B-Komplex ist auch ihre Verdauung wesentlich besser geworden (BioScan stellte Mangel dar).





Karpaltunnelsyndrom

Nachdem mir gesagt worden ist, dass ich operiert werden müsste und natürlich nicht einverstanden war, habe ich mich ja selbst bemüht..
MSM gegen die Schmerzen..1 gestrichener Teelöffel in Saft oder ähnlichem (schmeckt sonst nicht)...und ich habe Übungen gemacht, immer wieder bewegt.
Ich denke das Vitamin D auch eine grosse Rolle dabei spielte und Vitamin C.
Ratzfatz war es weg. Ach ja und DMSO habe ich aufgetragen einmal am Tag bestrichen, kribbelt und pikt aber nach paar Tagen war es weg. LG Daggi

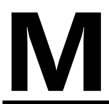
Knieprobleme:

gestern kommt mein Schatzi heim und sagt Ihm tut sein Knie weh, ist leicht geschwollen, fühlt sich an wie Flüssigkeitseinlagerung und kann es kaum beugen. 2x DMSO aufgetragen, morgens noch mal und Mittag ruft er mich begeistert an und sagt seine Schmerzen im Knie sind komplett weg. Einfach nur Klasse. liebe Grüße, Conny



Lernschwierigkeiten

Junge, 9 Jahre: Er hatte große Lernschwierigkeiten, weil er sich nicht lange konzentrieren konnte. 1 Jahr nachdem seine Mutter sein Essen mit OPC ergänzte, kam er in der Schule besser mit und hat mehr Freude. Seine schlechtesten Noten sind inzwischen 2er.



Meniskus

Dame, 172cm, 105 kg.: Sie hatte eine Meniskusoperation und ergänzte Ihre Nahrung bereits seit 3 Wochen mit OPC. Obwohl die Patienten, die mit ihr im Krankenhaus waren, alle weniger Gewicht hatten, durfte sie bereits 5 Tage später nach Hause, alle anderen mussten länger im Krankenhaus bleiben. Ihr Physiotherapeut war über ihre schnelle Genesung erstaunt gewesen.

Migräne:

noch ein positives Erlebnis von mir, durfte die Nacht von Freitag auf Samstag neue Erfahrungen sammeln. Leider bin ich zyklusbedingt eine Migränegeplagte. Bisher nur schulmedizinische Tablette, aber vor kurzen MSM eingenommen und wesentliche Verbesserung gespürt. Nachts erwacht und noch leichte Symptome, Intuitiv mein Lavendelherz während dem Schlaf so positioniert, das ich den beruhigenden, wohltuenden Duft permanent einatmen konnte und siehe da, das erste Mal ein Migränekampf gewonnen ohne Chemie. Ich bin so unglaublich glücklich und begeistert.
Die ganze Arbeit meiner Lavendelherzen hat sich für mich rentiert. Sorry für meine Begeisterung, aber ich teile sie gern mit Euch.
Liebe Grüße, Conny

MS

So, nun zu mir! ;) Bin seit 3 Jahren "MS-Verdächtig".
Habe 2 Krankenhausaufenthalte und mehrere Arztbesuche hinter mir. Das hat mir bereits gereicht; habe mich beide Male halbwegs selbst entlassen. Habe mich gegen Cortison und andere Versuchsmedikationen geweigert. Bin auch seitdem zu keiner Kontrolle gegangen.
Ich bin ein schlechter Patient, mit mir verdient kein Arzt was! ;)Meine Beschwerden kamen plötzlich und äußerten sich in schwachen Beinen, laufen wie auf Wolken, Taubheitsgefühle an Händen und Füßen, kraftlose rechte Hand, Kribbeln in den Beinen. Zusätzlich war ich dauermüde und überlastet. Klar der Hausbau macht Stress und dann noch ein Baby...blablabla...Hab auf eine Vitamin D Messung bestanden- diese ergab 12!
Alles klar, oder?!? ;) Liquorpunktion und MRT Kopf deuteten auf MS hin und das Beschwerdebild war die Bestätigung dazu. Hätte mich tatsächlich auf Spritzen einstellen lassen können...hab ich aber nicht! Habe meinen Vitamin D Spiegel hochgefahren und bin zu einem sehr guten Akupunkteur, welcher meine Kraftlosigkeit schnell verbesserte! :)

Dabei verabschiedete sich der Professor noch mit den Worten: "Verschwenden Sie nicht allzu viel Geld in Akupunktur und Homöopathie, das ist nur Geld-/ und Zeitverschwendung!" :(Mein Kopf war ständig benebelt und mein Gedächtnis kaum noch vorhanden.
Da ich wegen meiner Kinder ständig auf der Suche nach Naturheilmitteln war, stoß ich im Mai 2016 auf Robert Franz. Den wollte ich mir natürlich erst mal persönlich anschauen... ;)
Solch einem liebenswerten und authentischen Menschen muss man begegnet sein! Er gab mir die Hoffnung wieder gesund zu werden und bestätigte meine Suche nach Heilmittel aus der Natur...
So meine lange Liste an Mitteln folgt: :)

- Vitamin D3 10 Tage hochdosiert 40 Tropfen und nochmal 10 Tage 20 Tropfen nachgelegt, da mein Bioscan immer noch kein Optimum angezeigt hat! ;) weiter mit 10 Tropfen tgl.
- Vitamin B12: 3 Monate 2-3x tgl. Lutschtabletten, jetzt eine...
- Vitamin K2 10 Tropfen tgl.
- Magnesiumchlorid in die Handfläche
- MSM 5g tgl.
- Carnitin 2g tgl.
- Carnosin, Leinöl und Lecithin mit Gingko für mein Gehirn! ;)
- OPC 2-3 tgl.
- Vitamin C 600mg tgl.
- Urgesteinsmehl
- B-Komplex
- Zusätzlich nehme ich noch: Lysin, Arginin, Alpha Liponsäure, Q10, Amino Power, Inka Gold.

Verwendet werden natürlich Robert seine Mittel, bis auf wenige Ausnahmen. Er hat leider (noch) nicht alles im Angebot. Grundsätzlich empfehle ich auch nur seine Naturmittel weiter, da vertraue ich einfach drauf! :)

Hab ich was vergessen? Was soll ich sagen-mir geht`s blendend! :) Robert hat mir meine Lebenskraft und Energie wiedergegeben und diese werde ich nun weitergeben und meinen Mitmenschen zur Gesundheit zurück helfen so gut ich kann! Mein lila Koffer (Bioscan) ist mein treuer Begleiter. Ich freue mich auf die Zukunft und bin dankbar ein Teil dieser tollen Gruppe sein zu dürfen! Liebe Grüße Sandra

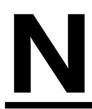
Müdigkeit

Hallo, mein Name ist Gaby, 51 Jahre alt. Ich nehme seit 6 Wochen D3, K2 und Magnesium und seit 4 Wochen OPC und Vitamin C. Ich habe bisher zwei Erfahrungen gemacht.
Ich bin nicht mehr so müde und muss mich nach einem Frühdienst nicht mehr hinlegen. Schlafe eigentlich kaum noch beim Fernsehen ein.
Einmal habe ich meine OPC mittags vergessen und diese abends eingenommen. Mit dem Ergebnis, dass ich ziemlich lange wach war. Das habe ich mir dann bei meinem Nachtdienst zu Nutze gemacht. Das funktionierte tatsächlich. -)

Myasthenia Gravis

Ich bin so froh, dass es Robert und viele andere bei YouTube gibt. Als ich vor 2/12 Jahren die Diagnose Myasthenia Gravis vom Arzt erhielt, war ich völlig verzweifelt auch das es unheilbar ist. Die 3 Sorten an Medikamenten die mir verschieben worden, sollte ich trotz aller Nebenwirkungen Einnehmen. Ich kam mir wie eine Laborratte vor, schön das eigentlich wichtigste Medikament vertrug ich nicht. Ganz abgesehen von den üblichen Magen und Darmbeschwerden, fühlte ich mich irgendwie vergiftet.
Ich hatte nur noch Muskelschmerzen und Krämpfe, meine Lebensqualität war nun auf den Nullpunkt. Mit den ständigen Schwindel und Doppelbildern, sowie unsicheren Gang nun noch diese Nebenwirkung der Med.. Es reichte mir!!!
Durch die tollen Videos bei YouTube, konnte dazu Lernen. Im letzten Jahr nahm ich meine Behandlung selbst in die Hand. Nehme Vitamin D, OPC und MSM ein. Bei der Dosierung hielt ich mich an Robert Franz, jetzt nach einem Jahr ist meine Myasthenia zum Stillstand gekommen, mein Arzt meint ich bin geheilt auch ohne seine Med.. Er ist sehr interessiert was ich nehme.
Was mich auch überglücklich macht, ist meine Schwester. Sie hat seit 15 Jahren chr. Polyarthritis, eigentlich war sie mit Morphium usw. aus Therapiert. Jetzt ist sie seit 6 Monaten frei von jeglichen Medikamenten und ist überglücklich, auf mich gehört zu haben. Sie nimmt auch nur das ein was ich nehme. Ihr Rheuma ist auch zum Stillstand gekommen. Für mich ist das ein Beweis, dass bei Autoimmun Erkrankungen die Pharmazie nicht hilft. Wie gerne würde ich mich bei Robert bedanken, er ist aber kaum tel. zu erreichen.
Vielleicht können sie in einem Video, von meiner Erfahrung berichten um anderen Menschen Mut zu machen. LG Ingrid P.

Myom – Hilfe durch Quercitin:
In Bezug auf Quercitin möchte ich mit Euch meine Erfahrung teilen. Ich hatte seit mind. 8 Jahren ein Myom in der Gebärmutter mit einem Durchmesser von 9cm, welches sicht- und fühlbar war. 3 Gynäkologen drängten zu einer Total-OP, also komplette Entfernung der Gebärmutter.
Da ich aber nicht permanent Schmerzen hatte, habe ich mich dagegen entschieden. Nun nehme ich seit 2 Monaten täglich 2 Kapseln Quercitin und siehe da, das Myom ist verschwunden. Faszinierend
Liebe Grüße, Conny



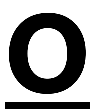
Nervenschmerzen
Elisabeth L.: Diagnose Nervenentzündung im linken Arm. Therapie = Kortison Spritzen. Die Schmerzen waren nach wenigen Stunden wieder da. Ergänzung ihrer Nahrung mit OPC.
Die Schmerzen wurden nach wenigen Tagen immer schwächer und der Arm war nach 14 Tagen wieder voll bewegungsfähig und schmerzfrei. Wenn sie aufhörte OPC einzunehmen, stellten sich die Beschwerden innerhalb weniger Tage wieder ein.

Neurodermitis
Annemarie L. Alter 36.: Sie leidet an Neurodermitis. Sie ergänzte ihre Nahrung ca. ein halbes Jahr mit OPC. Ihr Hautbild hatte sich deutlich verbessert. Sie hatte in immer längeren Abständen ganzleichte Schübe ohne Entzündungen. Dazwischen konnte man nichts mehr bemerken.

Neurodermitis
3-jähriges Kind: Neurodermitis - Seit der Ergänzung der Nahrung mit OPC laut Auskunft des Vaters eine Verbesserung seines Zustandes um ca. 80%. Wenn man mit der Ergänzung aufhörte, stellten sich mit der Zeit wieder alle Symptome ein.

Nierenschmerzen
Hatte sehr starke Nierenschmerzen beidseitig, links stärker als rechts...wie eigentlich immer. Sowas endet bei mir immer im Krankenhaus. Kenne das leider nur zu gut! :(Habe mich abends in die Badewanne gelegt und viel getrunken und die Nieren dann im Bett mit Kirschkernkissen gewärmt. Morgens das gleiche Spiel wieder mit den Schmerzen, aber die Nacht war zumindest erträglich!

Habe dann innerhalb 1 Stunde 3x DMSO pur auf die Nieren gesprüht-VORSICHT brennt wie Feuer, aber nach dem ersten Mal ließen die Schmerzen gleich nach und die rechte Seite war ok. Mittags war das schlimmste dann überstanden. Einen Tag später komplett schmerzfrei, nur noch Nierengurt getragen und wieder fit für die Arbeit! So wünsche ich mir das, bin sehr dankbar um das Krankenhaus herum gekommen zu sein... :) Sandra



Offene Wunde – kolloidales Silber

Eine Geschichte von meiner Mutter. Sie ist Diabetikerin und musste ein kleineres Gewächs am Unterschenkel entfernen lassen, damals kannte ich Robert Franz noch nicht, jedenfalls wollte die Wunde nicht zuheilen,2 Monate täglich verbinden mit Desinfektionsmittel und NICHTS hat sich verändert, ich konnte bis zum Knochen sehen, ich hab mich entschlossen ich muss etwas tun,2 Wochen für 2 Stunden ein Kohlblatt direkt auf die Wunde aufgelegt und 2 mal täglich mit kolloidalem Silber aufgelegt, man konnte zusehen wie es täglich sich veränderte und nach 2 Wochen war die Wunde verschlossen, die Hausärztin hat sich nicht dazu geäußert, sie hat es ja mitbeobachtet, was sie drüber denkt werde ich wohl nicht erfahren
Astrid

Offenes Bein

Juliane D.: Diagnose offenes Bein, links Markstück große Wunde seitlich am linken Rist. Nach 3 Jahren Behandlung kein Erfolg. Humpelte schon und hatte große Schmerzen in den Beinen beim Gehen. Ergänzung ihrer Nahrung mit OPC. Nach 14 Tagen Krustenbildung nach ca. 6 Wochen war die Wunde vollständig zugeheilt. Kann wieder ganz normal gehen und normale Schuhe tragen. Wenn sie aufhörte, stellten sich die Beschwerden innerhalb weniger Tage wieder ein.



PMS

Franziska D.: 37 Jahre, 48kg. Sie hatte oft Beschwerden und starke Stimmungsschwankungen während ihrer Periode. Sie ergänzt ihre Nahrung seit fast 3 Jahren mit OPC, hat jetzt fast keine Beschwerden mehr, ihre Periode hat sich von 5 auf 3 Tagen verkürzt und sie ist viel ausgeglichener während dieserZeit als vorher.

Q

R

Rheuma

Ich nehme seit Anfang Juli OPC, hochdosiert D3, K2 und MSM. Da ich bereits seit über 20 Jahren Rheuma habe, dachte ich, ich muss erst mal ein paar Monate die Sachen nehmen, dass ich einen Erfolg sehe. Aber "nein", nach nur 2 Wochen Einnahme, kann ich wieder die Treppen laufen, wie die letzten 2 Jahre nicht mehr, Schwellungen sind etwas zurückgegangen, Schmerzen sind erträglicher geworden. Dann habe ich das D3 auf 10 Tropfen runtergesetzt, und "zack" waren die Schmerzen wieder da. Also habe ich sie wieder hochgeschraubt, und jetzt ist es wieder besser. Einfach genial.
Michaela S.

Rückenschmerzen

Herr, 182cm, 140kg, LKW-Fahrer: Er fährt hauptsächlich nachts. Rückenschmerzen. Ergänzung der Nahrung mit OPC. Bei einem zufälligen Treffen waren seine Schmerzen weg! Er hatte sich bedankt, dass er das Glück hatte, OPC kennengelernt zu haben.

Rückenschmerzen

Thomas Sch.
Nachdem ich seit einem halben Jahr Roberts Ratschläge befolge wird nun auch mein Rücken immer beweglicher und immer schmerzfreier. Vorher war es mir nur schwer möglich meine Fußnägel zu schneiden. Nun kann ich das wieder mit Leichtigkeit tun. Auch die schmerzhaften Verspannungen im Schulterbereich sind fast vollständig verschwunden. Und meine Nierenschmerzen in der linken Nebenniere werden ganz langsam weniger. Nun bemerke ich es nur noch alle paar Tage mit einem leichten Druckgefühl für ein paar Sekunden. Ich konnte vorher wegen dieser Schmerzen nicht ohne Schmerzen meine Strümpfe anziehen. Nun bin ich dabei völlig schmerzfrei.

Ich nehme 1 Messlöffel L-Carnitin, 1 Messlöffel L-Arginin,1 Teelöffel MSM, 3 Kapseln OPC, 1000 Mg Depotkapseln VitaminC, 15 Tropfen D3,10 TropfenK2, 2 Messlöffel Magnesiumcitrat, 1 Kapsel Alphaliponsäure, 1 KapselQ10 (unregelmäßig) 4 Kapseln Crom Picco und (6 Kapseln Kürbiskernölkapseln für die Prostata...ist nicht von Robert), OkoubakaD3, Vita Biosa,
2 Messbecher Urgesteinsmehl für Pflanzen, (1/2 Mesbecher Sango- Koralle,.. ist nicht von Robert)
Bei Rückenverspannungen Anfangs DMSO, aber das brauche ich nun so gut wie gar nicht mehr für den Rücken. Anfangs 2 Tabletten B12, jetzt nur gelegentlich, Anfangs 2 Kapseln BKomplex, nun nur gelegentlich.
Und dann noch homöopathische Mittel gegen Prostata.., und Leinöl 2 Esslöffel.

Raynaud-Syndrom

Gertraud S.:
Eine Erfahrung meiner Freundin, die hat das Raynaud-Syndrom (Leichenfinger), hierbei handelt es sich um eine Gefäßerkrankung, die mit Vasospasmen und Minderdurchblutung an den Fingern oder Zehen einhergeht. Sie hatte es immer an einzelnen Fingern. Seit drei Monaten nimmt sie täglich 1 Kapsel OPC und seither ist es nicht mehr aufgetreten :-)

S

Schlaganfall:

Wilfried P. schreibt: Ich bin 67 Jahre alt und hatte mit 65 Jahren 4 Schlaganfälle innert 2 Monaten. Ursache war ein Riss der linken Halsschlagader auf Grund einer Verstopfung im Knochenkanal über dem Ohr. Ich weigerte mich einer Operation zu zustimmen, trotz der schlimmsten Voraussagungen meines Arztes. Nach einem Jahr Marcumar und dann Aspirin Cardio und dem Wissen um die Schädlichkeit bei längerer Einnahme sah ich Robert Franz im TV.

Von da ab nahm ich nur noch OPC zur Blutverdünnung und all die Nahrungsergänzungsmittel die auf meiner Liste stehen. In meinem ganzen Leben habe ich mich noch nie so fit und gesund gefühlt wie jetzt, das in meinem Alter. Niederschmetternd, für meinen Arzt war die letzte Untersuchung im Juli.

Nach der Ultraschalluntersuchung hat er festgestellt, dass meine linke Arterie weiterhin verschlossen ist.
Das Blut hat aber einen anderen Ersatzkreis gefunden um mein Gehirn ausreichend zu versorgen. Es hat sich alles stabilisiert. Er war sehr erfreut, dass ich mich bester Gesundheit erfreue und dass es mir sehr gut geht. Er meinte, ich würde ja weiterhin schön das Aspirin Cardo nehmen. Ich sagte nein, seit einem Jahr nicht mehr. Er, völlig entsetzt, "das geht doch nicht" Ich sagte ihm, dass ich seit der letzten Untersuchung täglich 2 Kapseln OPC Traubenkernextrakt nehme. Was ist das, er kennt das nicht.
Er sei ja Neurologe. Ich erklärte ihm was das ist und wenn er Interesse hat kann er sich ja mal schlau machen. Dann sagte ich ihm was da alles für schädliche Nebenwirkungen auf dem Beipackzettel von Aspirin stehen.
Für mich sei das Selbstmord auf Raten, wenn ich das Zeug bis an mein Lebensende schlucken müsste. Ob er schon mal den Beipackzettel gelesen hätte, fragte ich. So was liest er nicht war die Antwort.
Er war sehr empört. Schrieb 2 A4 Blätter voller Notizen. Er warnte mich was alles geschehen könnte, wenn ich das Aspirin nicht mehr nehmen würde.
Ich sagte ihm, dass er das Ergebnis der Nichteinnahme von Aspirin an mir ja schon festgestellt hätte, eben vor ein paar Minuten. Ja, so ging das Wort gegen Wort.
Ich sagte auch das ich die Verantwortung für meine Gesundheit selbst übernehme. Ich bedankte mich für die seriöse medizinische Hilfe vor 2 Jahren und das die Pharmaindustrie für solche Fälle gute Dienste leiste. Doch ich möchte lieber nach der Besserung auf Naturprodukte vertrauen. Ja, dann wurde ich entlassen mit einem Kontrolltermin in 2 Jahren.
Was ich nehme:
Nahrungsergänzungsmittel auf natürlicher Basis

- Arginin Aminosäure mit vielfältiger Wirkung, Leistungssteigernd, Libido, Potenz, Arterienöffnung, Schutz der Gefäßwände, Blutdrucksenkend, entzündungshemmend, immunstärkend und durchblutungsfördernd.
- Aroniabeeren Extrakt stark Anti oxidativ, reinigt den Körper. Zudem wirkt Aronia antidiabetisch, entzündungshemmend, antibakteriell und antiviral.
- Chrom-Picolinat Diabetes, Fettabbau, Prostataprobleme, Stoffwechsel, Übergewicht
- Corticeps Libido, Potenz, Lungenstärkung, Arthrose schmerzen reduzieren
- Coenzym Q10 Herzstörungen, Nerven, Falten, Immunsystem, Fettverbrennung, Krebs, Zellnahrung, Blutdrucksenker
- DMSO Schmerzmittel zum einreiben, danach 30 Minuten nicht mit Kleidung bedecken
- Grapefruchtkernextrakt Grippe, Durchfall, Infektionen, Bakterien, Viren, Immunsystem

- Kieselsäure Gel Sikapur (Silicium) Straffe Haut, kräftiges Haar. Feste Nägel, gesundes Bindegewebe, Gelenkbeschwerden
- Kokosöl Gehirnnahrung, täglich einen Teelöffel voll zu sich nehmen, Gedächtnishilfe, Demenz, Alzheimer, Parkinson, Kokosöl auf die Haut gerieben hält Zecken ab.
- L - Carnitin Muntermacher, Muskelaufbau, Leistungsförderer, Fettabbau, Herzstörungen, Krebs, stärkt das Immunsystem. wichtig für Kinder. Gegen Demenz und Alzheimer
- MSM (Schwefel) Blasenentzündung, Schmerzen, Haarwuchs, Nägel, Gelenkbeschwerden, Leber, Durchblutung, Niedergeschlagenheit, Ängste, stumpfes Haar, fahle Haut, grauer Star, brüchige Fingernägel, schlaffes Bindegewebe, Allergien
- Mineralien / Steinpulver Darmflora
- Nattokinase natürlicher Blutverdünner, Darm, Verdauung
- OPC Traubenkernextrakt immer mit Vitamin C einnehmen, natürlicher Blutverdünner, Haarwachstum, Anti oxidativ, Diabetes, Herz, Arterien, Haut und vieles mehr, Marcumar und Aspirin braucht es nicht mehr, ebenso wenig Sonnenschutzcreme, schnelle Wundheilung,
- Quercetin Kreislaufprobleme, Entzündungshemmend, verhindert arteriosklerotische Ablagerungen, hat antithrombotische Wirkung, gegen Asthma, Diabetes und Virusinfekte. Stärkt Arterienwände.
- Roh-Rohrzucker-Melasse Krebs, Tumoren, Krampfadern, Arthritis, Schwächeanfälle, Geschwüren, Dermatitis, Ekzeme, Psoriasis, Hoher Blutdruck, Angina Pectoris, Herzschwäche, Verstopfung, Kolitis, Schlaganfall, Anämie, Blasenleiden, Gallensteinen, Nervenschwäche, Regeneration nach Operationen
- Selen (Spurenelement) Immunsystem, Schilddrüsenfunktion, Zellschutz, Haare, Nägel, Altersflecken, Augen, Gefäßwände, Bindegewebe, Krebsprävention. Paranüsse enthalten viel Selen, 2 – 3 Paranüsse pro Tag entsprechen der Tagesration Selen. Paranüsse sind basisch. Selen verbessert die Wirkungsweise von Vitamin E erheblich
- Strophanthus Herzstolpern
- Vitamin C Wichtig! Keine Ascorbinsäure!!! Fettabbauend, Leistungssteigernd, Immunsystem
- Vitamin K2 Skelettaufbau, Knochen, Kiefer, Zähne, Becken, Rückbildung von Arterienverkalkung
- Vitamin B12 Gedächtnishilfe, Demenz, Alzheimer, MS, Stimmungsstörungen, Diabetes, Müdigkeit

- Vitamin D3 hohe Dosierung (20`000IE) immer mit Magnesium und Vitamin K 2 nehmen, wichtig für Schwangere und Kinder, Ersatz für die fehlende Sonne, vitalisierend, Diabetes, Verdauung, MS, Allergien, Immunsystem, Gelenke, Arthrose, Übergewicht, Haut, Depressionen, Gelenke
  All das nehme ich. Wilfried Potthoff

Schlaganfall:

Petra H. schreibt: Ich hatte einen Schlaganfall mit sehr schlechter Prognose, da bei mir die Kapillargefäße verstopft waren an der Brücke zum Stammhirn. Das war vor knapp einem Jahr und ich saß erstmal im Rollstuhl. Mittlerweile gehe ich täglich eine Stunde Nordic Walking und kann das Wasser wieder besser halten, da auch dieser Muskel nicht mehr angesteuert war.
Ich nehme OPC, Vitamin C, Vitamin D, Vit. K, Magnesium, MSM, Strophanthin und seit neuestem noch Astaxanthin. Meine Betablocker und Calziumantagonisten habe ich bereits halbiert und nehme sonst nichts Allopathisches („schulmedizinisches“).
Nach der letzten Blutuntersuchung sagte mein Arzt: Sie machen alles richtig... obwohl ich ihm nicht gesagt habe was ich mache. Mein Vitamin D ist von 11 auf 87 gestiegen.

Schmerzen

MSM, Chondroitin und Glucosamin. Ich habe viele Baustellen, die mit Abnutzung der Knorpel oder Arthrose zu tun haben. Neben den Grundbausteinen habe ich mit 5g MSM täglich über ca. 6 Wochen meinen Schwefelhaushalt aufgefüllt. Danach bin ich angefangen ca. 800mg Chondroitin und ca. 1.500mg Glucosamin mit nur noch 1.000mg Schwefel zu nehmen. Ich hab die 3 NEM's in einer Flasche gelöst und über den Tag verteilt getrunken. Das mache ich jetzt seit ca. 3 Wochen. Ich habe nun erheblich weniger Probleme mit Hallx Valgus Beschwerden. Auch sind die Schmerzen im Kiefergelenk wesentlich besser geworden. Soviel ich weiss, ist der Körper in der Lage Hyaluronsäure selbst herzustellen, wenn man Chondroitin und Glucosamin zuführt. Das muss man also nicht extra zum Knorpelaufbau nehmen. Diese Kur soll man 3 Monate machen und dann 3 Monate Pause. Bin gespannt, wie gut das weiterläuft.
Petra M.

Schulterschmerzen

Crista E: Alter 40 Jahre, hatte große Schmerzen in den Schultergelenken, besonders im rechten. Bewegungsfreiheit des rechten Armes war schon sehr eingeschränkt. Schlief vor lauter Schmerzen nur noch wenige Stunden. Konnte sich monatelang nicht einmal mehr selbst die Haare waschen. Ihr Arzt sprach schon von einem künstlichen Gelenk mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit. Ergänzung der Nahrung mit OPC. Nach 14 Tagen schlief sie durch und konnte ihre Schulter fast schon wieder voll belasten. Sie hat 5 Wochen später sieben Fensterbänke selber ausgestemmt, weil die neuen Fenstergeliefert wurden!! Verrückt!! (Nichts klingt so unglaublich wie die Wahrheit).

Sehnenscheidenentzündung, Herpes und PMS

Cornelia M.:

Wir haben angefangen mit der Grundausstattung D3/K2 , OPC Vitamin C, MSM dann ein paar Monate später haben wir einen Bioscan Test gemacht, da sind dann noch sämtliche Mängelerscheinungen aufgetreten, wo man sich dann hinter Unmengen von Bücher setzt was da alles passieren kann, wenn der Mangel jahrelang sich hinzieht, wird einen schlecht.

Ich hatte Probleme mit ständigen Herpes, chronischen Sehnenscheiden-entzündungen, und starke Menstruationsbeschwerden. Durch Erhöhung der Dosis sind seit langem viele Beschwerden weg. Derzeit nehme ich 3x OPC/ 1000mg Vitamin C, MSM 2x 1 Teelöffel/Lysin 2x/Chrom Picco 2x/ Selen /L-Carnitin, hab auch mit Grapfruitkernextrakt herumexperimentiert :-)

Sehstärke

Leo T.: War immer sehr müde und hat schon einige gefährliche Situationen durch Sekundenschlaf beim Autofahren erlebt. Seit der Ergänzung seiner Nahrung mit OPC fühlt er sich, nach eigenen Aussagen, wie ein 20-jähriger (42 Jahre) und kann wieder weite Strecken mit dem Auto, ohne Ermüdungserscheinungen zurücklegen. Da er plötzlich mit seinen Kontaktlinsen verschwommen sah, ließ er seine Sehstärke untersuchen und der Optiker musste zu seiner Verwunderung feststellen, dasssich seine Sehstärke auf beiden Augen um 0,5 Dioptrien verbessert hatte.

Sehstärke

Ältere Dame: Hat bei der Untersuchung beim Augenarzt nur mehr 10% Sehleistung. Es wird über den Operationstermin gesprochen. Nach drei Monaten Ergänzung der Nahrung mit OPC hat der Augenarzt gestaunt. Bei der Untersuchung hat sie eine Sehleistung von 50%. Die Operation wurde auf unbestimmte Zeit verschoben.

Selbstversuch mit Vitamin D3

Hallo ich habe, nachdem ich unter anderem das Buch von j. Bowles gelesen hatte, einen Selbstversuch mit meinem 19-jährigen Sohn gemacht. Wir haben 10 Tage lang 100.000IE, danach 4 Tage 60.000IE, dann 4 Tage 40.000IE und 20:000IE solange bis die Dose leer war genommen. Dazu Vitamin K2, Magnesium, OPC und Vitamin C u.a......hurra wir leben noch:-D und ich kann euch sagen, mein Sohn ist wieder im Leben. Er hat nur noch geschlafen sobald er zu Hause war, teilweise Komaähnlich.....ist nirgend wohin mehr gegangen usw. Jetzt kann ich ihn gar nicht mehr zu Hause halten :-)....ich glaube nicht, dass mein Sohn eine Ausnahme unter den Jugendlichen heute ist. Im Zeitalter der Technik ist es leider vielfach so, dass Kinder nicht mehr auf der Straße spielen, wie wir es früher gemacht haben.
Es wird nur noch vorm Handy oder dem PC gesessen. Es wird nichts Nahrhaftes mehr gegessen, zu viel Süßes getrunken.....Man sondert sich von Freunden ab, verzieht sich immer öfter in sein Zimmer und irgendwann ist der Körper nur noch ausgelaugt. Zum Schluss war es so, dass er zwei Stunden in der Schule war, nach Hause kam sich ins Bett legte und wenn ich von der Arbeit kam (18:30), schlief er noch tief und fest. Teilweise hatte ich zwei Stunden gebraucht um ihn wach zu bekommen. Ich las D3 hochdosiert, Gesund in 7 Tagen und Die Heilkraft des Vitamin D3, und entschied für mich einen Selbstversuch. Hatte meinem Sohn davon erzählt und gefragt, ob er nicht auch was an seinem Zustand ändern möchte. Mit 18 Jahren sollte er schon die Entscheidung mittreffen.....Ja, so kam es dazu....und ich bin überglücklich, dass wir es unter anderem mit D3 hinbekommen haben. Zusätzlich gab es K2 und Magnesium, OPC und Vitamin C.
LG Marisa

Stuhlgangprobleme

Erfahrung zu Darm-aktiv: Ich hatte schon als Kind immer Stuhlgangprobleme, hart und sehr unregelmäßig (wie alle in der Familie), mit entsprechendem " Unwohlbefinden ". Wem dieses Problem bekannt ist, der weiß was ich meine
Einlauf, extrem viel trinken, fasten, später rauchen auf nüchternen Magen oder sonst welche Tricks. Habe dann zusätzlich zu OPC, Vitamin C und D3 täglich am Abend ein Esslöffel Darm aktiv genommen.
Die Wirkung ist echt begeisternd. Basis die Dose leer war, sind ca. 3-4 Wochen vergangen und dies ist schon 2 Monate her, aber die regelmäßige Darmentleerung ohne Plagerei hält immer noch an. Wer Probleme in diesem Bereich hat, unbedingt diese Kur machen. Es ist einfach nur faszinierend, wie man mit natürlichen Mitteln Jahrzehnte lange Probleme beheben kann. Übrigens schmeckt Darm aktiv richtig gut, keine Angst, ist nicht bitter oder so. liebe Grüße, Conny

T

Tennisarm

Das hatte ich noch selbst angesetzt. Mein Mann hat immer Probleme mit Tennisarm, sobald er arbeiten verrichtet. Dank Mohnbluetenöl ist das am nächsten Tag gegessen. Ich gehe einmal die Woche zur Massage. Meine Physiotherapeutin bekommt immer das Mohnblütenöl für die Massage in die Hand gedrückt. Die ist darüber nicht glücklich,weils etwas ranzig riecht, aber meinem Rücken tut das richtig gut. Petra M.

Tiere

Katze.: Offen Wunde im Bereich des Nackens, ca. 3cm lang. Sehnen lagen durch ständiges kratzen frei. 3 Wochen nach Ergänzung des Futters mit OPC hatte sie wieder ein schönes Fell und man konnte nichts mehr sehen.

Älterer Kater.: Eitrige Entzündung am linken Auge. Nach Ergänzung seines Futters mit OPC war nach nur 4 Tagen nichts mehr zu sehen. Sein Frauchen beklagte sich darüber, dass er fast zu viel Elan hat.

Collihund.: Birkenpollen- und Hausstaubmilben- Allergie (getestet), Haarausfall im Bereich des Rückens und entzündliche Wunde. Nach Ergänzung seines Futters mit OPC heilte die Wunde in wenigen Wochen und er hat wieder so ein schönes Fell wie vorher.

Bullterier - Epilepsie

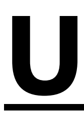
Ich bin so dermaßen happy... eine Freundin von mir hat eine Bullterrier Hündin die dieses Jahr plötzlich an Epilepsie erkrankt ist. Sie ging selbstverständlich zum Tierarzt und schickte mir auch Videos wenn die Hündin Anfälle bekam. Die Hündin bekam Medikamente und wurde regelrecht depressiv. Da ich das von meinem Mann her kannte, der plötzlich auch einen epileptischen Anfall bekam und mit dem Hubschrauber hier abgeholt wurde und auf den Medis sehr depressiv wurde, riet ich ihr einfach mal es mit Carnosin und Natron zu versuchen.... weil Säugetier ist Säugetier. Mein Männe ist komplett Anfallsfrei und ich erinnerte mich an Robert seine Aussagen bezüglich Carnosin usw. Ich erhielt die Meldung dass die Hündin wieder vollkommen normal ist, die Medis komplett abgesetzt werden konnten und es ihr bestens geht....das ist soooo toll!!

Hundefutter Dog Genesis

Erfahrungsbericht von Angelika F.: meine beiden vertragen es wunderbar und selbst mein 2500g Gourmet findet es lecker :) Sie hat, wie viele Bullterrier, einen empfindlichen Magen/ Darmtrakt. Reaktionen zeigen sich dann als Durchfall, Erbrechen und anhand diverser Hautreaktionen. Nach ca. 4 Tagen Fütterung mit Dogenesis haben sich die allergischen Reaktionen gänzlich gelegt. Das Fell glänzt, die Hunde sind ausgeglichen und haben reichlich Energie. Morgens habe ich das Futter vorgeweicht und am Abend trocken gefüttert. Für den kleinen habe ich die Brocken in kleine Stücken zerbrochen- was auch- bei guter Trockennahrung problemlos möglich ist. Ein wenig Öl (z.B. Leinöl) oder bei Parasitenbefall wie auch Vorbeugend Kokosfett/ Flocken dazu gemischt bekommen die beiden Kur mäßig.

Hundefutter Dog Genesis

Erfahrungsbericht Andrea M.:
Wir waren 2 Std. im Wald, davon 1.5 Std. gebuddelt was meine Hunde am liebsten tun. Bei der Gelegenheit, ein Update zum Futter Dogeneisis, unsere Hundeomi 10 Jahre jung, ist viel fitter und agiler geworden. Vorher hätte sie niemals 1.5 Std. mit gebuddelt, jetzt hält sie locker durch und findet kein Ende. Selbst bei Regen wollen sie raus, das hat´s noch NIE gegeben!!! Schon gar nicht ohne Regenjacke, lach.







Wachstumsschmerzen

Unsere Tochter 3 Jahre alt, hatte nachts immer Schmerzen in den Beinen.
Eltern und Ärzte sind meist ratlos. Durch regelmäßige Gabe von Vitamin D sind die Schmerzen bei unserer Tochter nicht wiedergekommen.
Anwendung: je 1 Tropfen Vitamin D (1000IE) bei 10kg Körpergewicht.
Robert Sch.

Wadenkrämpfe

vor dem Fernseher und später auch im Bett unter den Beinen die Nacht draufschlagen. Habe das meiner Mutter gegeben und sie ist seitdem Beschwerdefrei, Sie musste sich bei den Wadenkrämpfen schon übergeben so stark waren die - Magnesium sollte man auch immer mit einem Homöopathischen Magnesium Phosphoricum D6 3 mal 5 Kügelchen. Martina

Wespenstich

Gestern hat mich eine Wespe am Handgelenk innen gestochen, direkt neben der Ader. Normalerweise reagiere ich allergisch darauf, indem ich mind. 6 - 7 Tage eine Super-Schwellung am Arm bis in die Finger habe. Diesmal hatte ich außer einer kleinen geröteten Stelle nichts. Nehme seit ca. 3 Wochen OPC und glaube, dass es damit zusammenhängt.
Manuela

Wunde – Kolloidales Silber

Eine Geschichte von meiner Mutter
Sie ist Diabetikerin und musste ein kleineres Gewächs am Unterschenkel entfernen lassen, damals kannte ich Robert Franz noch nicht, jedenfalls wollte die Wunde nicht zuheilen, 2 Monate täglich verbinden mit Desinfektionsmittel und NICHTS hat sich verändert, ich konnte bis zum Knochen sehen, ich hab mich entschlossen ich muss etwas tun, 2 Wochen für 2 Stunden ein Kohlblatt direkt auf die Wunde aufgelegt und 2 mal täglich mit kolloidalem Silber aufgelegt, man konnte zusehen wie es täglich sich veränderte und nach 2 Wochen war die Wunde verschlossen, die Hausärztin hat sich nicht dazu geäußert, sie hat es ja mitbeobachtet, was sie drüber denkt werde ich wohl nicht erfahren





Zeh gebrochen - DMSO und Beinwelltinktur hat geholfen

Ich weiß nicht ob ich das schon geschrieben habe, aber ich habe mir den Zeh angeknackst und da habe ich DMSO drauf und eine Stunde Später konnte ich wieder im geschlossenen Schuh laufen, hab dann noch öfter eingesprüht mit DMSO und zwischendurch mit Beinwelltinktur.
Nach einer Woche war ich ganz beschwerdefrei. Aufgehört zu arbeiten hab ich nicht, das ging gut, trotz Zeh.

Damals habe ich ein halbes Jahr in offenen Sandalen laufen müssen auch über den Winter, weil ich keinen geschlossenen Schuh anhaben konnte. DMSO und BEINWELTINKTUR ist bemerkenswert.
Damals habe ich mir schon mal einen Zeh gebrochen und da habe ich ein halbes Jahr mit Sandalen laufen müssen, weil ich es nicht aushalten konnte in einem geschlossenen Schuh zu laufen. Also DMSO Ist Klasse.
Martina



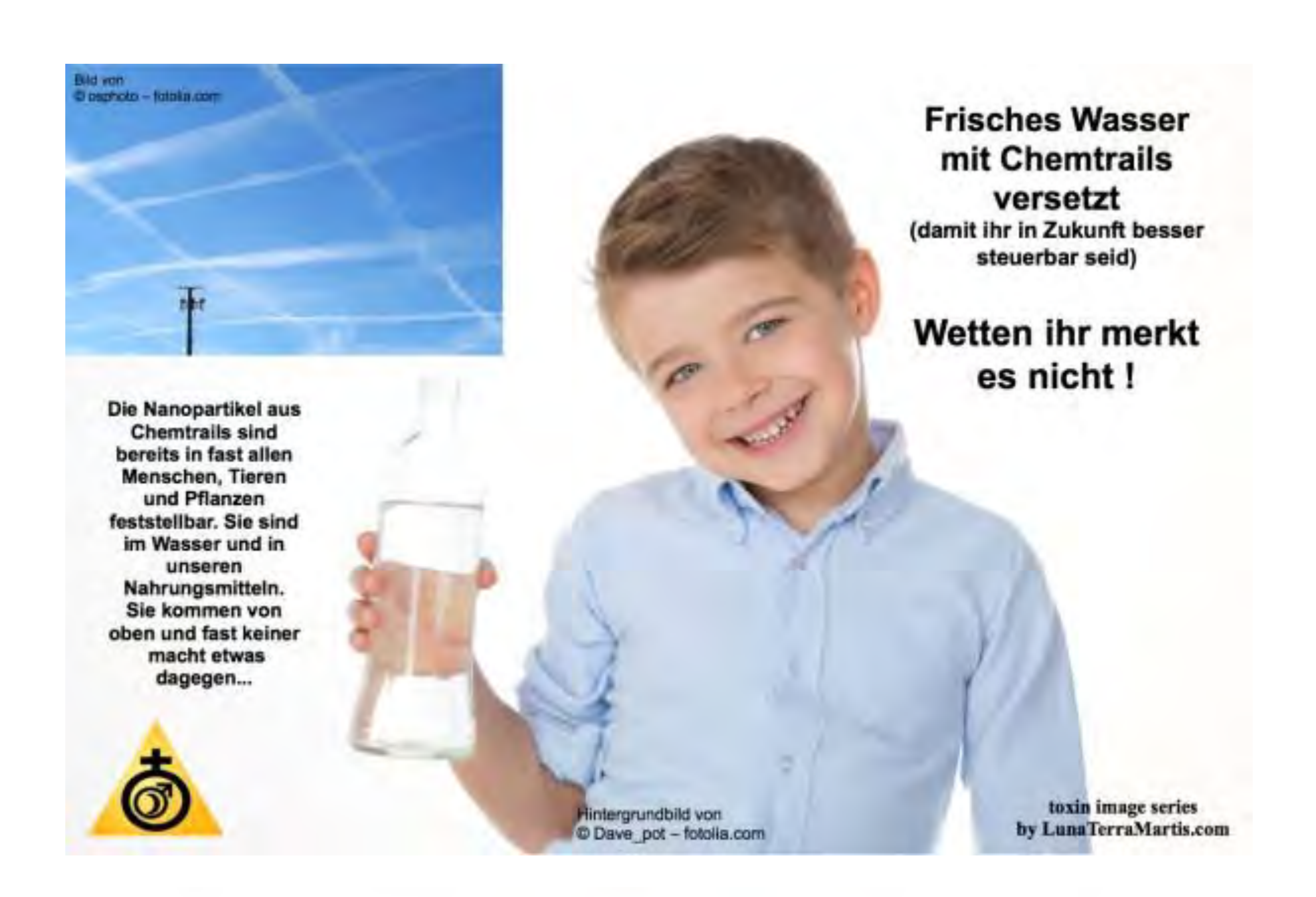
toxin image series
by LunaTerraMartis.com
DOUBLE ALUMINIUM BOMB
Bild von
© visivasnc – fotolia.com
Kinder Aluminium Überraschung
Schokolade aus aluminiumverseuchten Kakao Bohnen von der Elfenbeinküste (Westafrika) sicher verpackt in Aluminiumpapier
Ca. 11 kg Schokolade isst ein Deutscher im DURCHSCHNITT pro Jahr.
Allein eine 100g Tafel Vollmilch-Schokolade überschreitet den PTWI für Aluminium um das 1.6fache.
http://www.heise.de/forum/Technology-Review/Kommentare/Schokolade-fuer-Nerds/Schokolade-ist-Sondermuell/posting-442761/show/
Hintergrundbild von
© Dave_pot – fotolia.com



toxin image series
by LunaTerraMartis.com
TIER MILCH FÜR UNSERE KINDER
für weiche Knochen und schnelle Arthrose
Vegan ist der erste Schritt zum vollen Bewusstsein und der Aus(Raus)weg aus der Manipulation in Richtung FREIHEIT
Hintergrundbild von
© Dave_pot – fotolia.com


Leckeres
Weizenmehl mit
Lektinen und
frischen Gluten
für spätere
Depressionen,
Arthritis, Diabetes,
Darmerkrankungen
& Herzinfarkt
Bild von
© Antonio Gravante – fotolia.com
toxin image series
by LunaTerraMartis.com
Hintergrundbild von
© Dave_pot – fotolia.com


FLUORID
Bilder von
© dvarg – fotolia.com
© mopsgrafik – fotolia.com
Offline mit
lahmgelegter
Zirbeldrüse
Online mit
funktionierender
Zirbeldrüse
Nehmt Zahnpasta mit
Fluorid,
damit eure Zirbeldrüse
schnell lahmgelegt wird,
bevor ihr erwachsen
werdet.
Bild von
© rob3000 – fotolia.com
toxin image series
by LunaTerraMartis.com
Hintergrundbild von
© Dave_pot – fotolia.com


Bild von
© osphoto – fotolia.com
Frisches Wasser
mit Chemtrails
versetzt
(damit ihr in Zukunft besser
steuerbar seid)
Wetten ihr merkt
es nicht !
Die Nanopartikel aus
Chemtrails sind
bereits in fast allen
Menschen, Tieren
und Pflanzen
feststellbar. Sie sind
im Wasser und in
unseren
Nahrungsmitteln.
Sie kommen von
oben und fast keiner
macht etwas
dagegen...
Hintergrundbild von
© Dave_pot – fotolia.com
toxin image series
by LunaTerraMartis.com


Ruf mich
an !
mit
Mikrowellen
einfach mal
nebenbei das
Gehirn grillen
harmful radiation
image series
by LunaTerraMartis.com
Hintergrundbild von
© Philipimage – fotolia.com



Quelle: www.lunaterramartis.com

ANHANG

Dieses Dokument soll helfen die Menschen aufzuklären und sie wieder ursächlich und in Eigenverantwortung aus möglichst jeglicher Krankheit herauszubringen, und besser erst gar nicht hinein zu kommen. Wenn genügend Menschen dieses Wissen haben bin ich überzeugt davon, dass Altersheime überflüssig werden und dass die Krankenhäuser leer stehen werden. Wenn es ihnen zusagt wenden sie es an und wenn es funktioniert, geben sie es ihren Lieben weiter damit wir alle ein beschwerdefreies hohes Alter mit Naturmittel erreichen können.

Alle diese Informationen sind als Tipps von Privatpersonen zu verstehen die es ausprobiert haben und sollen keinerlei Heilaussagen darstellen. Grundlage dieser Daten sind zum Teil weltweite Studien die vielfach verifiziert wurden, aber von der Pharmaindustrie nicht umgesetzt worden sind. Die Pharmaindustrie ist nicht daran interessiert tatsächliche, und vorbeugende Gesundheit zu erzeugen. Ohne Patienten keine Einnahmen.
Die meisten dieser Informationen sind aus den Videos von Robert Franz auf YouTube oder aus seinem Buch „OPC - Das Fundament menschlicher Gesundheit“ und Erfahrungsberichte. Im Zweifelsfall immer das Video von Robert suchen und ansehen. Die Datei kann Fehlerhaft sein.

Eine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Diese Datei kann keine ärztliche Behandlung und keine medizinische Betreuung ersetzen. Der Benutzer wird gebeten, vor jeder Anwendung ärztlichen Rat einzuholen.

Eure Naturmittelfreunde

Änderungsprotokoll

17.01.2017	Rheuma
09.01.2017	Erfahrungsberichte: Tiere, Tierfutter, Raynaud-Syndrom, Blutdruck, Karpaltunnelsyndrom, Gehirnbluten, Rückenschmerzen, Ekzeme, Sehnenscheidenentzündung, Arterienverkalkung, Basalzellkarzinom
12.12.2016	Link zu Borreliose, Ergänzung Borreliose
03.12.2016	Link zum Video Lipödem
02.12.2016	Kürbiskernöl, Ergänzung niedriger Blutdruck,
26.11.2016	Erfahrungsbericht Schmerzen, Ergänzung empf. Bücher, L-Carnosin, Lähmungen, Unfruchtbarkeit. Neu: Jod, Hepatitis, Potenz
22.11.2016	Ergänzung Cortyceps
20.11.2016	ALS, Ergänzung B12, Alzheimer, niedriger Blutdruck, Gold, Karpaltunnelsyndrom, Ergänzung Niere, Schwangerschaftsübelkeit, Silizium
18.11.2016	Ergänzung Krebs, Magnesium, Calcium, Erfahrungsbericht Tennisarm, Couperose, Finger gequetscht
11.11.2016	Moringa, Ergänzung Strophantin, hom. Mittel, Schwedenbitter
07.11.2016	Ergänzung Bor, Unfruchtbarkeit, Broccoli, Ergänzungen bei: Manuka Honig, Arteriosklerose, Bandscheibe, Candida Pilze, Epilepsie, Herpes, Krebs, Blasenentzündung, Darmsanierung, Magenschleimhautentzündung, Niere, Prostata
05.11.2016	Ergänzung Vitamin D3, Neurodermitis, Links zu R.F. Videos
03.11.2016	Ergänzung Homöopathie, Manukahonig
02.11.2016	Bettnässen, Bor, Candida Pilze, Darminkontinenz, Epilepsie, Gürtelrose, Myome, Zittern/Tremor
01.11.2016	Erfahrungsbericht Wachstumsschmerzen Vorbeugung Grippe, Übersäuerung, Ohrenschmerzen, Lymphödem, ADHS, Madonnenlilie